



Volkshochschule & Musikschule
Rheine



Programmheft 2021

„Die größte Gefahr für unseren
Planeten ist der Glaube, dass jemand
anderes ihn rettet.“

Robert Swan



Birgit Kösters
VHS-Direktorin
Musikschulleiterin
Gesellschaft, Politik,
Umwelt
Tel. 05971/939-110
birgit.koesters@rheine.de



Rüdiger Wamelink
stell. VHS- & Musikschulleiter
Verwaltungsleiter
Qualitätsbeauftragter
Tel. 05971/939-122
ruediger.wamelink@rheine.de



Monika Brüske
Kurs- und
Unterrichtsorganisation
VHS & Musikschule
Tel. 05971/939-121
monika.brueske@rheine.de



Michael Biewald
Musikpädagogische Fachleitung
Tel. 05971/939-358
michael.biewald@rheine.de



Britta Hermes
Fachbereichsleiterin
Deutsch als Fremdsprache
Deutsch, Literatur,
Kommunikation
Tel. 05971/939-128
britta.hermes@rheine.de



Nino Kerkau
Deutsch als Fremdsprache
Tel. 05971/939-113
nino.kerkau@rheine.de



Christina Çoban
Fachbereichsleiterin
Fremdsprachen
Gesundheit & Kreativität
Tel. 05971/939-127
christina.coban@rheine.de



Martina Stockhorst
Fachbereichsleiterin
Digitalisierung
Arbeit & Beruf
Tel. 05971/939-126
martina.stockhorst@rheine.de



Britta Völker
Anmeldung
Tel. 05971/939-124
britta.voelker@rheine.de



Andrea Weingärtner
Anmeldung
Tel. 05971/939-123
andrea.weingaertner@rheine.de



Carlos Alves Silva
Techniker
VHS & Musikschule
Tel. 05971/939-119
carlos.alves-silva@rheine.de



Elke Brüggemeier
Anmeldung
Tel. 05971/939-123
elke.brueggemeier@rheine.de

Manfred Nitschke
Hausmeister
Tel. 05971/939-136

Ulrike Nitschke
Hausmeisterin
Tel. 05971/939-136



Vorwort

Sehr geehrte Leser*innen,
liebe Freund*innen der Volkshochschule und Musikschule,

die Volkshochschule (VHS) und Musikschule der Stadt Rheine möchten mit dem Start des neuen Programmangebotes für das Veranstaltungsjahr 2021, nach einer turbulenten Zeit und ereignisreichen Wochen, wieder ein Stück normales Leben für alle Bürger*innen möglich machen.

Das VHS- und Musikschulteam hat für das Veranstaltungsjahr 2021, ungeachtet eventuell weiterer Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, wieder ein großes Spektrum interessanter Themen für Sie zusammengestellt. Neben bewährten Angeboten haben sich alle Fachbereichsleitungen aber auch neuen Themen zugewandt.

Es wurden Online-Lernangebote erstellt und verschiedene Systeme dabei ausprobiert. Im Programmheft finden Sie verstärkt Online-Veranstaltungen und Web-Vorträge zu hochspannenden aktuellen Themen. Insofern war für uns die Krise auch eine Chance, wertvolles Wissen im Bereich der digitalen Medien zu generieren.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

Wir stehen im 21. Jahrhundert vor einer Reihe globaler Herausforderungen. Nachhaltigkeit hat sich zu einem Leitbild für dieses Jahrhundert entwickelt! Vereinbarungen zur Umsetzung nachhaltiger Entwicklungen wurden getroffen: weltweit in der Agenda 2030, bundesweit im Nationalen Aktionsplan, aber auch auf Länder- und kommunaler Ebene in Form von Nachhaltigkeitsstrategien.

Bildung für nachhaltige Entwicklung kommt dabei eine zentrale Rolle zu.

Bei den inhaltlichen Diskussionen für die Planung des VHS-/Musikschulprogramms 2021 stand die Bedeutung von Nachhaltigkeit für die Zukunft unserer Gesellschaft, die geprägt ist durch eine rasante (Social-Media-) Entwicklung, verbunden mit großen ökonomischen, ökologischen und demografischen Herausforderungen, auf der gemeinsamen Agenda.

Damit stand das fächerübergreifende Thema der kommunalen Weiterbildung in Rheine „Globales Lernen in der VHS und die Agenda 2030“ fest.

Eines der wichtigsten Bildungsziele der Agenda 2030 (Übersicht der 17 Ziele für nachhaltigen Entwicklung auf Seite 25) ist „Hochwertige Bildung“, was bedeutet, dass Bildung ein elementares Menschenrecht und ein Schlüssel für zukunftsfähige Entwicklung, sowohl für den Einzelnen als auch für die Gesellschaft, ist!

Die VHS und Musikschule als Anbieter von Bildungsangeboten im Sinne des lebenslangen Lernens ist wie geschaffen dafür, dieses Ziel mit Leben zu füllen – in allen Fachbereichen, für Menschen aller Altersgruppen.

Wir freuen uns, Ihnen nun das neue Jahresprogramm der VHS und Musikschule Rheine präsentieren zu können und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Lernen.



Dr. Peter Lüttman
Bürgermeister



Birgit Kösters
Leitung VHS und Musikschule



Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	1
	Information	2
	Gesellschaft, Umwelt, Politik Kultur, Geschichte, Rechtsvorträge, Länderkunde, Kunstvorträge, Gesundheitsvorträge, Mensch & Tier, Mensch & Garten	14
	Digitale Angebote Länderkunde, Gesundheit, Sprachen, Wissenschaft	74
	Grundbildung Schreiben, Lesen, Rechnen, Gesundheit	113
	Deutsch als Fremdsprache / Kommunikaiton Alphabetisierung, Integrationskurse, Einbürgerungstest, Deutshtest für Zuwanderer, Sprachförderung, Gebärdensprache	116
	Fremdsprachen Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Finnisch	143
	Digitalisierung, Arbeit und Beruf Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Erziehung, Social Media, Smartphone, Tablet, 3D-Konstruktion, Office, Tastschreiben, Buchführung, Berufsvorbereitung, Fotografie, Bildbearbeitung, Projekt- und Eventmanagement, Persönlich- keitsbildung, Interaktive Whiteboards, Fortbildung	178
	Gesundheit und Kreativität Fitness, Entspannung, Malen und Zeichnen, Gestalten, Textiles Gestalten	231
	Musikschule	284
	Allgemeine Hinweise	320
	Inhaltsverzeichnis	322



Hygieneregeln für den Besuch der Volkshochschule Rheine

Liebe Teilnehmende,
bitte schützen Sie sich und andere und beachten Sie für den Besuch der vhs Rheine die folgenden Regeln.
Vielen Dank!

Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur mit vorheriger Anmeldung (telefonisch, online oder schriftlich) und unter Angabe Ihrer Kontaktdaten möglich.

Bei Zutreffen eines der folgenden Aspekte möchten wir Sie bitten, zu Hause zu bleiben:

- bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen)
- bei vorhergehendem Kontakt zu Personen, die aufgrund einer festgestellten oder vermuteten Infektion mit dem Coronavirus aktuell unter Quarantäne stehen
- bei Aufenthalt in einem Corona-Risikogebiet (gem. der offiziellen Veröffentlichung des RKI) innerhalb der letzten 14 Tage

Darüber hinaus bitten wir Sie um Folgendes:

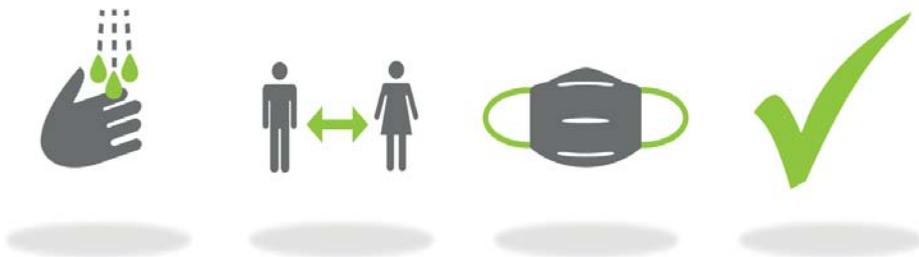
- beachten Sie die allgemeinen Hygieneregeln gemäß aktueller Corona-Schutzverordnungen des Landes NRW
- tragen Sie auf allen Verkehrsflächen einen Mund-Nasen-Schutz und halten Sie den aktuell gültigen Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen ein
- halten Sie in den Seminarräumen möglichst eine feste Sitzordnung ein
- waschen Sie sich regelmäßig die Hände
- öffnen Sie nach 45 Minuten die Fenster für 5 bis 10 Minuten

In den Entspannungs- und Bewegungskursen gilt Folgendes:

- bringen Sie zu den Kursen eigene Matten oder ein ausreichend großes Handtuch als Unterlage mit
- halten Sie in den Umkleiden den Mindestabstand ein

Vielen Dank für die Einhaltung dieser Regeln!

Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass es aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens immer wieder zu Kursausfällen oder -verschiebungen sowie zu Verschärfungen der momentan geltenden Regeln kommen kann. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.





Leitbild der Volkshochschule Rheine

Identität und Auftrag

Unsere Identität und unser Auftrag sind die Mitgestaltung des Lebens und Arbeitens in Rheine durch Lernen. Das bedeutet für uns:

- Hochwertiger Unterricht
- Qualifizierte Kursleitende
- Angemessene Gebühren und Honorare
- Kundenorientierte Beratung, Anmeldung und Mitsprache
- Selbstverantwortung für die Überprüfung der Zielsetzungen

Wir bieten höchste Qualität. Wir verstehen uns als die Formgeberin kommunaler Weiterbildungspolitik.

Die Volkshochschule der Stadt Rheine führt Lehr-, Informations- und Beratungsveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung durch. Das Weiterbildungsgesetz NRW und die Beschlüsse des Rates der Stadt Rheine regeln die Durchführung dieser Aufgabe und ermöglichen der Volkshochschule, vielfältige Formen eines lebensbegleitenden Lernens zu initiieren. Die Volkshochschule zeigt ihre Gestaltungskraft in den Feldern der örtlichen Kultur, Bildung und Arbeitsmarktpolitik.

Werte

Wir sind offen für die verschiedensten Zielgruppen, für Themen und Unterrichtsmethoden. Wir beraten mit den Kursleitenden das pädagogische und organisatorische Handeln. Wir vergewissern uns gemeinsam, dass den Teilnehmer*innen ein Lernen ermöglicht wird. Wir respektieren die Meinung der Teilnehmenden über die Lehrveranstaltung.

Als Teil der öffentlich verantworteten Weiterbildung ist die Volkshochschule weltanschaulich und parteipolitisch neutral.

Als Wissensdienstleister gehen wir von der Einheit der Bildung aus, wobei allgemeine und berufliche Weiterbildung als gleichberechtigt betrachtet und so weit wie möglich miteinander verknüpft werden.

Besonders wichtig ist der Volkshochschule die Förderung des Dialogs zwischen Frauen und Männern, zwischen jungen und alten Menschen, zwischen Alteingesessenen und Zugewanderten. Gerade bei Migrant*innen ist die Sprachvermittlung eine herausgehobene Aufgabe für die Volkshochschule, um so Integration zu ermöglichen. So wird der Auftrag des Rates der Stadt Rheine erfüllt, die Volkshochschule möge mit speziellen Sprachangeboten in der „Sprachoffensive“ tätig werden.

Kund*innen, Adressat*innen und reelle Teilnehmer*innen

Die Veranstaltungen der Volkshochschule sprechen Lerngruppen mit spezifischen Bildungszielen und wechselnde Zielgruppen mit besonderen Problemlagen an.

Im System „Bildung auf Bestellung“ können auch kleine Gruppen und Einzelpersonen der Volkshochschule einen Schulungsauftrag erteilen.



Allgemeine Ziele

In der allgemeinen Weiterbildung werden Lehrveranstaltungen zur Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Feldern Politik, Gesellschaft, Umwelt, Sprachen, EDV, Kultur und Kreativität, Pädagogik, Psychologie und Gesundheit durchgeführt.

Lehrveranstaltungen zur Vermittlung beruflicher Weiterbildung mit und ohne Zertifikatsmöglichkeit werden in den Angebotsfeldern EDV, Sprachen und soziale Schlüsselkompetenzen im Beruf angeboten.

Fähigkeiten

Wir sind fähig, auf Anforderungen kurzfristig mit von uns entwickelten Lehrveranstaltungen zu reagieren. So werden z. B. in zielgruppenspezifischen Integrationsmaßnahmen die besonderen Bedürfnislagen der Menschen aus anderen Kulturen konzeptionell aufgearbeitet und im Sinne städtischer Integrationsziele umgesetzt. Maßstabgebend ist, mit den qualitativ hochwertigen VHS-Dienstleistungen die vom Rat festgelegte Zielsetzung der örtlichen Integrationspolitik zu unterstützen.

Leistungen

In der Weiterbildungsberatung leisten wir individuelle Orientierungshilfe für Einzelpersonen und Organisationen.

Wir stellen uns als Marktpartnerin für Unternehmen auf und leisten für die Teilnehmenden gelungenes Lernen, z. B. in der Anwendung aktuellster PC-Softwareprogramme.

Unsere Innovationsfähigkeit zeigt sich durch neue und veränderte Lernangebote im jeweils neuen Programmangebot.

Ressourcen

Die Volkshochschule repräsentiert als zentraler Lernort den Anspruch der Stadt Rheine, Weiterbildung unter den jeweiligen gegebenen Möglichkeiten bestmöglich den Bürger*innen der Stadt Rheine zur Verfügung zu stellen.

Die Weiterentwicklung der Ausstattungsqualität für unterrichtliche und soziale Ziele ist eine kontinuierliche Aufgabenstellung.

Gelungenes Lernen

Gelungenes Lernen definieren wir als ein Ergebnis gemeinsamen Handelns der Kursleitenden und Teilnehmenden im Unterricht. Der Nutzen gelungenen Lernens unterstützt die Verantwortung für die eigene Lebensführung. Gelungenes Lernen braucht Lernziele und insbesondere die Freude der Kursleitenden, mit Kursteilnehmenden in unterrichtlichen und sozialen Kontakt zu treten.

Eine gute Voraussetzung für zukünftig gelingendes Lernen ist eine lernende Haltung. Diese zeichnet sich durch Optimismus, Neugier und Freude am Lernerfolg aus. Sie wird uns auf den richtigen Kurs der lernerorientierten Qualitätsentwicklung bringen.





Online-Angebote im Überblick

Januar

Dienstag, 12. Januar 2021, 19:30 Uhr
Auf der Suche nach Eindeutigkeit
Seite 95

Mittwoch, 13. Januar 2021, 20:00 Uhr
Spanisch A1 – Neue Lerngruppe
Seite 108

Freitag, 15. Januar 2021, 19:30 Uhr
Warum es kein islamisches Mittelalter gab
Seite 96

Sonntag, 17. Januar 2021, 17:00 Uhr
Silke Schlichtmann: Lesung aus der „Mattis“-Reihe
Seite 97

Mittwoch, 20. Januar 2021, 19:00 Uhr
Städte im Regenwald: Die Kultur der Maya
Seite 75

Montag, 25. Januar 2021, 19:00 Uhr
Chronische Atemwegserkrankungen
Seite 89

Mittwoch, 27. Januar 2021, 19:00 Uhr
Das alte China: Errungenschaften einer frühen
Weltkultur
Seite 76

Donnerstag, 28. Januar 2021, 20:00 Uhr
Yin-Yoga – Eine ruhige Yoga-Praxis
Seite 108

Februar

Mittwoch, 3. Februar 2021, 19:00 Uhr
Das klassische Athen: Wiege der europäischen
Zivilisation
Seite 77

Donnerstag, 4. Februar 2021, 19:00 Uhr
Hypertonie
Seite 89

Donnerstag, 4. Februar 2021, 19:30 Uhr
Schönheit der Tiere
Seite 99

Samstag, 6. Februar 2021, 11:00 Uhr
Onlinekurs Deutsch A2+
Seite 107

Dienstag, 9. Februar 2021, 18:00 Uhr
Blogger*in werden – Wie geht das?
Seite 110

Mittwoch, 10. Februar 2021, 19:00 Uhr
Das antike Persien – Weltmacht und Hochkultur
Seite 78

Donnerstag, 11. Februar 2021, 19:30 Uhr
Syria, Libya and beyond
Seite 100

Freitag, 19. Februar 2021, 17:00 Uhr
Young Rebels – 25 Jugendliche, die die Welt
verändern
Seite 98

Montag, 22. Februar 2021, 19:30 Uhr
Rassismus in den USA
Seite 100

Dienstag, 23. Februar 2021, 19:00 Uhr
Zeitgenössische Pflanzenfaserarchitektur
Seite 85

Donnerstag, 25. Februar 2021, 19:00 Uhr
Ethische und politische Überlegungen zu Leihmut-
terschaft und technologischer Reproduktion
Seite 79

Samstag, 27. Februar 2021, 11:00 Uhr
Blendet-Learning-Kurs Deutsch B1+
Seite 107



März

Mittwoch, 3. März 2021, 19:00 Uhr
„Nutz“-Tiere und Poitik – Wie können wir Schweine und Kühe politisch gerecht werden?
Seite 79

Donnerstag, 4. März 2021, 19:00 Uhr
Allergien: Heuschnupfen – Neurodermitis – Asthma
Seite 90

Donnerstag, 4. März 2021, 19:30 Uhr
Friedensprojekt Europa?
Seite 101

Dienstag, 9. März 2021, 19:00 Uhr
„Einheitsmythen“: Die deutsche Einheit im kollektiven Gedächtnis der Bundesrepublik
Seite 80

Mittwoch, 10. März 2021, 19:00 Uhr
Seuchen schreiben Weltgeschichte
Seite 80

Donnerstag, 11. März 2021, 18:30 Uhr
Arbeitswelt von morgen – Digitalisierung als Chance für Nachhaltigkeit?
Seite 109

Mittwoch, 17. März 2021, 19:00 Uhr
Wie viel Ozean braucht der Mensch – wie viel Mensch verträgt der Ozean?
Seite 81

Dienstag, 23. März 2021, 19:00 Uhr
Sigmar Polte – Vom Punkt, Polyesterstoff, Witz und Zufall in der Malerei
Seite 86

Mittwoch, 24. März 2021, 19:00 Uhr
Staatsnotstände: Politisches Krisenmanagement in historischer Perspektive
Seite 82

Dienstag, 30. März 2021, 19:00 Uhr
Die Präsidentschaft Donald Trump und die Konsequenzen für die amerikanische Demokratie
Seite 82

April

Montag, 12. April 2021, 19:00 Uhr
Kollege Roboter
Seite 93

Mittwoch, 14. April 2021, 19:30 Uhr
Eva Perón – Eine argentinische Ikone
Seite 102

Donnerstag, 15. April 2021, 19:00 Uhr
Telemedizin – Arztkontakt im digitalen Wandel
Seite 91

Montag, 19. April 2021, 19:00 Uhr
Kommunikation 4.0
Seite 93

Mittwoch, 21. April 2021, 19:00 Uhr
Die Museumsinsel in Berlin
Seite 83

Mittwoch, 21. April 2021, 19:30 Uhr
Grausamkeit, Gottesfurcht und Verzweiflung
Seite 103

Montag, 26. April 2021, 19:00 Uhr
Lifelogging
Seite 94

Dienstag, 27. April 2021, 19:00 Uhr
Aktuelle japanische Architektur
Seite 87

Mittwoch, 28. April 2021, 19:00 Uhr
Von Speis und Trank in alter Zeit
Seite 83

Mittwoch, 28. April 2021 19:30 Uhr
Anspruch auf heiligen Boden
Seite 104



Mai

Montag, 3. Mai 2021, 19:00 Uhr
Digitalisierung in den Berufen
Seite 94

Dienstag, 4. Mai 2021, 19:00 Uhr
Rembrandts Orient
Seite 87

Mittwoch, 5. Mai 2021, 19:00 Uhr
Machtverschiebung voraus? China, die Vereinigten
Staaten und die „Neue Seidenstraße“
Seite 84

Donnerstag, 6. Mai 2021, 19:00 Uhr
Hautkrebs
Seite 92

Mittwoch, 12. Mai 2021, 18:00 Uhr
Meinen eigenen Onlineshop erstellen
Seite 110

Donnerstag, 20. Mai 2021, 19:00 Uhr
Osteoporose: Schicksal, Lebenswandel oder
vermeidbar?
Seite 92

Dienstag, 25. Mai 2021, 19:00 Uhr
Marcel Duchamp – Von der Wirkung zum Werk
Seite 88

Donnerstag, 27. Mai 2021, 19:30 Uhr
Navid Kermani im Gespräch mit Prof. Michael
Brenner
Seite 105

Juli

Donnerstag, 1. Juli 2021, 19:00 Uhr
Großbritannien seit 1945: Weltmacht außer Dienst?
Seite 84

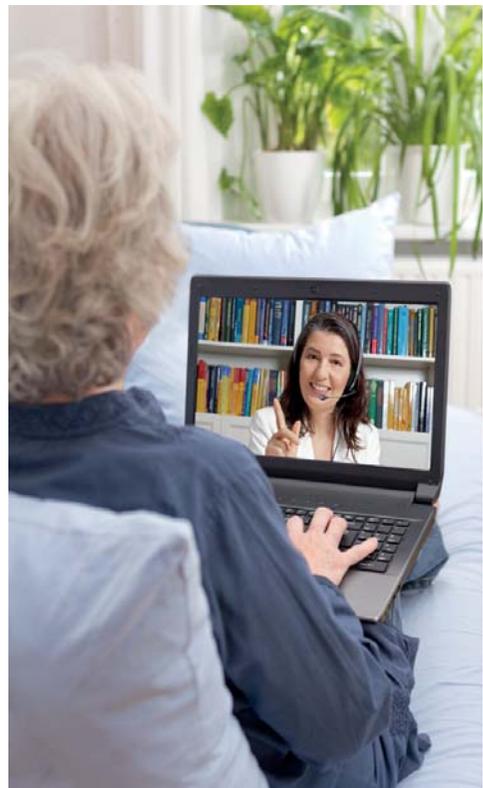
Samstag, 10. Juli 2021, 13:00 Uhr
Azubi-Fit-Auffrischkurs Mathematik
Seite 111

September

Mittwoch, 29. September 2021, 18:00 Uhr
Meinen eigenen Onlineshop erstellen
Seite 110

November

Dienstag, 16. November 2021, 18:00 Uhr
Blogger*in werden – Wie geht das?
Seite 110





Einzelveranstaltung

Januar

Montag, 13. Januar 2021, 19:30 Uhr
Den digitalen Nachlass regeln!
Seite 31

Mittwoch, 20. Januar 2021, 19:30 Uhr
Vergessene Verbrechen
Seite 21

Sonntag, 24. Januar 2021, 17:00 Uhr
Hörstück „Von weißer Zeit“
Seite 17

Mittwoch, 27. Januar 2021, 19:30 Uhr
Basiswissen Geld
Seite 26

Mittwoch, 27. Januar 2021, 19:30 Uhr
„Frei; aber verpönt“
Seite 20

Donnerstag, 28. Januar 2021, 16:00 Uhr
Kultur-Café: Die Wegbereiter: Paul Cézanne, Paul
Gauguin, Vincent van Gogh
Seite 55

Februar

Mittwoch, 3. Februar 2021, 19:30 Uhr
Klima, Corona, Europa
Seite 24

Donnerstag, 4. Februar 2021, 16:00 Uhr
Kultur-Café: Frida Kahlo – Superstar
Seite 56

Mittwoch, 10. Februar 2021, 19:30 Uhr
Kostengünstig sparen
Seite 27

Donnerstag, 11. Februar 2021, 16:00 Uhr
Kultur-Café: Die Fauves: Henri Matisse, André
Derain u. a.
Seite 57

Freitag, 12. Februar 2021, 19:30 Uhr
Achten Sie aufs Etikett!
Seite 66

Sonntag, 14. Februar 2021, 11:00 Uhr
One Billion Rising
Seite 18

Mittwoch, 24. Februar 2021, 19:30 Uhr
Vorsorgekonzept
Seite 29

Donnerstag, 25. Februar 2021, 16:00 Uhr
Kultur-Café: Die Expressionisten
Seite 58

Freitag, 26. Februar 2021, 15:00 Uhr
Vom Bodensee zum Königssee
Seite 43

Freitag, 26. Februar 2021, 19:00 Uhr
Warum Gärten glücklich machen
Seite 66

Lektorat	Korrektorat
<p>„Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist der gleiche wie zwischen einem Blitz und einem Glühwürmchen.“</p> <p>Mark Twain</p>	
<p>rohtext Lektorat</p> <p><small>Anzeige</small></p>	<p>Birgitta Bolte, M.A. Freie Lektorin Ströterstraße 27 • 48431 Rheine T: 0597/140 12 756 M: 0151/42 54 43 27 info@rohtext.de www.rohtext.de</p> 



März

Montag, 1. März 2021, 19:30 Uhr
Green Basics – Gärtnern für Einsteiger
Seite 69

Dienstag, 2. März 2021, 19:30 Uhr
Hühnerhaltung im privaten Umfeld
Seite 63

Mittwoch, 3. März 2021, 19:30 Uhr
Das falsche Vakuum
Seite 35

Sonntag, 7. März 2021, 11:00 Uhr
Emotionales Essen
Seite 51

Dienstag, 9. März 2021, 19:30 Uhr
Frauenkino
Seite 16

Mittwoch, 10. März 2021, 19:30 Uhr
Steinreich, vogelfrei!
Seite 37

Freitag, 12. März 2021, 15:00 Uhr
Die Niederlande – Entdeckungsreise zu unseren
Nachbarn
Seite 43

Montag, 15. März 2021, 19:30 Uhr
Neue Obst- und Gemüsesorten
Seite 68

Dienstag, 16. März 2021, 19:30 Uhr
Kunstwerke besser sehen und verstehen
Seite 59

Mittwoch, 17. März 2021, 19:30 Uhr
Rheine in der Endphase des Zweiten Weltkrieges
Seite 21

Mittwoch, 17. März 2021, 19:30 Uhr
Erste Hilfe bei Hund und Katze
Seite 64

Mittwoch, 17. März 2021, 19:30 Uhr
Anti-Aging und Vorsorge
Seite 53

Dienstag, 23. März 2021, 19:30 Uhr
Rückenbeschwerden
Seite 49

Mittwoch, 23. März 2021, 19:30 Uhr
Bedeutung und Perspektiven in der impressionisti-
schen und modernen Kunstmalerei
Seite 59

Mittwoch, 24. März 2021, 19:30 Uhr
Digitaler Nachlass
Seite 31

Donnerstag, 25. März 2021, 19:30 Uhr
Nachhaltigkeit in aller Munde
Seite 52

Freitag, 26. März 2021, 15:00 Uhr
Mit dem Wohnmobil zum Nordkap
Seite 44

April

Freitag, 16. April 2021, 15:00 Uhr
Donau-Impressionen
Seite 44

Freitag, 16. April 2021, 19:30 Uhr
Nützlinge im Garten
Seite 63

Mittwoch, 21. April 2021, 19:30 Uhr
Simbawe – mehr als nur Victoria Falls
Seite 45

Mittwoch, 21. April 2021, 15:00 Uhr
Glück ist kein Zufall
Seite 50

Mittwoch, 14. April 2021, 19:30 Uhr
Nordskandinavien
Seite 38

Montag, 26. April 2021, 19:00 Uhr
Gärtnern als Beitrag zum Klimaschutz
Seite 67

Dienstag, 27. April 2021, 19:30 Uhr
Umgang mit verändertem Körperbild
Seite 50

Mittwoch, 28. April 2021, 19:30 Uhr
Individuelle Bestattung
Seite 32



Mai

Mittwoch, 5. Mai 2021, 19:00 Uhr
Faszination Bienenvolk
Seite 62

Mittwoch, 5. Mai 2021, 19:30 Uhr
Vermögensübertragung zu Lebzeiten
Seite 29

Freitag, 7. Mai 2021, 19:30 Uhr
Rosen – Leidenschaft für die Königin der Blume
Seite 69

Donnerstag, 13. Mai 2021, 19:30 Uhr
Intuitiv essen – Raus aus der Diätfalle!
Seite 51

Mittwoch, 19. Mai 2021, 19:30 Uhr
Wertvoll leben ohne Plastik
Seite 33

Juni

Mittwoch, 16. Juni 2021, 19:30 Uhr
Plastikfrei leben – Drogerieartikel im Fokus
Seite 33

Montag, 21. Juni 2021, 19:00 Uhr
Reit- und tiergestützte Therapie
Seite 64

August

Montag, 23. August 2021, 19:30 Uhr
Schnippel und Schneiden
Seite 71

Mittwoch, 25. August 2021, 19:30 Uhr
Agenda 2030 – Was ist das?
Seite 25

September

Mittwoch, 1. September 2021, 19:30 Uhr
Neue Rechte – altes Denken
Seite 23

Donnerstag, 2. September 2021, 19:30 Uhr
Gräser – Zeitlose Schönheit
Seite 68

Freitag, 3. September 2021, 18:00 Uhr
Doc Esser zu Gast in der VHS
Seite 15

Mittwoch, 8. September 2021, 19:30 Uhr
Schottland – Schlösser, Whisky und Dudelsack
Seite 39

Mittwoch, 15. September 2021, 19:30 Uhr
Zero Waste im Familienalltag
Seite 34

Montag, 20. September 2021, 19:30 Uhr
Herbstzauber und Wintertraum
Seite 71

Mittwoch, 22. September 2021, 19:30 Uhr
Fairer Handel – Eine Frage der Gerechtigkeit
Seite 36

Mittwoch, 22. September 2021, 19:30 Uhr
Blutdruck, Schlaganfall, Demenz
Seite 53

Freitag, 24. September 2021, 15:00 Uhr
Vater-und-Sohn-Safari durch Namibia
Seite 45

Montag, 27. September 2021, 19:00 Uhr
Vergissmeinnicht – Ein Garten voller Erinnerungen
Seite 67

Mittwoch, 29. September 2021, 19:30 Uhr
Mit dem Wohnmobil zum Nordcap
Seite 40



Oktober

Montag, 4. Oktober 2021, 19:30 Uhr
Zwiebeln, Knollen, Rhizome
Seite 72

Dienstag, 5. Oktober 2021, 19:30 Uhr
Schulter-Nacken-Probleme
Seite 49

Mittwoch, 6. Oktober 2021, 19:30 Uhr
ETF für Einsteiger
Seite 28

Freitag, 8. Oktober 2021, 15:00 Uhr
Portugal – Reiseimpressionen von der Algarve
Seite 46

Mittwoch, 20. Oktober 2021, 15:00 Uhr
Das Leben von Pfarrer Sebastian Kneipp
Seite 48

Freitag, 22. Oktober 2021, 15:00 Uhr
Mit dem Wohnmobil durch Thüringen und Sachsen
Seite 46

Mittwoch, 27. Oktober 2021, 19:30 Uhr
Der heilige Berg Athos
Seite 41

Mittwoch, 27. Oktober 2021, 19:00 Uhr
Imkerei zwischen Ökonomie und Ökologie
Seite 62

November

Mittwoch, 3. November 2021, 19:30 Uhr
Südtirol & Dolomiten
Seite 42

Freitag, 5. November 2021, 19:30 Uhr
Indoor-Gärtnern
Seite 72

Montag, 8. November 2021, 19:00 Uhr
Heilpflanzen
Seite 73

Mittwoch, 10. November 2021, 19:30 Uhr
Die große Leere
Seite 35

Freitag, 12. November 2021, 15:00 Uhr
Peking – als die Sonne noch schien ...
Seite 47

Dienstag, 16. November 2021, 19:30 Uhr
Frauenkino
Seite 16

Dienstag, 16. November 2021, 19:30 Uhr
Hühnerhaltung im privaten Umfeld
Seite 63

Mittwoch, 17. November 2021, 19:30 Uhr
Erben und Vererben
Seite 30

Mittwoch, 17. November 2021, 19:30 Uhr
Erste Hilfe bei Hund und Katze
Seite 64

Mittwoch, 24. November 2021, 19:30 Uhr
Erlebniswelt Rechtsextremismus
Seite 22

Dezember

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 19:30 Uhr
Weihnachten ... müllfrei?
Seite 34

Freitag, 10. Dezember 2021, 19:00 Uhr
Gärten zwischen Orient und Okzident
Seite 73



Besuchen Sie uns!

Volkshochschule im Josef-Winckler-Zentrum
Neuenkirchener Str. 22
48431 Rheine

Telefon: (05971) 939-124
(05971) 939-123

Telefax: (05971) 939-131

E-Mail: info@vhs-rheine.de
Internet: www.vhsrheine.de



Unsere Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 08:30–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr

freitags 08:30–12:00 Uhr

Veranstaltungsfreie Tage

Rosenmontag	15. Februar 2021
Tag der Arbeit	1. Mai 2021
Christi Himmelfahrt	13. Mai 2021
Pfingstmontag	24. Mai 2021
Fronleichnam	3. Juni 2021
Tag der deutschen Einheit	3. Oktober 2021
Allerheiligen	1. November 2021

Ob in den Osterferien/Herbstferien die Kurse unterbrochen werden, wird mit der Kursleitung abgesprochen.

Besuchen Sie uns auch auf facebook und Instagram



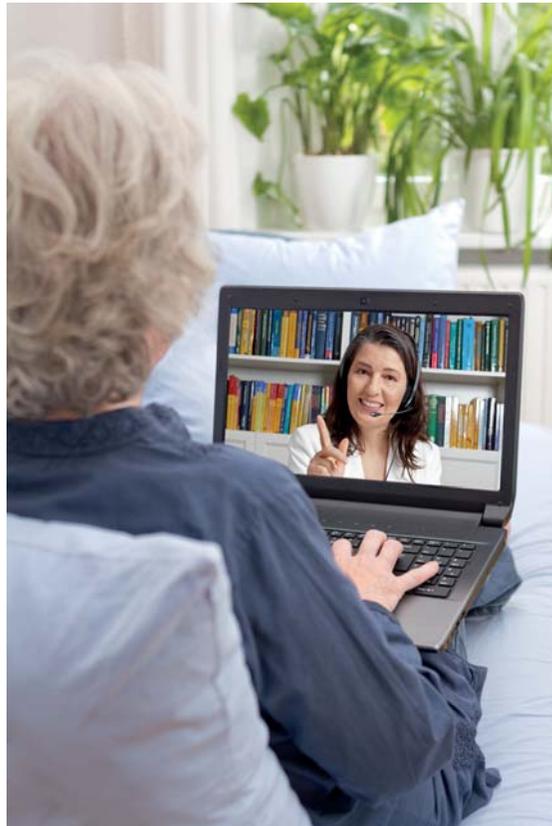


Digitale Angebote der VHS Rheine

Online-Kurse und Online-Vorträge sind Seminare per Videokonferenz für kleinere Gruppen, an denen Sie von zu Hause über Ihren Computer teilnehmen können. Ob Sprachkurs, Geschichts-, Kultur- oder Gesundheitsvorträge – Sie loggen sich einfach in den virtuellen Seminarraum ein. Bei den meisten Angeboten benötigen Sie selbst eine Webcam und ein Headset und sehen und hören alle anderen Teilnehmenden und den/die Dozent*in. Am Anfang wird der/die Dozent*in Sie mit der Technik vertraut machen. Es gibt ein paar Dinge zu beachten, um eine gemeinsame Arbeit und Diskussion gut organisiert durchzuführen.

Bei einigen Online-Vorträgen sind nur die Dozent*innen mit Kamera und Ton zugeschaltet. Sie selbst machen ohne Bild und Ton mit und stellen Ihre Fragen über einen Chat.

Weitere Informationen finden Sie unter den jeweiligen Angeboten.





Online-Vorträge in Kooperation mit der Volkshochschule Böglingen-Sindelfinge e. V.

Begonnen hat alles mit der vhs.Universität – mittlerweile gibt es Vorlesungen auf Uni-Niveau für sämtliche Fachbereiche der Volkshochschulen. Die Referent*innen, entweder Universitätsprofessor*innen oder Mitarbeiter*innen anderer wissenschaftlicher Einrichtungen, halten die Vorträge live aus ihrem jeweiligen Institut, teilweise sogar aus dem Ausland.

Videokonferenz-System: Edudip

0793

Prof. Dr. Nicolai Grube

Mittwoch, 20. Januar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Städte im Regenwald: Die Kultur der Maya

Die Maya-Kultur in Mexiko und Zentralamerika gehört zu den großen antiken Kulturen der Welt. Obgleich ihr Lebensraum von tropischem Regenwald geprägt war, gelang es den Maya, eine Vielzahl eindrucksvoller Städte mit monumentaler Architektur zu errichten, in deren Umfeld eine erstaunlich große Bevölkerung lebte. Zu ihrer Blütezeit zwischen dem 3. und 9. Jahrhundert n. Chr. war die Welt der Maya eine der am dichtesten besiedelten Regionen auf unserem Globus. Die Ernährung einer so großen Bevölkerung konnte nur gelingen, indem man sich an das tropische Ökosystem anpasste und ganz besondere Lebens- und Siedlungsformen entwickelte. Der Vortrag wird in diese neuen Erkenntnisse über die Städte der Maya einführen, aber auch in die Hieroglyphenschrift und den Kalender dieser Hochkultur.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream.

Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



Ansprechpartnerin: Birgit Kösters, Tel. (05971) 939-110

0794

Dr. Monique Nagel-Angermann

Mittwoch, 27. Januar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Das alte China: Errungenschaften einer frühen Weltkultur

Keine andere frühe Weltkultur erscheint gegenwärtig derart präsent in der eigenen Gegenwart wie die des alten China. In einer scheinbaren Kontinuität begreift sich das moderne China als Erbe dieser frühen Hochkultur und definiert von dieser Basis aus viele seiner heutigen Charakteristika. Dazu gehört in erster Linie die chinesische Schrift, aber auch ein ganzer Wertekanon, der in den philosophischen Strömungen des alten China, insbesondere dem Konfuzianismus, seinen ersten Ausdruck fand. Damit setzt sich das moderne China von anderen Nationen ab und nutzt bewusst den Rückgriff auf die Vergangenheit, um die Zukunft zu gestalten. Das Webinar vermittelt Einblicke in die materiellen wie auch geistesgeschichtlichen Errungenschaften des alten China und hinterfragt die beschworene Kontinuität der chinesischen Kultur.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0795

Univ.-Prof. Dr. Werner Rieß

Mittwoch, 3. Februar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Das klassische Athen: Wiege der europäischen Zivilisation

Am Ende des 6. Jahrhunderts v. Chr. fanden in Attika entscheidende politische und soziale Umbauprozesse statt, welche die Stadt Athen und ihr Umland eine Sonderstellung in Griechenland einnehmen ließen. Zum ersten Mal in der Weltgeschichte wurde sozialer Einfluss rigoros von politischer Macht abgekoppelt, eine Staatsform entwickelte sich, welche die Athener selbst um 450

v. Chr. als Demokratie bezeichneten, an der zumindest alle freien männlichen Bürger teilnehmen konnten. Dies führte zu einem ungeheuren Selbstbewusstsein: innerhalb kürzester Zeit wurden in Kunst, Architektur, Rhetorik, Philosophie, Drama und Geschichtsschreibung Gipfelleistungen erreicht.

Der Vortrag soll diesen Weg anhand von Beispielen nachzeichnen. Dabei soll das klassische Athen beileibe nicht idealisiert werden: Auch die dunklen Seiten sind anzusprechen. Athen agierte als maritime Großmacht imperialistisch und aggressiv in der Ägäis. Frauen, Sklaven, Fremde und Kinder (und d. h. die Mehrheit der Bevölkerung) waren von politischer Partizipation ausgeschlossen. Und obwohl sich eine hochstehende, demokratische Gerichtsbarkeit etablierte, die ein staatliches Gewaltmonopol (vergeblich) durchzusetzen suchte, waren z. B. Menschenrechte oder ein Berufungssystem unbekannt.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.





0796

Prof. Dr. Holger Sonnabend

Mittwoch, 10. Februar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Das antike Persien – Weltmacht und Hochkultur

Unter der Königsdynastie der Achämeniden entwickelte sich Persien im 6. und 5. Jahrhundert v. Chr. zu einer glanzvollen Weltmacht. Auf dem Höhepunkt seiner Bedeutung erstreckte sich das persische Reich vom Mittelmeer bis zum Indus. Dieses Imperium hatte 200 Jahre lang Bestand, bevor es von Alexander dem Großen erobert wurde. In diesem Vortrag wird gezeigt, wie die Perser

zur Großmacht wurden und mit welchen Mitteln sie es verstanden, die Herrschaft über so viele Völker dauerhaft zu sichern. Dazu gehörten so unterschiedliche Instrumentarien wie die der Herstellung einer reichsweiten Infrastruktur und Toleranz gegenüber fremden Lebensformen. Auch in kultureller Hinsicht gehören die Perser in die erste Riege der antiken Völker. Davon zeugen die Prachtbauten von Persepolis ebenso wie die Errungenschaften in Kunst und Wissenschaften sowie die Religion. Abschließend wird der Frage nachgegangen, wie altpersische Kultur und Geschichte im heutigen Iran gesehen werden.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0059

Dr. Antje Schrupp

Donnerstag, 25. Februar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Ethische und politische Überlegungen zu Leihmutterschaft und technologischer Reproduktion

Früher wurden Kinder nur durch Geschlechtsverkehr gezeugt. Heute kann Technologie nachhelfen, um Spermium und Eizelle zu einem Embryo zu verschmelzen. Das eröffnet ganz neue Möglichkeiten. Männer, deren Spermium eigentlich unfruchtbar ist, können nun doch genetische Väter werden. Frauen können mit Embryonen schwanger sein, die von anderen gezeugt wurden. Eizellen und Spermium können gekauft und verkauft oder auch eingefroren werden. Sogar Gebärmuttertransplantationen gibt es bereits. In Deutschland sind solche Reproduktionstechnologien verboten – aber wie lange noch? Die Referentin Antje Schrupp lädt dazu ein, sich ein differenziertes Urteil zu bilden, das über ein simples „Pro und Contra“ hinausgeht.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0060

Dr. Phillip Von Gall

Mittwoch, 3. März 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

„Nutz“-Tiere und Politik – Wie können wir Schweinen und Kühen politisch gerecht werden?



Die Frage, was wir Tieren schulden und wie wir ihren Ansprüchen gerecht werden können, wird nicht nur ethisch, sondern auch politisch diskutiert. Tierschutz ist ein Staatsziel in Deutschland. Der Vortrag liefert einen Überblick über staatliche und internationale Institutionen, die den Schutz der Tiere in der landwirtschaftlichen Tierhaltung in Deutschland garantieren sollen. Dazu zählen das europäische Übereinkommen zum Schutz der Tiere in landwirtschaftlichen Tierhaltungen und das deutsche Tierschutzgesetz. Daneben wird der Vorschlag einer staatlich einberufenen Kommission vorgestellt, durch finanzielle Förderungen in den Stallbau „mehr Tierwohl“ – jenseits rechtlich verbindlicher Standards – umzusetzen.

Der Vortrag diskutiert die Stärken und die Schwachstellen der aktuellen Tierschutz-Politik in Deutschland. Dabei soll auch deutlich werden, wie Bürger*innen sich für einen besseren Schutz von Tieren in der Landwirtschaft einsetzen können.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0061

Dr. Annette Weinke
Dienstag, 9. März 2021
19:00–20:00 Uhr
5,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

„Einheitsmythen“: Die deutsche Einheit im kollektiven Gedächtnis der Bundesrepublik

Entgegen einer weit verbreiteten, insbesondere in der Politikwissenschaft vertretenen Auffassung hat es der Bundesrepublik nie an politischen Mythen gemangelt. So haben der Zusammenbruch der DDR und die deutsch-deutsche Vereinigung das Aufblühen zahlreicher „Einheitsmythen“ begünstigt, deren zähes Nachleben sich heute vor allem im öffentlichen Raum und im politischen Meinungskampf bemerkbar machen. Das Eingangskapitel setzt sich mit deren Ursprüngen auseinander und fragt nach den Gründen für deren anhaltende Wirkmacht.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0062

Dr. Ole Sparenberg
Mittwoch, 10. März 2021
19:00 Uhr
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Seuchen schreiben Weltgeschichte

Die aktuelle Covid-19 Pandemie führt uns eindrucksvoll vor Augen, dass die menschliche Geschichte auch heute noch in gewissem Maße von Krankheitserregern geschrieben wird. Umgekehrt spiegeln allerdings auch das Auftreten und die Verbreitung von Epidemien menschliches Verhalten wider, wenn z. B. heute ein Erreger über den internationalen Flugverkehr in kürzester Zeit in alle Länder getragen wird.

Die Wechselwirkung zwischen menschlichen Gesellschaften und ihren Krankheitserregern hat selbstverständlich eine sehr lange Geschichte. Seuchen haben die Geschichte menschlicher Gesellschaften in hohem Maße geprägt, aber auch ihr Auftreten war weder Schicksal noch einfache Biologie, sondern wurde wiederum durch menschliche Verhaltensweisen wie Viehhaltung, Fernhandel und Eroberungszüge mitbestimmt. Dieses Webinar soll anhand von einzelnen Beispielen diese Beziehung in langfristiger Perspektive von der Neolithischen Revolution über die Große Pest im Mittelalter bis zur europäischen Eroberung Amerikas nach Kolumbus und darüber hinaus nachzeichnen.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0063

Prof. Dr. Martin Visbeck

Mittwoch, 17. März 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Wie viel Ozean braucht der Mensch – wie viel Mensch verträgt der Ozean?

Der Ozean bedeckt zwei Drittel der Erdoberfläche und beherbergt das größte zusammenhängende Ökosystem unseres Planeten mit immensen – zum großen Teil noch unerforschten – Schätzen und biologischer Vielfalt. Wir Menschen leben seit Jahrtausenden mit

dem Ozean, suchen seine Nähe und profitieren von seinen materiellen und immateriellen Leistungen: er stabilisiert das Klima, bringt Niederschläge, ist Transportweg, liefert Nahrung, Rohstoffe und Energie. Der Ozean formt Siedlungs- und Erholungsräume – 15 der 20 größten Megastädte liegen an der Küste. Die natürliche Schönheit des Küstenreliefs und der Blick auf den Ozean geben uns Inspiration und er ist Quelle von Mythen und prägt unterschiedliche Kulturen und deren Religionen weltweit.



Der Ozean beeinflusst unser Leben auf der Erde und die Zukunft der Menschen wird auch davon abhängen, wie wir mit ihm umgehen, denn der Ozean wandelt sich: Durch eine rasant wachsende und sich entwickelnde Weltbevölkerung mit steigendem Bedarf an Ressourcen, durch zunehmende Verschmutzung und den vom Menschen verursachten Klimawandel steigt der Druck auf den Ozean – er wird höher, wärmer und versauert. Schutz und Nutzung scheinen zunehmend aus dem Gleichgewicht zu laufen und bedürfen einer neuen Ausrichtung wie sie in den Nachhaltigkeitszielen der 2030 Agenda insbesondere im Ozean-Ziel (SDG 14) gefordert werden. Hoffnung macht das zunehmende Interesse am Ozean und seinen Küsten in politischen Dialogen und damit verbundene Schutzforderungen.

In seinem Vortrag spricht Martin Visbeck über die Verflechtung der Menschheit mit dem größten Ökosystem der Erde, das die Menschen lange Zeit für unerschöpflich hielten. Er gibt einen Überblick über den Stand der aktuellen Meeresforschung, Chancen und Risiken für das Weltmeer und Lösungsansätze für einen nachhaltigen Umgang mit dem Ökosystem und gerechte Nutzung der Meeresressourcen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0064

Dr. Amerigo Caruso
Mittwoch, 24. März 2021
19:00–20:30 Uhr
5,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Staatsnotstände: Politisches Krisenmanagement in historischer Perspektive

Wenn infolge eines Krieges, einer Revolution, einer Naturkatastrophe oder einer Epidemie „Notstand“ herrscht, werden Routinen im politischen wie im sozialen Alltag gebrochen. Staatsinstitutionen müssen dabei dennoch handlungsfähig bleiben und sind auf ein glaubwürdiges Repertoire an Normen, Verfahren und Kommunikationsstrategien angewiesen. Erfolgreiches Krisenmanagement erfordert einen hohen Einsatz an Know-how und Ressourcen, was Politik und Verwaltung unter erheblichen Druck setzt. Die Erwartungshaltung der Öffentlichkeit an den Staat ist hoch, Konflikte können sich jedoch leicht verschärfen, indem die Perspektive der Regierenden und der Regierten voneinander abweichen. Der Webvortrag analysiert wie unterschiedliche Herrschaftssysteme auf Notstände reagierten und ihre Regierungspraxis sowie Krisenkommunikation gestalteten. Als Fallbeispiele, um historische Ausnahmestände näher zu beleuchten, dienen politisch-militärische Krisen zwischen dem Deutschen Krieg von 1866 und dem Zweiten Weltkrieg.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0065

Dr. Thomas Greven
Dienstag, 30. März 2021
19:00 Uhr
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Die Präsidentschaft Donald Trumps und die Konsequenzen für die amerikanische Demokratie

Die Präsidentschaft Donald Trumps wurde mit einigem Recht als Wendepunkt in der Entwicklung des modernen Populismus bezeichnet. Denn Trump nutzte in seiner Amtsausübung viele Strukturelemente, die nahezu deckungsgleich auch in anderen populistischen Parteien und Bewegungen zu finden waren. Ein zentrales Argument in der Agenda Trumps war dabei der drohende nationale Niedergang. Trump verband diese Behauptung mit einem Katalog populistischer Forderungen: Ablehnung von Zuwanderung mit einem besonderen Fokus auf islamisch geprägten Ländern, Widerstand gegen die etablierten politischen Strukturen sowie Kampf gegen die Mainstream-Medien. Das Webinar gibt einen Überblick über die Amtszeit Donald Trumps und greift die aktuellen politischen Entwicklungen in den USA mit auf.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0066

Dr. Frauke Sonnabend

Mittwoch, 21. April 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Online-Vortrag:

Die Museumsinsel in Berlin

Im Jahr 1830 wurde mit dem heutigen Alten Museum das erste öffentliche Museum in Berlin eröffnet. In den folgenden Jahrzehnten entstanden in der direkten Umgebung zunächst das Neue Museum, dann die Alte Nationalgalerie und das Bodemuseum. Den Abschluss des heute als Museumsinsel bekannten Areals bildete 1930 das Pergamonmuseum. In diesem Webvortrag wird kompakt und anschaulich die spannende Geschichte der Gebäude und ihrer Sammlungen beschrieben. Die Museen, so zeigte sich von Anfang an, bedeuteten mehr als nur Kunst und Kultur, sondern waren immer auch geprägt von der großen Politik und von zeitgenössischen Strömungen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0067

Prof. Dr. Thomas Knopf

Mittwoch, 28. April 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Von Speis und Trank in alter Zeit – Essen und Trinken aus archäologischer Sicht

Wie sah eigentlich das älteste Brot aus und was hat man mit Getreide noch gemacht? Wann wurde der Käse entdeckt und wie oft gab es wohl Fleisch zu essen?

Diesen und anderen „lukullischen“ Fragen widmet sich der Vortrag über die Ernährung in prähistorischen Zeiten. Auch die alkoholischen Getränke werden beleuchtet: vom Honigwein (Met) über das Bier bis hin zum Wein reicht das Spektrum der Getränke auch schon in vorgeschichtlichen Zeiten. Diese spielten besonders bei Festen und Feierlichkeiten eine wichtige Rolle, etwa bei den Kelten. Aus Sicht unserer heutigen Überflusgesellschaft stellt sich schließlich die Frage: Hatte man früher eigentlich genug zu essen oder waren die Menschen immer hungrig oder sogar unterernährt?

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0068

Dr. Hendrik W. Ohnesorge

Mittwoch, 5. Mai 2021

19:00–20:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Machtverschiebung voraus?

China, die Vereinigten Staaten und die „Neue Seidenstraße“

Der Aufstieg der Volksrepublik China trägt in entscheidendem Maße zu derzeit beobachtbaren globalen Machtverschiebungen bei. Beeindruckende Wachstumszahlen sowie weltumspannende Projekte Chinas wie die „Neue Seidenstraße“ belegen diese Entwicklung. Ausgehend von dem zentralen Faktor Macht in den internationalen Beziehungen, nimmt der Vortrag den Aufstieg Chinas und dessen Auswirkungen auf die bilateralen Beziehungen zu den Vereinigten Staaten von Amerika in den Blick. Während unterschiedliche Dimensionen der sinoamerikanischen „strategischen Rivalität“ identifiziert werden, findet das Projekt der „Neuen Seidenstraße“ besondere Berücksichtigung.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0069

Dr. Matthias Häußler

Donnerstag, 1. Juli 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Großbritannien seit 1945: Weltmacht außer Dienst?

Nicht erst seit dem „Brexit“ wird die Entwicklung Großbritanniens seit dem Zweiten Weltkrieg häufig als dramatische Geschichte des Niedergangs der einstigen Weltmacht interpretiert; als Geschichte eines Landes, welches in der globalisierten Welt des 21. Jahrhunderts noch keine neue Rolle und Identität gefunden hat. Vor diesem Hintergrund beleuchtet der Vortrag die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklungen Großbritanniens seit 1945. Neben politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen wie der Dekolonialisierung, dem Thatcherismus und „New Labour“ wird besonderes Augenmerk auf die Beziehungen Großbritanniens zu dessen europäischen Nachbarn sowie auf die Rolle des Landes im Prozess der europäischen Integration gelegt. Es wird deutlich: Der „Brexit“ war nicht das unausweichliche Resultat eines postimperialen Komplexes, oder gar eines britischen Sonderwegs in Europa – die Dinge liegen wesentlich komplizierter.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0070

Dominique Gauzin-Müller
Dienstag, 23. Februar 2021
19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Zeitgenössische Pflanzenfaserarchitektur – Bauen mit Naturfasern

Pflanzen sind erstaunliche Lebewesen. Als materielle Grundlage unserer Existenz und unserer Kultur sind sie schön und nützlich zugleich. Mit „grüner Architektur“ und dem Einsatz von Pflanzenfasern erreichen wir nicht nur eine positive Ökobilanz, sondern auch haptische Qualität und eine Ästhetik, die den Menschen mit der Natur verbindet. In Europa werden schnell nachwachsende Rohstoffe wie Stroh und Hanf zur thermischen Sanierung bestehender Gebäude sowie zur Dämmung eingesetzt. In Ländern des Südens aber werden aus Bambus, Schilf und anderen Fasern – oft in Verbindung mit Lehm – komfortable Häuser zu erschwinglichen Preisen errichtet. Der Einsatz von Baustoffen aus schnell wachsenden Pflanzen ist eine große Chance, unmittelbar viel CO₂ einzuspeichern und damit dem Klimawandel entgegenzuwirken. Die in diesem Web-Vortrag vorgestellten biogenen Bauwerke (Wohnhäuser, Schulen, Gewerbebauten, Infrastrukturprojekte, etc.) sind Finalisten des FIBRA Awards, dem weltweit ersten Preis für zeitgenössische Pflanzenfaserarchitektur. Aus Bambus, Stroh, Schilf, Palmblättern, Rinde, Nordseeegras oder sogar aus Pilzen und lebenden Pflanzen hergestellt, fördern diese inspirierenden Beispiele aus 45 Ländern die Verwendung der reichlich vorhandenen, natürlichen, kostengünstigen und in der Verarbeitung energiesparenden Materialien.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.





0071

Dr. Alexandra Carmen Axtmann

Dienstag, 23. März 2021

19:00–20:00 Uhr

5,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Sigmar Polke – Vom Punkt, Polyesterstoff, Witz und Zufall in der Malerei

Der Vortrag gibt einen Einblick in das abwechslungsreiche Oeuvre Sigmar Polkes (1941–2010), der neben Gerhard Richter und Georg Baselitz zu den einflussreichsten deutschen gegenständlichen bzw. figurativen Malern der Nachkriegszeit gehört. Nach einer anfänglichen Glasmalerlehre begann Polke 1961 zeitgleich mit Gerhard Richter an der Düsseldorfer Kunstakademie sein Malereistudium, wo nach ersten Kunstaktionen unter dem Begriff „Kapitalistischer Realismus“ eine Reihe von ironischen und witzigen Gemälden zum Thema Malerei und künstlerische Kreativität entstanden. Anschließend reflektierte Polke in seinen im Punkteraster gemalten Werken die Konsum- und Warenwelt des bundesdeutschen Wirtschaftsaufschwungs, das politische und gesellschaftliche Zeitgeschehen sowie die neuen sozialen Bewegungen und Subkulturen ab den 1970er Jahren. Dabei benutzte er mit großer Experimentierfreude eine Vielfalt an künstlerischen und nichtkünstlerischen Materialien wie Kugelschreiber, Kartoffeln, Polyesterstoffe, Acrylfarben, chemische Substanzen, Lacke, Natursteine, Bunsenbrenner und zuletzt auch Glas für die zwölf Fenster des Zürcher Grossmünsters.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0072

Dr. Marian Wild

Dienstag, 27. April 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Aktuelle japanische Architektur

Die „Weißen“, die „Roten“ und das „Rosa“ dazwischen

Die moderne und zeitgenössische Architektur Japans und ihre Baumeister gehören seit Jahrzehnten zur unbestrittenen Spitze der Welt. In kein anderes Land sind im 21. Jahrhundert mehr Pritzkerpreise gewandert, die renommierte Auszeichnung gilt als der „Nobelpreis der Architektur“. Ganze Dynastien zeitgenössischer japanischer ArchitektInnen verschiedener Denkschulen konkurrieren um den spektakulärsten, nachhaltigsten, ästhetisch wegweisendsten Entwurf, gleichzeitig ist die ganze architektonische Landkarte und ihre innere Mechanik uns außerhalb Japans immer noch erstaunlich fremd.

Der durchgehend bebilderte Web-Vortrag gibt einen Einblick in die Entwicklung dieses sensationellen architektonischen Kosmos, von den modernen Wurzeln eines Kenzo Tange über die Metabolisten und Traditionalisten, die externen Vorbilder sowie geniale Autodidakten wie Tadao Ando. Und er wird natürlich die Frage beantworten, wer die „Weißen“ und die „Roten“ sind.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0073

Dr. Dorothee Entrup

Dienstag, 4. Mai 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Rembrandts Orient – Westöstliche Begegnung in der niederländischen Kunst des 17. Jahrhunderts

Turban, Teppich, Tulpe – immer wieder haben Rembrandt und seine Zeitgenossen Gegenstände aus fernen Ländern gemalt. Ihre Kunstwerke sind Zeugnisse der ersten Globalisierung und zeigen den Einfluss fremder Kulturen in den Niederlanden des 17. Jahrhunderts. Wissensdurst, Sammellust und Besitzerstolz haben diese kunstgeschichtlich bedeutende Epoche geprägt und die Maler zu neuartigen Historienszenen, Portraits und Stillleben inspiriert. Die Kehrseite dieser Weltaneignung wie Sklaverei, Handelskriege und die Verluste eigener Seeleute wurde dagegen nicht dargestellt. Im Rahmen der heutigen Debatte um Kolonialismus thematisiert die Ausstellung die damaligen Bilder des Fremden und das Machtgefälle zwischen den Kulturen. Anhand von über 100 Kunstwerken bietet die Schau die Möglichkeit, diesen bis heute andauernden Eurozentrismus zu hinterfragen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0074

Prof. Dr. Michael Lüthy

Dienstag, 25. Mai 2021

19:00–20:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag: Marcel Duchamp – Von der Wirkung zum Werk

Unübersichtlich viele künstlerische Strömungen seit den 1960er Jahren und bis in die Gegenwart berufen sich auf den französisch-amerikanischen Künstler Marcel Duchamp (1887–1968), wenn es um die Legitimation ihrer eigenen Verfahren geht. Eine besondere Rolle spielen hierbei Duchamps „Readymades“ – kaum oder gar nicht veränderte Alltagsgegenstände –, die zu Gründungswerken der Konzeptkunst stilisiert werden. Es gilt aber auch für neuartige Verbindungen zwischen Kunst und Wissenschaft, für die Duchamps Auseinandersetzung mit der vierdimensionalen Geometrie wegweisend war, oder auch für die jüngere Kunstbewegung der „Institutional critique“ – als einer Kunstform, die nicht einzelne Kunstwerke hervorbringen will, sondern die Funktionsweise des Kunstsystems aufzudecken versucht.

Inwieweit diese vielfältigen Bezugnahmen auf Duchamp gerechtfertigt sind, lässt sich nur aufgrund einer genaueren Kenntnis von Duchamps Werken abschätzen. Im Vortrag werden daher Duchamps Hauptwerke vorgestellt und analysiert. Damit geht der Web-Vortrag sozusagen rückwärts: von der umfassenden Wirkung von Duchamps Kunst zurück zu den einzelnen Werken.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0789

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.

Robert Bals

Montag, 25. Januar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Chronische Atemwegserkrankungen

Chronische Atemwegserkrankungen gehören zu den Volkskrankheiten. Die Betroffenen sind oft in ihrer Lebensqualität stark eingeschränkt. Beim Asthma bronchiale besteht oft eine Allergie, hier wurden in den letzten Jahren neue Therapien entwickelt, sodass bei den meisten Betroffenen ein guter Therapieerfolg erreicht werden kann. Die Chronisch obstruktive Lungenkrankheit (COPD) ist die Folge des Rauchens, auch Umwelteinflüsse spielen hier eine Rolle. Grundpfeiler der Therapie bilden die Einatmung von Medikamenten, die Aufrechterhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit und natürlich das Beenden des Rauchens.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0788

Dr. med. Bettina Heidecker

Donnerstag, 4. Februar 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Hypertonie

Bluthochdruck zählt zu den häufigsten Herz-Kreislauf-Erkrankungen überhaupt. Vor allem in der westlichen Welt gilt: Je älter ein Mensch, desto größer ist sein Risiko, unter hohem Blutdruck zu leiden. Gefährlich ist das vor allem, weil Bluthochdruck nicht nur unangenehme Beschwerden mit sich bringt, sondern auch Schäden an Organen wie Nieren, Augen oder dem Herzen nach sich ziehen kann. Doch worum handelt es sich bei Bluthochdruck eigentlich genau? Und was für ein Zusammenhang besteht zwischen Hypertonie und Herzinsuffizienz?

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



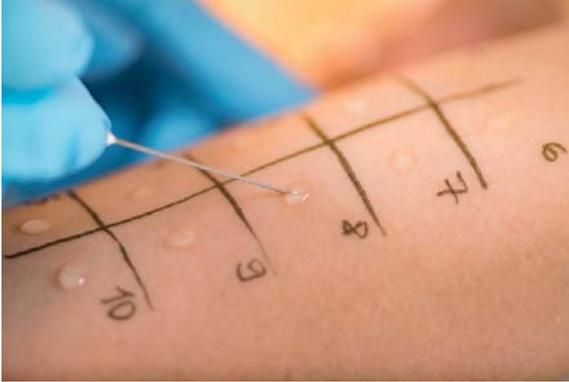
0075

Prof. Dr. med. Christian Termeer

Donnerstag, 4. März 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Online-Vortrag:

Allergien: Heuschnupfen – Neurodermitis – Asthma

Im Frühling spazieren gehen, die Katze von nebenan streicheln: Die gewöhnlichsten Tätigkeiten können für Allergiker zum Problem werden. Ihr Körper reagiert je nach Art der Allergie abwehrend auf körperfremde Substanzen wie Pollen oder Tierhaare, sogenannte Allergene. Äußern kann sich das auf unterschiedliche Weise, zum Beispiel durch Tränen oder Juckreiz der Augen, Niesreiz, Fließschnupfen bis hin zu asthmatischen Beschwerden oder Ekzemen an der Haut. Aber auch banale Dinge im Alltag, wie Nüsse essen, können zusätzlich zu den genannten Symptomen im schlimmsten Fall zu schwereren allergischen Reaktionen bis hin zum allergischen Schock führen, der zu Atem- und Kreislaufstillstand führen kann. Der Vortrag informiert über Ursache, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten der Volkskrankheit Allergie.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0076

Dr. Martina Hartmann

Donnerstag, 15. April 2021

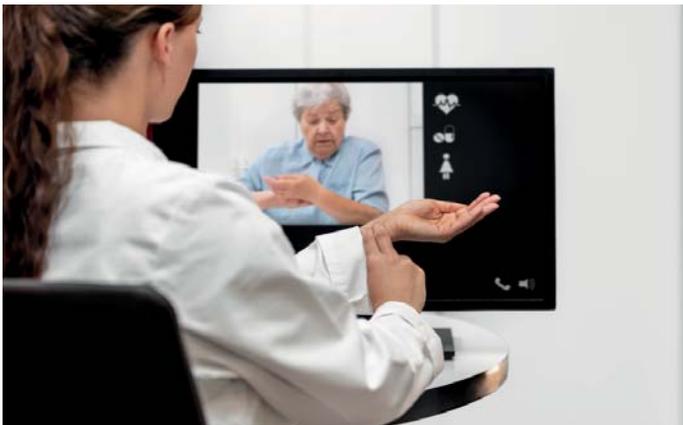
19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Telemedizin – Arztkontakt im digitalen Wandel

Was passiert, wenn Menschen sich Sorgen über ihre Gesundheit machen, einen medizinischen Rat brauchen und keinen Arzt erreichen können? Keine Sorge, seit Mitte Oktober 2018 haben gesetzlich versicherte Patienten mit einer gültigen Krankenversicherungskarte in Baden-Württemberg die Möglichkeit, sich montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr mit einem Online-Arzt verbinden zu lassen. Diese Ärzte sind alle in eigenen Praxen in Baden-Württemberg niedergelassen oder angestellt und bringen eine jahrelange Erfahrung mit. Aber wie funktioniert die Telemedizin? Speziell geschulte Medizinische Fachangestellte (MFA) erfassen die Personalien, die Krankheitssymptome und die Krankengeschichte des Patienten und klären die Dringlichkeit. Handelt es sich um einen lebensbedrohlichen Notfall, wird der Anruf direkt an die Rettungsleitstelle weitergeleitet. Ansonsten meldet sich innerhalb kürzester Zeit oder auch zu einem Zeitpunkt, der selbst definiert werden kann, ein Telearzt beim Patienten (telefonisch oder per Video-Konferenz, ganz wie gewünscht). Im Idealfall berät der Tele-Arzt dann abschließend telemedizinisch oder, wenn das nicht möglich ist, stellt er auch die Weichen für den weiteren Behandlungsweg. Hier kommt dann wieder die MFA ins Spiel, die, wenn es noch am gleichen Tag nötig sein sollte, zeitnah einen Kontakt mit einem Arzt/Notfalldienstzentrale/Krankenhaus in der Umgebung vermitteln kann.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0077

Prof. Dr. med. Christian Termeer

Donnerstag, 6. Mai 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Hautkrebs

Jedes Jahr erkranken in Deutschland mehr als 144.000 Menschen neu an Hautkrebs, davon über 20.000 an der besonders gefürchteten Form, dem malignen Melanom oder schwarzen Hautkrebs. Häufiger mit 100.000 Neuerkrankungen pro Jahr ist der sogenannte helle Hautkrebs, der sich gerne in chronisch lichtexponierten Arealen im Gesicht und an der unbehaarten Kopfhaut bildet. Die Zahl der Vorstufen zu diesem Krebs übersteigt dies noch einmal um den Faktor 10. Aus diesem Grund läuft seit vielen Jahren eine weltweit einzigartige Hautkrebs-Screeningaktion der gesetzlichen Krankenversicherungen bei Haut- und Hausärzten in Deutschland. Ist diese Aktion übertrieben? Was bringt mir ein solches Screening als Patient wenn z. B. Vorstufen gefunden werden? Weiter steckt hinter einer so groß angelegten Screeningkampagne natürlich auch der Vorsorgegedanke. Wir möchten nicht nur Hautkrebs möglichst frühzeitig erkennen und behandeln, sondern auch über Fehlverhalten aufklären. Dazu gehört in erster Linie der richtige Umgang mit der Sonne. Sich ausreichend und den individuellen Bedürfnissen entsprechend vor der Sonne zu schützen ist heutzutage nicht mehr schwer. Der Referent möchte daher die verschiedenen Möglichkeiten eines geeigneten Sonnenschutzes vorstellen. Um es vorweg zu nehmen: Es soll niemandem der Sommer und der Aufenthalt in der Sonne verdorben werden, aber das Entstehen von Hautkrebs wurde in den letzten 20 Jahren durch eine deutliche Änderung des Freizeitverhaltens und die Zunahme der Lebenserwartung extrem befördert.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0078

Dr. med. Dietmar Klein

Donnerstag, 20. Mai 2021

19:00–20:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Osteoporose: Schicksal, Lebenswandel oder vermeidbar?

Mehr als acht Millionen Deutsche leiden an Osteoporose. Viele wissen nicht um ihr persönliches Risiko. Durch richtige Bewegung und Ernährung kann man viel zur eigenen Knochengesundheit beitragen. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmenden wie Osteoporose entsteht und was sie selbst tun können, um der Erkrankung vorzubeugen bzw. einer bereits bestehenden Osteoporose entgegenzuwirken. Zudem erhalten sie Informationen über die neuesten Erkenntnisse zu Diagnostik und Therapie der Osteoporose.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0079

Prof. Dr.-Ing. Verena Nitsch

Montag, 12. April 2021

19:00–20:00 Uhr

5,00 EUR

(keine Ermäßigung)



Online-Vortrag: **Kollege Roboter**

Seit der Einführung des ersten Industrieroboters im Jahre 1961 in einer Fabrik in New Jersey wurden Roboter jahrzehntlang als programmierbare Mehrzweckhandhabungsgeräte für das Bewegen von Material, Werkstücken oder Werkzeugen eingesetzt. Sie standen an festen Arbeitsplätzen und funktionierten nur in einer strukturierten, kontrollierten Umgebung. Doch dank zahlreicher Innovationen in der Sensortechnik und Softwareentwicklung können Roboter nun ortsflexibel und zunehmend selbstständig komplexe Aufgaben in unbekanntem Umgebungen planen, aus Erfahrung lernen und sich an Veränderungen in der Umgebung anpassen. Nun arbeiten interdisziplinäre Forschungsteams an der Entwicklung von Robotern mit Sozialkompetenzen, die bereits in naher Zukunft eine effektive und enge Kooperation mit dem Menschen ermöglichen sollen. Doch was sind die Folgen einer zunehmenden Automatisierung durch Roboter für die Arbeitswelt? Der Vortrag stellt aktuelle Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Mensch-Roboter-Kooperation vor und beleuchtet mögliche Chancen und Herausforderungen für Arbeitskräfte im Zeitalter der Industrie 4.0.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0080

Dr. Christina Kreibich

Montag, 19. April 2021

19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag: **Kommunikation 4.0**

Der Vortrag führt in die facettenreiche Welt der „Kommunikation 4.0“ ein. An Beispielen aus der Praxis wird aufgezeigt, was unter diesem weit gefassten Begriff zu verstehen ist und welche Herausforderungen sich einer „Kommunikation 4.0“ stellen. Welche konkreten Anwendungsmöglichkeiten von „Kommunikation 4.0“ gibt es im Geschäftsleben und auch im privaten Umfeld? Wo liegen Chancen und Risiken? Welche Möglichkeiten und Folgewirkungen sind denkbar, die sich aus der Corona-Krise im Zusammenhang mit Industrie 4.0 und Kommunikation 4.0 ergeben könnten?

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0081

Prof. Dr. Stefan Selke
Montag, 26. April 2021
19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Lifelogging – Wie die digitale Selbstvermessung unserer Gesellschaft verändert

Menschen optimieren ihre Körper mit Hilfe von Apps, teilen ihre persönlichen Daten in der Cloud und laufen mit Google Glass durch die Straßen, um ihr Leben als Videoclip mitzuschneiden und für immer abzuspeichern. Sieht so unsere Zukunft aus? In diesem Vortrag referiert Stefan Selke wichtige Aspekte seines Buches „Lifelogging: Wie die digitale Selbstvermessung unsere Gesellschaft verändert“. Die als Innovationen gefeierten digitalen Lifestyle-Produkte werden nicht nur Wirtschaft und Gesellschaft, sondern auch die elementarsten Aspekte des Menschseins ändern.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0082

Dr. Britta Matthes
Montag, 3. Mai 2021
19:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Digitalisierung in den Berufen unter dem Einfluss der Covid-19-Pandemie

Die Befürchtungen, dass in Zukunft durch den zunehmenden Einsatz von sich selbst steuernden Maschinen oder Künstlicher Intelligenz viele Berufe verschwinden könnten, ist inzwischen der Einsicht gewichen, dass Berufe nur sehr selten völlig verschwinden. Vielmehr verändert sich durch die Digitalisierung die Berufelandschaft: Berufe entstehen neu, die Zahl der Beschäftigten in den Berufen und die in den Berufen zu erledigenden Tätigkeiten verändern sich. Die Digitalisierung erweist sich dabei in der Covid-19-Pandemie als effektives Instrument, die Infektionsrisiken für die Arbeitnehmer zu minimieren. Der Vortrag zeigt anhand ausgewählter Beispiele, wie die Covid-19-Pandemie die Digitalisierung in den Berufen vorantreibt. Darüber hinaus wird dargestellt, in welchen Berufen es nicht möglich ist, die Infektionsrisiken durch den Einsatz digitaler Technologien zu reduzieren und somit andere Arbeitsschutzmaßnahmen ergriffen werden müssen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



Online-Vorträge in Kooperation mit der VHS im Landkreis Erding und VHS SüdOst im Landkreis München

Online-Vorträge von hochkarätigen Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Gesellschaft und Wirtschaft, die direkt aus einer Volkshochschule oder einer anderen Institution übertragen werden, können per Livestream von zu Hause aus in Echtzeit mitverfolgt werden.

Die Teilnehmer*innen benötigen lediglich eine ausreichend starke Internetverbindung und ein entsprechendes Endgerät: Laptop, PC, Tablet oder Smartphone. An Diskussionen oder Fragerunden kann man sich bei Interesse aktiv über Chats beteiligen.

Videokonferenz - System: Zoom

0045

Prof. Dr. Thomas Bauer

Dienstag, 12. Januar 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Prof. Dr. Thomas Bauer

Online-Vortrag:

Auf der Suche nach Eindeutigkeit

Wie die Flucht vor Ambiguität Gesellschaft und Kultur verändert

Während die Welt immer komplexer wird, ist gleichzeitig – nicht nur in westlichen Gesellschaften – ein Rückgang an Ambiguitätstoleranz festzustellen. Die Fähigkeit, Widersprüche auszuhalten, Ungewissheiten zu ertragen, andere Sichtweisen gelten zu lassen, ist offensichtlich weltweit im Schwinden begriffen. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf die Gesellschaft, etwa auf die Akzeptanz von Demokratie, sondern auch auf jene Bereiche der Kultur, die auf Ambiguitätstoleranz angewiesen sind, ja dazu beitragen könnten diese in der Gesellschaft zu stärken wie Theater, Kunst und Musik. Auch ein auf möglichst schnelle und effiziente Ausbildung gerichtetes Bildungssystem lässt immer weniger Raum für spielerische Kreativität.

Thomas Bauer ist Professor für Arabistik und einer der besten Islamwissenschaftler. Er ist von der Deutschen Forschungsgemeinschaft 2013 mit dem renommierten Leibniz-Preis ausgezeichnet worden. Zuletzt ist von ihm bei C.H. Beck das Buch „Warum es kein islamisches Mittelalter gab. Das Erbe der Antike und der Orient“ erschienen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0046

Prof. Dr. Thomas Bauer

Freitag, 15. Januar 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Prof. Dr. Thomas Bauer

Online-Vortrag:

Warum es kein islamisches Mittelalter gab – Das Erbe der Antike und der Orient

Dem Islam wird gerne vorgeworfen, er sei im Mittelalter stecken geblieben. Was aber, wenn es gar kein islamisches Mittelalter gab? Thomas Bauer zeigt an zahlreichen Beispielen, wie in der islamischen Welt die antike Zivilisation mit florierenden Städten und Wissenschaften weiterlebte, während im mittelalterlichen Europa nur noch Ruinen an eine untergegangene Kultur erinnerten. Jahrhundertlang waren im Orient die antiken Städte lebendig, mit Bädern, Kirchen, Moscheen und anderen steinernen Großbauten, während sie in Europa zu Ruinen verfielen. Thomas Bauer schildert, wie die antike Kultur von al-Andalus über Nordafrika und Syrien bis Persien fortlebte und warum das 11. Jahrhundert in ganz Eurasien, vom Hindukusch bis Westeuropa, eine Zäsur bildet, auf die in der islamischen Welt bald die Neuzeit folgte. Er widerlegt die eingespielten Epochengrenzen und rückt eingefahrene Sichtweisen auf Orient und Okzident zurecht.

Thomas Bauer ist Professor für Arabistik und einer der besten Islamwissenschaftler. Er ist von der Deutschen Forschungsgemeinschaft 2013 mit dem renommierten Leibniz-Preis ausgezeichnet worden. Zuletzt ist von ihm bei C.H. Beck das Buch „Warum es kein islamisches Mittelalter gab. Das Erbe der Antike und der Orient“ erschienen.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0047

Silke Schlichtmann

Sonntag, 17. Januar 2021

17:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Silke Schlichtmann

Online-Vortrag:

Silke Schlichtmann: Lesung aus der „Mattis“-Reihe

„Ich heiße Mattis Hansen. Ich bin acht Jahre alt. Und meine Mutter glaubt, ich werde ein Schwerverbrecher.“

Mit ihrer Erstleserreihe über den aufgeweckten, pffiffigen Mattis, der stets neue Ideen auf Lager hat und es eigentlich immer gut meint, bringt Silke Schlichtmann, Vorlesekünstlerin des Jahres 2019, den verrückten Schulalltag nach Hause! Schlichtmanns Lesungen sind stets rhythmisiert und bestehen aus einem Wechsel von Lesestrecken und erzählenden Passagen. Die Autorin gewährt Kleinen und Großen Einblicke in den Entstehungsprozess der Bücher. Im Anschluss können Fragen per Chat gestellt werden.

Silke Schlichtmann, 1967 in Stade geboren, ist promovierte Literaturwissenschaftlerin, sowie Lektorin und lebt in München. 2015 erschien mit „Pernilla oder Wie die Beatles meine viel zu große Familie retteten“ ihr Debüt bei Hanser. 2016 folgte „Pernilla oder Warum wir nicht in den sauren Apfel beißen mussten“. Mit „Bluma und das Gummischlangengeheimnis“ (2017) war sie für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2018 nominiert. Ihre neue Reihe für Erstleser startete 2019 mit „Mattis und das klebende Klassenzimmer“ und „Mattis und die Sache mit den Schulklos“. Im Herbst 2019 folgte der dritte Band „Mattis – Schnipp, schnapp, Haare ab!“. 2019 wurde Silke Schlichtmann von Buchhändlern, Bibliothekaren und der IG-Leseförderung des Börsenvereins zur Lesekünstlerin des Jahres gewählt.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0048

Christine Knödler

Benjamin Knödler

Freitag, 19. Februar 2021

17:00 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



© Julia Holzkötter

Christine Knödler



© Neil Killius

Benjamin Knödler

Online-Vortrag:

Young Rebels – 25 Jugendliche, die die Welt verändern

(ab 10 Jahren)

Sie kämpfen für die Umwelt, Minderheiten und Gleichberechtigung, und engagieren sich gegen die Waffenlobby, Diskriminierung und Korruption. 25 Jugendliche im Kampf für eine bessere Welt. Greta Thunberg ist 16, als sie mit ihrem Schulstreik für die Umwelt weltweite Klimaproteste auslöst. Der 14-jährige Netiwit Chotiphaphaisal gründet eine Zeitung, um sich in Thailand für Demokratie, Redefreiheit und eine Bildungsreform einzusetzen. Malala Yousafzai bloggt mit 11 Jahren von der Unterdrückung der Frauen in Pakistan. Und Felix Finkbeiner entwickelt in der 4. Klasse seine Idee, dass Kinder in jedem Land eine Million Bäume pflanzen sollten. Jugendliche auf der ganzen Welt zeigen soziales Engagement und bewirken wegweisende Veränderungen. Ihre Entschlossenheit inspiriert uns alle.

Christine Knödler, 1967 geboren, arbeitet als freie Journalistin, Kritikerin und Moderatorin. Sie schreibt und ediert für Verlage, Zeitungen, Zeitschriften und den Deutschlandfunk..

Benjamin Knödler, 1991 geboren, studierte Philosophie und Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er ist Journalist und arbeitet als Online-Redakteur bei der Wochenzeitung „der Freitag“.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0051

Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard

Donnerstag, 4. Februar 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



©momentum-photo.com/MPI für Entwicklungsbiologie Tübingen

Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard

Online-Vortrag: **Schönheit der Tiere – Evolution biologischer Ästhetik**

Die mit dem Nobelpreis ausgezeichnete Biologin Christiane Nüsslein-Volhard wird in diesem Vortrag zeigen, welche Funktionen visuelle Attraktion bei Tieren besitzt. Natürliche „standards of beauty“ sind, im Anschluss an Darwin, Resultat und Motor zweigeschlechtlicher Fortpflanzung, wobei die relativ schmucklose Oberfläche des Menschen enorme Gestaltungsspielräume ermöglicht. Körperliche Signale – Farben, Töne, Gerüche – besitzen zugleich eine umfassendere kommunikative Funktion im interspezifischen Zusammenleben von Tier- und Pflanzenarten. Wie kommt es aber zur Ausbildung von Farben und Mustern an der Körperoberfläche? Erst in jüngster Zeit ist es gelungen, die molekulargenetischen Mechanismen zu entschlüsseln, die zur Farbproduktion und -verteilung führen. Im zweiten Teil ihres Vortrages zeichnet Nüsslein-Volhard die wissenschaftsgeschichtliche Entwicklung der letzten Jahrzehnte nach und fasst ihre bahnbrechenden Studien zum Zebrafisch – ihrem Modellorganismus – zusammen.

Prof. Christiane Nüsslein-Volhard, 1942 bei Magdeburg geboren, ist emeritierte Direktorin am Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie in Tübingen und seit 2013 Kanzlerin des Ordens Pour le Mérite. Für ihre Entdeckungen von Genen, die die Entwicklung von Tier und Mensch steuern, sowie den Nachweis von gestaltbildenden Gradienten im Fliegenembryo hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter 1995 den Nobelpreis.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0052

PD Dr. iur. Paulina Starski
Donnerstag, 11. Februar 2021
19:30 Uhr
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Syria, Libya and beyond – Militärische Interventionen und Völkerrecht

Das Völkerrecht verbietet es Staaten, in ihren Beziehungen Gewalt auszuüben – dies allerdings nicht ausnahmslos: Staaten dürfen sich gegen bewaffnete Angriffe verteidigen, sie dürfen militärischen Interventionen externer Akteure zustimmen und der UN Sicherheitsrat verfügt über die Kompetenz, militärisches Eingreifen zu autorisieren. Vor dem Hintergrund dieser Regeln des Friedenssicherungsrechts und der Interventionen in Libyen und Syrien wird sich der Vortrag folgenden Fragen zuwenden: Unter welchen Umständen erlaubt das Völkerrecht militärische Interventionen externer Akteure? Unter welchen Voraussetzungen sollte es diese erlauben? Wann sind Interventionen ein Gebot, wann eine Gefahr? PD Dr. iur. Paulina Starski ist seit 2014 Referentin am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht. Sie hatte Professurvertretungen an den Universitäten Köln und Berlin (Humboldt) und ist seit 2020 Professurvertreterin an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.

0053

Prof. Dr. Michael Hochgeschwender
Montag, 22. Februar 2021
19:30 Uhr
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Rassismus in den USA

Der Rassismus in seinen vielfältigsten Formen, einmal gegenüber Schwarzen, zum anderen aber auch gegenüber Juden, Iren oder Asiaten, zählt gemeinhin als die Ursprungssünde der Demokratie in den Vereinigten Staaten. Der Vortrag wird die historischen Wurzeln dieses komplexen Phänomens ausleuchten, sich aber darüber hinaus der Frage stellen, was systemischer Rassismus in der Gegenwart der USA trotz aller Erfolge der Bürgerrechtsbewegungen konkret bedeutet.

Michael Hochgeschwender ist Professor an der LMU München. Er ist einer der besten Kenner der US-amerikanischen Geschichte und Autor zahlreicher Bücher (Die Amerikanische Revolution: Geburt einer Nation, 1763–1815, Der Amerikanische Bürgerkrieg)

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0054

Prof. Dr. Hans Joas

Donnerstag, 4. März 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Prof. Dr. Hans Joas

Online-Vortrag: Friedensprojekt Europa?

Ist der stabile Friede in Europa gefährdet? Zwischen den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union wird aus guten Gründen der Friede zu den hauptsächlichlichen Errungenschaften des europäischen Einigungsprozesses gezählt. Heute stellt sich aber nicht nur die Frage, ob dieser Friede in Richtung auf verstärkten Nationalismus gefährdet sein könnte. Es ist vielmehr auch offen, ob Europa bei einer gelingenden Verstärkung der gemeinsamen Verteidigungs- und Sicherheitspolitik lediglich zu einer weiteren eigeninteressierten Großmacht auf globaler Ebene werden wird. Muss Europa nicht auch in der Politik gegenüber Staaten, die der europäischen Friedensordnung nicht angehören, den Prinzipien folgen, die sich als so segensreich für Europa erwiesen haben?

Der Vortrag versucht, anhand historischer Überlegungen diesen Fragenkomplex aufzuhellen.

Hans Joas ist Professor an der Berliner Humboldt-Universität. Regelmäßig lehrt er auch an der renommierten University of Chicago. Er hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, so 2015 den Max-Planck-Forschungspreis.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0055

Prof. Dr. Ursula Prutsch

Mittwoch, 14. April 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Eva Perón – Eine argentinische Ikone

Der Peronismus prägt Argentinien bis heute. Seine bekannteste Repräsentantin, Eva Perón, von ihren Anhängerinnen und Anhängern Evita genannt, ist im kollektiven Gedächtnis des Landes und darüber hinaus noch immer präsent. Dazu hat das Musical Evita von Andrew Lloyd Webber beigetragen, das eine machtgerige, autoritäre Präsidentengattin zeigt, die für ihre Karriere über Leichen geht. Peronistinnen hingegen – und zu ihnen zählt die aktuelle Vizepräsidentin Cristina Fernández de Kirchner – verteidigen Eva Perón als „Mutter der Armen“, als „Märtyrerin der Unterdrückten“ und erste Feministin in einem konservativen Land, die das Frauenwahlrecht durchzusetzen vermochte. Der Vortrag setzt sich mit dem Aufstieg der Argentinierin vom „Aschenputtel“ zu einer der einflussreichsten Frauen ihrer Zeit auseinander. Er erzählt, was die Faszination von Eva Perón ausmacht, warum sie von Gegnerinnen und Gegnern so gehasst wurde und welcher Mythos bis heute weiterlebt.

Prof. Dr. Ursula Prutsch unterrichtet US-amerikanische und lateinamerikanische Geschichte an der LMU München. Sie schrieb unter anderem eine Biographie über Eva Perón, die bei C.H. Beck erschienen ist.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0056

Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger

Mittwoch, 21. April 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger

Online-Vortrag:

Grausamkeit, Gottesfurch und Verzweiflung. König Friedrich Wilhelm I. und der preußische Mythos

Friedrich Wilhelm I. von Preußen, der „Soldatenkönig“ (1688–1740), traumatisierte seinen Sohn, verprügelte seine Töchter, demütigte seine Beamten, verabscheute die Gelehrten, verachtete den Adel, verspottete die Frauen, war legendär geizig und detailversessen, rauchte, trank, fluchte und tobte, hielt aber peinlich auf Sauberkeit, Drill und strengste Frömmigkeit. Mit seinem bizarren Verhalten desavouierte er sämtliche Normen und Werte seiner Zeit. Im preußisch-deutschen Nationalmythos des 19. und 20. Jahrhunderts gilt er dagegen, für manche noch heute, als „Erzieher des deutschen Volkes zum Preußentum“. Im Vortrag möchte ich zwei Fragen nachgehen: erstens, wie die Betroffenen damals mit dem Tyrannen umgingen, und zweitens, wie der extreme Deutungswandel zu erklären ist

Prof. Stollberg-Rilinger ist Historikerin und Rektorin des Wissenschaftskollegs zu Berlin. Sie ist vielfach ausgezeichnet u.a. mit dem Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0057

Dr. Joseph Croitoru

Mittwoch, 28. April 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag:

Anspruch auf heiligen Boden: Der israelisch-palästinensische Konflikt um den Tempelberg

Auf dem Tempelberg stand einst der jüdische Tempel, der von Babyloniern und nach seiner Wiedererrichtung von den Römern zerstört wurde. Später errichteten dort die Muslime zwei Moscheen, der Ort wurde zum drittwichtigsten Heiligtum des Islam. Unter der islamischen Herrschaft war es den Juden – anders als in byzantinischer Zeit – erlaubt, an der Klagemauer zu beten. Um die damit verbundenen Auflagen entzündete sich in spätoomanischer Zeit ein Streit, der unter der britischen Mandats Herrschaft eskalierte. Schon damals kam es zu Gewalt von arabischer Seite, wo Mufti al-Husseini das Gerücht verbreitete, die Juden beabsichtigten, die Moscheen zu zerstören, um ihren Tempel wieder zu errichten. Für religiöse Juden war das Betreten des Tempelberg-Plateaus lange tabu. Nun aber pilgern sie in immer größerer Zahl auf den Berg und fordern, auf dem Moscheenareal beten und sogar eine Synagoge bauen zu dürfen. Die Palästinenser fühlen sich zunehmend provoziert, zumal die jüdischen Eiferer durch ranghohe rechtsgerichtete israelische Politiker unterstützt werden. Auf den palästinensischen Widerstand reagiert Israel mit immer rigiderer Kontrolle.

Dr. Joseph Croitoru ist ein deutscher Historiker, freier Journalist und Autor. Er schreibt u.a. für die FAZ, NZZ und die SZ. Im Januar 2021 erscheint bei C.H. Beck das Buch „Al-Aqsa oder Tempelberg. Der ewige Kampf um Jerusalems heilige Stätten“.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



0058

Prof. Dr. Michael Brenner,

Navid Kermani

Donnerstag, 27. Mai 2021

19:30 Uhr

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Navid Kermani

Online-Vortrag:

Navid Kermani im Gespräch mit Prof. Michael Brenner

Navid Kermani, ist freier Schriftsteller und habilitierter Orientalist. Er ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung sowie der Hamburger Akademie der Wissenschaften. Für sein akademisches und literarisches Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Friedenspreis des Deutsche Buchhandels und zuletzt mit der Buber-Rosenzweig-Medaille.

Michael Brenner ist Professor für jüdische Geschichte und Kultur an der LMU München. Er ist ordentliches Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Darin enthalten ist der Link zum Livestream. Eine detaillierte Anleitung für den Zugang zum Livestream befindet sich im Anhang der Mail.



Prof. Dr. Michael Brenner



Digitale Vortragsreihe zu den Sustainable Development Goals der Agenda 2030

Mit dem langsamen Wiedereintreten in eine neue Normalität gibt es aktuell neben den persönlichen Fragen auch viele gesellschaftspolitische Fragestellungen, die die Menschen bewegen. Was werden wir als Gesellschaft aus der Krise gelernt haben? Werden wir unsere Wirtschaft nachhaltiger gestalten oder gibt es danach ein fatales „weiter so“ oder „jetzt erst recht“?

Diese und viele weitere aktuelle Fragen stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den 17 Zielen/Sustainable Development Goals der Agenda 2030, die von den Vereinten Nationen im Jahr 2015 verabschiedet wurden. Wie steht es um die 17 Ziele – ist ihre Umsetzung gefährdet oder gibt es gerade jetzt eine Chance der Wende?

Die neue Veranstaltungsreihe Stadt.Land.Welt – Web befragt Expertinnen und Experten nach dem Stand des Zielesets als Ganzes und nach dem Stand einzelner Ziele.

Über die Veranstaltungsreihe

Stadt.Land.Welt – Web ist eine Kooperation zwischen Engagement Global, dem Deutschen Volkshochschul-Verband (DVV), DVV International, dem Bayerischen Volkshochschulverband und dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg. Sie findet statt im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD), das sich u.a. dafür einsetzt, Entwicklungspolitische Bildungsangebote für Menschen in ländlichen Räumen anzubieten.

Um auf die aktuelle Situation angemessen reagieren zu können, knüpft die Vortragsreihe an das erfolgreiche Projekt Stadt.Land.Welt. an und wird nun ergänzt um eine digitale Komponente. Stadt. Land. Welt – Web ist ein Angebot der Entwicklungspolitischen Bildung und richtet sich an interessierte Erwachsene allen Alters.

Anmeldung und Teilnahme

Die Veranstaltungen finden in unregelmäßiger Reihenfolge online statt. Die einzelnen Vorträge der Reihe haben jeweils eine Dauer von ca. 1,5 h (2 UE), jeweils mittwochs um 18 Uhr.

Die Teilnehmenden benötigen ein PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Teilnehmenden sind in der Veranstaltung nicht sichtbar und hörbar. Fragen und Diskussionsbeiträge können über die Chat-Funktion an die Referierenden gerichtet werden. Die Teilnehmenden bleiben zu Hause und sind dennoch beim Lernen und Diskutieren dabei. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt über die VHS Rheine.

Aktuelle Termine und Themen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-rheine.de unter der Rubrik „Online-Vorträge und Kurse“.

Zudem können Sie jederzeit, die bereits stattgefundenen Vorträge kostenfrei auf YouTube unter „Stadt.Land.Welt. – Web“ ansehen.





Magdalena Brach

60 Ustd., 27 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 160,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0148

samstags, dienstags, donnerstags
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
6. Februar bis 22. Mai 2021

0149

samstags, dienstags, donnerstags
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
28. August bis 4. Dezember 2021

Blended-Learning-Kursen Deutsch A2+

Sie wollen Deutsch lernen, haben hohe Ansprüche, aber wenig Zeit? Dann sind Sie in unseren Blended-Learning-Kursen genau richtig.

Der Kurs ist ideal besonders für berufstätige oder im Schicht arbeitende Lernende, weil er durch die sinnvolle Verknüpfung traditioneller (z. B. Präsenzunterricht) und moderner (z. B. E-Learning) Lernmethoden eine flexible, effektive und universelle Lernorganisationsform darstellt.

Wenn Sie einen internetfähigen Computer mit Webcam und Headset und zwei, drei Stunden pro Woche Zeit zum Onlinelernen haben, jedoch ohne auf die Vorteile eines Präsenzkurses zu verzichten, dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig.



Der Kurs umfasst 60 Unterrichtseinheiten, davon drei Termine am Samstag als Präsenzunterricht, alle anderen online als Live-Unterricht

Magdalena Brach

60 Ustd., 27 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 160,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0150

samstags, montags, mittwochs
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
27. Februar bis 12. Juni 2021

0151

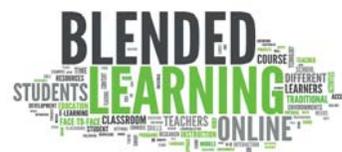
samstags, montags, mittwochs
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
21. August bis 11. Dezember 2021

Blended-Learning-Kurs Deutsch B1+

Blended Learning ist eine moderne, innovative Form eines Unterrichts, bei dem man unterschiedliche Methoden und Medien aufgreifen und effektiv einsetzen kann. Mittels einer geeigneten Zusammenstellung wird das Lernziel am effizientesten erreicht.

Lernplattformen und digitale Werkzeuge bereichern und erleichtern den Lernprozess der Teilnehmenden, wenn ein persönlicher Besuch in der VHS aus Zeitmangel o. ä. Gründen nur begrenzt möglich ist.

Für Ihr Online-Sprachtraining brauchen Sie nichts weiter als einen Computer mit Internetanschluss mit Webcam und Headset, damit Sie an den Online-Konferenzen teilnehmen und bequem von zu Hause aus lernen können.



Bereits während des ersten Präsenzunterrichts werden Sie Zugang und eine Schritt-für-Schritt-Anweisung zur Online-Plattform bekommen und bereiten sich auf die nächste Onlinephase vor.



Irma Dallmann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0273 Neue Lerngruppe
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0274 Fortsetzung
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

Onlinekurs:

Spanisch A1 – Neue Lerngruppe

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen reinen Online-Kurs, der von zuhause belegt werden kann.
Der Kurs findet voraussichtlich über die vhs.cloud statt.

0275 Fortsetzung
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021

0611

Anelia Wilson
donnerstags, 20:00–21:30 Uhr
28. Januar bis 18. März 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

Online-Kurs:

Yin-Yoga – Eine ruhige Yoga-Praxis

Dieser Kurs findet online statt.

Yin Yoga wirkt stimulierend auf die tieferen Schichten des Körpers und hat einen regenerierenden und beruhigenden Effekt. Die einzelnen Asanas werden länger und mit entspannter Muskulatur gehalten. Eine klassische Yin Yoga-Stunde umfasst Vorbeugen, hüftöffnende Haltungen, Rückbeugen und Drehungen.

Yin Yoga ist von den traditionellen Yoga-Haltungen abgeleitet und verbindet die modernen Erkenntnisse der Anatomie mit den Lehren des Dao Yoga und der Meridiane der chinesischen traditionellen Medizin.

Die entspannende Wirkung der Yogapraxis wird durch Meditationen und Atemübungen aufgerundet.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



0400

Dr. Anna Soßdorf

Donnerstag, 11. März 2021

18:30 Uhr

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

„Arbeitswelt von morgen – Digitalisierung als Chance für Nachhaltigkeit?“ – Online-Vortrag

Automatisierung, Künstliche Intelligenz und Robotik sind nur einige der Begriffe, die derzeit in Verbindung mit der Arbeitswelt von morgen zu hören sind. Dabei werden Chancen für neue Berufsfelder und Risiken für alte, überholte Jobs zum Thema. Überall ist die Rede von Digitalen Kompetenzen, die sich Arbeitnehmer*innen jetzt am besten im Eilestempo aneignen müssen, um Schritt halten zu können... Was an den Äußerungen dran ist, wie sich diese Entwicklungen einordnen lassen und wie wir eine nachhaltige Lebenswelt schaffen können, steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Vortrag mit anschließender Diskussion gibt die Referentin einen Überblick über die aktuellen Digitalisierungs-Trends auf dem Arbeitsmarkt und relevante Digitale Kompetenzen. Im Fokus stehen dabei die Chancen der Digitalisierung für ein nachhaltiges Arbeitsleben und den Zusammenhalt der Gesellschaft sowie die persönliche Weiterentwicklung.

Dr. Anna Soßdorf ist Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin und arbeitet als freiberufliche Trainerin, Referentin und Beraterin zu den Themen Kommunikation, Politik und Digitalisierung. Sie forscht und lehrt zudem an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf zu Digitaler und Politischer Bildung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



Julia Mikoleit
27,00 EUR (keine Ermäßigung)

0409

Dienstag, 9. Februar 2021
18:00–20:15 Uhr

0410

Dienstag, 16. November 2021
18:00–20:15 Uhr



Online-Kurs: Blogger*in werden – Wie geht das?

Täglich erscheinen weltweit rund 50.000 neue Blogs. Immer mehr Blogger leben vom Bloggen und haben es zu ihrem Beruf gemacht. Auch Sie wollen mit Ihrem eigenen Blog starten, wissen aber nicht, wie Sie anfangen sollen und das passende Thema finden? In diesem Kurs werden Sie lernen, wie Sie ganz einfach und schnell einen Blog aufsetzen und ihn toll aussehen lassen. Grundlagen wie das Finden eines Blognamens, das richtige Schreiben, und Leser mit tollen Inhalten inspirieren, gehören ebenso dazu wie Networking, Instagram, Pinterest, Twitter und Apps zur Bildbearbeitung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.

Julia Mikoleit
27,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0417

Mittwoch, 12. Mai 2021
18:00–20:15 Uhr

0418

Mittwoch, 29. September 2021
18:00–20:15 Uhr

Online-Kurs: Meinen eigenen Online-Shop erstellen

Wer einen eigenen Onlineshop erstellen möchte, der hat mit dem E-Commerce einen wachstumsstarken Markt gewählt. Um einen Onlineshop erfolgreich umzusetzen, muss man allerdings vieles beachten: Welches ist das für mein Vorhaben geeignete Shopsystem? Welche Zahlungsarten sollte ich anbieten? Wer kann mir dabei helfen, wenn ich einen Onlineshop erstellen möchte? Diese und viele weitere Fragen werden in diesem Kurs beantwortet.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



0482

Stephan Berghaus

Präsenstermine:

samstags, 13:00–16:00 Uhr

10. Juli 2021

17. Juli 2021

24. Juli 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

Online-Termine:

dienstags und donnerstags

20:00–20:45 Uhr

13. Juli 2021

15. Juli 2021

20. Juli 2021

22. Juli 2021

27. Juli 2021

29. Juli 2021

18 Ustd., 9 Termine, 65,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Azubi-Fit-Auffrischkurs Mathematik - Ein Blended Learning-Kurs für Auszubildende im Handwerk

Das Beherrschen der Schulmathematik erleichtert das Absolvieren einer handwerklichen Ausbildung. Auch für den beruflichen Erfolg im Handwerk sind mathematische Kenntnisse unverzichtbar. Häufig sind die schulischen Kenntnisse lange nicht zur Anwendung gekommen und damit „verschüttet“. Mit diesem Auffrischkurs holen Teilnehmende ihr mathematisches Grundwissen wieder ans Licht, frischen es auf und bereiten sich damit auf die Anforderungen in Aus- und Weiterbildung optimal vor.

- Bruchrechnen
- Prozentrechnen
- Binomische Formeln und Klammern
- Dreisatz
- Fünfsatz
- Koordinatensysteme
- Lineare Gleichungen

Der Kurs wird mit unserer Online-Plattform vhs.cloud und der deutschen Webkonferenz-Software edudip durchgeführt.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Mail mit Infos zur Registrierung in der vhs.cloud und Aufnahme in den Online-Kursraum





Lernen 4.0– Unsere neue digitale Lernumgebung

vhs.cloud

Die vhs.cloud ist eine zentrale Online- Kommunikations- und Lernplattform für alle Volkshochschulen bundesweit. Bewährter Präsenzunterricht kann dadurch mit zeitlich flexiblem, ortsunabhängigem Lernen von zu Hause oder unterwegs sinnvoll kombiniert werden.

Kursleitende können einen „virtuellen Kursraum“ in der Cloud schaffen und verschiedene Funktionen darin nutzen. Zum Beispiel können sie Arbeitsblätter und andere Dokumente in der Dateiablage ablegen und ihren Teilnehmenden zum Download zur Verfügung stellen oder sich per Videokonferenz mit ihrem Kurs austauschen.

Über die vhs.cloud können reine Online-Kurse sowie Blended-Learning Kurse (= ein Kurs bestehend aus Präsenz- und Onlineterminen) angeboten werden. Auch reine Präsenzkurse können die vhs.cloud als zusätzliche Kommunikationsplattform nutzen. Weitere Informationen zur vhs.cloud unter www.vhs.cloud.



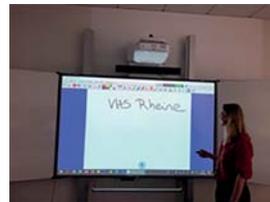
vhs.Lernportal

Das vhs-Lernportal ist ein kostenfreies Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV). Es bietet digitale Kurse für Alphabetisierung und Grundbildung sowie für Deutsch als Zweitsprache an. Alle Materialien sind für den Einsatz in vhs-Kursen, in Blended-Learning-Kontexten oder für das individuelle Selbstlernen geeignet.

Medienausstattung

Um zeitgemäße und digital gestützte Lernsettings in unserer VHS zu ermöglichen, verfügen wir über eine moderne Technik- und Medienausstattung:

- EDV-Raum mit 12 PC-Arbeitsplätzen
- W-Lan
- Interaktive Whiteboards mit Dokumentenkameras in drei Kursräumen
- Digitales Flipchart
- 10 Laptops



Online- Kurse, -Vorträge, -Lernvideos

Von zu Hause aus oder unterwegs – mit einer stabilen Internet-Verbindung kann man quasi von überall an unseren Online-Angeboten teilnehmen. Wir bieten Ihnen verschiedene Formate wie Kurse, Vorträge oder Lernvideos über die vhs.cloud, Zoom oder unserem eigenen YouTube-Kanal „VHS Rheine“ an. Zudem wird unser Angebot durch Kooperationsangebote mit anderen Volkshochschulen aus dem Münsterland stetig erweitert. Eine aktuelle Übersicht der Online-Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-rheine.de.





Gesellschaft – Politik – Umwelt

Die Volkshochschule versteht sich seit ihrer Gründung als demokratischer Ort des sozialen und politischen Lernens. Ein besonderer Stellenwert kommt dabei der politischen Bildung zu, die weder Belehrung noch Parteipolitik verfolgt und die allgemeines Engagement für demokratische Werte und Menschenrechte fördert. In den angebotenen Lernräumen können Urteilsfähigkeit und Handlungskompetenzen erfahren und entwickelt werden.

Das Programmangebot des Fachbereichs „Gesellschaft – Politik – Umwelt“ ist breit angelegt und umfasst sowohl politische, ökonomische, ökologische, rechtliche als auch geschichtliche, psychologische und pädagogische Themen. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und globales Lernen sind wesentliche gesellschaftliche Aufgaben.

Die Volkshochschule hält hier ein breites Angebot zur Information, Diskussion und zum aktiven Handeln vor.

Die Veranstaltungen sind geprägt durch offenen Gedankenaustausch zwischen engagierten Menschen, in sachlichen und kontroversen Diskussionen, zur gemeinsamen Erarbeitung von Kenntnissen und Hintergrundinformationen, mit spannenden und kreativen Methoden.

Deutscher
Volkshochschul-Verband





0016

Dr. Heinz-Wilhelm Esser

Freitag, 3. September 2021

18:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Doc Esser zu Gast in der VHS Rheine

Auftakt zum Herbstsemester

Dr. Heinz Wilhelm „Heiwi“ Esser, rockender Notarzt, App-Hersteller, volltätowierter Musikproduzent und auch der Moderator der WDR-Sendung „Doc Esser – Der Gesundheitscheck“ und „Doc Esser – Das Gesundheitsmagazin“.

Heiwi ist Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin und spezialisiert auf Beatmungs- und Schlafmedizin. Im Sana Klinikum Remscheid ist er Leiter und Oberarzt für Kardiologie, Pneumologie, Angiologie und Intensivmedizin.

Im Januar 2020 hielt „Doc Esser“ im Rahmen der Semestereröffnung einen kurzen Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung“. Das Publikum war so begeistert von seiner Art mit den Gästen ins Gespräch zu kommen, dass wir ihn auf vielfachen Wunsch wieder eingeladen haben. Das Thema ... „Wundertüte“.

Die Veranstaltung wird von Musiker*innen der Musikschule Rheine begleitet.

Die Eintrittskarten sind ab dem 16. August 2021 in der Geschäftsstelle der VHS Rheine und in der Stadtbibliothek erhältlich.





Ansprechpartnerin: Birgit Kösters, Tel. (05971) 939-110

Frauenkino

Kooperationsveranstaltung Gleichstellungsstelle
der Stadt Rheine, VHS und Cinetech

Romys Salon

Dienstag, 9. März 2021 & Mittwoch, 10. März 2021, 19:30 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr

Eintrittspreis: 5,00 EUR

Ort: Cinetech Kino, Surenburgstraße, Rheine

Seit ihre Mutter so viel arbeitet, geht Romy nach der Schule zu ihrer Oma. Sie hilft ihr dann meist im Friseursalon. Doch in letzter Zeit ist Oma anders, sie vergisst vieles, spricht plötzlich Dänisch und erzählt immer wieder von ihrer Kindheit in Dänemark und vom Meer. Romy unterstützt ihre Oma, wo sie kann, damit keiner etwas merkt. Bis zu dem Tag, an dem ihre Oma im Nachthemd im Salon steht ... Oma Stine kommt in ein Pflegeheim. Ob es ihr dort wirklich gut geht? Bestimmt würde sie sich riesig freuen, wenn Romy noch einmal mit ihr an den Strand ihrer Kindheit fahren würde.



Little Women

Dienstag, 16. November 2021 & Mittwoch, 17. November 2021, 19:30 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr

Eintrittspreis: 5,00 EUR

Ort: Cinetech Kino, Surenburgstraße, Rheine



Vier junge Frauen im Amerika Mitte des 19. Jahrhunderts, die ihr Leben selbstbestimmt nach eigenen Vorstellungen gestalten wollen und dabei teils große gesellschaftliche Hindernisse überwinden: LITTLE WOMEN folgt den unterschiedlichen Lebenswegen der March-Schwestern Jo (Saoirse Ronan), Meg (Emma Watson), Amy (Florence Pugh) und Beth (Eliza Scanlen) zu einer Zeit, in der die Möglichkeiten für Frauen begrenzt waren.

Neuengland Mitte des 19. Jahrhunderts: Die vier March-Schwestern stehen auf der Schwelle zum Erwachsensein, auch wenn jede eine ganz andere Vorstellung davon hat und die vier jungen Frauen ganz unterschiedliche Wege einschlagen, auf denen sie verschiedene gesellschaftliche Hindernisse überwinden müssen.

Während sich die älteste der Schwestern, Meg, in die von ihr erwartete Rolle fügt, strebt die temperamentvolle Jo nach Eigenständigkeit, die aufopferungsvolle Beth möchte ihrem Heim so lang wie möglich erhalten bleiben

und Nesthäkchen Amy will als Malerin berühmt werden. Erzählt wird der Film aus der Perspektive von Jo March.



0032

Anja Bilabel

Sonntag, 24. Januar 2021

17:00 Uhr

**Salzsiedehaus, Salinenstr. 105
gebührenfrei**



Anja Bilabel

Hörstück „Von weißer Zeit“

Lesung im Rahmen der Gedenkkultur – mit musikalischer Begleitung

„Von weißer Zeit“ – Ein Hörstück bestehend aus spannender Prosa und Lyrik der Weltliteratur, in der die Farbe Weiß eine besondere Rolle spielt.

Musikalische Klänge: Harfe/Percussion

Das Hörstück „Von Weißer Zeit“ ist eine phantastische, literarische und musikalische Variation auf die Farbe Weiß. Anja Bilabel hat es arrangiert als einen atmosphärischen Abend mit erlesener Prosa und Lyrik der Weltliteratur, in der die Farbe Weiß eine besondere Rolle spielt. Gleichsam synästhetisch dargeboten werden Texte u. a. von Rose Ausländer, Truman Capote, Sarah Kirsch, Virginia Woolf, Ingeborg Bachmann und Rainer Maria Rilke, geheimnisvoll im Wechsel mit der Musik.

Die Schauspielerin und Regisseurin der Kammerhörstücke des Lauschsалons, Anja Bilabel, absolvierte ihr Schauspielstudium an der Fritz-Kirchhoff-Schule Berlin. Im Anschluss folgten von 1998–2008 durchgehend Festengagements mit vorwiegend Hauptrollen an verschiedenen deutschen Spielstätten. Seit 2008 ist sie selbstständig und deutschlandweit als Gastschauspielerin tätig. Als Hörspiel- und Featuresprecherin ist Anja Bilabel bis heute für den Deutschlandfunk Köln, den WDR, den Hessischen Rundfunk und fürs HR-Fernsehen tätig. Sowohl in der Schauspiel- als auch in ihrer Sprechertätigkeit wurde sie mit den Stücken und Hörspielen mehrfach nominiert und ausgezeichnet. Anja Bilabel lebt in Münster, pendelt vor allem nach Frankfurt (Theater, Rundfunk, Fernsehen, Synchron), Köln (Radio, Hörbuch) und zu all den Orten, wo ihr Lauschsalon gastiert.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Gleichstellungstelle der Stadt Rheine durchgeführt.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0030

Probetermin:

Samstag, 23. Januar 2021

11:00–12:30 Uhr

Veranstaltung:

Sonntag, 14. Februar 2021

11:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



One Billion Rising – Eine weltweite Kampagne

Aktion zum Protest gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

Am Valentinstag sind eine Milliarde Frauen – und Männer – weltweit eingeladen, zu tanzen und sich gegen Gewalt an Frauen zu erheben. Durch einen gemeinsamen Tanz wird weltweite Solidarität gezeigt, auch hier in Rheine.

Üben Sie diesen Tanz im Vorfeld ein, um am 14. Februar 2021 dabei zu sein!

Die hierfür eigens entwickelte und einfach erlernbare Choreografie wird durch eine Tanzlehrerin vorgetanzt und von den Mitanzenden übernommen. Der Song „Break the Chain“ (Zerbrich die Ketten) von Tena Clark wurde von verschiedenen Sängerinnen und in mehreren Sprachen aufgenommen und ist so etwas wie die gemeinsame Hymne der Kampagne. Fitness oder Sportlichkeit sind keine Voraussetzung für den Tanz.

Veranstalterin: Frauenberatungsstelle/Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt (Diakonisches Werk im Ev. Kirchenkreis Tecklenburg e.V.) in Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) und der Gleichstellungsstelle der Stadt Rheine.

Das Einstudieren des Tanzes findet statt am Samstag, 23. Januar 2021 von 11:00–12:30 Uhr in der Aula der VHS Stadt Rheine im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22.

Eine telefonische Anmeldung zu beiden Veranstaltungen unter Tel. (05971) 939-124 ist zwingend erforderlich, um die Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten!



WDR 5

RADIO *MIT TIEFGANG*

**JETZT WDR 5
EINSCHALTEN**

Wir sind deins.
ARD 1



0003

Barbara Stellbrink-Kesy
Mittwoch, 27. Januar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Irmgard Heiss, geb. Stellbrink



Fritz Stellbrink

„Frei; aber verpönt“

Die Geschichte der Geschwister Irmgard Heiss, geb. Stellbrink, und Fritz Stellbrink – Opfer der Verfolgung im Nationalsozialismus 1933–1945

Lesung und Vortrag mit Diskussion mit Barbara Stellbrink-Kesy/ Berlin – Großnichte der Geschwister

Ein Päckchen Briefe versteckt unter dem doppelten Boden eines Schrankes in einem Haus in Detmold, eine Krankenakte im dortigen Landesarchiv aus der psychiatrischen Klinik Lengerich. Im Wesentlichen auf der Basis dieser Funde ließen sich die verschlungenen Lebenslinien von Irmgard Heiss, geb. Stellbrink (1897–1944), und Karl-Friedrich Stellbrink (1892–1943) erzählen.

Irmgard Heiss wird als Patientin Opfer der rassenhygienischen Erbgesundheitspolitik der Jahre 1933–1945. Sie war eine erstaunliche Person, die in ihrer Jugend die Versprechungen der Moderne für ein selbstbestimmtes Leben als Frau einfordern wollte. Ihre Geschichte hat uns heute viel zu sagen. Irmgard starb im Oktober 1944 an den Folgen von Hunger und Vernachlässigung in den damaligen Heil- und Pflegeanstalten.

Karl-Friedrich Stellbrink, evangelisch-lutherischer Pastor in Lübeck hört ausländische Sender an und protestiert gegen den Krieg. Im August 1941 verbreitet er in Lübeck mit drei katholischen Geistlichen die Galen-Predigt Nr. 3 gegen die Euthanasie-Morde. Er wurde am 10.11.1943 gemeinsam mit den katholischen Priestern Johannes Prassek, Eduard Müller und Hermann Lange in der Untersuchungshaftanstalt Hamburg nach einem Prozess vor dem Volksgerichtshof wegen Wehrkraftersetzung und Hochverrats durch Enthauptung mit der Guillotine hingerichtet (Lübecker Märtyrer).

Die Veranstaltung wird zusammen mit der Gedenkstätte Rheine für die Opfer im Nationalsozialismus Alter Friedhof Rheine-Mesum mit den Eheleuten Günter und Magda Achterkamp im bürgerschaftlichen Engagement mit Partnern und Förderern, besonders „Gegen Vergessen für Demokratie e.V.“, Berlin, „Förderverein Villa ten Hompel e.V.“, Münster, LWL Münster und LVR Düsseldorf, Kreis Steinfurt, Stadt Rheine, Bistum Münster, Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Rheine durchgeführt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0002

André Schaper

Mittwoch, 20. Januar 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Vergessene Verbrechen – Fliegermorde in und um Rheine 1944/45

Bis heute sind etwa 300 Fälle von Fliegermorden an abgeschossenen alliierten Fliegern während des Zweiten Weltkrieges bekannt. Zivilpersonen, aber besonders NS-Funktionäre konnten mit Rückhalt der obersten Parteiführung Morde an Kriegsgefangenen begehen.



Flying Officer John Paradise mit seiner Crew eines Halifax-Bombers wenige Tage vor ihrer Ermordung im März 1945

Quelle: Imperial War Museum London

Für den Zeitraum vom Herbst 1944 bis zum Frühjahr 1945 sind besonders im englischsprachigen Raum verschiedene Fälle von Ermordungen an amerikanischen, australischen, britischen und südafrikanischen Piloten für den Raum Rheine bekannt. Der Historiker André Schaper nahm sich dieser fast vergessenen Kriegsverbrechen an, versucht die Vorgänge und Täterbiografien zu rekonstruieren und berichtet von den Nachkriegsprozessen gegen noch lebende Verantwortliche, überwiegend aus der Luftwaffe.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0007

Dr. Lothar Kurz

Mittwoch, 17. März 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Rheine in der Endphase des Zweiten Weltkrieges 1944/45

Vor 75 Jahren, vom 21. bis zum 23. März 1945, erlebte die Stadt Rheine die schwersten Zerstörungen durch alliierte Luftangriffe im Verlauf des Zweiten Weltkrieges. Eine Woche später überrollte die Kampffront Rheine von Westen nach Osten, womit der Krieg vor Ort beendet war.

Der Vortrag soll die Endphase des Zweiten Weltkrieges mit ihren Auswirkungen auf die Bevölkerung der Stadt Rheine verdeutlichen und stützt sich dabei auf Quellenmaterial verschiedener Herkunft. Vorgestellt werden sollen unter anderem Luftaufnahmen der zerstörten Stadt aus britischen und amerikanischen Archiven, Aufzeichnungen von Zeitzeugen aus Rheine, schließlich auch Überreste aus dieser Zeit, die heute noch im Stadtbild sichtbar sind.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



Dr. Lothar Kurz



0009

Dr. Thomas Pfeiffer

Mittwoch, 24. November 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Erlebniswelt Rechtsextremismus

Modern, subversiv, hasserfüllt

Rechtsextremismus heute: Nie war das Bild moderner, die Palette der Stile breiter, die Nähe zu den Ausdrucksformen aktueller Jugendkulturen größer. Die neuen Formen sind zeitgemäß und dynamisch, das gewünschte Image ist cool, subversiv und provokant. Die Inhalte sind jedoch im Kern gleich geblieben: rassistisch und demokratiefeindlich.

Erlebniswelt Rechtsextremismus – der Begriff steht für Mittel und Strategien, um junge Menschen für diese Szene zu gewinnen. „Rechts“ zu sein verspricht Action, Tabubruch und Anerkennung, zu den Lockmitteln zählen multimediale Angebote im Social Web, Events wie Flashmobs und Konzerte. Gerade an Jugendliche richtet die Szene ihre wichtigsten Werbebotschaften: Kameradschaft und Zusammenhalt in unsicheren Zeiten.

Feindbilder verbinden nach innen und können nach außen Türen öffnen. Zurzeit steht vor allem die Hetze gegen geflüchtete Menschen im Mittelpunkt rechtsextremistischer Kampagnen. Die Propaganda sucht den Anschluss an Stimmungen in der Mitte der Gesellschaft.

Mit welchen Mitteln möchte die rechtsextremistische Szene Jugendliche erreichen? Welche Inhalte werden in den Medien der Szene vermittelt?

Zur Person:

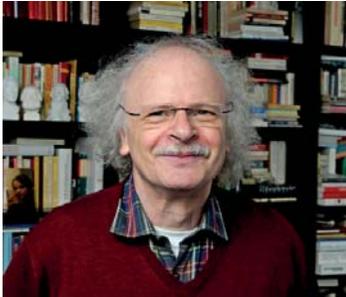
Dr. Thomas Pfeiffer, Dipl.-Journalist und Sozialwissenschaftler, Studium der Journalistik an der Universität Dortmund, Volontariat bei der Leipziger Volkszeitung, Promotion an der Fakultät für Sozialwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum (Dissertation: „Medien einer neuen sozialen Bewegung von rechts“), Wissenschaftlicher Referent für Rechtsextremismusprävention beim Verfassungsschutz Nordrhein-Westfalen, Lehrbeauftragter an der Ruhr-Universität Bochum

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0014

Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer
Mittwoch, 1. September 2021
19:30 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer

Neue Rechte – altes Denken **Ideologie, Kernbegriffe und Vordenker**

Zweifelsohne vollzieht sich seit einiger Zeit in Deutschland (und weit darüber hinaus) etwas, das mit einem „Ruck nach rechts“ beschrieben werden kann. Dass sich die politische Stimmung so entwickelt, ist in unterschiedlichen Medien Konsens. Ob in populären Sachbüchern, wissenschaftlichen Periodika, im Fernsehen, in der Provinz- oder der Großstadt-Presse, diesem Phänomen wird eingehend nachgegangen.

Doch passt das alles zusammen: Pegida, AfD, die Ressentiments gegen „Fremde“ und gegen „die da oben“, die Aktionen der „Identitären“, Aufmärsche und Übergriffe rechter und rechtsextremer Gruppen, eine auflagenstarke rechte Publizistik, eine außerordentliche Präsenz in rechten Internetseiten etc.?

Ist das eine einheitliche Entwicklung? Wie ist das alles auf einen Nenner, eine Definition zu bringen? Handelt es sich um den sogenannten „Zeitgeist“ oder gibt es eine historische Kontinuität?

Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer ist diesen Fragen in seinem neuen Buch nachgegangen: „Neue Rechte – altes Denken. Ideologie, Kernbegriffe und Vordenker“ (Weinheim 2018). Darin setzt er sich mit der Ideologie, den von Rechten umkämpften und umdefinierten Begriffen auseinander – sie nennen es „Metapolitik“ – und zeigt am Beispiel prominenter „Vordenker“ wie Heidegger, Schmitt, Jünger, Spengler u. a., dass es eine konsequente Entwicklung der deutschen alten Rechten hin zu den neuen Rechten gibt. Das, was jetzt neu ist, hat tiefe Wurzeln.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0043

Albrecht von Lucke

Mittwoch, 3. Februar 2021

19:30 Uhr

Stadthalle Rheine

8,00 EUR (keine Ermäßigung)



Albrecht von Lucke

Klima, Corona, Europa: Demokratie in der Krise und die autoritäre Versuchung

Australien brennt – mit unermesslichen Verlusten für Flora und Fauna. Kalifornien brennt – und verzweifelnde Reporter titeln Apocalypse Now und Paradise Lost. Der brasilianische Regenwald brennt – und die Erde verliert einen Teil ihrer lebenswichtigen Grünen Lunge: Die Atmosphäre heizt sich weiter auf durch höhere Freisetzung von CO₂ bei gleichzeitiger geringerer Bindung; die Polkappen schmelzen dramatisch; Gletscher sterben und Permafrostböden tauen auf; die Atmosphäre wird noch stärker mit Methan „angereichert“ – ein Teufelskreis. Und Klimaleugner, Beschwichtiger und Verharmloser wiegeln weiter ab.

Das hochinfektiöse Corona-Virus SARS-Cov-2 macht vor keiner Grenze Halt und bedroht gnadenlos jeden und jede: Vor dem Virus sind wir alle gleich – nur einige wenige bleiben, auch da, gleicher. Mit atemberaubendem Tempo krepelt es Gesellschaft und Wirtschaft um, indem es Versäumnisse bloßlegt und schonungslos ahndet. Während wir, zum Umdenken gezwungen, uns fragen, ob wir in der Zeit „nach Corona“ vielleicht doch noch „nur“ mit einer Kurskorrektur davonkommen, mahnen nicht „nur“ Arundhati Roy und Papst Franziskus, sondern selbst Henry Kissinger und Larry Fink einen grundlegenden Systemwechsel an. Die meisten aber sind schon über alle Maße mit ihrem täglichen Kampf ums Überleben im Hier und Jetzt beschäftigt.

Angesichts solch existenzieller Bedrohungen wäre jetzt „Europa“ als Helfer und Retter vonnöten, doch die EU sieht sich in die Zange genommen von autoritären Mächten wie China und Russland im Osten und von skrupellosen Populisten wie Trump und Bolsonaro im Westen, während seine Einigkeit im Innern zersetzt wird von Autokraten wie Jaroslaw Kaczynski oder Viktor Orbán und selbstverliebten Chaoten wie Boris Johnson. Gezielt wird der Zusammenhalt untergraben, und so mangelt es angesichts starker Divergenzen nicht selten an hinreichend starker exekutiver Macht, nicht nur das dringend Gebotene durchzusetzen, sondern auch „realistische Visionen“ für morgen auf den Weg zu bringen.

Was gegen solch lähmende Skrupel nützt, ist der Kampf gegen jedes weitere verantwortungslos-kurzsichtige „Fahren auf Sicht“, ist der Kampf gegen die Spurrillen eines nur Symptome kurierenden, nicht aber Ursachen bekämpfenden kleinmütigen „Weiter so!“. Dazu braucht es aber Menschen, die nicht nur warnen, sondern auch Mut machen, die motivierend argumentieren und stimulierend diskutieren. Unter diesen Menschen ist der Jurist und Politikwissenschaftler Albrecht von Lucke einer der wachsten und inspirierendsten „Feuerköpfe“. Als Redakteur der renommierten „Blätter für deutsche und internationale Politik“ ist er ein gefragter Kommentator der ARD-Tagesthemen und regelmäßiger Gast des Presseclubs, der Phoenix-Runde und der politischen Talk-Shows von Maybrit Illner über Sandra Maischberger bis zu Anne Will.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung mit dem Netzwerk Eschendorf e.V., der Familienbildungsstätte Rheine und der Volkshochschule Rheine.

Kartenvorverkauf in der FBS Rheine und VHS Rheine zu den üblichen Geschäftszeiten.



0031

Dr. Angelika Kordfelder

Mittwoch, 25. August 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Dr. Angelika Kordfelder
Ehrenamtliche Botschafterin für
kommunale Entwicklungspolitik

Agenda 2030 – Was ist das?

Zum Jahresende 2018 ernannte Bundesminister Dr. Gerd Müller die ehemalige Bürgermeisterin der Stadt Rheine zur ehrenamtlichen Botschafterin für kommunale Entwicklungspolitik. Seitdem setzt sich Frau Dr. Kordfelder für die Umsetzung der Agenda-2030-Ziele ein. In Städten und Gemeinden und bei wichtigen Veranstaltungen der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) wirbt sie für die Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien, für entwicklungspolitisches Engagement und für Projektpartnerschaften. Von besonderer Bedeutung ist es ihr hierbei, die Weltentwicklungsziele für nachhaltige Entwicklung lokal zu verorten, weil Nachhaltigkeit vor Ort beginnt.

Die Vereinten Nationen haben 2015 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung verabschiedet, die sogenannten 17 SDGs, Sustainable Development Goals. Hierbei geht es nicht nur um Klimaschutz und fairen Handel, sondern um alle Aspekte der Agenda 2030. Ziele für Gesundheit und Wohlergehen der Bevölkerung spielen ebenso eine Rolle wie Geschlechtergerechtigkeit oder aber Nachhaltigkeit in der Kultur. Inzwischen gibt es einen Katalog, wie diese 17 generellen Ziele auf lokale Ebene umgesetzt werden können, denn da, wo die Menschen wohnen, leben, arbeiten und ihre Freizeit verbringen, ist die Betroffenheit für Nachhaltigkeit am größten.

Die VHS Rheine hat das Thema Nachhaltigkeit für das Jahr 2021 zu ihrem zentralen Thema gemacht. Zur Eröffnung des VHS-Nachhaltigkeitsjahres 2021 wird Frau Dr. Kordfelder über das Projekt des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und ihre Erfahrungen, die sie als ehrenamtliche Botschafterin bisher gemacht hat, berichten.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

1 KEINE ARMUT 	2 KEIN HUNGER 	3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN 	4 HOCHWERTIGE BILDUNG 	5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT
6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN 	7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE 	8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM 	9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR 	10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN 	12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION 	13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ 	14 LEBEN UNTER WASSER 	15 LEBEN AN LAND
16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN 	17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE 			

Tu Du's auf [17Ziele.de](https://www.17ziele.de)



0010

Dipl.-Bw. Holger Beckersjürgen

Mittwoch, 27. Januar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Dipl.-Bw. Holger Beckersjürgen

Basiswissen Geld –

Durchblicken, sicher sparen

Zielgruppe: Kritische Bürger, Selbstentscheider, Sparer jeden Alters, Sparanfänger

Finanzentscheidungen werden überwiegend „aus dem Bauch“ heraus getroffen. Ernüchterung tritt erst dann ein, wenn die gewählten Sparverträge die in sie gesetzten Erwartungen nicht erfüllen konnten. Doch dann ist es für eine Korrektur meist zu spät. Lassen Sie es erst gar nicht so weit kommen.

Seminarziele: Erkennen und Vermeiden typischer Anlagefehler. Erlernen von Grundregeln. Kritisches Hinterfragen gängiger Sparverträge.

Seminarinhalte:

- Grundlagen zu Aktien und Anleihen
- Zentrale Anlagerisiken erkennen
- Sparverhalten optimieren
- FinaMetrica – Risikoprofilanalyse
- Tipps und Warnhinweise

Auf Wunsch erhält jeder Teilnehmer die Möglichkeit, sein persönliches Risikoprofil durch ein weltweit führendes Analysesystem erstellen zu lassen. Das Seminar wird geleitet durch Holger Beckersjürgen. Der IHK-zertifizierte Honorar-Finanzanlagenberater ist Finanzanalytiker und zertifizierter ETF-Spezialist durch die Deutsche Börse Akademie, Frankfurt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0011

Dipl.-Bw. Holger Beckersjürgen

Mittwoch, 10. Februar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kostengünstig sparen

Zielgruppe: Kritische Bürger, Selbstentscheider, Sparer jeden Alters, Sparanfänger

Kostenvergleiche sind für uns selbstverständlich, egal ob es sich um Einkäufe des täglichen Lebens oder die Anschaffung eines höherwertigen Gutes handelt. Gleiches gilt jedoch nicht für Sparverträge. Untersuchungen zeigen, dass gerade die Vertragskosten in Sparverträgen eine zentrale Rolle spielen und das Sparziel massiv behindern können.

Seminarziele: Erkennen und Vermeiden von Vertragskostenfallen. Erlernen von Grundregeln. Kritisches Hinterfragen gängiger Sparverträge.

Seminarinhalte:

- Aufzeigen von Kostenfallen in gängigen Sparverträgen
- Erläuterung des Zinseszinseseffektes
- Wirkung von Vertragskosten auf die Rendite erkennen
- Kostenfallen beseitigen



Das Seminar wird geleitet durch Holger Beckersjürgen. Der IHK-zertifizierte Honorar-Finanzanlagenberater ist Finanzanalytiker und zertifizierter ETF-Spezialist durch die Deutsche Börse Akademie, Frankfurt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0012

Dipl.-Bw. Holger Beckersjürgen

Mittwoch, 6. Oktober 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

ETF für Einsteiger

Zielgruppe: Kritische Bürger, Selbstentscheider, Sparer jeden Alters, Sparanfänger

Exchange Traded Funds (ETF – börsengehandelte Indexfonds) erfreuen sich bei Sparern jeden Alters zunehmender Beliebtheit. Mit ihren geringen Kosten, hoher Transparenz und einfachen Handhabung bieten ETF viele Vorteile gegenüber gängigen Sparformen und werden von Verbraucherschützern empfohlen. Dennoch ist die Sparform der Allgemeinheit weitestgehend unbekannt.

Ziele: Vermittlung von Grundlagenwissen zu ETF, kritischer Umgang mit Produkten der Finanzindustrie

Seminarinhalte:

- Historische Grundlagen zu ETF
- Hintergrundwissen zu Indizes
- Unterscheidung von aktiven und passiven Sparformen
- Vor- und Nachteile des ETF-Sparens
- Aufbau eines Modellportfolios

Das Seminar leitet Holger Beckersjürgen. Der IHK-zertifizierte Honorar-Finanzanlagenberater ist Finanzanalytiker und zertifizierter ETF-Spezialist durch die Deutsche Börse Akademie, Frankfurt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0022

Jörn Faulhaber

Mittwoch, 24. Februar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Jörn Faulhaber
Rechtsanwalt & Notar

Vorsorgekonzept – Vermögensvollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Jede/r von uns, ob jung oder alt, kann durch Unfall, Krankheiten oder Altersgebrechen in die Lage versetzt werden, nicht mehr selbstverantwortlich seine/ihre vermögensrechtlichen und persönlichen Angelegenheiten regeln zu können. Da ist es gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit mehr als angebracht, Vorsorge zu treffen, d. h. unter anderem einer Person des Vertrauens eine Vorsorgevollmacht zu erteilen. Die Patientenverfügung ist ebenfalls eine „Vorsorge“ für den Notfall. Jeder Arzt/jede Ärztin ist verpflichtet, das menschliche Leben zu erhalten. Auf der anderen Seite hat der Arzt/die Ärztin das Selbstbestimmungsrecht des/der Patienten/in zu berücksichtigen. Der/die PatientIn kann selbst über seine/ihre Behandlung entscheiden und hat das Recht auf angemessene, insbesondere schmerzlindernde Behandlung und Betreuung. Mit einer Patientenverfügung können Sie für jedweden Notfall festlegen und bestimmen, welche Behandlung Sie im Detail wünschen und welche ärztlichen Maßnahmen unterbleiben sollen.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0023

Jörn Faulhaber

Mittwoch, 5. Mai 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei

Vermögensübertragung zu Lebzeiten

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Eltern auf ihre Kinder oder der Onkel auf seinen Neffen, jedenfalls zukünftige Erblasser auf ihnen nahestehende Personen zu Lebzeiten ein Vermögen oder einen Teil des Vermögens übertragen. Häufig steht der Wunsch dahinter, dass das über Jahrzehnte genutzte Haus innerhalb der Familie verbleibt. Manche möchten das Vermögen vor dem Zugriff des Sozialversicherungsträgers schützen oder für einen späteren Erbfall Steuern sparen.

Schließlich gibt es aber auch praktische Bedürfnisse, wie z. B. eine frühzeitige Regelung der Unternehmensnachfolge oder die Eltern wollen einen Teil des gemeinsam genutzten Wohnhauses ihren Kindern überlassen und diese möchten einen weiteren Ausbau finanzieren.

Rechtsanwalt und Notar Jörn Faulhaber, der von 1994 bis 2006 als Repetitor Studenten und Referendare aufs erste und zweite Staatsexamen vorbereitet hat, informiert Sie anhand einer Vielzahl von Beispielen aus der Praxis darüber, wie Sie Ihre Ziele sicher erreichen können.

Dabei wird für jedermann verständlich auch besprochen, wie eine Absicherung der Übergeber durch Nießbrauch, Wohnrecht, Reallast und Altenteil erfolgen kann. Fragen, wie z. B. „Welche Ansprüche kann der Sozialversicherungsträger geltend machen, wenn die Eltern ins Pflegeheim kommen? Wie kann eine Gestaltung erfolgen, um die Pflichtteilsrechte nicht bedachter Erben zu berücksichtigen?“, werden durch den Referenten gerne beantwortet. Eine rege Beteiligung und Fragestellung sind sehr erwünscht.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0024

**Jörn Faulhaber,
Christiane Tewes**

Mittwoch, 17. November 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Jörn Faulhaber
Rechtsanwalt & Notar



Christiane Tewes
Steuerberaterin

Erben und Vererben sowie Erbchaftssteuer

Das Internet ist im Zusammenhang mit erbrechtlicher Gestaltung Segen und Fluch zugleich. Viele Menschen nutzen das Internet zwischenzeitlich dazu, um sich über erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten zu informieren und anhand dort aufgefundener Beispiele ihre eigenen erbrechtlichen Verfügungen zu fertigen.

Häufig fragen sie sich dann doch: Habe ich alles richtig gemacht?

Einzelnen, z. B. dem Eigenheimbesitzer oder Unternehmer, stellt sich zudem die Frage, ob in steuerrechtlicher Hinsicht alles richtig gemacht wurde.

Rechtsanwalt und Notar Jörn Faulhaber sowie Steuerberaterin Christiane Tewes berichten zum einen über die grundsätzlichen Möglichkeiten bei der erbrechtlichen Gestaltung durch einseitiges Testament, gemeinschaftliches Testament und Erbvertrag sowie über die dabei notwendige Beachtung der Schenkungs- und Erbschaftssteuer.

Die Referenten werden allgemein verständlich zu den Grundsätzen des Erbschaftsrechts, was ist z. B. zu beachten bei der Gestaltung eines Testamentes oder eines gemeinschaftlichen Testamentes bzw. Erbvertrages, welche Formvorschriften muss man notwendig einhalten, ab welcher Höhe eines Vermögens fällt eine Erbschaftssteuer an und wie kann ich diese vermeiden, referieren.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0034

Gudula Kruse

Montag, 13. Januar 2020

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Gudula Kruse
Rechtsanwältin

Den digitalen Nachlass regeln!

Wer heute stirbt, hinterlässt im Internet eine Vielzahl persönlicher Daten. Die Digitalisierung hat Einzug in das berufliche und private Leben vieler Menschen genommen. Kaum jemand hat sich jedoch Gedanken darüber gemacht, wer im Todesfall Zugriff auf Fotos, Videos, Notizen und Dokumente bekommen soll. Wer soll Social-Media-Profilen einsehen und eventuell löschen können? Was ist mit E-Mail-Konten, Blogs, Webseiten, Bitcoin-Wallets und Accounts von Amazon bis Paypal?

Der Vortrag dient dazu, die Folgen der Digitalisierung über den Tod des Nutzer hinaus darzustellen. Er wendet sich an die Nutzer des Internets wie auch an Angehörige, Erben, Geschäftspartner oder Arbeitgeber, für die die Daten und Informationen, die der Verstorbene hinterlassen hat, nach seinem Tod von Bedeutung sein können.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0026

Astrid Niehaus-Busch

Mittwoch, 24. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Astrid Niehaus-Busch
Mitarbeiterin der Verbraucherzentrale

Digitaler Nachlass

Ein Leben ohne Internet, PC und Smartphone ist für die meisten Verbraucher kaum noch vorstellbar: In sozialen Netzwerken werden Profile angelegt, persönliche Informationen geteilt und Freundschaften gepflegt. Verträge werden oft nur noch online abgeschlossen, Waren im Onlineshop bestellt und Anbieter einfach über das Internet gewechselt. Die Zahl der Nutzerkonten und Online-Zugänge nimmt dabei stetig zu.

Doch die wenigsten sorgen sich darum, was mit ihren Nutzerkonten nach ihrem Tod geschieht. Ganz gleich, ob es um E-Mails, Nutzerkonten oder Chat-Nachrichten geht, die Daten verbleiben auch nach dem Tod beim jeweiligen Anbieter.

Wer etwa nicht möchte, dass das eigene Profil in sozialen Netzwerken über den Tod hinaus von jedermann eingesehen und kommentiert werden kann, sollte frühzeitig die richtigen Vorkehrungen treffen. Erben benötigen möglicherweise rasch Zugang zu wichtigen Vertragsunterlagen, etwa um Verträge zu kündigen. Meist wissen die Hinterbliebenen gar nicht, dass es überhaupt einen Vertrag gibt, der nur online einsehbar ist. Und wenn doch, fehlen ihnen die Zugangsdaten. Daher ist es wichtig, sich frühzeitig um den digitalen Nachlass zu kümmern.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0029

Daniel Dinkels

Mittwoch, 28. April 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Individuelle Bestattung – Wir planen unser Leben, warum nicht auch den Tod?

Die Bestattungskultur wandelt sich, genau wie die Mentalität der Menschen. Früher wäre es undenkbar gewesen, sich zu Lebzeiten um die eigene Bestattung zu kümmern. Mittlerweile rückt die Bestattungsvorsorge immer mehr in unseren Alltag. Heutzutage sind Bestattungen in den verschiedensten Formen möglich.

An diesem Abend möchte der Referent über die verschiedenen Bestattungsformen und Möglichkeiten zur Bestattungsvorsorge aufklären sowie eigene Fragen beantworten.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0018

Birgitta Bolte

Mittwoch, 19. Mai 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)**



Birgitta Bolte

Wertvoll leben ohne Plastik

Klimawandel, Feinstaubalarm, riesige Müllteppiche und unglaubliche Mengen an Mikroplastik in den Meeren, Gifte in Kleidung und hormonverändernde Weichmacher in unseren Nahrungsmitteln — das kann nicht unsere Zukunft sein. Birgitta Bolte aus Rheine hat sich Anfang 2017 mit ihrer Familie mit zwei Kindern (7/11) auf ihren Weg aus der müllbeladenen Konsumwelt gemacht. Sie vermeidet Plastik, wo immer es möglich ist, und arbeitet an dem (Fern-)Ziel, keinen Müll zu produzieren (Zero Waste).

Die Umstellung auf ein plastikfreies Leben erfolgt in vielen kleinen Schritten – und jedes Familienmitglied entscheidet selbst, wie weit er/sie gehen möchte. „Unser Plastikfasten betrifft alle Lebensbereiche: Einkaufen, Ernährung, Haushalt, Kleidung, Körperpflege, Einrichtung, Schenken, Büro, Schule, Urlaub ... – wir möchten ressourcenschonend leben und unseren ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich halten.“

Doch wie und wo fängt man an? Wo kaufe ich dann noch ein? Wie funktioniert plastikfreie Körperpflege? Womit wasche und putze ich? Was kostet das alles? Und: Schränke ich mich damit nicht unglaublich ein? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Referentin an diesem Abend.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0019

Birgitta Bolte

Mittwoch, 16. Juni 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)**

Plastikfrei leben – Drogerieartikel im Fokus

Shampoo, Spülung und Duschgel. Zähne putzen, Rasur und Make-up. Schon bei der morgendlichen Badroutine nehmen wir mehrfach kaum sichtbares Mikroplastik in uns auf. Im Monatsverlauf werfen wir etliche leere Tuben und Verpackungen in den Müll. Wie lässt sich dieses (Mikro-)Plastik mit seinen krank machenden Folgen vermeiden? Wie und wo können wir unsere Drogerie-Artikel gesundheits- und umweltbewusst einkaufen? Welche alternativen Produkte für Körperpflege und Putzen lassen sich ohne viel Aufwand selbst herstellen?

Birgitta Bolte aus Rheine hat sich mit ihrer Familie mit zwei Kindern (7/11) Anfang 2017 auf ihren Weg aus der müllbeladenen Konsumwelt gemacht. Sie vermeidet Plastik, wo immer es möglich ist, und arbeitet an ihrem Ziel, keinen Müll zu produzieren (Zero Waste). Die Umstellung auf ein plastikfreies Leben erfolgt in vielen kleinen Schritten – und jedes Familienmitglied entscheidet selbst, wie weit er/sie gehen möchte.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**





0020

Birgitta Bolte

Mittwoch, 15. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Zero Waste im Familienalltag

Im Alltag einer Familie mit Kindern oder Jugendlichen fallen oftmals Berge von Müll an. Verpackungen stellen den Löwenanteil dar, doch auch viele andere Dinge werden schnell weggeworfen und ersetzt. Das Zero-Waste-Konzept stellt sich diesem verschwenderischen Konsum entgegen. Wie können wir unseren Müll reduzieren? Gibt es Regeln, die uns leiten können? Wie und wo können wir verpackungsfrei einkaufen? Was können wir schnell und einfach selbst herstellen?

Birgitta Bolte lebt mit ihrer vierköpfigen Familie nach dem Zero-Waste-Prinzip. „Wir kaufen nur das, was wir wirklich (ver-)brauchen. Mit diesem minimalistischen Lebensstil kaufen wir automatisch weniger und vor allem gezielter ein. Denn wenn wir nur noch wenige Dinge besitzen, die uns dafür aber sehr gut gefallen, gehen wir mit diesen auch sorgfältiger um und entscheiden uns für Dinge mit langer Lebensdauer.“

Unter dem Motto „Wertvoll leben ohne Plastik“ sucht Birgitta Bolte in allen Lebensbereichen nach Wegen, um Müll und Plastik zu vermeiden, wo immer es möglich ist. Dass Vieles möglich ist, lässt sich allein daran erkennen, dass die Familie im gesamten Jahr 2019 nur drei gelbe Säcke gefüllt hat. An diesem Abend erzählt Birgitta Bolte aus ihrem reichen Erfahrungsschatz und gibt alltagstaugliche Tipps.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0021

Birgitta Bolte

Mittwoch, 1. Dezember 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Weihnachten ... müllfrei!?

Alle Jahre wieder türmen sich erschreckende Müllberge nach den Feiertagen am Straßenrand auf. Kartons, Plastikfolien, Styropor, Lametta, Geschenkpapier, Verpackungen aus der Küche ... Das Fest der Liebe wird zur Abfallorgie. Doch wie kann man diese Materialflut vermeiden? Wie kann ich Weihnachten ohne Konsumwahn, sondern mit Sinn feiern? Welche Geschenkideen, welches Festessen, welche Vorfreuden bleiben, wenn ich Plastik und Müll vermeiden möchte? Was können wir noch dekorieren? Was kommt in den Adventskalender? Muss ich meine Geschenke unverpackt unter den Baum legen? Schränken wir uns damit nicht unglaublich ein?

Die Referentin gibt Tipps für ein ressourcenschonendes Weihnachtsfest. „Wir versuchen, unseren Lebensstil auf das Wesentliche zu reduzieren – das ist ja auch der Kern des Advents. Besinnung, Nachhaltigkeit, (Vor-)Freude. Vieles selbst machen, Zeit miteinander verbringen und auch verschenken. Wir freuen uns auf stressfreie, aber verantwortungsvolle Weihnachten!“

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0005

Dr. Axel Tillemans

Mittwoch, 3. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Das falsche Vakuum

Vermessungen am Higgs-Teilchen weisen auf eine Instabilität des Raumes hin

Die schlechte Nachricht zuerst: Die bisherigen Messungen der Masse des im Jahr 2012 entdeckten Higgs-Teilchens deuten mit hoher Wahrscheinlichkeit darauf hin, dass sich das Vakuum unseres Universums in einem „metastabilen“ Zustand befindet. Das heißt im Klartext: Sollte sich das Universum dazu „entscheiden“, von diesem halbstabilen Zustand in den stabilen Zustand des wahren Vakuums zu wechseln, ändern sich die derzeit gültigen physikalischen und chemischen Gesetze schlagartig. Die Kräfte, die die Materie von Sternen, Planeten und letztendlich uns Menschen zusammenhalten, verlieren ihre Wirkung. Kurzum: Das Universum, so wie wir es kennen, wird vernichtet. Die gute Nachricht: Unser Universum verharrt jetzt immerhin schon fast 14 Milliarden Jahre lang im falschen Vakuum – und das, obwohl die extremen Zustände, die kurz nach dem Urknall vorherrschten, ein Umkippen dieses Vakuums stark begünstigt haben. Dass das Vakuum trotzdem „durchhielt“, lässt Rückschlüsse auf die Vorgänge kurz nach dem Urknall zu.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0008

Dr. Axel Tillemans

Mittwoch, 10. November 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Die große Leere

Die Galaxien unseres Universums bilden eine riesige wabenartige Struktur

Unsere Heimatgalaxie, die Milchstraße, liegt in den Außenbezirken eines großen Galaxienhaufens namens Laniakea. Schon 1987 war von Prof. Brent Tully von der Universität Hawaii vermutet worden, dass sich direkt hinter unserer Milchstraße ein riesiger Leerraum anschließt, in dem es so gut wie keine Galaxien und Sterne gibt. Astronomische Beobachtungen in die entsprechende Richtung sind sehr schwierig, weil das Zentrum unserer eigenen Milchstraße mitten im Blickfeld liegt. Tully ist es nun gelungen, die Existenz dieses Leerraums nicht nur nachzuweisen, sondern auch seine Größe zu bestimmen. Er überdeckt ein Raumgebiet mit einem Durchmesser von circa 100 Millionen Lichtjahren (in Kilometer: eine 1 mit 21 Nullen). Ähnlich wie in einem Höhlensystem ist dieser Raum mit weiteren Leerräumen verbunden, dessen Wände von Galaxienhaufen gebildet werden. Diese Entdeckung passt gut zu theoretischen Berechnungen, denen zufolge unser Universum einer riesigen „Wabe“ ähnelt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0028

*Guido Wermers,
Beate Steffens*

Mittwoch, 22. September 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Fairer Handel – Eine Frage der Gerechtigkeit

Längst ist der Faire Handel keine Ausnahmeerscheinung mehr, die nur Stirnrizeln hervorruft. Weltläden professionalisieren sich, Kommunen bewerben sich als Fairtrade Town, Kitas als „Faire Kita“, Schulen als Fairtrade Schools ...

Und auch die Supermärkte und Discounter halten eine breite Produktpalette an Fairen Waren vor. Wie kommt das?

Warum ist es offenbar nötig, die Wirtschaft mit einem moralischen Begriff zu konfrontieren? Muss, ja kann Handel denn überhaupt

„fair“ sein? Und warum müssen ausgerechnet wir uns darum kümmern? Haben wir nicht schon genug Probleme? Oder ist ein gerechter Welthandel vielleicht ein Gewinn für alle Seiten? Schauen Sie mit uns an diesem Abend, ob wir gemeinsam Antworten finden und wie Rheine aufgestellt ist im Bemühen um eine nachhaltigere, gerechtere Gesellschaft.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0006

Gabriele Reiß

Mittwoch, 10. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Steinreich, vogelfrei!

Zwei Frauen überqueren die Alpen

Buchautorin Gabriele Reiß liest aus ihrem Buch

Glücklich der Mensch, der Träume hat! Und noch glücklicher, wenn sich, wie für Gabriele Reiß, einer davon erfüllt. Die alpenverrückte Ruhrgebietsfrau und Buchautorin hat in Begleitung ihrer Wanderfreundin mit gründlicher Vorbereitung, Mut und Hingabe die Alpen in 5 Groß-Etappen überquert, in Eigenregie, auf eigener Route: 700 km von Starnberg bis Bardolino, über Mittenwald, Inntal, Stubaital, Brenner, Jaufen, Passeiertal, Etschtal, Brenta-Dolomiten, Arco, Torbole, Malcesine.

Tolle Sache, möchte man meinen, für Zeitgenossen, die jung und fit sind – aber weit gefehlt! Als Gabriele Reiß mit ihren Zipperlein, wie sie ihre gesundheitlichen „Problemzonen“ nennt, in Bardolino ankam, war sie 62 Jahre alt und Rentnerin. Beeindruckende Bilder sich wandelnder Berglandschaften, Anekdoten und Texte aus ihrem fesselnden Reisebericht fügen sie zu einem Alpen-Abend zusammen, der Sehnsucht weckt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0044

Christoph Mahler

Mittwoch, 14. April 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Nordskandinavien – von Umea, zu den Samen am Inari-See, zum Nordkap, entlang der Norwegischen Fjordküste nach Trondheim.

Drei Großlandschaften lernt der Reisende in Nordskandinavien kennen. Das schwedische Waldhügelland, das sanft in die Ostsee eintaucht. Die unendliche finnische Waldebene, die nach Norden Lappland einschließt und die spektakuläre norwegische Fjordküste mit den Lofoten.

Auf der „Nordferstraße“ entlang der Ostseeküste reihen sich interessante Städte aneinander. Umea zum Beispiel. Die europäische Kulturhauptstadt von 2016 besticht durch Birkenalleen und einen lebendigen Stadtkern. Umea, ein alter Handelsplatz, mußte im 15. Jht. wegen der Landhebung zur Küste verlegt werden. Der alte Ort ist heute der schönste Kirchenort Schwedens.

Weiter nach Norden dehnt sich ein unvorstellbar weites, flaches Waldgebiet aus. In Rovaniemi erreicht der Reisende das Tor nach Lappland und das Land der Mitternachtssonne. Endlich tauchen die ersten Rentiere am Straßenrand auf und mit viel Glück sieht man einen Elch. Im samischen Museum am Inari-See wird viel über die Samen erzählt.

Ein Höhepunkt ist das Nordkap. Ein unvergessliches Naturerlebnis ist die Mitternachtssonne.

Nun geht es nach Süden, entlang der abwechslungsreichen, norwegischen Fjordküste.

Über Alta, berühmt sind die 5000 Jahre alten Steinzeichnungen, und Tromsø, die Eismeerstadt, erreicht man die altherwürdige Domstadt Trondheim.

Zeit sollte man sich für die Lofoten nehmen. Die Inselgruppe ragt weit in den Nordatlantik hinaus. Jedes Jahr werden unzählige Besucher durch die alpine Landschaft, die bildhaften Fischerorten und dem verzauberten Licht dieser Inselgruppe angezogen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0027

Jürgen Schütte

Mittwoch, 8. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Schottland – Schlösser, Whisky und Dudelsack

Multimediavisionsshow von Jürgen Schütte

Schlachtfelder, Mythen und Steinkreise: Schottland zieht die Menschen in seinen Bann. Es ist das Land der verlassenen Burgen, der unwirtlichen Hochmoore und der zahlreichen Whisky-Brennereien. Folgen Sie einer spannenden Reise durch ein kleines Land mit einzigartiger Atmosphäre.



Fotojournalist Jürgen Schütte nimmt Sie mit dem Bulli mit auf die Reise und entdeckt gemeinsam mit Ihnen die schottischen Berge, die Sandstrände der Hebriden und die Küstenstreifen des Nordens. Beobachten Sie die Basstölpel, eine der größten Kolonien der nördlichen Hemisphäre, paddeln Sie mit zu den Delfinen am Chanonry Point und besuchen Sie die größte schottische Robbenkolonie. Im Laufe der Reise tauscht Jürgen Schütte das Auto gegen das Kajak und das Kajak gegen das Fahrrad ein. Mit dem Klepper Faltboot erkundet er den kaledonischen Kanal und paddelt von Fort Williams über Inverness bis zu Black Island. Er wandert ein Stück den Westhighlandweg entlang, durchquert auf seiner Reise das Rannoch Moor und besteigt die legendären Munroes, Schottlands höchste Berge, zu denen auch Ben Nevis gehört.

Eine Entdeckertour durch Edinburgh, die Stadt am Firth of Forth, darf auf keiner schottischen Reise fehlen – vereint diese Stadt doch wie keine andere Tradition und Moderne und lässt ihre Gäste staunen. Kein Ort Großbritanniens bietet eine so große Vielfalt an beeindruckender Geschichte, Kultur und Architektur. Kein Wunder: Über 1.300 Jahre alt ist Schottlands Hauptstadt.

Einzigartig ist auch die Liebe der Schotten zu Tanz, Kilts und Tauziehen. Deshalb ist der Besuch der traditionellen Highland-Games auf einer Reise durch Schottland einfach ein Muss.

Sie haben Lust auf Schottland bekommen? Dann verpassen Sie nicht diese neue Multimediavisionsshow von Jürgen Schütte, Weltreisender und Fotojournalist.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0025

Michael Moll

Mittwoch, 29. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Mit dem Wohnmobil zum Nordcap

Vortrag mit Reisebuchautor Michael Moll

10.000 skandinavische Straßenkilometer auf dänischen Autobahnen, schwedischen Schnellstraßen und an norwegischen Fjorden entlang. Über steile Pässe und durch dunkle Tunnel nimmt Reisebuchautor Michael Moll Sie mit an den nördlichsten Punkt, der in Europa mit einem Wohnmobil erreicht werden kann. Zuvor wird jedoch in Südnorwegen ausgiebig gewandert, dabei besuchen wir spektakuläre Plätze wie den bei Basejumpern beliebten Kjeragbolten und den berühmten Preikestolen mit seiner 600 Meter hohen Steilwand. Weiter nördlich erreichen wir Odda, wo ein weiteres Felsmassiv namens Trolltunga (zu Deutsch: Trollzunge) mit einer tollen Aussicht lockt. Auch den höchsten Gipfel des Landes besteigen wir in über 2.400 Metern Höhe. Nach der Überquerung des Polarkreises setzen wir mit der Fähre auf die Lofoten über, wo es nicht nur faszinierende Landschaften zu sehen gibt, sondern auch Räucherfisch auf dem Speiseplan steht. Eine weitere Wanderung führt mitten durch das einsame Lappland zum Dreiländereck von Norwegen, Finnland und Schweden, bevor einer der nördlichsten

Wohnmobilstellplätze Europas – in Hammerfest – aufgesucht wird. Außerdem haben wir noch eine Autopanne im einsamen Bärengbiet und legen einen kurzen Besuch beim Weihnachtsmann ein. Der Höhepunkt der Reise ist natürlich das Nordkap mit grandiosen Ausblicken auf das Polarmeer. Aber auch hier wird das Wohnmobil geparkt, ausgestiegen und eine kleine Wanderung eingelegt, denn nur zur Fuß kann man wirklich den nördlichsten Punkt Europas erreichen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0015

Reinhard Thieringer

Mittwoch, 27. Oktober 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Der heilige Berg Athos: Wanderungen auf den Spuren einer Faszination

Athos – das ist der 48 km lange, an seiner schmalsten Stelle nur fünf Kilometer breite östliche Chalkidiki-Sporn im Nordosten Griechenlands, der sich wie ein ausgestreckter Finger ins Mittelmeer schiebt. Das ist die seit über tausend Jahren für Besucherinnen streng verbotene Männerwelt mit ihren zwanzig Hauptklöstern, zwölf Mönchsdörfern („Skiten“) und etwa zweihundert einzeln gelegenen Mönchsgehöften („Kellien“). Athos, das ist der Heilige Berg der orthodoxen Christen in aller Welt, eine Gegenwelt, in der Hektik, Gewinnstreben und materieller Genuss einer Jahrhunderte lang angereicherten klösterlichen Stille gewichen sind.

Den meisten Menschen ist der Heilige Berg Athos aber unbekannt, führt er doch ein Dasein abseits aller Touristenströme. Nur sehr wenige nichtorthodoxe Pilger erhalten die Möglichkeit, den Athos zu besuchen. Reinhard Thieringer gelang dies in den letzten Jahren insgesamt dreizehnmal. Seine digitale Bildershow gestattet eindrucksvolle Einblicke in das orthodoxe Klosterleben sowie die immer noch fast unberührte Natur mit traumhaften Ausblicken auf die Küste und das Mittelmeer: Die „Faszination Athos“ wird greifbar nahe.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0017

Stephan Schulz

Mittwoch, 3. November 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)



Stephan Schulz

Südtirol & Dolomiten

Digitale 3D-Projektion von Stephan Schulz

In wohl keinem anderen Gebiet auf der Welt findet sich auf einem geografisch so kleinen Raum eine derartig vielfältige Erlebniswelt. Geprägt durch eine überaus gelungene Kombination zwischen herzhaft alpenländlicher Kultur und italienischem Lebensflair verbindet sich für viele ein Zauber, dem man sich nur schwer entziehen kann. Mächtige Gebirgsstöcke, geheimnisvolle Bergseen und spektakuläre Lichtspiele an den bizarren Zacken der Dolomiten haben den 3D-Fotografen Stephan Schulz zu allen vier Jahreszeiten begeistert. Per Mountainbike fuhr er durch den blühenden Vinschgau, stieg auf den Gipfel des Ortler, folgte getreu einer uralten Tradition einer Karawane von über 2000 Schafen über den Alpenhauptkamm und nahm zusammen mit über 1000 ladinisch-sprachigen Männern an der größten Pilgerfahrt im Alpenraum teil.

In den senkrechten Wänden der Dolomiten lockten ihn verwegene Klettersteig-Abenteuer sowie Genußrouten an den Vajioletttürmen oder am Langkofel. Per Flugzeug, Gleitschirm und Heißluftballon fotografierte er diese Traumberge auch aus der Vogelperspektive. Stephan Schulz war von den Dolomiten derart angetan, dass er sie gleich zweimal durchquerte: einmal im goldenen Oktober auf Haflingern im Westernreitstil total naturverbunden und ohne Stützpunkte und zum anderen im Winter auf Tourenskiern von der Seiser Alm zu den Drei Zinnen.

Auf seiner Reise lernte er auch einige skurrile Zeitgenossen kennen: Da ist Martha, die sich als die letzte Hexe vom Schlern ausgibt, oder der Gerber Martin, der gerne seine Birken anbohrt und die austretende Flüssigkeit als erfrischende Delikatesse schätzt.

Erleben Sie Südtirol in brillanter digitaler 3D-Projektion – ein plastisches visuelles Erlebnis, welches im Bereich der Live-Reportage einzigartig im deutschsprachigen Raum ist!

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0035

Ulrich Antons

Freitag, 26. Februar 2021

15:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Vom Bodensee zum Königssee – Entlang der Deutschen Alpenstraße

Seit 1927 gibt es mit der Deutschen Alpenstraße die älteste Ferienstraße unseres Landes, die über 450 km Länge das Voralpenland durchzieht.

Die Fahrt vom Bodensee zum Königssee führt durch sanftes Hügelland, ausgedehnte Wälder, romantische Täler und entlang reißender Bergbäche und glitzernder Seen, immer mit Blick auf das überwältigende Hochalpen-Panorama.

Ulrich Antons ist in malerischen bayerischen Kulturzentren historischen Kirchen, Klöstern, Schlössern und Burgen begegnet und hat auch auf Abstechern über Nebenwege die grandiosen Naturschönheiten des Alpenvorlandes in seinen Bildern eingefangen.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0036

Hans-Peter Ebel

Freitag, 12. März 2021

15:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Die Niederlande – Entdeckungsreise zu unseren Nachbarn

Die Diaschau führt in unser sympathisches und „fotogenes“ Nachbarland mit seiner einzigartigen Mischung aus Kultur, Architektur, Kunst und Natur, in dem die Entdecker-, Seefahrts- und Handelsgeschichte der einstigen Weltmacht allgegenwärtig ihre Spuren hinterlassen hat und das heute das Bild von einer „europäischen Weltoffenheit“ vermittelt.

Die Niederlande sind aber auch geprägt von der Lage weiter Landesteile unterhalb des Meeresspiegels, die der Nordsee durch aufwändige Eindeichungen abgerungen wurden. Hans-Peter Ebel zeigt in seinen Fotos Landschaften und Städte zwischen den Provinzen Friesland und Südholland mit eindrucksvollen Märkten und

Museen, Grachten, Schlössern und Parks, Stränden und Häfen. Reiseziele sind u. a.: Amsterdam, Haarlem, Alkmaar, Scheveningen, Rotterdam und Kinderdijk. Die Fahrt über den Abschlussdeich gehört ebenso dazu wie eine Fahrt mit der historischen Dampfeisenbahn von Hoorn nach Medemblik sowie Besuche des Keukenhofs, der Altstadt von Leeuwarden und des Barockgartens von Schloss Het Loo. Doch auch weniger bekannte Stätten der niederländisch-europäischen Geschichte werden „entdeckt“, wie die Grenzfestung Bourtange nahe der Ems, die friesische Wasserburg Menkemaborg unweit der Wattenmeer-Küste oder das Wasserschlosschen Haus Doorn bei Utrecht, letzter Exil-Wohnsitz und Ruhestätte des deutschen Kaisers Wilhelm II. nach seiner Abdankung.

Die Fotoreise beginnt in Borne, der Partnerstadt von Rheine.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



Ansprechpartnerin: Birgit Kösters, Tel. (05971) 939-110

0037

Ulrich Antons

Freitag, 26. März 2021

15:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Mit dem Wohnmobil zum Nordkap

Es ist ein langer Weg bis zum höchsten Norden von Europa, aber alle Anstrengungen dieser Autofahrt werden jeden Tag mit vielfältigen Eindrücken in der Natur und Kultur der skandinavischen Länder belohnt. Die Reiseroute führt über die Vogelfluglinie an der schwedischen Westküste entlang, vorbei an Oslo und dem Mjösä-See durch das Romsdalen nach Andalsnes, auf kurvenreichen Bergstraßen zum berühmten Geirangerfjord und an die Nordmeerküste zur Vogelinsel Runde. Nach Alesund und Trondheim folgen die Polarkreis-Überquerung sowie ein Abstecher zu den Lofoten und Vesteralen. Nach Stopps in Tromsø und Alta geht es weiter durch das Land der Samen zum Nordkap.

Die Rückfahrt führt durch das nördliche Finnland und später westlich des Botnischen Meerbusens durch Schweden. Die Höga-Kusten, Falun, der Hornborga-See und nicht zuletzt das Mittsommerfest sind noch weitere Höhepunkte dieser unvergesslichen Reise mit dem Wohnmobil.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0038

Hans-Peter Ebel

Freitag, 16. April 2021

15:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Donau-Impressionen

Die Diaschau vermittelt Eindrücke von einer Flußkreuzfahrt auf der Donau zwischen Passau und Budapest.

Entlang der Ufer mit wechselvollen Landschaftsbildern und Zeugnissen der ebenso wechselvollen Geschichte wie Schlössern, Klöstern und Burgen zählen besonders die drei Donau-Hauptstädte Wien, Bratislava und Budapest zu den fotografischen Höhepunkten, die Hans-Peter Ebel von dieser Reise als „Impressionen“ im Breitband-Format mitgebracht hat.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0013

Kerstin Hemker

Mittwoch, 21. April 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Simbabwe – mehr als nur Victoria Falls

Ein Kunst-, Kultur- und Reisebericht aus dem südlichen Afrika

Simbabwe zählt zu den schönsten Ländern im südlichen Afrika. Die berühmten Wasserfälle in Victoria Falls, die Tiere im Hwange Nationalpark, das Weltkulturerbe „Great Zimbabwe“ sind nur einige Highlights, die an diesem Abend vorgestellt werden. Christa Winkelhaus und Kerstin Hemker, die seit 1982 immer wieder längere Zeit in Simbabwe verbringt, stellen Simbabwe mit seiner Geschichte, Landschaft und Kunst vor allem aber in vielen Begegnungen mit Menschen vor.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0039

Ulrich Antons

Freitag, 24. September 2021

15:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Vater-und-Sohn-Safari durch Namibia

Einmal Afrika erleben – dieser Traum wurde wahr für den Referenten und seinen Sohn mit einer Rundreise durch Namibia: endlose, menschenleere Wüsten, der wilde Fish-River-Canyon, ein Blumenmeer in Namaqualand, Meeresvögel und Seerobben an der tosenden Atlantikküste, gewaltige rote Namib-Sanddünen, 5.000 Jahre alte Felsmalereien, Herden von Wildtieren im Etosha-Nationalpark, Bergtouren am Waterberg und die freundlichen Menschen am Wegesrand ...

Das sind unvergessliche Eindrücke von der erlebnisreichen Reise durch das ehemalige „Deutsch-West-Afrika“, in dem vor einhundert Jahren die Deutschen viele noch sichtbare Spuren hinterlassen haben.

In seinen eindrucksvollen Bildern vermittelt der Naturfotograf Ulrich Antons dieses namibische Afrika-Erlebnis und zeigt, wie Vater und Sohn mit Geländewagen und Zelt das Land auf eigene Faust durchreist haben.

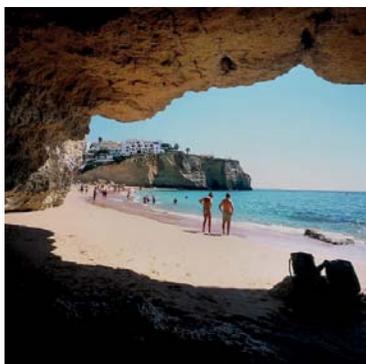
**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0040

Hans-Peter Ebel
Freitag, 8. Oktober 2021
15:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Portugal – Reiseimpressionen von der Algarve

Die Diaschau führt zu den Badebuchten und Stränden der Algarve, die zu den beliebtesten Urlaubszielen Europas zählt. Vom südwestlichsten Punkt des europäischen Kontinents, dem Cabo de Sao Vicente, spannt sich der Reisebilderbogen der „Felsalgarve“ über Lagos, Carvoeiro und Albufeira zur „Sand-Algarve“ mit den Städten Faro und Tevira bis hin zur spanischen Grenze am Rio Guadiana. Im Hinterland sind Loulé und Silves sehenswerte Ziele und schließlich geht es noch hinauf in die grüne Hügellandschaft der Serra de Monchique, die wie ein Schutzwall die Algarve vor kalten atlantischen Witterungseinflüssen aus dem Norden bewahrt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0041

Ulrich Antons
Freitag, 22. Oktober 2021
15:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Mit dem Wohnmobil durch Thüringen und Sachsen

Die Schönheiten unseres Landes erlebt man besonders intensiv, wenn man Natur und Kultur mit dem Wohnmobil „erfährt“. Diese Reise führt zunächst durch die an seltenen Pflanzen reiche Gegend um Jena in das Vogtland und dann quer durch das Erzgebirge bis hinauf zum Fichtelberg. Nach Freiberg und Dresden durchfahren wir das Land der Sorben mit Zittau und den gleichnamigen Bergen um Oybin, erleben das Kloster Mariental an der Neiße und gelangen schließlich ins historische Görlitz. Sehenswerte Stadtansichten stehen in Kontrast zu wenig berührten Naturlandschaften mit Einblicken in die wundervolle Flora und Fauna.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0042

Hans-Peter Ebel

Freitag, 12. November 2021

15:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**



Peking – Als die Sonne noch schien ...

Begegnungen mit den Menschen und ihrer Kultur in der Zeit, als etliche alte Wohnviertel mit ihren Hutongs und Wohnhöfen noch existierten und auch der Smog noch nicht das heutige Ausmaß angenommen hatte.

Eine Diaschau mit sonnigen Bildern von der alten Kaiserstadt mit den Parks, Tempeln, Palästen und moderner Hochhausarchitektur und vom größten Bauwerk der Erde, der Großen Mauer.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0807

Walter Terhorst

Mittwoch, 20. Oktober 2021

15:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei**

Das Leben von Pfarrer Sebastian Kneipp

Als Sohn eines Leinewebers in Stephansried hatte Sebastian Kneipp mit seinen drei Geschwistern ein Leben voller Einschränkungen. Als ältester Sohn sollte auch er das Handwerk seines Vaters erlernen, was ihm gar nicht zusagte. Durch einen glücklichen Zufall, durch die Bekanntschaft eines Klosterbruders, konnte Sebastian Kneipp das Gymnasium besuchen und die Ausbildung zum Priester mit Erfolg abschließen. Er wurde als Seelsorger in Bad Wörishofen eingesetzt, wo er viele Kranke besuchen konnte, um ihnen Beistand zu leisten. Schon bald erkannte Sebastian Kneipp, dass es vielen gesundheitlich sehr schlecht ging. Seine Hilfsbereitschaft führte dazu, die Kranken mit Naturmitteln, die ihm zur Verfügung standen, zu helfen. Die Heilerfolge waren so groß, dass es sich schnell herumsprach, und Kneipp musste immer mehr Patienten versorgen, weil er mit seiner Methode, mit Wasser, Bädern und Heilpflanzen viel erreichte. Da die Ärzteschaft auf ihn aufmerksam wurde, gab es großen Ärger, denn als Seelsorger habe er sich nicht um Kranke zu kümmern. Als der damalige Papst erfuhr, dass der Pfarrer Kneipp so vielen half, ließ auch er ihn in seine Residenz kommen. Nach eingehender Rücksprache, dass er doch keine Patienten heilen sollte, fragte der Papst, ob auch er ihm bei seinen Gelenkbeschwerden helfen könne. Es gelang Kneipp, dem Papst zu helfen, und seine weitere Hilfsbereitschaft konnte in Bad Wörishofen fortgeführt werden. Viele Erfolge blieben nicht aus.

Die wichtigen fünf Elemente für seine Behandlungen waren: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen, Lebensordnung.

Kooperationsveranstaltung zusammen mit dem Kneipp-Verein.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0786

Dr. Patrick Julius

Dienstag, 23. März 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Dr. Patrick Julius

Rückenbeschwerden:

Was kann ich dagegen tun?

Rückenbeschwerden sind die Ursachen für fast jeden zweiten Patientenbesuch beim Orthopäden. Während auch zunehmend jüngere Patienten betroffen sind, sind Rückenbeschwerden für fast 70 Millionen Krankheitstage pro Jahr in Deutschland verantwortlich. Neben hohen Kosten für das Gesundheitssystem steht oft hinter jedem Rückenschmerz eine individuelle Geschichte. Genauso individuell, wie die Ursachen für die Beschwerden sind, so individuell sieht die Therapie aus. Gemein haben jedoch alle, dass durch richtiges Bewegen, Trainieren und Benutzen des Rückens chronische Beschwerden verringert und Lebensqualität gewonnen werden kann.

Über die vielfältigen Ursachen und Therapiemöglichkeiten, konservativ wie invasiv, wird der Referent sprechen.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0787

Dr. Patrick Julius

Dienstag, 5. Oktober 2021

19:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Schulter-Nacken-Probleme: Therapien und Möglichkeiten

Während im Alltag die Bewegung immer weniger wird und neben zunehmender Arbeit am PC auch in der Freizeit digitalen Medien immer mehr Platz eingeräumt wird, nehmen die Beschwerden im Bereich der Schulter-Nacken-Region immer weiter zu.

Neben dem Handy-Nacken finden sich immer häufiger Patienten mit Mißempfindungen in Armen und Fingern, wobei die Angst vor einem Bandscheibenvorfall dabei schnell geweckt ist.

Glücklicherweise sind die Ursachen nicht immer gleich so dramatisch, jedoch müssen auch bei weniger gefährlichen Ursachen Konsequenzen erfolgen, um eine Verschlimmerung oder gar Chronifizierung der Beschwerden zu vermeiden.

Welche einfachen Tricks und was es noch an Möglichkeiten der Behandlung solcher Beschwerden gibt wird der Referent erläutern.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0033

Joana Bergendahl
Dienstag, 27. April 2021
19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Joana Bergendahl

Umgang mit verändertem Körperbild und äußerlichen Veränderungen

Eine Krebsbehandlung hat oftmals körperliche Veränderungen zur Folge: zum Beispiel Haarausfall durch Chemotherapie, Hautreizungen durch eine Bestrahlungstherapie, aber auch dauerhafte Veränderungen, unter anderem Narben, Epithesen, Brustablatio und/oder Brustrekonstruktion. Diese Veränderungen können Einfluss auf das eigene Körpergefühl, die eigene Identität und auch auf den Umgang mit sich selbst haben. Der Vortrag soll erste Möglichkeiten im Umgang mit diesen Belastungen vermitteln.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0785

Otto Pötter
Mittwoch, 21. April 2021
15:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Glück ist kein Zufall

Jeder sucht es – und doch entzieht es sich uns oft, das Glück. Warum? Wir erwarten zu viel vom Glück und flüchten dabei in unrealistische Illusionen. Das lässt den Alltag trist erscheinen und verhindert, sich „frisch, fromm, fröhlich und frei“ dem Alltag zu stellen. Wenn es uns aber „glückt“, das zu tun, was jeweils „notwendig“ ist, fühlen wir uns auch wohl. Das setzt Gedankenordnung, Zielklarheit und Tatkraft voraus, denn das sind die Grundsubstanzen des Glücks. Stattdessen wird viel zu oft nur auf den Zufall gesetzt und von einem „Allerweltsglück“ geträumt. Das Glück aber findet sich nicht in der Erfüllung ausgefallener Begehlichkeiten. Stattdessen heißt das Schlüsselwort: Alltagstauglichkeit. Hierzu werden in diesem Vortrag gute Anregungen gegeben.

Herr Pötter ist Dozent für logotherapeutische (sinnzentrierte) Persönlichkeitsentwicklung nach Viktor E. Frankl unter Berücksichtigung der Kneippschen Ordnungstherapie (siehe: www.otto-poetter.de).

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0790

Elke Möllenkotte

Sonntag, 7. März 2021

11:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Elke Möllenkotte

Emotionales Essen: Wenn meine Beziehung zum Essen zum Problem wird

In jedem Frühjahr stellt sich die Frage: Wie werde ich meine Winterpfunde wieder los? Mal wieder eine neue Diät ausprobieren? Aber viele Studien belegen: Diäten machen dick und unglücklich. Intuitiv essen ist keine Diät. Es leitet uns dabei an, uns mit unserem Körper bewusst auseinanderzusetzen. Wie fühlt sich hungrig sein an? Was steckt dahinter, wenn ich esse, obwohl ich keinen Hunger habe? Welche Gefühle lösen verschiedene Lebensmittel in mir aus? Brauche ich das WIRKLICH? Gibt es Alternativen?

Dieser Vortrag kann der allererste Schritt sein, der Diätfalle zu entkommen. Er findet am 7. März 2021 passend zum „Tag der gesunden Ernährung“ statt.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**

0791

Elke Möllenkotte

Dienstag, 11. Mai 2021

19:30–21:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Intuitiv essen – Raus aus der Diätfalle!

„Ich liebe Essen!“ Viele Menschen sprechen so aus vollem Herzen. Essen entspannt und baut Stress ab, es macht Glücksgefühle und lässt den Ärger des Alltags vergessen. Wenn Essen im Alltag jedoch zum alleinigen Emotionsmanager wird, leidet bei vielen Menschen irgendwann die Gesundheit darunter.

In diesem Vortrag werden mögliche Ursachen und Lösungswege für Betroffene aufgezeigt, bei denen das Essen zum „allerliebsten Feind“ wurde.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel.
(05971) 939-124 ist erforderlich!**



0792

Selin Cay

Donnerstag, 25. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Nachhaltigkeit in aller Munde: Tipps für eine klima-gesunde Ernährung

Der Klimawandel bleibt ein brisantes Thema in Politik und Gesellschaft, denn die Fakten machen in erschreckendem Ausmaß bewusst, dass der Klimawandel schneller voranschreitet als erwartet – und welche verheerenden Folgen er mit sich bringen kann. Nicht nur Industrie und Verkehr tragen zum Klimawandel bei. Auch die Wahl unserer Lebensmittel hat erhebliche Auswirkungen auf unsere Umwelt. In Deutschland ist die Ernährung für ein Fünftel der klimaschädlichen Treibhausgasemissionen verantwortlich. Durch unser Konsumverhalten können wir Verbraucher an vielen Stellen dazu beitragen, CO₂ einzusparen und die Entwicklung aufzuhalten. Schon kleine Veränderungen in unseren Gewohnheiten sind dabei ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung, auch in der Küche. Denn dort gibt es zahlreiche Möglichkeiten, um beim Einkaufen, Backen und Kochen die Umwelt und das Klima zu schonen. In diesem Vortrag gibt Ihnen angehende Oecotrophologin Selin Cay Tipps an die Hand, wie Sie sich durch kleine Veränderungen in Ihrem Alltag klima-gesünder ernähren und so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

Abendvisite

Hier sehen Sie einen Überblick über unsere Ärztevorträge in Kooperation mit der Familienbildungsstätte im Jahr 2021. Die VHS Rheine möchte allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich über bestimmte Krankheitsbilder und medizinische Phänomene zu informieren und Experten kennenzulernen.

Mittwoch, 17. März 2021, 19:30 Uhr

Anti-Aging, Vorsorgen und Krebsfrüherkennung

Ort: VHS im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22

Mittwoch, 9. Juni 2021, 19:30 Uhr

Schilddrüsenerkrankungen – das haben doch nur Frauen?

Ort: Familienbildungsstätte, Mühlenstraße 29

Mittwoch, 22. September 2021, 19:30 Uhr

Bluthochdruck, Schlaganfall und Demenz – wie alles zusammenhängt

Ort: VHS im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 19:30 Uhr

Abnehmen – aber richtig

Ort: Familienbildungsstätte, Mühlenstraße 29





0049

Feraß Al-Dandashi
Mittwoch, 17. März 2021
19:30 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Feraß Al-Dandashi

Anti-Aging und Vorsorge

Feraß Al-Dandashi berichtet an diesem Abend über die Möglichkeiten zur Vorsorge und Krebsfrüherkennung aus seiner Hausarztpraxis im Schotthock.

Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Erkenntnisse des Anti-Aging gelegt.

Je nach Alter gibt es eine ganze Reihe von kostenlosen gesetzlichen Vorsorgen, die jeder Kassenpatient in Anspruch nehmen kann. Besonders wichtig sind die Krebsvorsorge für Frauen bzw. Männer sowie die Hautkrebsfrüherkennung und die Gesundheitsuntersuchung Checkup-35. Alle diese Untersuchungen kann man auch ohne Krankheitsverdacht oder Symptome in festgelegten Abständen (je nach Vorsorge alle 1 oder 2 Jahre) durchführen lassen. Hierzu können Sie sich bei jedem Hausarzt beraten lassen.

„Gemeinsam ist diesen Maßnahmen, dass sie dazu dienen sollen Krankheiten wie Diabetes oder Risiken für Herz-Kreislauf-Erkrankungen möglichst frühzeitig zu erkennen oder im Fall von Krebs beste Chancen auf Heilung zu wahren“, erklärt der Facharzt für Allgemeinmedizin.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0050

Feraß Al-Dandashi
Mittwoch, 22. September 2021
19:30 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei

Bluthochdruck, Schlaganfall und Demenz – Wie alles zusammenhängt

Bluthochdruck ist als eigenständiger kardiovaskulärer Risikofaktor nicht nur für Herzkrankungen wie Herzinfarkt und Herzschwäche oder Schlaganfälle verantwortlich, sondern auch für einen Teil der Demenzerkrankungen.

Bei der Diagnostik von Bluthochdruck sind ein paar Erkrankungen als Ursache der sogenannten sekundären Hypertonie auszuschließen, während in über 90 % eine sogenannte essentielle Hypertonie (d. h. mit unklarer Ursache) vorliegt.

Bei Verdacht auf Schlaganfall (hierfür gibt es zwei einfache Untersuchungen, die auch vom Laien eingesetzt werden können) hat die gezielte klinische Untersuchung nach sorgfältiger Anamnese eine herausragende Bedeutung, ergänzt durch gezielte Untersuchungen wie EKG und Ultraschall der Gefäße. Untersuchungsverfahren wie Computertomographie (CT) oder Magnetresonanztomographie (MRT) kommen bei Bedarf ebenfalls zum Einsatz - meist im Rahmen der stationären Akutversorgung.

Demenzen kann man mittels standardisierter Tests bereits routinemäßig in der Hausarztpraxis feststellen, und bei entsprechendem Verdacht wird die Diagnose durch einen Neurologen gesichert, um möglichst rasch und in einem Frühstadium eine Therapie einzuleiten.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0778

Ingrid Bonk

Montag, 8. März 2021 bis

Montag, 29. März 2020

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

Ausstellung: NICHT PICASSO

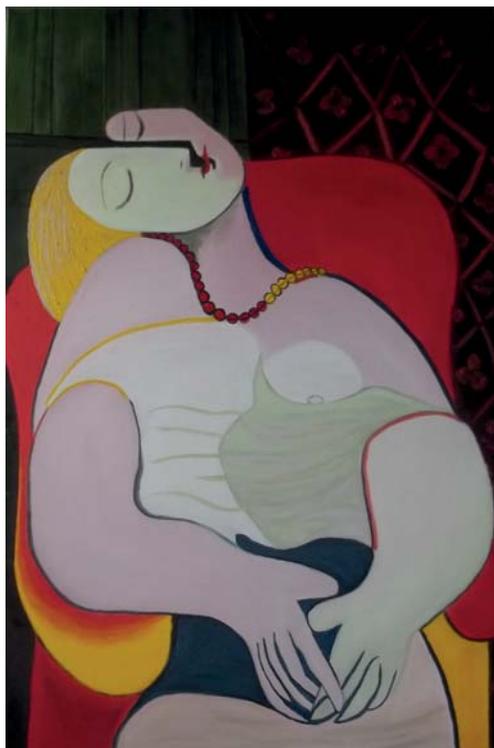
Wer kennt nicht Gemälde, Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen und Keramiken von Pablo Picasso, dem vielbewunderten Ausnahmekünstler des 20. Jahrhunderts: ein Mann, besessen von Frauen im Leben wie in der Kunst, dem die Frauen, die er begehrte, „sich auf Dauer nicht verweigern“ konnten. Sie teilten sein Leben, waren gleichzeitig seine Musen und Modelle und wurden selbst zum Kunstwerk.

Ingrid Bonk, die ehemalige Vorsitzende des Kunstkreises Spektrum 88 Rheine, bewundert seit Langem die Arbeiten Picassos. Sie

begann, einige seiner Gemälde mit unterschiedlichen Themen in Rastertechnik und Öl auf Leinwand nachzugestalten, um sich schließlich gezielt den Bildnissen seiner Ehefrauen und Lebensgefährtinnen zuzuwenden. So entstanden Kopie-Arbeiten von Fernande Olivier (seiner ersten festen Beziehung 1904–1912) Eva Gouel (von 1911 bis zu ihrem Tod 1915), Olga Khokhlova (seiner ersten Ehefrau, mit der er den Sohn Paolo zeugte), Marie-Thérèse Walter, seiner jungen Geliebten von 1927–1936, die ihm die Tochter Maya gebar, Dora Maar, die Kunstfotografin (1936–1944), Françoise Gilot, der jungen Malerin, mit der er zwei Kinder zeugte: Claude und Paloma), Jacqueline Roque (seiner zweiten Ehefrau, die ihn bis zu seinem Tod begleitete) – und von der 19-jährigen Silvette David, der Unberührbaren, die im Frühling 1954 Picassos Modell und Muse, jedoch nicht seine Geliebte war.

Ingrid Bonk bezieht sich auf den amerikanischen Maler und Konzeptkünstler Mike Bidlo, der zu den Vertretern der Appropriation Art zählt, einer zu Beginn der 1980er-Jahre unübersehbaren Kunstströmung, in der sich Künstler vorhandener Bilder bedienen, um damit das System Kunst zu thematisieren.

Die Ausstellung wird vom 8. März 2021 bis zum 29. März 2021 im Foyer der VHS Rheine zu sehen sein.





Kultur-Café: Magie der Farben

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts sind viele junge Maler in Frankreich und Deutschland auf der Suche nach einer neuen Malerei. Sie wenden sich vom Impressionismus ab und wollen nicht mehr länger das Motiv mimetisch abbilden. An Stelle der Gegenständlichkeit vereinfachen sie die Formen und lassen die Farben auf der Leinwand explodieren. Die Dozentin erörtert anhand zahlreicher Bildbeispiele die Entwicklung der Farbmalerie der Moderne.

0779

Mechtild Beike

Donnerstag, 28. Januar 2021

16:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kultur-Café:

Die Wegbereiter: Paul Cézanne, Paul Gauguin, Vincent van Gogh

Mit spektakulären Farbkombinationen begeisterten bereits Cézanne, Gauguin und van Gogh und wurden zu Vorbildern für viele Künstlerkollegen, besonders für die Fauves in Frankreich, aber auch für die Expressionisten in Deutschland.



© Museum Folkwang, Essen
Photo: Museum Folkwang

Paul Cézanne, Haus auf bewaldeter Höhe mit Taubenschlag, 1890–1892 Öl/Lwd., 65x81,2 cm, Museum Folkwang, Essen

Paul Cézanne (1839–1906) interessierte sich nicht mehr für die atmosphärische Flüchtigkeit des Impressionismus. Den in der Natur beobachteten Gegenstand wollte er nicht kopieren, sondern in seinem existentiellen Sein mittels der Farbe darstellen. Hierfür erforschte er die Wirkung der Farbe. Außerdem verzichtete er auf die Perspektive und bevorzugte Flächen und Formen. Zu seinem Lieblingsmotiv gehörte der Steinbruch Bibémus, den er in der Nähe seiner Heimatstadt Aix en Provence entdeckte. Er malte ihn in dunklen Ockertönen, das Licht der Provence. Es ist eine beseelte Natur, die nur noch das Wesentliche zeigt.

Auch Paul Gauguin (1848–1903) lehnte die bloße Wiedergabe der sichtbaren Wirklichkeit ab. Er gestaltete seine Bildkompositionen mit dekorativer Flächigkeit, ornamentaler Wirkung und leuchtenden expressiv gesteigerten Farben, die er mit dunklen Konturen voneinander abgrenzte. Sein unstetes Leben führte ihn in seinen letzten Lebensjahren in die Südsee. Auf Tahiti entstanden seine wohl berühmtesten Bilder. Sie zeigen farbenprächtige tropische Landschaften voller Schönheit und menschlicher Harmonie.

In der Hoffnung auf die leuchtenden Farben des Südens war Vincent van Gogh (1853–1890) nach Arles gezogen. Hier trieb er die expressive Kraft der Farbe weiter voran, um den Ausdruck in seinen Bildern zu verstärken. So entstanden Bildräume mit kraftvoll übersteigerten Farben und schwingvollem Duktus. Die Farbe hatte für van Gogh aber auch eine symbolische Funktion. So malte er „Das Nachtcafé an der Place Lamartine in Arles“ in hartem Kontrast aus Grün, Rot und Gelb, um es damit als einen gefährlichen Ort zu charakterisieren.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0782

Mechtild Beike

Donnerstag, 4. Februar 2021

16:00 Uhr

Volkshochschule im

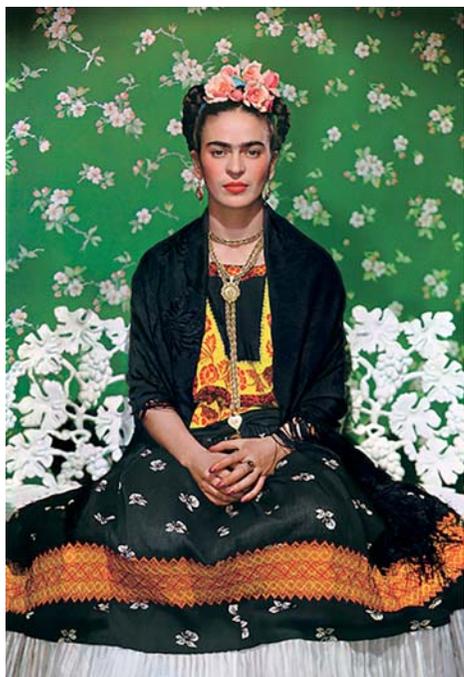
Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kultur-Café: Frida Kahlo – Superstar

Selten hat sich eine Malerin des 20. Jahrhunderts so intensiv mit sich selbst beschäftigt wie Frida Kahlo.

Die meisten ihrer etwa zweihundert Gemälde, die sie in ihrer allzu früh beendeten Künstlerkarriere geschaffen hat, waren Selbstbildnisse, die voller Dramatik und ungewöhnlicher Anziehungskraft sind. Themen wie Geburt, Liebe, Leiden und Tod spielen dabei eine bedeutende Rolle. Die Bilder machen spürbar, das Frida Kahlos Welt sich im Innern abspielt.



So unvergleichlich ihr künstlerisches Werk ist, so einzigartig ist auch ihre Lebensgeschichte. Die gebürtige Mexikanerin mit deutschen Wurzeln lebte infolge eines schweren Verkehrsunfalls ständig unter Schmerzen. Doch anstatt sich zurückzuziehen, schuf sie sich malend ihre eigene Welt.

Neben dem Hang zur Selbstinszenierung sind ihre Werke von der tiefen Verbundenheit zu ihrem Heimatland Mexiko geprägt. Ihre Herkunft stellte sie besonders bei öffentlichen Auftritten zur Schau. So kleidete sie sich mit den prachtvollen Trachten der Tehuana-Frauen und sorgte damit für Aufsehen.

Zugleich jedoch gehörte sie zu den wenigen Frauen ihrer Zeit, die sich kraft ihrer eigenen Persönlichkeit emanzipierten.

Die Referentin Mechtild Beike berichtet unterhaltsam und mit zahlreichen Bildern über die Lebensgeschichte und das künstlerische Werk Frida Kahlos.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0780

Mechtild Beike

Donnerstag, 11. Februar 2021

16:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)



Henri Matisse: Das geöffnete Fenster, 1905, 55x46 cm, Öl auf Leinwand-National Gallery of Art, Washington

Kultur-Café:

Die Fauves: Henri Matisse, André Derain u. a.

Im Jahr 1905 kommt es in Frankreich zu bahnbrechenden Veränderungen in der Malerei. Damals verbrachten Henri Matisse (1869–1954) und André Derain (1880–1954) den Sommer in Collioure, einem kleinen Fischerdorf an der südfranzösischen Küste. Wie schon ihre Vorgänger suchten auch sie nach einer neuen Malerei, die den Impressionismus nun endgültig überwinden sollte. Mit Feuereifer malten sie rund um den Hafen und in der näheren Umgebung. Es entstanden Bildkompositionen in vereinfachter Form, mit locker gesetzten Pinselzügen und in zuvor nicht gesehenen intensiven, leuchtenden Farben, die nun allein die Gegenstände bestimmten. Die Farbe hatte sich vom Lokalkolorit gelöst und dominierte durch ihr kraftvolles Zusammenwirken den Bildraum. Die Farbe war jetzt zum Träger eines inneren Ausdrucks geworden.

Neben Matisse und Derain gab es weitere Künstlerkollegen, die den neuen Malstil übernahmen, darunter Henri Maquet, Albert Marquet und Maurice de Vlaminck.

Was sie alle verband, war das leidenschaftliche Bekenntnis zur Farbe in ihren Bildern.

Als Matisse und seine Malerkollegen gemeinsam erstmals im Pariser Herbstsalon im Jahr 1905 ihre Bilder ausstellten, sorgten sie für einen Sturm der Entrüstung: Die „Bestialität der Farben“ und die „schreiende Hässlichkeit der Formen“ wurden von der Öffentlichkeit und der Presse als Provokation verstanden. Von nun an nannte man diese Künstler Fauves (wilde Tiere). So erhielt die Bewegung den Namen Fauvismus und wurde zum Inbegriff eines neuen Aufbruchs in der Malerei, die sich in ganz Europa verbreitete.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0781

Mechtild Beike

Donnerstag, 25. Februar 2021

16:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kultur-Café:

Die Expressionisten: Maler der Künstlergruppen „Brücke“ und „Blauer Reiter“

Angeregt durch die Malerei der Fauves und ihrer Vorgänger in Frankreich entwickelte sich auch in Deutschland eine neuartige expressive Malerei.



© Museum Folkwang, Essen
Photo: Museum Folkwang

Franz Marc: Pferd in Landschaft, 1910,
Öl auf Leinwand, 85x112 cm, Folkwang
Museum Essen

So trafen sich im Herbst 1908 im oberbayrischen Murnau die Künstlerpaare Wassily Kandinsky und Gabriele Münter, Marianne von Werefkin und Alexej Jawlensky, um gemeinsam zu malen. Die malerische Lage des Ortes mit dem aufsteigenden Alpenvorland begeisterte sie, woraufhin sie die Umgebung in einer Art Farbenrausch festhielten. Kennzeichen ihrer Bilder sind die stark leuchtenden Farben, die flächenhafte Strukturierung der Komposition und die Vereinfachung des Motivs. Mit weiteren Künstlerkollegen schlossen sie sich 1911 zum „Blauen Reiter“ zusammen.

Im Gegensatz zu der farbintensiven, expressiven und mitunter abstrahierenden Formensprache des „Blauen Reiters“ zeigen die Mitglieder der Künstlergemeinschaft „Die Brücke“ vor allem einen figürlichen Expressionismus. Bevorzugte Motive waren Großstadtszenen und Aktdarstellungen in freier Natur. In ungezügelter, wilder Farbigkeit, verkürzten Formen und expressiven dunklen Linien entstand ein flächig dynamischer Malstil, der auf jegliche Details verzichtet. Die leuchtenden Farben dienten den Brücke-Künstlern, um ihren Gefühlen und Leidenschaften unmittelbar Ausdruck zu verleihen.

Die Künstlergemeinschaft „Die Brücke“ zählt neben dem „Blauen Reiter“ zur wichtigsten Erneuerungsbewegung der deutschen Kunst des 20. Jahrhunderts.

Zu den Gründungsmitgliedern der 1905 in Dresden gegründeten „Brücke“ gehörten u. a. Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rottluff. Später schlossen sich u. a. Emil Nolde und Max Pechstein an.

**Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!**



0783

Birthe Ostermann

Dienstag, 23. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Bedeutung der Perspektive in der impressionistischen und modernen Kunstmalerei

In diesem Vortrag geht es darum zu entdecken, wie perspektivische Mittel in der Zeit des Impressionismus eingesetzt wurden. Die unterschiedlichen perspektivischen Mittel werden erläutert und anhand von Kunstmalereien von Impressionisten und zeitgenössischen Landschaftsbildern dargelegt – dies zeigt, warum die Impressionisten nach mehr als hundert Jahren immer noch tausende Zuschauer beeindrucken. Ebenso werden moderne Kunstmalereien betrachtet und anhand dieser entdeckt, ob und ggf. wie sich die perspektivischen Mittel geändert haben.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0784

Birthe Ostermann

Dienstag, 16. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kunstwerke besser sehen und verstehen

Malereien zu betrachten, ist etwas sehr Individuelles, dennoch gibt es bestimmte Malereien, die eine sehr breite Masse ansprechen. In diesem Vortrag werden das Entstehen der Malereien sowie die Hintergründe des Entstehens erläutert. Es wird unter anderem erklärt, welche Rolle die Farben und Perspektiven spielen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



Mensch und Natur



Das Verhältnis Mensch und Natur unterliegt historisch betrachtet einem stetigen Wandel. Dieser ist geprägt durch die jeweiligen menschlichen Anforderungen, religiösen Vorstellungen und technischen Möglichkeiten. Flora und Fauna unserer Erde sind eng verbunden mit der menschlichen Kulturgeschichte. Sie bewegen sich zwischen den Experimentierfeldern der Naturwissenschaften und der Notwendigkeit zum Erhalt des ökologischen Gleichgewichts.

Die VHS Rheine bietet im Bereich Mensch und Natur verschiedene Vorträge und Seminare zur sozial-ökologischen Natur- und Umweltbildung an. Das Lernen über die, von der und mit der Natur beinhaltet Aspekte des Artenschutzes, der kulturellen und ökologischen Vielfalt und der Nachhaltigkeit.



Hardy Jackson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
15 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0060

donnerstags, 18:00–20:15 Uhr
28. Januar bis 25. Februar 2021

0061

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr
9. September bis 7. Oktober 2021

Tiere denken?!

Einführung in die Tierethik – nicht nur mit Precht

Viele Fähigkeiten, die lange exklusiv dem Menschen zugeschrieben wurden, haben Wissenschaftler auch bei Tieren nachgewiesen. Demgegenüber wird die industrielle Nutztierhaltung immer weiter rationalisiert und anonymisiert. Japanische Forscher züchten die ersten Mensch-Tier-Chimären und der globale Klimawandel wird nicht unwesentlich durch die Massentierhaltung beeinflusst, während ein ambivalentes Verhältnis zu den Haustieren besteht. In diesem Seminar werden anhand philosophischer und wissenschaftlicher Texte Fragen zum Mensch-Tier-Verhältnis beleuchtet: Wie ähnlich sind uns Tiere eigentlich wirklich? Ergeben sich aus neuesten Forschungserkenntnissen moralische Verpflichtungen gegenüber den Tieren?

Anschließend soll die Möglichkeit bestehen, auch die praktischen Konsequenzen zu diskutieren: Ist die Art und Weise, wie wir heutzutage mit Tieren umgehen, noch angemessen? Wie kann eine Zukunftsvision vom Zusammenleben zwischen Mensch und Tier aussehen?

Als Diskussionsgrundlage dient dabei u. a. das Buch „Tiere denken“ von Richard David Precht. Weitere Texte, die sich klassisch oder zeitgenössisch mit dem Thema auseinandersetzen, werden im Seminar als Kopien zur Verfügung gestellt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0062

Dr. Marika Harz

Mittwoch, 5. Mai 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Faszination Bienenvolk

Honigbienen sind faszinierende Tiere. In einem Bienenvolk leben viele tausend Individuen gut organisiert in einem Insektenstaat. In dieser Veranstaltung werden die biologischen Grundlagen des Zusammenlebens der Honigbienen erörtert, der Aufbau eines Bienenvolkes, die Entwicklung der sogenannten Bienenwespen, die Vermehrung eines Bienenvolkes und auch die Entstehung der Bienenprodukte gezeigt. Die ökologische Bedeutung der Honigbiene wird anhand ihrer Leistungen als Bestäuber dargestellt. Die Referentin, Dr. Marika Harz, ist die Leiterin des Bieneninstituts der Landwirtschaftskammer NRW und gibt spannende Einblicke in die Biologie der Honigbiene und die Lebensweise eines Insektenstaates.



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0063

Dr. Marika Harz

Mittwoch, 27. Oktober 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Imkerei zwischen Ökonomie und Ökologie

In Zeiten der traditionell betriebenen Bauernhöfe war die Bienenhaltung keine Seltenheit. Neben der Haltung von Schweinen und Hühnern waren Honigbienen ein selbstverständlicher Bestandteil des Hofes, um die eigenen Obstbäume und Felder zu bestäuben. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Honigbiene dann zu einem landwirtschaftlichen Nutztier entwickelt.

Durch die wachsende Erkenntnis der großen ökologischen Bedeutung der Bestäubungstätigkeit der Honigbiene wird der Naturschutzaspekt in der Imkerei zunehmend thematisiert. Etwa 80 % unserer heimischen Kulturpflanzen sind auf die Bestäubung durch Bienen angewiesen, um gute Erträge zu erbringen. Honigbienen wie auch Wildbienen sind für die Ökologie und die Ökonomie von zentraler Bedeutung.

Aspekte der Neben- und Erwerbsimkerei, der Hobbyimkerei und das Verhältnis des Honigertrags zur Nachhaltigkeit der Bienenhaltung erläutert Frau Dr. Marika Harz in anschaulicher Weise. Frau Dr. Harz ist die Leiterin des Bieneninstituts der Landwirtschaftskammer NRW.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0064

Christian Westkemper

Freitag, 16. April 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Nützlinge im Garten – Insektenschutz mit Mehrwert

Das gestiegene ökologische Bewusstsein hat den Nützlingsschutz verstärkt in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. In diesem Seminar geht es um praktische Tipps, welche Pflanzen als Lebens- und Rückzugsraum für Insekten und andere Nützlinge geeignet sind. Wie kann man im vorhandenen Garten, ohne großflächige Neuanlagen, der Natur mehr Raum lassen? Gibt es Fehler und Missverständnisse, die vermieden werden können? Hilfe für Insekten und Säugetiere mit einfachen und effektiven Mitteln, verständlich erklärt und praxisnah für den eigenen Garten oder Balkon umgesetzt, ist Thema dieses Seminars.



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

Gerald Schlüter

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Hühnerhaltung im privaten Umfeld

Frische Frühstückseier von eigenen Hühnern bekommen durch eigene Erzeugung und Tierhaltung einen ganz besonderen Stellenwert.

Hühner sind sehr gesellige Tiere, interessant zu beobachten und besonders Kinder können viel lernen.

Die private Hühnerhaltung kann sozial und in Bezug auf die Ernährung durchaus eine Bereicherung sein.

Im Prinzip können Hühner in jedem Garten gehalten werden, da Hühner als Kleintiere gelten. Wer Hühner im Garten halten möchte, muss sich aber auch hier an rechtliche Vorschriften halten und gewisse Grundregeln der Geflügelhaltung bedenken.

Gerald Schlüter ist Diplom-Agraringenieur und arbeitet als Berater beim Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband in Unna, ist gelernter Landwirt und selbst Hühnerhalter.

Der Experte gibt Informationen zu Haltungsanforderungen, grundlegenden Dingen zur Geflügelhaltung und gesetzlichen Rahmenbedingungen.

0065

Dienstag, 2. März 2021

19:30–21:00 Uhr

0066

Dienstag, 16. November 2021

19:30–21:00 Uhr



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



Dr. med. vet. Carolin Specker
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

0067

Mittwoch, 17. März 2021
19:30 Uhr

0068

Mittwoch, 17. November 2021
19:30 Uhr

Erste Hilfe für Hund und Katze

Die Veranstaltung richtet sich an Hunde- und Katzenhalter und interessierte Menschen, die in Notsituationen helfen möchten.

Da es auch bei Hunden und Katzen immer wieder zu Notfällen kommt, ist es sinnvoll, dass sich möglichst viele Menschen in Erster Hilfe ausbilden lassen. In dieser Veranstaltung werden Kenntnisse vermittelt, die es den Teilnehmenden ermöglichen, auch in

lebensbedrohlichen Situationen ohne fachliche Vorkenntnisse helfen zu können.



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0069

Tamara Ameling
Montag, 21. Juni 2021
19:00 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Reit- und tiergestützte Therapie

Menschen, die regelmäßig in der Natur sind und Kontakt zu Tieren haben, wissen, wie heilsam und entspannend das sein kann. Entspannung ist aber nur ein mögliches Ziel. Ein besseres Körperbewusstsein, bessere Körperhaltung, Wahrnehmung der eigenen Gefühle, eigene Grenzen spüren und setzen, Ruhe und Geduld üben oder auch mehr Selbstsicherheit entwickeln, sind weitere Ansätze der reit- und tiergestützten Therapie.

Menschen mit Konzentrationsproblemen, Stress und Angespanntheit, Jugendliche mit Mobbing-erfahrung, oder Senioren mit Demenz kann Tiertherapie positiv unterstützen. Seit gut 10 Jahren arbeitet die Reittherapeutin Tamara Ameling mit Pferd, Hund und Huhn tiergestützt. Mit Wort und Bild berichtet Tamara Ameling aus ihrer Praxis und erläutert, warum Reittherapie und tiergestützte Therapie so sinnvoll sind.



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



Axel Donning
Dipl.-Landschaftsökologe
Treffpunkt: Obi-Arena
Erwachsene: 5,00 EUR
Kinder: 2,50 EUR

0552
Freitag, 23. Juli 2021
21:00 Uhr

0553
Freitag, 13. August 2021
20:30 Uhr

Fledermaus-Exkursion

Wussten Sie schon, dass die schnellste Fledermaus der Welt mit 105 km/h durch die Nacht saust, dass es Fledermäuse mit Saugnäpfen an den Füßen gibt oder dass eine große Fledermauskolonie innerhalb eines Sommers 2 Tonnen Insekten vertilgt? Dass im Dreißigjährigen Krieg Fledermäuse in Kanonenkugeln eingegossen wurden, um diese treffsicherer zu machen? Oder dass in den Tropen Fledermäuse existieren, die sich zur Behausung ein Zelt bauen? Diese und andere Informationen werden den Teilnehmern der nun seit achtzehn Jahren stattfindenden Exkursionen von dem Dipl.-Landschaftsökologen Axel Donning vermittelt. Ein Ultraschall-Detektor wird eingesetzt, um die Fledermausrufe für die Exkursionsteilnehmer hörbar zu machen. Die Exkursion wird zu Fuß und bei jedem Wetter durchgeführt. Festes Schuhwerk und eine Taschenlampe mit frischen Batterien werden empfohlen.



Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0070

Lutz Siemer

Freitag, 12. Februar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Achten Sie auf´s Etikett!

Lebensmittelkennzeichnung zwischen Werbung & Wahrheit

Tierwohl, bio, antiallergen, Nährwerte, zuckerfrei ... Verbraucher sind bei ihrem Lebensmitteleinkauf mittlerweile einem Etiketten-dschungel ausgesetzt.

Die Kennzeichnung von Lebensmitteln bewegt sich zwischen Pflichtangaben und freiwilligen Kennzeichnungen und somit nicht selten zwischen Werbung und Wahrheit.

Ist der Apfelsaft ein veganes Produkt, was bedeutet tier- und artgerecht auf dem Etikett wirklich? Frei von ... oder eine Extraportion von ... Die Lebensmittelbranche trickt nicht selten mit irreführenden Produktangaben und manipuliert Verbraucher gezielt im Kaufverhalten.

Lutz Siemer, Dipl.-Psychologe und Heilpraktiker, gibt Einblicke in die Manipulationstricks der Lebensmittelindustrie und wie man sich davor schützen kann.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0071

Dr. rer. nat. Silke Hirndorf

Freitag, 26. Februar 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Warum Gärten glücklich machen

Was gibt es Schöneres, als in einem Garten zu sitzen, die Schönheit der Natur zu genießen, die eigenen Früchte zu ernten und Ausgleich und Entspannung daheim zu finden! Doch wer den Gartenalltag kennt weiß, dass dies auch mit einer mehr oder weniger großen Portion an Gartenarbeit verbunden ist. Die Mühsal der Arbeit, aber auch die beglückenden Momente der Ernte – ein

Garten ist ein Kreativraum – Bilder, mit denen Menschen Gärten verbinden, sind so vielgestaltig wie sie selbst: Im Seminar stellen wir uns der Frage: Machen Gärten nicht nur Arbeit, sondern auch noch glücklich?

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0072

Dr. rer. nat. Silke Hirndorf

Montag, 26. April 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Gärtnern als Beitrag zum Klimaschutz

Vom eigenen Garten bis zum Urban Gardening

Brauner Rasen und vertrocknete Pflanzen: Der Klimawandel wirkt sich zunehmend auf den eigenen Garten aus. Wie kann ich Maßnahmen ergreifen, um meinen Garten daran anzupassen. Von klimafesten Pflanzen bis zu Tipps für die Gartenpflege gibt die Biologin Dr. Silke Hirndorf wissenschaftlich fundierte Ergebnisse und praktische Erfahrung weiter. Dies ist besonders wichtig, da eigenes Gärtnern der beste Weg ist, quasi vor der eigenen Haustür einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten – doch: Was, wenn man keinen eigenen Garten hat? Die Referentin stellt verschiedene Konzepte und Praxisbeispiele zum Urban Gardening vor und zeigt mit guten Beispielen, wie gemeinschaftliches Gärtnern gelingt.

Eine telefonische Anmeldung
zur Veranstaltung unter
Tel. (05971) 939-124 ist
erforderlich!



0073

Dr. rer. nat. Silke Hirndorf

Montag, 27. September 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Vergissmeinnicht –

Ein Garten voller Erinnerungen

Demenzgarten: Therapie und Gesprächsanreiz

Aktuelle Studien belegen, dass Bewegung an der frischen Luft, insbesondere das Gärtnern, vielerlei positive Effekte auf die Gesundheit haben – besonders Gärtnern kann dazu beitragen, den Krankheitsverlauf einer Demenzerkrankung zu verzögern. Gärtnern bis ins hohe Alter – wie kann man die positiven Aspekte, Gärtnern ohne Barrieren, für jeden nutzbar machen?

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung
unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0074

Christian Westkemper

Montag, 15. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Neue Obst- und Gemüsesorten

Vorbei sind die Zeiten der turmhohen Kirschbäume, und wer heute Beerenobst ernten möchte, braucht nicht mehr meterweise Sträucher zu setzen: Die moderne Züchtung hat viele Neuheiten herausgebracht, die Vitamine zum Naschen auch ohne den eigenen Obstgarten möglich machen. Von der Erdbeere in der Blumenampel bis zum Apfelbaum im dritten Stock ist vieles möglich. Unempfindliche Salate oder regenfeste Tomaten: Es gibt Tipps zur Pflanzung und Pflege, zur Düngung und zum Schnitt, zum Überwintern der Pflanzen und zur Ernte der Früchte, es werden neue Sorten und Gattungen vorgestellt und Wissenswertes über alte Sorten aufgefrischt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0075

Christian Westkemper

Donnerstag, 2. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Gräser – Zeitlose Schönheit

Seit Jahren erfreuen sich Gräser als Garten- und Balkonpflanzen steigender Beliebtheit. Aufgrund ihrer Eleganz und Vielfalt sind es zeitlose Schönheiten in einer sonst unruhigen Welt. Es geht in diesem Seminar um die verschiedenen Gräserarten, deren Wuchseigenschaften und Winterhärte, um Standorte, Schnitt, Pflege und Vermehrung. Anhand vieler Bilder werden außerdem Kombinationen mit Partnerpflanzen und Gestaltungsmöglichkeiten vorgestellt, um Bambus, Lampenputzer und Co. in das rechte Licht zu setzen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0076

Christian Westkemper

Freitag, 7. Mai 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Rosen – Leidenschaft für die Königin der Blumen

Der Charme der Rosen, sei es als Schnittblume oder Beetpflanze, ist nach wie vor ungebrochen, nimmt sogar durch viele neue Sorten und Wuchsformen wieder zu. Das Rosenseminar befasst sich mit der Neu- und Nachpflanzung der Gehölze, mit Standort und Pflegeansprüchen und mögliche Partnerpflanzen. Pflanzenkrankheiten an Rosen und deren Behandlung, Schnitttechniken und Termine werden ebenso thematisiert wie die Ernährung und Düngung der beliebten Blütengehölze.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0077

Christian Westkemper

Montag, 1. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Green Basics – Gärtnern für Einsteiger

Ein Gartenseminar, das besonders Neueinsteiger anspricht. Egal, ob die ersten eigenen Balkonkästen, der Start im eigenen Hausgarten, die neue Garten AG oder die übernommene Kleingartenparzelle: Vermittelt werden Tipps und Tricks zum Thema Anzucht und Vermehrung verschiedenster Pflanzenarten, Nachbarschaften, Kombinationen und deren Wechselwirkungen bei Bepflanzungen und grundsätzliche Tipps zu den Themen Düngung, Pflege und Pflanzenschutz. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf leichten und einprägsamen Einsteigertipps, die den Gartenfrust verhindern helfen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0078

Christian Westkemper
donnerstags, 19:30–21:00 Uhr
18. Februar und 25. Februar 2021
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
4 Ustd., 2 Termine,
ab 10 TN → 15,00 EUR
ab 8 TN → 18,75 EUR
ab 6 TN → 25,00 EUR
(keine Ermäßigung)



Gartengestaltung – Tipps aus der Praxis zur Umgestaltung und Neuanlage

Gärten als Rückzugs- und Freizeitraum sind heute eher anzutreffen als die Gemüseärten der 60er- und 70er-Jahre. Die Planung und das Anlegen der eigenen Wohlfühloase stehen im Mittelpunkt dieses Seminars, es geht dabei um Mittel und Methoden für den Hobbygärtner. Einfach und detailliert, aus der Praxis heraus werden Grundlagen der Gartengestaltung, Beetanlage und Pflanzenverwendung ebenso erläutert wie die Verwendung verschiedener Baumaterialien, Pflanzengruppen und Stilrichtungen der Gartenplanung. Dabei werden kleinste Gestaltungsräume auf Balkon und Terrasse ebenso erörtert wie Hausgärten. Die Seminarinhalte werden in zwei Terminen vermittelt. Im ersten Teil geht es um allgemeine Grundlagen, die dann im zweiten Teil anhand konkreter Projekte der Teilnehmenden umgesetzt und erörtert werden.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0079

Christian Westkemper
donnerstags, 19:30–21:00 Uhr
20. Mai und 27. Mai 2021
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
4 Ustd., 2 Termine,
ab 10 TN → 15,00 EUR
ab 8 TN → 18,75 EUR
ab 6 TN → 25,00 EUR
(keine Ermäßigung)



Das Rasenseminar

Kaum ein Ort im Garten, der so viel Zeit bindet, wie der Rasen. Die Erwartungen an den „Teppich des Gartens“ sind hoch und werden leider oft nicht erreicht. Moosbildung, Unkräuter und Schädlinge bereiten vielen Gartenbesitzern Probleme.

Im ersten Teil des Seminars werden hier Tipps aus der Praxis aufgezeigt, wie man Schwierigkeiten erkennt und behandelt, wie man Rasenflächen repariert und saniert, ohne gleich den Garten umzugraben, wie man neue Rasenflächen plant und anlegt, welche Pflege sinnvoll ist, und was man nicht braucht.

Im 2. Teil des Seminars wird auf spezielle Fragen zu Pflege, Erhaltung und Neuanlage von Rasenflächen anhand konkreter Fallbeispiele eingegangen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0080

Christian Westkemper

Montag, 23. August 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Schnippeln und Schneiden – Schnitttermine und -techniken für den eigenen Garten kennenlernen

Für viele Gartenbesitzer ist ganz besonders das Thema Schnitt im eigenen Garten ein Buch mit vielen Siegeln. Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, Erziehungs- und Ertragsschnitt sind nur einige Begriffe, die hier einfach und verständlich an Bildern und Beispielen erläutert werden. Die Schnittzeiträume für bestimmte Pflanzen sind ebenso Thema wie Schnitthöhen und -verträglichkeiten.

Die Unterschiede für einen Formschnitt, einen neuen Aufbau durch Schnitt und Verjüngung durch das Zurückschneiden werden ebenso erarbeitet wie Ausnahmen von Schnittregelungen oder behördliche Vorgaben zu Rückschnitt und Schnittzeiträumen.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0081

Christian Westkemper

Montag, 20. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Herbstzauber und Wintertraum

Der Schwerpunkt bei diesem Seminar liegt auf Pflanzenarten und Sorten, die sich durch besondere Schönheit während der kalten und dunklen Jahreszeit auszeichnen. Egal ob für den Garten in Gruppen gepflanzt, als dekorative Einzelstücke für Kästen und Schalen auf Balkon und Terrasse oder als blühende Schätze für den Wohnraum: Es gibt, besonders für den Herbst und Winter viele Pflanzen, die sich durch Färbung, Blüte, Blattschmuck oder Struktur besonders auszeichnen. Einige brauchen eine angepasste Pflege, bei anderen machen schon einfache Tipps zur Raumtemperatur den Unterschied zwischen Lust und Frust am eigenen Grün aus.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





0082

Christian Westkemper
Montag, 4. Oktober 2021
19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Zwiebeln, Knollen und Rhizome

Beim Thema Blütenpflanzen aus Speicherorganen sind Tulpen und Dahlien ganz weit vorne und in vielen Gärten mehr oder weniger erfolgreich vertreten. Es gibt aber noch zahlreiche andere Pflanzen wie winterharte Alpenveilchen, Lilien-Arten, Zwiebelpflanzungen zum Verwildern oder in Rasenflächen, Blatt- und Blütenstauden aus Knollen, Zwiebeln und Rhizomen, die sich im Garten und im Topf hervorragend machen. Pflanzzeitpunkte, Pflegehinweise oder Vermehrungstipps zu diesen speziellen Arten sind die Schwerpunkte der Veranstaltung. Verschiedene Pflanzen aus Speicherorganen werden anhand zahlreicher Bilder und Beispiele vorgestellt und erklärt.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0083

Christian Westkemper
Freitag, 5. November 2021
19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Indoor-Gärtnern

Homeoffice, hohe Außentemperaturen aufgrund des Klimawandels oder nur Cocooning: Zimmerpflanzen haben einen neuen Trendstatus erreicht!

Aber es ist schon manchmal ein Kreuz: Der üppige Ficus lässt nach 4 Wochen alle Blätter fallen, die Orchidee geht noch während der Blüte ein und der Kaktus schrumpelt, trotz Südseite und gelegentlichem Gießen. In diesem Seminar geht es um die Pflanzen im Haus, egal ob Blühpflanze oder grünes Wunder, vom Gummibaum bis zum Basilikum gibt es Tipps und Tricks, wie es besser klappt mit den heimischen Pflanzen, die zweite Blüte sicherer ist und man im Urlaub trotz Indoor-Pflanzen auch abschalten kann.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!



0084

Dr. rer. nat. Silke Hirndorf
Montag, 8. November 2021
19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Heilpflanzen

Spitzwegerich bei Husten, Ringelblumenöl bei Wunden, Löwenzahn als Massageöl ...? Es gibt viele Heilpflanzen und lang erprobte Hausmittel, mit denen wir uns bei leichteren Erkrankungen und unterstützend in der medikamentösen Therapie helfen können. Doch was ist dran an der Naturheilkunde – wo sind die Grenzen und Möglichkeiten der Hausmittel?

Die Heilpflanzenexpertin und Biologin Dr. Silke Hirndorf erklärt, welche Kräuter wie wirken und woran man sie erkennen kann. Vorgestellt werden zudem die Mittel aus Omas Rezeptbüchlein, bei denen die Wirkung der natürlichen Zutaten erklärt werden.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!

0085

Dr. rer. nat. Silke Hirndorf
Freitag, 10. Dezember 2021
19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Gärten zwischen Orient und Okzident

„Dann legte Gott, der Herr, in Eden, im Osten, einen Garten an und setzte dorthin den Menschen, den er geformt hatte.“ (Genesis 2.8)

Eine Fülle von Pflanzen findet in der Bibel, im Koran oder der Thora Erwähnung. Meist stehen sie als Symbol für gesellschaftliche Werte oder sind Gleichnisse für die Beziehung zwischen Gott und Mensch. Die promovierte Biologin und Bibelgärtnerin Dr. Silke Hirndorf erklärt, welche Pflanzen in den Schriften erwähnt sind und welche Bedeutung sie haben.

Eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel. (05971) 939-124 ist erforderlich!





Grundbildung



Geringe oder fehlende Grundbildung wirkt sich oft negativ auf unterschiedliche Bereiche des Lebens aus und führt in vielen Fällen zu einer Benachteiligung im sozialen oder beruflichen Umfeld.

Erwachsene mit geringen Lese- und Schreibfähigkeiten sind häufiger durch Arbeitslosigkeit bedroht, politische Teilhabe wird eingeschränkt und gesundheitliche Risiken können entstehen.

Unzulängliche Kompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen können nicht nur zu einem sozialen und finanziellen Abstieg führen.

Studien zeigen heute auf, dass das Bildungsniveau der Eltern einen entscheidenden Einfluss auf das Leben ihrer Kinder hat – ihre Bildungs- und Lebenschancen sind häufig gemindert, je niedriger die Grundbildung der Eltern ist.

Ursächlich können viele Faktoren für eine geringe Grundbildung verantwortlich sein. Ob es sich dabei um schulische, familiäre, kulturelle oder gesundheitliche Gründe handelt, ist für die möglichen, negativen Folgeerscheinungen nicht relevant.

Die VHS Rheine bietet Kurse zur Grundbildung in den Bereichen Lesen und Schreiben, Rechnen, Finanzen sowie Gesundheit, Ernährung und Umwelt an.

- Grundbildung Lesen und Schreiben
- Grundbildung Rechnen
- Grundbildung Finanzen
- Grundbildung Gesundheit und Ernährung
- Grundbildung Umwelt und Nachhaltigkeit



0103

Dozententeam

montags, 13:45–15:15 Uhr

12. April bis 21. Juni 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
gebührenfrei

Grundbildung Schreiben und Lesen

In diesem Kurs lernen nichtalphabetisierte oder zweitschrift-
lernende Teilnehmende unter Verwendung eines alltäglichen Wort-
schatzes lesen und schreiben. Auch einfache Texte können sinn-
erfassend gelesen werden. Kurze Mittelungen sollen selbststän-

dig formuliert und
verschriftlicht werden
können. Falls von
den Teilnehmenden
gewünscht, kann zu
Kursende ein telc-
Test Schreiben und
Lesen durchgeführt
werden.



0104

Dozententeam

montags, 15:30–17:00 Uhr

12. April bis 21. Juni 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
gebührenfrei

Grundbildung Rechnen

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden rechnerische Anfor-
derungen im Alltag selbstständig zu erfüllen. Kenntnisse über die
Grundrechenarten, ein Zahlen- und Mengenverständnis, sowie
Kenntnis über Größenordnungen werden anhand lebensrelevan-
ter Themen aufgebaut.

Falls von den Teilnehmenden gewünscht, kann zu Kursende ein
telc-Test Rechnen durchgeführt werden.



0105

Dozententeam

montags, 16:00–17:30 Uhr

6. September bis 27. September 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
8 Ustd., 4 Termine,
gebührenfrei

Grundbildung Finanzen

Der alltägliche Umgang mit Geld und Finanzen stellt für viele Men-
schen eine Herausforderung dar und erfordert vielfältige Kompe-
tenzen in den Bereichen Wissen, Lesen, Schreiben und Rechnen.
Durch Stärkung der finanziellen Grundbildung soll die Kompetenz
im Umgang mit den existenziellen, lebenspraktischen finanziellen
Angelegenheiten gestärkt werden.





0106

Dozententeam

Montag, 18. Oktober 2021 bis

Mittwoch, 20. Oktober 2021

09:00–10:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
6 Ustd., 3 Termine,
gebührenfrei

Grundbildung Gesundheit

Die Teilnehmenden sollen in die Lage versetzt werden, Gesundheitsinformationen adäquat finden, verstehen, beurteilen und anwenden zu können.

Der Lebensalltag in den Bereichen Gesundheitsförderung, Krank-

heitsprävention, Krankenversorgung und Pflege soll für die Teilnehmenden beurteilbar und transparent werden.



0107

Dozententeam

Montag, 18. Oktober 2021 bis

Mittwoch, 20. Oktober 2021

15:00–16:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
6 Ustd., 3 Termine,
gebührenfrei

Grundbildung Umwelt und Nachhaltigkeit

Das persönliche Verhältnis zur Natur wird durch die eigene Biografie und das gesellschaftliche Umfeld geprägt. Umwelt- und Naturschutz beruhen auf gesellschaftlichen Werten und sind geprägt von kulturellen Hintergründen.

Der Kurs gibt Einblicke in ökologische Zusammenhänge und umweltorientierte Problematiken. Reflexion des eigenen Handelns und der daraus resultierenden Auswirkungen ist ein erster Baustein zur Förderung der gesellschaftlichen und politischen Teilhabe an einer nachhaltigen Entwicklung des eigenen Umfeldes.





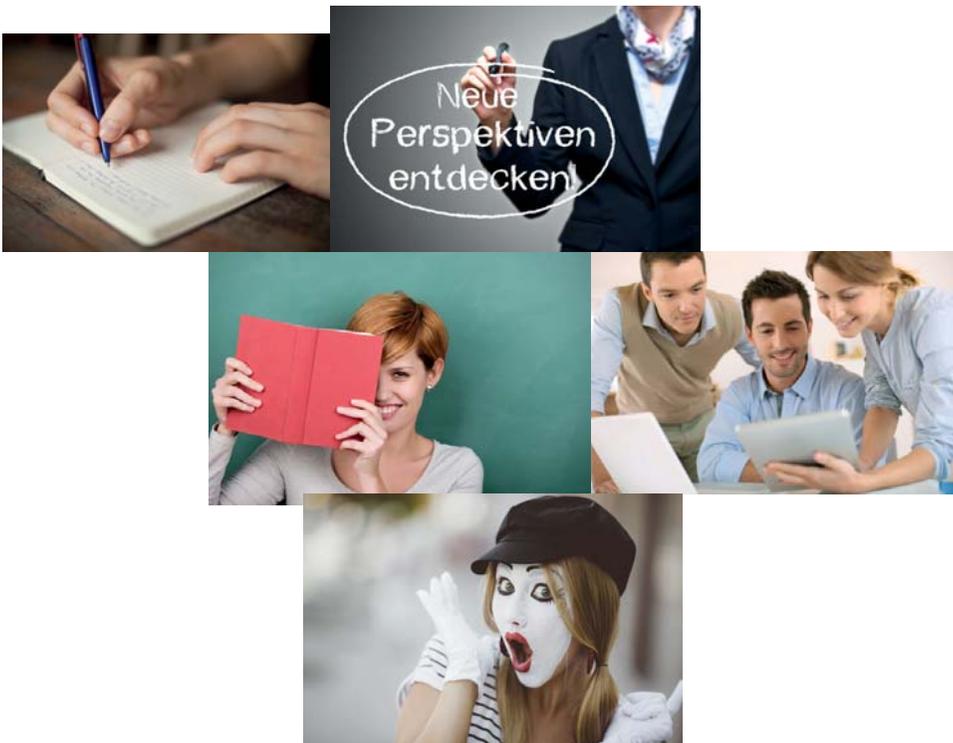
Deutsch und Kommunikation

„Kommunikation – und Mensch sein – ist nicht einfach ... aber überraschend wendungsreich.“

(Damaris Wieser, dt. Lyrikerin u. Dichterin)

Die VHS Rheine bietet zur sprachlichen und kulturellen Bildung ein differenziertes Angebot im Bereich der schriftlichen und mündlichen Kommunikation an. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei effektiv verbinden. Kulturelle Bildung ist ein unverzichtbares Weiterbildungsziel zur Förderung einer umfassenden Persönlichkeitsbildung. Sie trägt in besonderer Weise zum Erwerb und zur Erweiterung von Kernkompetenzen bei, wie z. B. Gestaltungs- und Präsentationskompetenz, Flexibilität und Problemlösungsstrategien.

Grundlegendes Ziel der VHS-Angebote ist es, erfolgreiches kommunikatives Handeln in sprachlicher, darstellender und schriftlicher Form zu ermöglichen und zu fördern.





0086

Maïke Schulte

B. Sc. Logopädie, Lehrlogopädin

Freitag, 23. April 2021

19:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Sprachentwicklung bei Kindern

Ob in New York, Tokio oder in Rheine: Alle Babys und Kleinkinder durchlaufen dieselben Entwicklungsstufen des Spracherwerbs, unabhängig von der Sprache, die sie später einmal sprechen werden. Aber wie sehen diese Entwicklungsstufen aus? Wie funktioniert Spracherwerb? Gibt es ein „zu früh oder zu spät“, um sprechen zu lernen?

Neben gewissen biologischen Voraussetzungen bringt ein Kind die angeborene Bereitschaft mit auf die Welt, eine Beziehung zu seinen Mitmenschen einzugehen. Es möchte sich mit ihnen verständigen und Sprache erlernen. Ein großer Faktor ist also die Vorbildfunktion der Umwelt, (sprachliches) Verhalten wird von den Kindern imitiert. Input und Interaktion spielen eine tragende Rolle. Ebenso bildet das Kind aber auch ein eigenes Regelwerk der Sprache.

Sprachentwicklung beginnt bereits im Mutterleib. Anschließend entwickelt das Kind im ersten Lebensjahr wichtige vorschulische Fähigkeiten, die überhaupt erst einen gesunden Spracherwerb ermöglichen, bevor es dann mit ungefähr einem Jahr die ersten Worte spricht. Ab dann entwickelt es in Grammatik, Wortschatz, Aussprache und Pragmatik zunehmend differenzierte Fähigkeiten und durchläuft in diesen Bereichen sogenannte Meilensteine. Auch wenn sich jedes Kind individuell entwickelt, so sind doch weltweit recht einheitliche Abläufe zu beobachten.

In diesem Vortrag wird Ihnen Maïke Schulte, Schulleiterin der Abteilung Logopädie an den Döpfer Schulen näherbringen, welche sprachlichen Eigenschaften ein Kind in den Zeitfenstern des Spracherwerbs erlangt.





Hardy Jackson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 32,00 EUR
ab 8 TN → 40,00 EUR
ab 6 TN → 53,30 EUR
(keine Ermäßigung)

0087

Samstag, 13. März 2021
10:00–16:00 Uhr

0088

Samstag, 20. November 2021
10:00–16:00 Uhr



Hardy Jackson
Journalist und Fotograf

FAKE NEWS & HATE SPEECH – Verstehen und reagieren

Beleidigende Kommentare auf Social-Media-Plattformen sind für viele Menschen alltägliche und schmerzhaft Erfahrungen. Hass im Netz müssen und dürfen wir nicht hinnehmen – doch Gegenrede will gelernt sein. Auch Fake News und Gerüchte verbreiten sich im digitalen Zeitalter immer schneller. Woran liegt das? Wie beeinflussen Fake News unser Denken und wie können wir uns davor schützen? Hate Speech und Fake News: In diesem Workshop vermittelt der Journalist Hardy Jackson Hintergrundwissen und praktische Handlungsoptionen.





0089

Tamara Ameling

Dienstag, 21. September 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Welt-Alzheimertag 2021 – „Ach, das weißt du doch ...!“

Kommunikation mit Demenzerkrankten

Für viele Menschen ist die Diagnose Demenz erschreckend. Das Zusammenleben mit dem sonst so vertrauten Menschen wird immer schwieriger. Unsere Gesellschaft ist so auf unsere kognitive Leistungsfähigkeit fokussiert, dass es uns oft schwerfällt außerhalb von Verstand und Wissen zu kommunizieren. Das führt dazu, dass Menschen mit Demenz fast automatisch zu Außenseitern unserer Gesellschaft werden und Angehörige oft frustriert und ratlos in die Sprachlosigkeit verfallen. Was können wir aber tun, damit das nicht passiert? Wie erreicht man Demenzerkrankte, wenn die Sprache weniger wird oder ganz fehlt? Wie gehen wir besser mit unseren Gefühlen der Angst, Wut, Trauer oder Scham um? An diesem Vortragsabend berichtet Tamara Ameling aus ihrer langjährigen Praxis in der Arbeit mit Menschen mit Demenz. Sie berichtet von verbalen

und nonverbalen Möglichkeiten der Kommunikation mit Demenzerkrankten und macht auf den Aspekt der eigenen Emotionen im Zusammenhang mit Kommunikationsproblemen aufmerksam. Der Abend bietet Möglichkeiten für Fragen und Gespräche.

Einen umfangreichen Workshop zu diesem Thema bietet Frau Ameling am Samstag, 30.10.2021 an. Weitere Infos auf Seite 120.





0090

Tamara Ameling

Samstag, 30. Oktober 2021

09:30–16:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

ab 10 TN → 32,00 EUR

ab 8 TN → 40,00 EUR

ab 6 TN → 53,30 EUR

(keine Ermäßigung)



Demenz und nun?

Gegen die Sprachlosigkeit!

Kommunikation mit Demenzerkrankten

**Seminar für Angehörige von Menschen mit Demenz und
Mitarbeiter*innen in Pflege und Betreuung**

Menschen, die an Demenz erkrankt sind, verlieren mit der Zeit die Fähigkeit, aktiv an Gesprächen teilzunehmen.

Für Angehörige oder Freunde ist das eine schmerzliche und oft auch belastende Situation. Auch wenn es nicht immer leichtfällt:

Betroffene sollten sich auf ihre demenzkranken Gesprächspartner einstellen – denn umgekehrt geht es nicht mehr. Um dennoch eine würdevolle und stressfreie Kommunikation aufrecht zu erhalten gibt es verschiedene Strategien, die anhand von Beispielen und Übungen aufgezeigt werden. In diesem Workshop versuchen wir gemeinsam, die Welt von Menschen mit Demenz besser zu verstehen. Wie kommuniziere ich? Was möchte ich mit meiner, auch nonverbalen, Kommunikation erreichen? Was kann ich tun, wenn ich mich hilflos und überfordert fühle? Tamara Ameling, Demenzexpertin und Reittherapeutin, geht dabei auch auf musikalische Kommunikationsstrategien ein. Musik ist der Königsweg der Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen, denn das Musikgedächtnis bleibt bei Demenz am längsten verschont. Mit Musik und Gesang erreichen wir oft auch Menschen, die Ängste haben oder aufgrund ihrer Ängste aggressiv sind. Im Workshop probieren die Teilnehmenden gemeinsam Möglichkeiten aus, die wieder mehr Kommunikation und Freude in das Zusammenleben bringen.



0094

Katharina Hammers
Klinische Linguistin M. Sc.
Jana Elling
Staatl. anerkannte Logopädin
Montag, 28. Juni 2021
19:00 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)



Gut gespielt ist halb gesprochen

Sprachförderung im Vorschulalter

Um bis zur Einschulung die grundlegenden Regeln der deutschen Sprache und die Vorläuferfähigkeiten für einen erfolgreichen Start in den Schriftspracherwerb zu erlangen, benötigen Kinder eine systematische Unterstützung durch ihre Bezugspersonen.

Der Kindergartenalltag und die häusliche Umgebung bieten gute Möglichkeiten, das Kind entwicklungslogisch, alltagsintegriert und spielerisch im Spracherwerb zu unterstützen.

In diesem Vortrag wird den Teilnehmenden die kindliche Sprach- und Spielentwicklung nähergebracht. Auf dieser Basis werden alltagstaugliche, sprachförderliche Verhaltensweisen und Spiele vorgestellt, die in den jeweiligen Entwicklungsphasen besonders geeignet sind, um die sprachlichen Fähigkeiten des Kindes auszubauen.

0095

Katharina Hammers
Klinische Linguistin M. Sc.
Jana Elling
Staatl. anerkannte Logopädin
Montag, 1. Februar 2021
19:00 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Stimmcoaching

Informatives, Tipps und Tricks rund um die Funktionsweise und Gesunderhaltung der Stimme

Langes Sprechen strengt Sie an und am Abend möchten Sie keinen Ton mehr von sich geben?

Sprechen ist für Sie belastend und manchmal sogar Stress? Ihre Stimme klingt viel zu leise, heiser oder gepresst?

Die Einführung in ein Stimmcoaching ist genau richtig für Sie, wenn Sie Schwächen und Belastungsgrenzen in Ihrer Sprechweise und Stimmbildung feststellen.



Neben einem Fachvortrag über die Stimmfunktion- und -erhaltung werden gemeinsam praktische Übungen, Tipps und Tricks für die Gesunderhaltung der Stimme erarbeitet. Ideal für Sprechberufler!



0096

Mareike Jans
dienstags, 19:00–20:30 Uhr
9. November bis 14. Dezember 2021
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Historische Handschriften

Ob Sütterlin oder Kurrent – alte Schriften als Kulturgut sind heutzutage für viele Menschen nicht mehr les- oder schreibbar.

Die Sütterlin ist die bekannteste Schrift und wurde bis 1930 in den meisten deutschen Schulen gelehrt. Um alte Dokumente, Briefe und Schriften der Groß- oder Urgroßeltern lesen zu können, bietet das Seminar eine kleine Einführung in Sütterlin und Kurrentschrift. Neben den historischen Hintergründen der Schriftarten lernen die Teilnehmenden auch selbst, kleine Texte zu schreiben.

Frau Jans erläutert zudem die Schriftentwicklung vom 16. bis zum 20. Jahrhundert im Überblick.



Hardy Jackson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
15 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Gesellschaftsspiele

Kommunikation – Emotion – Interaktion

Gesellschafts-, Brett- und Kartenspiele üben nach wie vor eine große Faszination aus, die Brettspielbranche boomt seit Jahren. Spieleabende als Event mit Freunden und Familie oder zum Kennenlernen neuer Menschen bieten Gelegenheit zu ungezwungener Kommunikation und Interaktion. Zugleich werden auf spielerische Weise neben Sprachkompetenz und sozialen Fähigkeiten auch kognitive wie Gedächtnis, Logik, strukturiertes Denken und Kreativität trainiert.

Wer bei Gesellschaftsspielen aber in erster Linie an „Mensch ärgere Dich nicht“ und „Uno“ denkt, hat einiges verpasst. Die steigende Beliebtheit von Brettspielen hat laut neueren Forschungsergebnissen auch damit zu tun, dass sich die Qualität von Gesellschaftsspielen in den letzten Jahrzehnten enorm gesteigert hat und somit verstärkt auch Erwachsene wieder an die Spieltische lockt. Moderne Spiele haben viel an Originalität, cleveren Mechanismen, Kurzweiligkeit und Abwechslungsreichtum zu bieten.

In diesem Seminar werden einige der besten Neuerscheinungen der letzten Jahre vorgestellt und ausprobiert. Die Bandbreite reicht dabei von einfachen Party- und Kartenspielen bis hin zu anspruchsvollen Strategiespielen. Im Fokus werden Spiele stehen, die sich an eine breite Zielgruppe von Erwachsenen, Jugendlichen sowie Familien mit Kindern ab 12 Jahren richten.

Die Teilnehmenden können sich nach Interessenlage zu Spielgruppen zusammenfinden.

0097

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr
25. Februar bis 25. März 2021

0098

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr
28. Oktober bis 25. November 2021





Dirk Kunter

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 42,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0099

montags, 18:00–19:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0100

montags, 18:00–19:30 Uhr
23. August bis 15. November 2021

Deutsche Gebärdensprache DGS I

Die „Deutsche Gebärdensprache“ (DGS) ist die Muttersprache der Gehörlosen. „Die ganze Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden. Wenn Sprache nicht stimmt, dann ist das, was gesagt wird, nicht das, was gemeint ist.“ (Konfuzius).

Erlernen Sie die Gebärdensprache, damit Sie einem/einer hörgeschädigten Mitbürger*in freundlich „Guten Tag“ sagen können, denn nichts hören heißt für Gehörlose, mit den Augen zu hören (Mimik, Körpersprache) und mit den Händen zu sprechen.

Die deutsche Gebärdensprache (DGS) ist von Gehörlosen entwickelt worden und besteht nicht nur aus Gebärden, sondern funktioniert nach bestimmten Regeln in Syntax und Grammatik. Eingübt werden kommunikationserleichterndes Verhalten und die Fähigkeit, sich mit vielfältigen visuellen Mitteln auszudrücken.

Lernziel:

- Zahlen
- Fingeralphabet
- einfache Grammatik der DGS
- Gestik und Mimik der DGS verstehen
- Koordination von Hand-/Gesichtsbewegung



Unser Dozent ist gehörlos und ausgebildeter Gebärdensprachlehrer NRW. Das Ausbildungskonzept wurde gemeinsam von gehörlosen und hörenden Mitarbeitern der RWTH Aachen und der Universität zu Köln in enger Zusammenarbeit mit der LAG der Dozenten für Gebärdensprache und dem Landesverband der Gehörlosen in NRW entwickelt.

0101

Dirk Kunter

montags, 18:00–19:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 42,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Deutsche Gebärdensprache DGS 2





0102

Sarah Kalaczynski

Montag, 6. September 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

5,00 EUR (keine Ermäßigung)

Emoticon & Emoji

Der Begriff Emoticon wurde Mitte der 90er-Jahre aus dem Englischen entlehnt und ist die Zusammensetzung von Emotion und Icon. Ein Emoticon besteht aus einer Kombination von unterschiedlichen Zeichen, meist um 90 Grad gedrehte liegende Strichbilder von Gesichtern. Anders als Emoticons sind Emojis eigenständige Bildzeichen. Kommunikation über WhatsApp, SMS, Twitter oder Facebook findet kaum noch ohne Emojis statt. Und dabei ist festzustellen, dass sich digitale schriftliche Kommunikation zunehmend an die mündliche Kommunikation angleicht. Da aber das Face-to-Face mit der entsprechenden Mimik und Gestik fehlt, wird das „digitale Gespräch“ durch Emojis ergänzt oder ersetzt. Deren

Bedeutung oder Interpretation ist nicht immer eindeutig und kann zu Missverständnissen in der Kommunikation führen. Die Veranstaltung gibt einen Einblick in Ursprung, Bedeutung und kulturelle Unterschiede der Zeichensymbole.





Laura Freisberg
Theaterpädagogin
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 90,00 EUR
ab 8 TN → 112,50 EUR
ab 6 TN → 150,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0162

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr
18. Februar bis 6. Mai 2021

0163

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr
16. September bis 2. Dezember 2021

Auf die Bühne, fertig, los! **Improtheater Workshop**

Wenn weder die Zuschauer noch die Schauspieler genau wissen, welche Richtung eine Darstellung nimmt und wie sie endet, handelt es sich um ein Theaterspiel der Improvisation. Bereits in den 50er-Jahren entwickelten sich aus klassischen Schauspielübungen erste Formen der Improvisation, um die Kreativität und Spontaneität von Darstellenden zu fördern.

Beim Improvisations-, kurz: Improtheater, entstehen Szenen aus dem Nichts, allein durch die gelungene Interaktion der Darstellenden. Beim Improtheater lernt man Körperausdruck, den Umgang mit Stimme, das Schlüpfen in verschiedenste Rollen innerhalb von Sekunden. Die Bandbreite kann sich dabei von Klamauk bis hin zu existenziellen Themen des Lebens erstrecken, auch die Genre werden gern variiert.

Die Theaterpädagogin Laura Freisberg führt in die verschiedenen Formen und die Stilistik des Improtheaters ein und fördert die Fähigkeit, auf Impulse der Mitspielenden einzugehen und so gemeinsam mutig Geschichten voranzubringen.

Improvisationsfähigkeiten, die in diesem Theaterkurs erworben werden, fördern auch ein sicheres Auftreten in der privaten, schulischen oder beruflichen Kommunikation und Präsentation. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.





Deutsch als Fremdsprache – Integration

Die Globalisierung ist ein umfassender Prozess, der neben ökonomischen und ökologischen auch politische und kulturelle Herausforderungen mit sich bringt.

Die Sprachförderung ist im Hinblick auf Arbeitsmarkt- und Bildungschancen sowie gesellschaftliche Integration weiterhin das bedeutendste Handlungsfeld in der Weiterbildung.



Die zunehmende Internationalisierung von Wirtschaft und Kultur, die wachsende Mobilität und sich verstärkende Migrationsbewegungen erfordern zudem interkulturelle Kompetenzen.

Die VHS Rheine bietet im Bereich der schriftlichen und mündlichen Kommunikation ein Grund- und Weiterbildungssystem von der Alphabetisierung bis zum Hochschulzugang sowie Veranstaltungen zur globalen kulturellen, sozialen und politischen Bildung, die ein allgemeines Verständnis und Engagement für demokratische Werte und ein interkulturelles Grundverständnis vermitteln sollen.



Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen, der auf Anregung des Europarats erarbeitet wurde, setzt sich zum Ziel, für das Fremdsprachenlernen eine größere Einheit und Transparenz unter den europäischen Mitgliedsstaaten zu erreichen. Dies dient dazu, die Mobilität in den Mitgliedsstaaten zu verstärken, die gegenseitige Anerkennung von sprachlichen Zertifikaten zu erleichtern und die Kooperation zwischen Bildungseinrichtungen verschiedener Länder zu fördern. Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen definiert Niveaustufen, die das Sprachkönnen in den Bereichen der kommunikativen Kompetenz, der aktiven und rezeptiven Fertigkeiten und der Sprachkompetenz für spezifische Zwecke feststellen.

Sprachniveaustufen	Kompetente Sprachverwendung	C2	Kann praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
		C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
	Selbstständige Sprachverwendung	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
		B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
	Elementare Sprachverwendung	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
		A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner*innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.



Integrations Sprachkurse

Der Integrationskurs umfasst insgesamt 700 Unterrichtsstunden (Integrationskurs mit Alphabetisierung 1.000 Ustd.) und schließt mit der Prüfung „Deutsch-Test für Zuwanderer“ ab. Bestandteil des Kurses ist ein 100-stündiger Orientierungskurs mit den Themenschwerpunkten Rechtsordnung, Geschichte und Kultur.



Kursaufbau **allgemeiner Integrationskurs:**

3 x 100 Unterrichtsstunden Basisstufe
3 x 100 Unterrichtsstunden Aufbaustufe
Prüfung: Deutsch-Test für Zuwanderer (Sprachniveau A2/B1)
1 x 100 Unterrichtsstunden Orientierungskurs

Kursaufbau **Integrationskurs mit Alphabetisierung:**

3 x 100 Unterrichtsstunden Basisstufe
3 x 100 Unterrichtsstunden Aufbaustufe
3 x 100 Unterrichtsstunden Spezialstufe
Prüfung: Deutsch-Test für Zuwanderer (Sprachniveau A2/B1)
1 x 100 Unterrichtsstunden Orientierungskurs

- kostenlose Einstufungstests und Beratung
- lebensnahe Unterrichtsthemen
- individuelle Förderung
- qualifizierte Kursleiter*innen
- gut ausgestattete Unterrichtsräume
- intensive Prüfungsvorbereitung



**Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge**

Die VHS Rheine ist Partner des Netzwerkes Migration und ein vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugelassener Träger für Integrations-Sprachkurse.

Anmeldung:

Die Anmeldung muss persönlich unter Vorlage des Passes/Ausweises erfolgen.

Information und Terminvereinbarung:

Frau Hermes, Tel. (05971) 939-128, VHS Rheine, Z. 120

Frau Kerkau, Tel. (05971) 939-113, VHS Rheine, Z. 118

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Anmeldung mit:

- Pass/Ausweis
- Aufenthaltstitel
- Falls vorhanden: Berechtigung/Verpflichtung zur Teilnahme am Integrationskurs
- Bei Anspruch: Leistungsbescheid SGB II, SGB XII oder Wohngeldbescheid



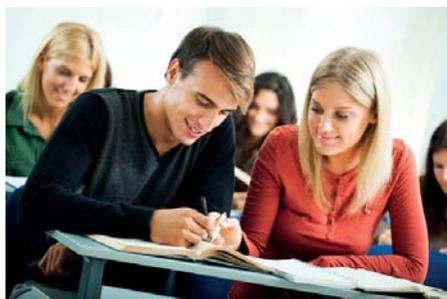
0108

Britta Hermes

Mittwoch, 21. April 2021

19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei



Integrationskurse – Informationsveranstaltung

Der Integrationskurs ist seit seiner Einführung im Jahr 2005 die wichtigste integrationspolitische Fördermaßnahme des Bundes. Verantwortlich für die formale und inhaltliche Ausgestaltung der Integrationskurse ist das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Ziel dieser Kurse ist es, die Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Zuwanderern zu fördern.

Ausreichende Deutschkenntnisse sind eine notwendige Voraussetzung für eine gelingende Integration und um Bildungschancen und Angebote auf dem Arbeitsmarkt nutzen zu können.

Diese Veranstaltung gibt einen umfassenden Überblick zu Inhalt und Ablauf, zu speziellen Kursarten, Zielgruppen und Zulassungsvoraussetzungen der Integrationskurse.

Christian Coxon
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 15 Termine,
ab 10 TN → 87,00 EUR
ab 8 TN → 108,75 EUR
ab 6 TN → 145,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0109

mittwochs, 17:15–18:45 Uhr
24. Februar bis 16. Juni 2021

0110

mittwochs, 17:15–18:45 Uhr
18. August bis 8. Dezember 2021



Integration in den Arbeitsmarkt – Deutsch für Pflegekräfte – Sprachniveau B1

Der Kurs richtet sich an internationale Pflegekräfte in Kliniken, Pflege- und Altenheimen und ambulanten Pflegediensten und an Interessierte, die eine Tätigkeit oder Ausbildung in diesem Berufsfeld anstreben. Ziel des Kurses ist die Erweiterung des berufsspezifischen Wortschatzes und der situationsabhängigen Anwendung. Neben der Erarbeitung der Fachbegriffe geht es auch um die allgemeine Kommunikation im Pflegealltag. Gesprächssituationen mit zu betreuenden Personen, Angehörigen und Ärzten werden trainiert. Es wird intensiv auf das Verfassen von Dokumentationen und Pflegeprotokollen eingegangen, die mittlerweile einen beträchtlichen Anteil im Berufsalltag einnehmen.

Die Teilnehmenden erwartet ein kommunikativer und lebendiger Unterricht mit folgenden Themen:

- Begriffe und sprachliche Abläufe rund um den Pflegeberuf
- Kommunikationssituationen: Pflegeperson, Angehörige, Ärzte
- Berufsspezifisches Fachvokabular
- Verfassen von Berichten und Dokumentationen



Dozententeam
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
8 Ustd., 4 Termine,
ab 10 TN → 20,00 EUR
ab 8 TN → 25,00 EUR
ab 6 TN → 33,30 EUR

0111

montags, 18:00–19:30 Uhr
8. Februar bis 10. Mai 2021

0112

montags, 18:00–19:30 Uhr
6. September bis 6. Dezember 2021

Wir reden darüber! Konversationskurs zu aktuellen Gesellschaftsthemen

Viele Deutschlernende fühlen sich trotz guter Sprachkenntnisse oft unsicher im freien Sprechen. In entspannter Atmosphäre trainieren die Teilnehmenden ihre Sprach- und Ausdrucksfähigkeit, um die eigene Meinung differenziert und sicher zu äußern. Einmal monatlich werden aktuelle Themengebiete aufgegriffen und in der Gruppe diskutiert. Wortschatz und Redemittel werden gemeinsam erarbeitet und durch den Austausch gefestigt.



Britta Hermes
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 25,00 EUR
ab 8 TN → 31,25 EUR
ab 6 TN → 41,70 EUR
(keine Ermäßigung)

0113

mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
21. April bis 19. Mai 2021

0114

mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
27. Oktober bis 24. November 2021

Häppchenweise Deutsch – Deutsch lernen mit den Themen Ernährung & Bewegung

Ein offener Austausch, gegenseitiges Kennenlernen verschiedener Kulturen und dabei die deutsche Sprache lernen und festigen sind Ziel dieses Kurses. Ein lebendiger und interessanter Deutschunterricht zu den Alltagsthemen Essen, Trinken und Bewegung verbindet den Spracherwerb mit Ernährungs- und Gesundheitskompetenz. Die Teilnehmenden bringen eigene Erfahrungen in den Kurs mit ein und erleben authentische Anwendungssituationen des Gelernten. Lebensmitteleinkauf, Zubereitung, Lebensmittelkunde und Fitness sind neben dem „Basar der Esskulturen“ Themen, die



die deutsche Sprache erlebbar machen. Unterrichtsmedien sind u. a. „Häppchenweise Deutsch“ und „Ernährung im Focus“ vom Bundeszentrum für Ernährung.

Sprachniveau: A2/B1



Nino Kerkau
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 25,00 EUR
ab 8 TN → 31,25 EUR
ab 6 TN → 41,70 EUR
(keine Ermäßigung)

0115
dienstags, 15:30–17:00 Uhr
9. März bis 20. April 2021

0116
dienstags, 15:30–17:00 Uhr
9. November bis 7. Dezember 2021

Sagen und Legenden aus Deutschland

Das Wort Sage stammt aus dem althochdeutschen „Saga“ und bedeutet „Gesagtes“. Sagen und Legenden wurden mündlich überliefert und sind noch heute oft Hintergrund für bestimmte Redewendungen oder Sprachvergleiche. Sagen und Legenden als Bestandteil der deutschen Alltagssprache sind ein wichtiger Aspekt im Sprachunterricht, da sie nicht nur die Sprachmöglichkeiten fördern, sondern auch zum gegenseitigen Verstehen beitragen, da kulturelle, soziologische Hintergründe und Denkweisen aufgezeigt werden. Das Seminar bietet den Teilnehmenden auf interessante Art und Weise einen Einblick in die deutsche Kultur und Landeskunde. Folgende Sagen und Legenden werden u. a. thematisiert:

- Die Loreley
- Der Rattenfänger von Hameln
- Die Nibelungensage
- Die Legende von Störtebeker
- Das Hockende Weib





0117

Prüfungstermin:

Montag, 22. Februar 2021

19:00 Uhr

Anmeldeschluss:

18. Januar 2021

Prüfungsgebühr: 25,00 EUR

0118

Prüfungstermin:

Montag, 26. April 2021

19:00 Uhr

Anmeldeschluss:

22. März 2021

Prüfungsgebühr: 25,00 EUR

0119

Prüfungstermin:

Montag, 21. Juni 2021

19:00 Uhr

Anmeldeschluss:

20. Mai 2021

Prüfungsgebühr: 25,00 EUR

0120

Prüfungstermin:

Montag, 20. September 2021

19:00 Uhr

Anmeldeschluss:

19. August 2021

Prüfungsgebühr: 25,00 EUR

0121

Prüfungstermin:

Montag, 29. November 2021

19:00 Uhr

Anmeldeschluss:

27. Oktober 2021

Prüfungsgebühr: 25,00 EUR

Einbürgerungstest

Seit dem 1. September 2008 ist der Einbürgerungstest als weitere Einbürgerungsvoraussetzung verpflichtend. Die VHS Rheine ist eine vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugelassene Prüfstelle für die Einbürgerungstests.

Bei den Testfragen geht es vor allem um die Bereiche „Politik und Demokratie“, „Geschichte und Verantwortung“ sowie „Mensch und Gesellschaft“.

Dabei gilt es, im Multiple-Choice-Verfahren 33 von insgesamt 310 möglichen Fragen innerhalb von einer Stunde zu beantworten – mindestens 17 davon richtig, um den Test zu bestehen.

Die Anmeldung muss persönlich unter Vorlage des Passes/Ausweises erfolgen.

Information und Anmeldung:

VHS Rheine, Frau Brüske, Z. 109





Nuri Özdag
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
24 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 60,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0122

donnerstags, 17:15–18:45 Uhr
25. Februar bis 10. Juni 2021

0123

donnerstags, 17:15–18:45 Uhr
26. August bis 25. November 2021

Grammatik, Stil und Rechtschreibung – Sprachniveau B1/B2

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die deutsche Grammatik mit den wichtigsten Begriffen und Regeln. Das Grammatiktraining umfasst die wichtigsten grammatikalischen Strukturen, die man für die Berufskommunikation und den sprachlichen Alltag benötigt. Das Lernziel ist die sichere Beherrschung der Sprache in der schriftlichen und mündlichen Anwendung.

Voraussetzung: Sprachkenntnisse auf B1-Niveau



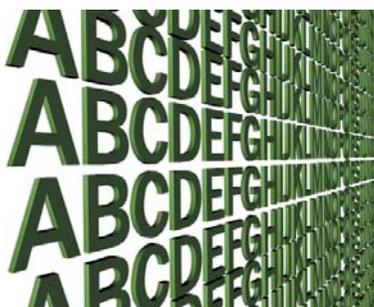
0129

Luis Morgenroth
montags und mittwochs
18:00–20:15 Uhr
22. Februar bis 21. Juni 2021
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 180,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

Alphabetisierung

Schriftsprache stellt einen festen Bestandteil unseres Alltags dar. Dies gilt sowohl für den Berufsalltag (u. a. E-Mails, schriftliche Arbeitsanweisungen, Protokolle) als auch für das private Umfeld (u. a. Formulare, Briefe, Fahrpläne, Speisekarten).

Dieser Alphabetisierungskurs richtet sich an Migrant*innen, die das lateinische Alphabet oder das ihrer Muttersprache nicht oder nur unzureichend beherrschen. Der Kurs bietet sich auch für Zweitschriftler an.





0124

Prüfungstermin:
Montag, 28. Juni 2021
16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
28. Mai 2021
Prüfungsgebühr: 80,00 EUR

0125

Prüfungstermin:
Montag, 20. Dezember 2021
16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
18. November 2021
Prüfungsgebühr: 80,00 EUR

„Start Deutsch 1“ – A1 Prüfung

„Start Deutsch 1“ ist eine Sprachprüfung zur Feststellung von einfachen Deutschkenntnissen. Sie wird weltweit nach einheitlichen Standards durchgeführt und ausgewertet. Teilnehmende dokumentieren mit der erfolgreich abgelegten Prüfung „Start Deutsch 1“, dass sie die Kompetenzen der Stufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens beherrschen.

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Die schriftliche Prüfung dauert 65 Minuten. Ohne weitere Vorbereitungszeit legen Sie unmittelbar danach die mündliche Prüfung ab.



Die Anmeldung muss persönlich unter Vorlage des Passes/Ausweises erfolgen.

Information und Anmeldung:
VHS Rheine, Frau Hermes, Z. 120.

0126

Prüfungstermin:
Samstag, 19. Juni 2021
09:00 Uhr
Anmeldeschluss:
3. Mai 2021
Prüfungsgebühr: 140,00 EUR

0127

Prüfungstermin
Samstag, 11. Dezember 2021
09:00 Uhr
Anmeldeschluss:
25. Oktober 2021
Prüfungsgebühr: 140,00 EUR

telc Deutsch B1/B2 Pflege – Zertifikatsprüfung

telc Deutsch B1/B2 Pflege ist eine fachsprachliche Prüfung für Pflegekräfte in der Alten- und Krankenpflege. Sie deckt bezüglich Lexik und grammatischer Strukturen den oberen Bereich von B1 und B2 ab. telc Deutsch B1/B2 Pflege ist eine Deutschprüfung für Fachkräfte im Berufsfeld Pflege und gilt als Nachweis für fachbezogene Sprachkompetenz.

Die Dual-Level-Prüfung bietet eine differenzierte Auswertung Ihrer Sprachkompetenz in den Fertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen. Sie erfahren genau, in welchen Bereichen die Stufe B1 oder B2 erreicht wurde.

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Berufsfeld Pflege und ein Sprachniveau B1

Die Anmeldung muss persönlich unter Vorlage des Passes/Ausweises erfolgen.

Information und Anmeldung:
VHS Rheine, Frau Hermes, Z. 120





Ansprechpartnerin: Britta Hermes, Tel. (05971) 939-128

0130

Prüfungstermin:

Freitag, 25. Juni 2021

09:00 Uhr

Anmeldeschluss:

10. Mai 2021

Prüfungsgebühr: 140,00 EUR

0131

Prüfungstermin:

Freitag, 17. Dezember 2021

09:00 Uhr

Anmeldeschluss:

2. November 2021

Prüfungsgebühr: 140,00 EUR

TELC Deutsch B2 – Zertifikatsprüfung

Die Prüfung Deutsch B2 ist eine international anerkannte Prüfung für Deutschler*innen, die einen Nachweis über fortgeschrittene Kenntnisse der deutschen Sprache erlangen möchten. Sie überprüft die Sprachkompetenz auf der Niveaustufe B2 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.

Die Anmeldung muss persönlich unter Volage des Passes/Ausweises erfolgen.

Information und Anmeldung:

VHS Rheine, Frau Hermes, Z.120





Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 144,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

0132

Tetiana Weber
montags und mittwochs
18:00–20:15 Uhr
22. Februar bis 21. Juni 2021

0133

Luis Morgenroth
montags und mittwochs
18:00–20:15 Uhr
18. August bis 15. Dezember 2021

Deutsch für Anfänger*innen – A1



Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die keine oder erst geringe Deutschkenntnisse haben.

Ziel ist der Aufbau einer sprachlichen Grundkompetenz, die eine sichere Kommunikation in Alltagssituationen ermöglicht.

Der Kurs bereitet gezielt auf die Prüfung „Start Deutsch 1“ vor.

Abmeldung

Die VHS Rheine ermöglicht es ihren Teilnehmenden, sich eine Woche vor Kursbeginn kostenlos abzumelden. Beendet der/die Teilnehmende nach Kursbeginn vorzeitig den gebuchten Kurs oder nimmt nicht am Kurs teil, wird das volle Kursentgelt fällig.

Heike Kersting
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 180,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

0134

dienstags und donnerstags
18:30–20:45 Uhr
16. Februar bis 22. Juni 2021

0135

dienstags und donnerstags
18:30–20:45 Uhr
24. August bis 16. Dezember 2021

Deutsch für Anfänger*innen – A2



Deutschkurs für Lerner*innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. In dem Kurs wird zum Sprachniveau A2 hingeführt, in dem die Sprachbereiche Rechtschreibung, Grammatik, mündlicher und schriftlicher Ausdruck behandelt werden.

Abmeldung

Die VHS Rheine ermöglicht es ihren Teilnehmenden, sich eine Woche vor Kursbeginn kostenlos abzumelden. Beendet der Teilnehmende nach Kursbeginn vorzeitig den gebuchten Kurs oder nimmt nicht am Kurs teil, wird das volle Kursentgelt fällig.



Heike Kersting
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 180,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

0136

montags und mittwochs
18:30–20:45 Uhr
22. Februar bis 21. Juni 2021

0137

mittwochs und montags
18:30–20:45 Uhr
18. August bis 15. Dezember 2021

Deutsch für Fortgeschrittene – B1



Im Kursverlauf werden die Sprachbereiche Rechtschreibung, Grammatik, mündlicher und schriftlicher Ausdruck behandelt. Berufsrelevanter Wortschatz, Referatsarbeit, Textproduktion, Diskussionen u. a. stehen für die Teilnehmer*innen auf dem Kurs Plan. Es wird gezielt auf die Prüfung „Deutsch-Test für Zuwanderer“ (B1-Sprachniveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) vorbereitet.

Voraussetzung: Sprachkenntnisse A2-Niveau

Abmeldung

Die VHS Rheine ermöglicht es ihren Teilnehmenden, sich eine Woche vor Kursbeginn kostenlos abzumelden. Beendet der Teilnehmende nach Kursbeginn vorzeitig den gebuchten Kurs oder nimmt nicht am Kurs teil, wird das volle Kursentgelt fällig.

Nuri Özdogan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 180,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

0138

montags und donnerstags
19:00–21:15 Uhr
22. Februar bis 28. Juni 2021

0139

montags und donnerstags
19:00–21:15 Uhr
23. August bis 20. Dezember 2021

Deutsch für Fortgeschrittene – B2



Im Kursverlauf werden die Sprachbereiche Rechtschreibung, Grammatik, mündlicher und schriftlicher Ausdruck behandelt. Berufsrelevanter Wortschatz, Referatsarbeit, Textproduktion, Diskussionen u. a. stehen für die Teilnehmer*innen auf dem Kursplan. In diesem Kurs wird gezielt auf die Prüfung „TELC Deutsch B2“ vorbereitet.

Voraussetzung: Sprachkenntnisse B1-Niveau

Abmeldung

Die VHS Rheine ermöglicht es ihren Teilnehmenden, sich eine Woche vor Kursbeginn kostenlos abzumelden. Beendet der Teilnehmende nach Kursbeginn vorzeitig den gebuchten Kurs oder nimmt nicht am Kurs teil, wird das volle Kursentgelt fällig.



Christian Coxon
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
90 Ustd., 30 Termine,
ab 10 TN → 180,00 EUR
ab 8 TN → 225,00 EUR
ab 6 TN → 300,00 EUR

0140

montags und mittwochs
19:00–21:15 Uhr
22. Februar bis 21. Juni 2021

0141

mittwochs und montags
19:00–21:15 Uhr
18. August bis 15. Dezember 2021

Trainingskurs Deutsch C1



In diesem Kurs werden die Teilnehmer*innen ihre sprachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten durch intensives Training in den Bereichen Textverstehen und Textbearbeitung, Textproduktion, Hörverstehen und Grammatik erweitern und vertiefen. Im Kursverlauf bekommen Teilnehmende die Möglichkeit, sich auf die Prüfungen nach C1-Sprachniveau vorzubereiten.

Voraussetzung: gute Sprachkenntnisse B2-Niveau

Abmeldung

Die VHS Rheine ermöglicht es ihren Teilnehmenden, sich eine Woche vor Kursbeginn kostenlos abzumelden. Beendet der Teilnehmende nach Kursbeginn vorzeitig den gebuchten Kurs oder nimmt nicht am Kurs teil, wird das volle Kursentgelt fällig.

Corinna Bähre
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 25,00 EUR
ab 8 TN → 31,25 EUR
ab 6 TN → 41,70 EUR
(keine Ermäßigung)

0142

mittwochs, 17:00–18:30 Uhr
21. April bis 19. Mai 2021

0143

mittwochs, 17:00–18:30 Uhr
27. Oktober bis 24. November 2021

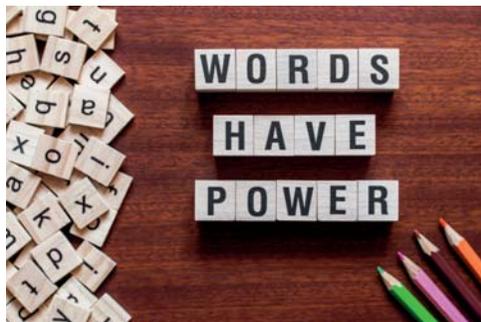
Wenn die Worte fehlen –

Wortschatztraining für Deutschlernende

Um sich spontan an Gesprächen und Diskussionen zu beteiligen, fehlen manchmal die passenden Worte.

Eine breite Spannweite von Begriffen und deren Anwendung ist auch notwendig, um im Gespräch Stimmungen und Gefühle auszudrücken.

Der Aufbau eines großen Wortschatzes ist ein wichtiger Aspekt im Sprachunterricht, nicht nur um die Sprachmöglichkeiten zu erweitern, sondern auch zum gegenseitigen Verstehen kultureller Hintergründe und Denkweisen.





Sprachoffensive – Deutsch lernen in Rheine

Neben den Integrationskursen, Zertifikationskursen und berufsbegleitenden Kursen der Volkshochschule Rheine ist die Sprachoffensive ein zusätzliches Angebot für Zugewanderte, in Rheine Deutsch zu lernen.

Die Sprachoffensive bietet niedrigschwellige, stadtteilbezogene und bedarfsgerechte Sprachkurse in Rheine an.

Die Angebote der Sprachoffensive reichen von der Alphabetisierung, dem Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs bis hin zum berufsbezogenen Deutschtraining. Es gibt Kursangebote für Kinder und es gibt Angebote für Erwachsene. Das Erlernen von Alltagssprachkenntnissen öffnet Türen, das Lernen in der Gruppe fördert Kontakte und Begegnungen der Menschen untereinander. Interessierte Teilnehmer*innen können sich gerne melden. Wir suchen ein passendes Kursangebot für Sie. Für die Teilnehmer*innen ist der Sprachkurs kostenlos.

Stadt Rheine
Fachbereich Schulen, Soziales, Migration und Integration
Team Begleitung und Beratung von Zuwanderern
-Sprachoffensive-

Ansprechpartnerin:

Judith Renger-Stilling
E-Mail: judith.renger-stilling@rheine.de
Tel. (05977) 939-141

Klosterstr. 14, 48431 Rheine

Sprechzeiten:

Montag: 14:30–15:30 Uhr
Donnerstag: 11:00–12:30 Uhr

Wichtiger Hinweis für Firmen, Einrichtungen, Kitas und Schulen!

Sie sind an einem Kurs über die Sprachoffensive in Ihrer Einrichtung oder Institution interessiert? Dann sprechen Sie uns gerne an! Wir richten gerne einen Deutschkurs für Sie ein!





Magdalena Brach

60 Ustd., 27 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 160,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0148

samstags, dienstags, donnerstags
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
6. Februar bis 22. Mai 2021

0149

samstags, dienstags, donnerstags
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
28. August bis 4. Dezember 2021

Blended-Learning-Kursen Deutsch A2+

Sie wollen Deutsch lernen, haben hohe Ansprüche, aber wenig Zeit? Dann sind Sie in unseren Blended-Learning-Kursen genau richtig.

Der Kurs ist ideal besonders für berufstätige oder im Schicht arbeitende Lernende, weil er durch die sinnvolle Verknüpfung traditioneller (z. B. Präsenzunterricht) und moderner (z. B. E-Learning) Lernmethoden eine flexible, effektive und universelle Lernorganisationsform darstellt.

Wenn Sie einen internetfähigen Computer mit Webcam und Headset und zwei, drei Stunden pro Woche Zeit zum Onlinelernen haben, jedoch ohne auf die Vorteile eines Präsenzkurses zu verzichten, dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig.



Der Kurs umfasst 60 Unterrichtseinheiten, davon drei Termine am Samstag als Präsenzunterricht, alle anderen online als Live-Unterricht

Magdalena Brach

60 Ustd., 27 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 160,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0150

samstags, montags, mittwochs
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
27. Februar bis 12. Juni 2021

0151

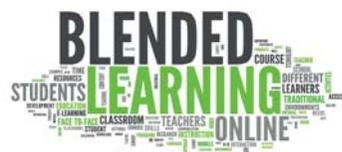
samstags, montags, mittwochs
11:00–14:15 Uhr bzw.
19:00–20:30 Uhr
21. August bis 11. Dezember 2021

Blended-Learning-Kurs Deutsch B1+

Blended Learning ist eine moderne, innovative Form eines Unterrichts, bei dem man unterschiedliche Methoden und Medien aufgreifen und effektiv einsetzen kann. Mittels einer geeigneten Zusammenstellung wird das Lernziel am effizientesten erreicht.

Lernplattformen und digitale Werkzeuge bereichern und erleichtern den Lernprozess der Teilnehmenden, wenn ein persönlicher Besuch in der VHS aus Zeitmangel o. ä. Gründen nur begrenzt möglich ist.

Für Ihr Online-Sprachtraining brauchen Sie nichts weiter als einen Computer mit Internetanschluss mit Webcam und Headset, damit Sie an den Online-Konferenzen teilnehmen und bequem von zu Hause aus lernen können.



Bereits während des ersten Präsenzunterrichts werden Sie Zugang und eine Schritt-für-Schritt-Anweisung zur Online-Plattform bekommen und bereiten sich auf die nächste Onlinephase vor.



Luis Morgenroth
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 15,00 EUR
ab 8 TN → 19,00 EUR
ab 6 TN → 25,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0144
Donnerstag, 4. Februar 2021
14:00–17:00 Uhr

0145
Donnerstag, 26. August 2021
14:00–17:00 Uhr

„Der, die, das ...“ – Liederworkshop

Kennen Sie die Situation, dass Sie etwas sagen und Ihr Gegenüber hat ein Lächeln auf den Lippen? Oder Sie würden gern etwas sagen, aber haben Schwierigkeiten bei der Wortfindung? Wer schon mal eine Fremdsprache gelernt hat, weiß, wie schwer es ist, Vokabeln zu pauken und sich grammatikalische Konstruktionen einzuprägen.

Das Erlernen einer Sprache mit Musik ist eine spielerische und wirksame Methode, durch die wir die Sätze und Ausdrücke auf eine leichte Art auswendig lernen können.

So eignen sich Liedertexte sehr gut zum Sprachenlernen. Ein Lied mehrfach zu hören, ist überhaupt nicht anstrengend und gar ein Vergnügen. Ein schöner Nebeneffekt: Sie lernen nebenbei nicht nur eine Fremdsprache, sondern auch viel über Kultur und Geschichte eines Landes.



Magdalena Brach
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 15,00 EUR
ab 8 TN → 19,00 EUR
ab 6 TN → 25,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0146
Samstag, 29. Mai 2021
10:00–13:00 Uhr

0147
Samstag, 27. November 2021
10:00–13:00 Uhr

Prüfungssimulation zum Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) – A2/B1

Gute Vorbereitung – entspannte Prüfung

Vor Anmeldung zur offiziellen DTZ-Prüfung empfehlen wir allen Interessenten außerhalb unserer Kurse dringend die Teilnahme an dieser Prüfungssimulation!

Es wird anhand eines Modelltests eine Prüfung mit den einzelnen Prüfungsteilen vorgestellt und wie eine Generalprobe durchgeführt. So werden die Teilnehmenden mit dem Prüfungsablauf vertraut, lernen Anforderungsprofil der DTZ-Prüfung kennen und profitieren von den strategischen Tipps erfahrener Prüfer*innen. Diese Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Teilnehmende, die nicht die Möglichkeit hatten, sich im Rahmen eines Integrationskurses auf die Prüfung vorzubereiten.





Fremdsprachen

Das Erlernen von Fremdsprachen stellt einen wichtigen Baustein im Bereich der Weiterbildung dar. Fremdsprachen ermöglichen internationale Kommunikation, erweitern den kulturellen Horizont und trainieren die geistige Leistungsfähigkeit in jedem Alter.

Die VHS Rheine bietet in Zusammenarbeit mit kompetenten Dozent*innen hochwertige Bildung durch kurzweiligen, lebendigen Sprachunterricht. Unsere Fremdsprachenkurse richten sich sowohl an Anfänger ohne Vorkenntnisse als auch an diejenigen, die ihre vorhandenen Fremdsprachenkenntnisse auffrischen und vertiefen möchten. Anhand einer persönlichen Beratung kann entschieden werden, welcher Kurs für die individuellen Bedürfnisse der richtige ist.

Die Fremdsprachenkurse der VHS Rheine orientieren sich an den Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).

- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Russisch
- Finnisch





Die Wahl des Sprachkurses

Was bedeutet der Hinweis „Neue Lerngruppe“?

Ihre VHS bietet einen neuen Sprachkurs für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse in Ergänzung zu bestehenden Fortsetzungskursen an.

Was bedeutet der Hinweis „Fortsetzungskurs“?

Fortsetzungskurse unterscheiden sich von Kursen mit dem Hinweis „Neue Lerngruppe“ dadurch, dass die Teilnehmenden bereits unterschiedlich lange zusammen lernen, die Sprachkenntnisse einer Niveaustufe A1, A2, B1, B2 oder C1 entsprechen und sie immer zur gleichen Kurszeit zusammenkommen. Neue Teilnehmende mit entsprechenden Kenntnissen sind herzlich willkommen.

„Schnupperstunde“

Wir bieten allen Lernenden, die in einen Fortsetzungskurs einsteigen möchten, die Möglichkeit einer „Schnupperstunde“. Die unverbindliche Teilnahme am 1. Kursabend hilft neuen Kursteilnehmenden, die Beratungsempfehlung zu testen. Nutzen Sie dieses Serviceangebot für Ihre eigene Entscheidung – auch in Abstimmung mit der Kursleitung. Bitte nehmen Sie den Schnuppertermin erst dann in Anspruch, wenn Sie diesen vorher mit der Fachbereichsleitung abgesprochen haben.

Elementare Sprachverwendung	
A1	A2
<ul style="list-style-type: none">• Kann sehr einfache Sätze verstehen• Kann sich und andere vorstellen, nachfragen und antworten, wenn die Gesprächspartnerinnen und -partner langsam und deutlich sprechen	<ul style="list-style-type: none">• Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen über vertraute Themen verständigen• Kann die eigene Herkunft, Ausbildung und direkte Umgebung mit einfachen Mitteln beschreiben
Selbstständige Sprachverwendung	
B1	B2
<ul style="list-style-type: none">• Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen begegnet• Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten• Kann sich über persönliche Interessengebiete äußern und Ansichten kurz begründen	<ul style="list-style-type: none">• Kann Hauptinhalte komplexer Texte verstehen• Kann sich spontan und fließend ohne größere Anstrengung verständigen• Kann einen Standpunkt zu einem Thema detailliert erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten aufzeigen
Kompetente Sprachverwendung	
C1	C2
<ul style="list-style-type: none">• Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne nach Wörtern zu suchen• Kann die Sprache in Schule, Beruf oder Studium wirksam gebrauchen• Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Themen äußern	<ul style="list-style-type: none">• Kann nahezu alles, was gehört oder gelesen wird, mühelos verstehen• Kann sich spontan, flüssig und sehr genau auch zu komplexen Themen ausdrücken und auch kleine Bedeutungsunterschiede verstehen und anwenden

www.europaeischer-referenzrahmen.de



Sarah Scharlau
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0204 Fortsetzung
dienstags, 09:50–11:20 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0205 Fortsetzung
dienstags, 09:50–11:20 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0206 Fortsetzung
dienstags, 09:50–11:20 Uhr
31. August bis 16. November 2021

Sanaz Afshord
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0207 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0208 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0209 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021



Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Sanaz Afshord
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0210 Neue Lerngruppe
dienstags, 19:30–21:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0211 Fortsetzung
dienstags, 19:30–21:00 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021



0212 Fortsetzung
dienstags, 19:30–21:00 Uhr
7. September bis 23. November 2021

Christian Stöcker
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0213 Fortsetzung
dienstags, 19:35–21:05 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0214 Fortsetzung
dienstags, 19:35–21:05 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0215 Fortsetzung
dienstags, 19:35–21:05 Uhr
7. September bis 23. November 2021



Kristof Jünemann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0216 Fortsetzung
mittwochs, 08:30–10:00 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0217 Fortsetzung
mittwochs, 08:30–10:00 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0218 Fortsetzung
mittwochs, 08:30–10:00 Uhr
8. September bis 24. November 2021

Dozententeam
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0797 Neue Lerngruppe
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0798 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Maria Kipp

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0219 Fortsetzung
montags, 08:30–10:00 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0220 Fortsetzung
montags, 08:30–10:00 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0221 Fortsetzung
montags, 08:30–10:00 Uhr
6. September bis 29. November 2021

Eva Harmsen
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0222 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0223 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021



0224 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
6. September bis 29. November 2021



Sarah Scharlau
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0225 Fortsetzung
dienstags, 08:15–09:45 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021



0226 Fortsetzung
dienstags, 08:15–09:45 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0227 Fortsetzung
dienstags, 08:15–09:45 Uhr
31. August bis 16. November 2021

Maria Kipp
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0228 Fortsetzung
dienstags, 08:30–10:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0229 Fortsetzung
dienstags, 08:30–10:00 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0230 Fortsetzung
dienstags, 08:30–10:00 Uhr
7. September bis 23. November 2021



Maria Kipp

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0231 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0232 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0233 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
7. September bis 23. November 2021

Eva Harmsen

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0234 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0235 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0236 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021



Ingeborg Schulmeyer-Weber
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 38,40 EUR
ab 8 TN → 48,00 EUR
ab 6 TN → 64,00 EUR

Easy Conversation A2/B1

0237 Fortsetzung
mittwochs, 10:15–11:45 Uhr
13. Januar bis 3. März 2021

0238 Fortsetzung
mittwochs, 10:15–11:45 Uhr
14. April bis 2. Juni 2021

0239 Fortsetzung
mittwochs, 10:15–11:45 Uhr
8. September bis 10. November 2021





Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Eva Harmsen
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0240 Fortsetzung
montags, 15:00–16:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0241 Fortsetzung
montags, 15:00–16:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0242 Fortsetzung
montags, 15:00–16:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021

Kristof Jünemann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0243 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0244 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0245 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021



Eva Harmsen
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0246 Fortsetzung
dienstags, 15:30–17:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0247 Fortsetzung
dienstags, 15:30–17:00 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0248 Fortsetzung
dienstags, 15:30–17:00 Uhr
7. September bis 23. November 2021

Eva Harmsen
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0249 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0250 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0251 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Christian Stöcker
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

Refresher B1/B2

0252 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0253 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0254 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021





Andrew Urquhart
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

Advanced Conversation – Effective English for Communication B2/C1

0255 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0256 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0257 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021



Irma Dallmann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

Onlinekurs:

Spanisch A1 – Neue Lerngruppe

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen reinen Onlinekurs, der von zu Hause belegt werden kann.

Der Kurs findet voraussichtlich über die vhs.cloud statt.

0273 Neue Lerngruppe
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0274 Fortsetzung
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0275 Fortsetzung
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021

Aida Esther Ponce Bedoya
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0276 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0277 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0278 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021



Maria Gonzales Juan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0279 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0280 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0281 Fortsetzung
mittwochs, 18:00–19:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021

Maria Gonzales Juan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0282 Fortsetzung
mittwochs, 19:35–21:05 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021



0283 Fortsetzung
mittwochs, 19:35–21:05 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0284 Fortsetzung
mittwochs, 19:35–21:05 Uhr
8. September bis 24. November 2021



Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Maria Gonzales Juan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0285 Fortsetzung
donnerstags, 16:45–18:15 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0286 Fortsetzung
donnerstags, 16:45–18:15 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0287 Fortsetzung
donnerstags, 16:45–18:15 Uhr
9. September bis 25. November 2021

Dozententeam
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0799 Neue Lerngruppe
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0800 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021





Aida Esther Ponce Bedoya
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0288 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0289 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0290 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021

Maria Kipp
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0291 Fortsetzung
donnerstags, 09:00–10:30 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0292 Fortsetzung
donnerstags, 09:00–10:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0293 Fortsetzung
donnerstags, 09:00–10:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Aida Esther Ponce Bedoya
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0294 Fortsetzung
freitags, 08:30–10:00 Uhr
15. Januar bis 19. März 2021

0295 Fortsetzung
freitags, 08:30–10:00 Uhr
16. April bis 18. Juni 2021

0296 Fortsetzung
freitags, 08:30–10:00 Uhr
10. September bis 26. November 2021





Maria Kipp

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0297 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0298 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0299 Fortsetzung
montags, 10:15–11:45 Uhr
6. September bis 29. November 2021

Maria Gonzales Juan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0300 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0301 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0302 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Dominique Böcker-Lobet
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0258 Neue Lerngruppe
dienstags, 10:00–11:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021

0259 Fortsetzung
dienstags, 10:00–11:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021

0260 Fortsetzung
dienstags, 10:00–11:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021

Dominique Böcker-Lobet
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0261 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0262 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0263 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021



Marie-Louise De Blasio-Boukehil
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0264 Fortsetzung
montags, 19:35–21:05 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0265 Fortsetzung
montags, 19:35–21:05 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0266 Fortsetzung
montags, 19:35–21:05 Uhr
6. September bis 29. November 2021

Dominique Böcker-Lobet
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0267 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0268 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021



0269 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Annette Beyer
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

Französische Konversation

Texte französischer Autoren und Artikel aus „Écoute“ und „Revue de la Presse“ bilden die Grundlage für Gespräche und Diskussionen über Familie, Bildung, Umwelt, Kultur, Politik und Kunst.

0270 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
19. Januar bis 23. März 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0271 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
13. April bis 8. Juni 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 38,40 EUR
ab 8 TN → 48,00 EUR
ab 6 TN → 64,00 EUR

0272 Fortsetzung
dienstags, 10:15–11:45 Uhr
7. September bis 9. November 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 38,40 EUR
ab 8 TN → 48,00 EUR
ab 6 TN → 64,00 EUR





Laura Paolucci
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0303 Fortsetzung
donnerstags, 16:30–18:00 Uhr
14. Januar bis 18. Februar 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 28,80 EUR
ab 8 TN → 36,00 EUR
ab 6 TN → 48,00 EUR

0304 Fortsetzung
donnerstags, 16:30–18:00 Uhr
15. April bis 24. Juni 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0305 Fortsetzung
donnerstags, 16:30–18:00 Uhr
7. Oktober bis 2. Dezember 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR





Laura Paolucci
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0306 Fortsetzung
donnerstags, 18:05–19:35 Uhr
14. Januar bis 18. Februar 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 28,80 EUR
ab 8 TN → 36,00 EUR
ab 6 TN → 48,00 EUR

0307 Fortsetzung
donnerstags, 18:05–19:35 Uhr
15. April bis 24. Juni 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0308 Fortsetzung
donnerstags, 18:05–19:35 Uhr
7. Oktober bis 2. Dezember 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR





Immacolata Liuzzi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0309 Fortsetzung
montags, 10:00–11:30 Uhr
18. Januar bis 22. März 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0310 Fortsetzung
montags, 10:00–11:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0311 Fortsetzung
montags, 10:00–11:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR



Immacolata Liuzzi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0312 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
20. Januar bis 17. März 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0313 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0314 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
8. September bis 24. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR



Immacolata Liuzzi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0315 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
21. Januar bis 18. März 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0316 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0317 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR





Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Immacolata Liuzzi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0318 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
19. Januar bis 16. März 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR

0319 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0320 Fortsetzung
dienstags, 18:00–19:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR





Laura Paolucci
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0321

mittwochs, 11:35–13:05 Uhr
13. Januar bis 17. Februar 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 28,80 EUR
ab 8 TN → 36,00 EUR
ab 6 TN → 48,00 EUR

0322 Fortsetzung

mittwochs, 11:35–13:05 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0323 Fortsetzung

mittwochs, 11:35–13:05 Uhr
6. Oktober bis 1. Dezember 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR



Laura Paolucci
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0324 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
13. Januar bis 17. Februar 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 28,80 EUR
ab 8 TN → 36,00 EUR
ab 6 TN → 48,00 EUR

0325 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0326 Fortsetzung
mittwochs, 10:00–11:30 Uhr
6. Oktober bis 1. Dezember 2021
18 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 43,20 EUR
ab 8 TN → 54,00 EUR
ab 6 TN → 72,00 EUR



Leonard Verschoor
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0327 Fortsetzung
mittwochs, 19:30–21:00 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021



0328 Fortsetzung
mittwochs, 19:30–21:00 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0329 Fortsetzung
mittwochs, 19:30–21:00 Uhr
8. September bis 24. November 2021

Dozententeam
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0801 Neue Lerngruppe
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0802 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0803 Fortsetzung
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Ansprechpartnerin: Christina Çoban, Tel. (05971) 939-127



Robert Wargers
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0330 Fortsetzung
donnerstags, 08:30–10:00 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0331 Fortsetzung
donnerstags, 08:30–10:00 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0332 Fortsetzung
donnerstags, 08:30–10:00 Uhr
9. September bis 25. November 2021

Robert Wargers
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0333 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0334 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021



0335 Fortsetzung
donnerstags, 10:00–11:30 Uhr
9. September bis 25. November 2021



Galina Mavricheva
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0342 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021

0343 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021

0344 Fortsetzung
montags, 18:00–19:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021





Helena Virtanen-Pienemann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0336 Fortsetzung
dienstags, 18:30–20:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0337 Fortsetzung
dienstags, 18:30–20:00 Uhr
27. April bis 22. Juni 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 38,40 EUR
ab 8 TN → 48,00 EUR
ab 6 TN → 64,00 EUR

0338 Fortsetzung
dienstags, 18:30–20:00 Uhr
7. September bis 23. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR





Helena Virtanen-Pienemann
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0339 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0340 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
29. April bis 1. Juli 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 38,40 EUR
ab 8 TN → 48,00 EUR
ab 6 TN → 64,00 EUR

0341 Fortsetzung
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
9. September bis 25. November
2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR





Digitalisierung, Arbeit und Beruf

Fit für den Beruf – Weiterkommen mit der VHS

Arbeit und Beruf sind von herausragender Bedeutung für die Entwicklung der persönlichen Identität sowie für die gesellschaftliche Teilhabe. Deshalb ist die berufliche Weiterbildung unverzichtbarer und zentraler Bestandteil des Volkshochschul-Angebots.

Berufliche Weiterbildung setzt an bei Kompetenzen wie Lernfähigkeit und Sprachkenntnissen und reicht bis zu abschlussbezogenen Qualifizierungslehrgängen. Wir bieten Ihnen Kurse für das berufliche Weiterkommen etwa im kaufmännischen Bereich sowie zur Optimierung von Managementkompetenzen. Angebote zu Querschnitts-Themen, wie Rhetorik, Selbstmarketing und Kreativitätstrainings stärken berufliche und persönliche Kompetenzen.

Fit für die digitale Gegenwart und Zukunft

Unsere Arbeits- und Lebenswelt wird zunehmend digitaler. Der kompetente Umgang mit Informationstechnologien und den Neuen Medien ist daher ein Schwerpunkt des Programmbereichs „Digitalisierung, Arbeit und Beruf“ und auch ein wichtiges Ziel im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Denn der Einsatz von digitalen Technologien bietet die Chance nachhaltige Entwicklung in vielen Bereichen zu unterstützen und zu beschleunigen.

Mit unserem Bildungsangebot möchten wir Menschen die Chance geben, digitale Grund- und weiterführende Kompetenzen zu erwerben, um souverän am (digitalen) sozialen und gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und aktiv auf eine nachhaltige Zukunft hin mitzuwirken.





Digitalisierung und Nachhaltigkeit

0400

Dr. Anna Soßdorf

Donnerstag, 11. März 2021

18:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)



Dr. Anna Soßdorf

Online-Vortrag

„Arbeitswelt von morgen – Digitalisierung als Chance für Nachhaltigkeit?“ –

Automatisierung, Künstliche Intelligenz und Robotik sind nur einige der Begriffe, die derzeit in Verbindung mit der Arbeitswelt von morgen zu hören sind. Dabei werden Chancen für neue Berufsfelder und Risiken für alte, überholte Jobs zum Thema. Überall ist die Rede von digitalen Kompetenzen, die sich Arbeitnehmer*innen jetzt am besten im Eiltempo aneignen müssen, um Schritt halten zu können ... Was an den Äußerungen dran ist, wie sich diese Entwicklungen einordnen lassen und wie wir eine nachhaltige Lebenswelt schaffen können, steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Vortrag mit anschließender Diskussion gibt die Referentin einen Überblick über die aktuellen Digitalisierungs-Trends auf dem Arbeitsmarkt und relevante digitale Kompetenzen. Im Fokus stehen dabei die Chancen der Digitalisierung für ein nachhaltiges Arbeitsleben und den Zusammenhalt der Gesellschaft sowie die persönliche Weiterentwicklung.

Dr. Anna Soßdorf ist Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin und arbeitet als freiberufliche Trainerin, Referentin und Beraterin zu den Themen Kommunikation, Politik und Digitalisierung. Sie forscht und lehrt zudem an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf zu digitaler und politischer Bildung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



Digitale Medien in der Erziehung

Vortragsreihe: Behütet digital aufwachsen

0401

Michael Brendel

Donnerstag, 25. Februar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)



Michael Brendel

Kinder sicher im Netz

Smartphones, Tablets und Internetanwendungen bieten wunderbare Möglichkeiten für die Pflege von Freundschaften, für die Bildung und die Freizeitgestaltung – sie bergen aber auch Gefahren, über die Eltern mit ihren Kindern sprechen sollten.

Der Vortrag soll Erziehungsberechtigte sprachfähig für die digitale Welt machen, damit sie auf Augenhöhe mit ihren „Digital Natives“ kommunizieren können.

Inhalte:

- Was heißt „Digitales Aufwachsen“?
- Welche Gefahren für Kinder lauern im Internet?
- Datenschutz bei Instagram, Facebook, WhatsApp und Co.
- Privatsphäre vs. Posten: Welche Inhalte sind wie sensibel?
- Sicheres Surfen und richtiges Chatten
- Welchen Schutz bieten Internetfilter und Kindersicherungs-Apps?
- Schutz vor Internetkriminalität und Cybermobbing
- Was ist so schlimm am Sexting?
- Inszenierung in Sozialen Medien
- Was ist die Filterblase?

0402

Michael Brendel

Donnerstag, 18. März 2021

19:30–21:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Digitale Medien in der Kita – Zwischen Chancen und Herausforderung

Spiele, Streaming, elektronische Bilderbücher – Digitale Medien wie Smartphones oder Tablets gehören zum Alltag der allermeisten Kleinkinder. Auch die meisten Erzieher*innen wünschen sich, dass Kinder einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Geräten erlernen – doch gleichzeitig hat nur jede fünfte Einrichtung ein verbindliches Konzept für deren Einsatz. Ihre Zurückhaltung begründen einige Pädagog*innen mit dem Fehlen von technischem Know-how oder von Umsetzungsideen, andere sehen ihre pädagogische Aufgabe ausschließlich in der „analogen“ bzw. „echten“ Welt.

Doch können Kitas die – auch – medial geprägte Lebenswelt von Kindern wirklich ignorieren? Bleibt das „Analoge“ bei einem gezielten und verantwortungsvollen Umgang mit den Geräten wirklich auf der Strecke? Und wie könnte dieser aussehen?

Der Vortragsabend wird Pro- und Contra-Argumente aus der Diskussion nachzeichnen, einige Methoden und Apps zur Diskussion sowie den Weg zu einem Medienkonzept skizzieren.



0403

Michael Brendel

Montag, 22. März 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Bit Data – Nicht mit meinem Kind

Datensammlern ein Schnippchen schlagen

Während Kinder und Jugendliche (und Eltern) sich ihre Zeit im Internet oder am Smartphone vertreiben, sammeln Firmen im Hintergrund munter alle Daten, die über Tastatur oder Touchscreen eingegeben werden. Jedes noch so kleine Detail über Hobbys, Aktivitäten, Vorlieben und Gewohnheiten wird mitgeschnitten, gesammelt, gespeichert und ausgewertet. Google, Facebook (Instagram, WhatsApp) und Co. erschaffen daraus ein digitales Schattenprofil, mit dem sich über Online-Werbung und Adresshandel jede Menge Geld machen lässt.

Die jungen Nutzer ahnen davon freilich nichts!

Der Vortrag gibt Tipps, wie Datensammlern ein Schnippchen geschlagen und das Interesse der Jugendlichen für die Thematik geweckt werden kann.

0404

Michael Brendel

Donnerstag, 27. Mai 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Willkommen bei den Medienbergs!

Social Media in der Familie

Soziale Medien und Messenger haben längst Einzug in die Familie gehalten. Auch wenn die digitale Kommunikation das Familienleben bereichern kann, ist der Umgang mit Smartphone, Tablet und Co. nicht selten ein Streitpunkt im gemeinsamen Haushalt – nicht nur zwischen Eltern und Kindern.

Anhand eines typischen Tagesablaufs einer vierköpfigen Familie, den Medienbergs, wird der Referent verschiedene Reibungspunkte beleuchten, an denen die pädagogische und technische Kompetenz der Eltern herausgefordert wird.

Der Referent gibt zudem Tipps zur Vermeidung gefährlicher oder unangenehmer Situationen in der virtuellen Welt.

Inhalte:

- digitale Familienkommunikation
- Dauernutzung des Handys
- handyfreie Orte
- „Echte“ Freunde und „virtuelle“ Freunde
- Das Smartphone – ein Segen für Helikoptereltern?
- Cybermobbing & Sexting
- Pornografie





0405

Michael Brendel

Donnerstag, 16. September 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Die Mensch-App – Wie Internet und Smartphone unsere Wirklichkeit verändern

Die Nutzung von Internet, Smartphones und Tablets verändert auch die Art, wie wir Informationen aufnehmen – und immer mehr gewinnt die „digitale Welt“ Einfluss auf unsere „analoge“.

Wie weit das Internet unsere Wahrnehmung und unser Denken beeinflusst, ist jedoch weder Jugendlichen noch Erwachsenen in jedem Moment bewusst.

Der Referent wird technologische Entwicklungen, Online-Anwendungen und soziale Netzwerke beleuchten und im Blick auf ihren Nutzen und ihre Wirkung auf uns Individuen und die Gesellschaft hinterfragen.

Der visualisierte Vortrag führt über die Bereiche Kontrolle (Abhängigkeit von technischen Geräten, Überwachung, Datensammlung) und Wirklichkeit (Fake News, Filterblase, Aggressivität im Netz) hin zum Entwurf einer „neuen Medienkompetenz“, die das Bildungssystem, die Politik, aber auch Erziehende herausfordert.

Ziel des Vortrags ist, das Bewusstsein von Internet- und Appnutzern für ihre Rolle in der digitalen Welt zu schärfen – damit die jüngere und ältere Generation den Herausforderungen der digitalen Welt aufgeschlossen und mündig begegnen kann.

0406

Michael Brendel

Donnerstag, 18. November 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Künftige Intelligenz: Was erwarten wir Menschen von der smarten Technik?

Computer werden immer schlauer, Elektronik wird immer smarter. Doch die Allgegenwärtigkeit von Alexa, Cortana und anderen Anwendungen der Künstlichen Intelligenz wirft einige Fragen auf:

- Sollen smarte Algorithmen folgenschwere Entscheidungen treffen – beispielsweise im autonomen Fahren, dem Finanz- und Versicherungswesen, der Medizin oder dem Strafrecht?
- Welchen Wert hat menschliche Arbeit angesichts der zunehmenden Automatisierung von Berufsfeldern?
- Was ist, wenn Künstliche Intelligenzen (KI) so intelligent wie wir Menschen werden – oder noch intelligenter? Es ist unklar, ob die Programme, Maschinen und Roboter dann noch zu kontrollieren sind, ob sie unsere Wertvorstellungen übernehmen, sich in unser politisches und Rechtssystem einfügen – ja, mit uns Menschen überhaupt etwas anfangen können.

Der bebilderte Vortrag gibt einen Überblick über heutige und mögliche zukünftige KI-Anwendungen. Er stellt Fragen, für deren Beantwortung wir Menschen uns jetzt die Zeit nehmen sollten: Welche Zukunft mit Algorithmen und KI wünschen wir uns eigentlich?





Lernen 4.0 – Unsere neue digitale Lernumgebung

vhs.cloud

Die vhs.cloud ist eine zentrale Online-Kommunikations- und Lernplattform für alle Volkshochschulen bundesweit. Bewährter Präsenzunterricht kann dadurch mit zeitlich flexiblem, ortsunabhängigem Lernen von zu Hause oder unterwegs sinnvoll kombiniert werden.

Kursleitende können einen „virtuellen Kursraum“ in der Cloud schaffen und verschiedene Funktionen darin nutzen. Zum Beispiel können sie Arbeitsblätter und andere Dokumente in der Dateiablage ablegen und ihren Teilnehmenden zum Download zur Verfügung stellen oder sich per Videokonferenz mit ihrem Kurs austauschen.

Über die vhs.cloud können reine Online-Kurse sowie Blended-Learning-Kurse (= ein Kurs bestehend aus Präsenz- und Online-Terminen) angeboten werden. Auch reine Präsenzkurse können die vhs.cloud als zusätzliche Kommunikationsplattform nutzen. Weitere Informationen zur vhs.cloud unter www.vhs.cloud.



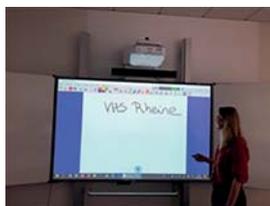
vhs.Lernportal

Das vhs-Lernportal ist ein kostenfreies Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV). Es bietet digitale Kurse für Alphabetisierung und Grundbildung sowie für Deutsch als Zweitsprache an. Alle Materialien sind für den Einsatz in vhs-Kursen, in Blended-Learning-Kontexten oder für das individuelle Selbstlernen geeignet.

Medienausstattung

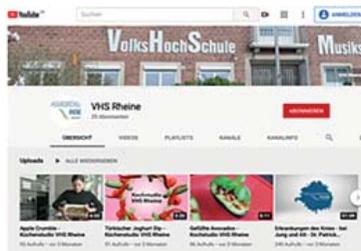
Um zeitgemäße und digital gestützte Lernsettings in unserer VHS zu ermöglichen, verfügen wir über eine moderne Technik- und Medienausstattung:

- EDV-Raum mit 12 PC-Arbeitsplätzen
- WLAN
- Interaktive Whiteboards mit Dokumentenkameras in drei Kursräumen
- Digitales Flipchart
- 10 Laptops



Online-Kurse, -Vorträge, -Lernvideos

Von zu Hause aus oder unterwegs – mit einer stabilen Internetverbindung kann man quasi von überall an unseren Online-Angeboten teilnehmen. Wir bieten Ihnen verschiedene Formate wie Kurse, Vorträge oder Lernvideos über die vhs.cloud, Zoom oder unseren eigenen YouTube-Kanal „VHS Rheine“ an. Zudem wird unser Angebot durch Kooperationsangebote mit anderen Volkshochschulen aus dem Münsterland stetig erweitert. Eine aktuelle Übersicht der Online-Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-rheine.de.





Social Media für Beruf und Freizeit

Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
33,00 EUR (keine Ermäßigung)

0407

Montag, 8. Februar 2021
18:30–20:45 Uhr

0408

Dienstag, 28. September 2021
18:30–20:45 Uhr



Julia Mikoleit

Social Media für KMU – Einführungskurs

Social Media im unternehmerischen Zusammenhang sind insbesondere für kleinere und mittlere Unternehmen eine Herausforderung. Wir sehen uns an, ob ein Auftritt für Sie und Ihre Unternehmensziele relevant ist, wie er zeitschonend und professionell umgesetzt werden kann, und lernen die wichtigsten Grundlagen der Arbeit in Social Media kennen.

In diesem Kurs ist es egal, ob Sie bereits erste Erfahrungen haben oder Neuling sind.

Themen des Kurses:

Überblick Social-Media-Markt

- (Inhalts-)Formen in Social Media am Beispiel von Facebook
- Unterschied von „Seite“ gegenüber „Profil“ am Beispiel Facebook
- Reaktionen und der Umgang damit am Beispiel Facebook
- Der vertiefte Einstieg: Instagram – Chancen und Möglichkeiten der kleinen Facebook-Schwester

Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
27,00 EUR (keine Ermäßigung)

0409

Dienstag, 9. Februar 2021
18:00–20:15 Uhr

0410

Dienstag, 16. November 2021
18:00–20:15 Uhr

Online-Kurs: Blogger*in werden – Wie geht das?

Täglich erscheinen weltweit rund 50.000 neue Blogs. Immer mehr Blogger leben vom Bloggen und haben es zu ihrem Beruf gemacht. Auch Sie wollen mit Ihrem eigenen Blog starten, wissen aber nicht, wie Sie anfangen sollen und das passende Thema finden? In diesem Kurs werden Sie lernen, wie Sie ganz einfach und schnell einen Blog aufsetzen und ihn toll aussehen lassen. Grundlagen wie das Finden eines Blognamens, das richtige Schreiben und Leser mit tollen Inhalten inspirieren, gehören ebenso dazu wie Networking, Instagram, Pinterest, Twitter und Apps zur Bildbearbeitung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.





Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 25,00 EUR
ab 8 TN → 27,50 EUR
ab 6 TN → 36,50 EUR
(keine Ermäßigung)

0411

Dienstag, 2. März 2021
18:30–21:30 Uhr

0412

Montag, 27. September 2021
18:30–21:30 Uhr

Xing, LinkedIn, Facebook nutzen für Bewerbungen

Warum aufwändig Stellenanzeigen durchsuchen? Lassen Sie das Jobangebot doch zu sich kommen! In diesem Kurs wird erklärt, wie mit dem richtigen Auftritt auf Jobportalen und in sozialen Netzwerken Ihre Karriere in Schwung kommt.

Eine Jobsuche kann aufwendig und anstrengend sein. Sie sollten eine weitere Bewerbungsmöglichkeit ins Auge fassen und den Trend des Social Media Recruiting nutzen, um sich von Recruitern und Headhuntern einfach finden und kontaktieren zu lassen.

Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
36,00 EUR (keine Ermäßigung)

0413

Dienstag, 23. März 2021
18:00–21:45 Uhr

0414

Mittwoch, 17. November 2021
18:00–21:45 Uhr

Meinen eigenen Onlineshop erstellen

Wer einen eigenen Onlineshop erstellen möchte, der hat mit dem E-Commerce einen wachstumsstarken Markt gewählt. Um einen Onlineshop erfolgreich umzusetzen, muss man allerdings vieles beachten: Welches ist das für mein Vorhaben geeignete Shopsystem? Welche Zahlungsarten sollte ich anbieten? Wer kann mir dabei helfen, wenn ich einen Onlineshop erstellen möchte? Diese und viele weitere Fragen werden in diesem Kurs beantwortet.



**Manfred Schnippe,
Martina Stockhorst**
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei

0523

Donnerstag, 7. Januar 2021
10:00–11:30 Uhr

0524

Freitag, 27. August 2021
10:00–11:30 Uhr

Auch im Alter digital unterwegs Beratungs– und Anmeldetermin für Senior*innen

Smartphone, WhatsApp, Online-Banking und Co. – unsere Lebenswelt wird immer digitaler.

Für Senior*innen, die sich im Internet sicher und mit Freude bewegen möchten, kompetent mit ihrem Smartphone, PC oder Tablet umgehen und die neuen digitalen Kommunikationsformen für sich nutzen wollen, bietet die VHS Rheine passende Kurse an.

An unseren Beratungs- und Anmeldeterminen informieren und beraten wir Sie zu unserem aktuellen Kursangebot. Sie können Ihre Themenwünsche äußern und/oder sich direkt für einen passenden Kurs anmelden.





Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
36,00 EUR (keine Ermäßigung)

0415

Montag, 10. Mai 2021
18:00–21:45 Uhr

0416

Mittwoch, 13. Oktober 2021
18:00–21:45 Uhr

Blogger*in werden – Wie geht das?

Täglich erscheinen weltweit rund 50.000 neue Blogs. Immer mehr Blogger leben vom Bloggen und haben es zu ihrem Beruf gemacht. Auch Sie wollen mit Ihrem eigenen Blog starten, wissen aber nicht, wie Sie anfangen sollen und das passende Thema finden? In diesem Kurs werden Sie lernen, wie Sie ganz einfach und schnell einen Blog aufsetzen und ihn toll aussehen lassen. Grundlagen wie das Finden eines Blognamens, das richtige Schreiben und Leser mit tollen Inhalten inspirieren, gehören ebenso dazu wie Networking, Instagram, Pinterest, Twitter und Apps zur Bildbearbeitung.

Julia Mikoleit
27,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0417

Mittwoch, 12. Mai 2021
18:00–20:15 Uhr

0418

Mittwoch, 29. September 2021
18:00–20:15 Uhr

Online-Kurs:

Meinen eigenen Onlineshop erstellen

Wer einen eigenen Onlineshop erstellen möchte, der hat mit dem E-Commerce einen wachstumsstarken Markt gewählt. Um einen Onlineshop erfolgreich umzusetzen, muss man allerdings vieles beachten: Welches ist das für mein Vorhaben geeignete Shopsystem? Welche Zahlungsarten sollte ich anbieten? Wer kann mir dabei helfen, wenn ich einen Onlineshop erstellen möchte? Diese und viele weitere Fragen werden in diesem Kurs beantwortet.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



Smartphone und Tablet

0419

Julia Mikoleit

Samstag, 30. Januar 2021

09:30–11:45 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

ab 10 TN → 10,00 EUR

ab 8 TN → 12,50 EUR

ab 6 TN → 16,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Mein Smartphone und ich – Wer hat wen im Griff?!

Ein Kurs für Kinder und Jugendliche zum bewussten und sicheren Umgang mit dem (ersten) eigenen Smartphone

Chatten, Surfen, Musik hören, Videos angucken und selbst aufnehmen, Telefonieren, Fotos machen ... endlich bis du Besitzer*in eines eigenen Smartphones.

Du kannst es kaum erwarten, die vielen tollen Möglichkeiten auszuprobieren und zu nutzen.

Leider lauern aber auch Gefahren in der Nutzung eines Smartphones. Kostenfallen, Datenklau, FakeNews, Diebstahl ... vielleicht hast du davon schon mal gehört oder es selbst erlebt.

In diesem Kurs lernst du viele wichtige Sicherheitseinstellungen kennen und erfährst, wie du dich am besten schützen und dein Smartphone so sicher wie möglich machen kannst.

Manfred Schnippe

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

15,00 EUR (keine Ermäßigung)

0420

Freitag, 8. Januar 2021

09:00–16:00 Uhr

Smartphone und PC-Sprechstunde

Haben Sie ganz konkrete Smartphone/PC-Themen oder -Probleme, für deren Bearbeitung Sie keinen kompletten Kurs, sondern individuelle Antworten und Hilfe benötigen?

Dann melden Sie sich für einen 30-minütigen Sprechstundentermin an.

Bitte bringen Sie Ihr Smartphone und das dazugehörige Ladekabel zum Termin mit.

0421

Donnerstag, 22. April 2021

09:00–16:00 Uhr

0422

Dienstag, 29. Juni 2021

09:00–16:00 Uhr

0423

Freitag, 5. November 2021

09:00–16:00 Uhr





Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 84,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0424

Montag, 11. Januar 2021 bis
Mittwoch, 13. Januar 2021
09:00–12:00 Uhr

0425

Dienstag, 2. Februar 2021 bis
Donnerstag, 4. Februar 2021
14:00–17:00 Uhr

0426

Montag, 17. Mai 2021 bis
Mittwoch, 19. Mai 2021
09:00–12:00 Uhr

0427

Montag, 14. Juni 2021 bis
Mittwoch, 16. Juni 2021
14:00–17:00 Uhr

0428

Montag, 23. August 2021 bis
Mittwoch, 25. August 2021
09:00–12:00 Uhr

0429

Dienstag, 9. November 2021 bis
Donnerstag, 11. November 2021
09:00–12:00 Uhr

Mein Smartphone richtig kennenlernen Modul 1 Grundlagen

Sie möchten wissen, was ein Smartphone alles kann? Mit allen Smartphones kann man telefonieren und texten, ein Selfie fotografieren, ein Video aufnehmen, eine App installieren und das Internet nutzen.

Inhalte:

- Grundeinstellungen
- Telefonieren und mehr
- Fragen der Teilnehmenden

Bei der Anmeldung geben Sie bitte die Marke des Smartphones an:

- Ein iPhone
- Ein Android-Smartphone z. B. Samsung, Huawei, Sony u. a.





Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 84,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0430

**Mittwoch, 20. Januar 2021 bis
Freitag, 22. Januar 2021
09:00–12:05 Uhr**

0431

**Dienstag, 9. Februar 2021 bis
Donnerstag, 11. Februar 2021
14:00–17:00 Uhr**

0432

**Dienstag, 25. Mai 2021 bis
Donnerstag, 27. Mai 2021
09:00–12:00 Uhr**

0433

**Montag, 21. Juni 2021 bis
Mittwoch, 23. Juni 2021
09:00–12:00 Uhr**

0434

**Montag, 6. September 2021 bis
Mittwoch, 8. September 2021
14:00–17:00 Uhr**

0435

**Montag, 15. November 2021 bis
Mittwoch, 17. November 2021
09:00–12:00 Uhr**

Mein Smartphone mit persönlichen Einstellungen

Modul 2 Vertiefung

Inhalte:

- Einrichten und Verwalten der Kontakte
- E-Mails schreiben, empfangen, ordnen, löschen
- Fotos, Videos und Musik speichern
- CLOUD/Sharing
- Apps laden und nutzen
- Daten synchronisieren
- Fragen der Teilnehmenden

Bei der Anmeldung geben Sie bitte die Marke des Smartphones an:

- Ein iPhone
- Ein Android-Smartphone z. B. Samsung, Huawei, Sony u. a





Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 84,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0436

Montag, 25. Januar 2021 bis
Mittwoch, 27. Januar 2021
09:00–12:00 Uhr

0437

Montag, 13. Dezember 2021 bis
Mittwoch, 15. Dezember 2021
09:00–12:00 Uhr

iPhone und iPad – Apple Arbeitstechniken

Sie besitzen ein iPhone oder iPad und möchten dieses kompetent bedienen können? In dieser Weiterbildung werden relevante Einstellungen und Apps aufgezeigt und praktisch erprobt. Der Kurs unterstützt Sie dabei, relevante Funktionen Ihres Gerätes sicher nutzen zu können.

Bitte das eigene iPad und iPhone mit Kennwort und Ladekabel mitbringen.





3D-Konstruktion

0438

Jürgen Althoff

samstags, 10:00–12:00 Uhr

24. April bis 26. Juni 2021

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

12 Ustd., 6 Termine, 49,00 EUR

(keine Ermäßigung)

3D-Konstruktion – Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene

Nach der Vermittlung von erforderlichem Grundwissen zur Konstruktion und Modellierung von 3D-Objekten werden komplexere Methoden zur Erstellung digitaler Modelle behandelt.

Zwischen den Terminen finden Übungsphasen statt, in denen die Teilnehmenden eigene Konstruktionen am Rechner zu Hause erstellen.

Die häuslich erstellten Konstruktionen können – je nach Bedarf – an den Kursleiter gemailt werden, der bei Problemen schriftliche oder fernmündliche Hilfestellung gibt.

Die Kurseinheiten umfassen folgende Inhalte:

- Vermittlung von Grundwissen
- Festlegung und Vermittlung der für die individuellen Projekte erforderlichen Inhalte während der Präsenz-Stunden
- Individuelle Erstellung eines 3D-Projektes mit Online-Beratung
- Auswahl und Druck eines Teilnehmendenprojektes beim letzten Termin



Seitens der Teilnehmenden sind mathematische Grundkenntnisse, insbesondere der Geometrie, erforderlich. Weiterhin sind Erfahrungen mit der Anwendung einer Programmier- oder Skriptsprache vorteilhaft.

Im Kurs wird das Freeware-Programm „Open-Scad“ verwendet. Die Teilnehmenden werden gebeten, einen USB-Stick zur Speicherung ihrer Skripte und Modelle mitzubringen.



„Bildung auf Bestellung“ Firmenkurse auf Ihren Bedarf angepasst!

Wir bieten qualitativ hochwertige und gleichzeitig ortsnahe Weiterbildung für Ihr Unternehmen.

Flexibel und nach Ihren Wünschen gestalten wir (in den Fachbereichen EDV und Fremdsprachen) Kursinhalte, Kursformen und Kurszeiten – vor Ort oder in den Schulungsräumen der VHS.

Weiterbildungsangebote der VHS Rheine bedeuten für Sie:

- Modernste Personalcomputer mit aktuellen Softwarepaketen
- Internetzugang an jedem Schulungsplatz
- Ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis
- Begleitendes Material in allen EDV- und Sprachkursen
- Hochqualifizierte Lehrkräfte
- Kompetente Beratung

Nutzen Sie die Möglichkeiten unserer individuellen Firmenschulungen und setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Die Stärken der VHS:

- Regionale Weiterbildung vor Ort
- Großer Dozentenpool
- Know-how der Dozent*innen
- Flexible Organisation

Lassen Sie sich von uns beraten!

Ihre persönliche Ansprechpartnerinnen:



Martina Stockhorst
Digitalisierung, Arbeit und Beruf
Tel. (05971) 939-126
martina.stockhorst@rheine.de

Christina Çoban
Fremdsprachen, Gesundheit & Kreativität
Tel. (05971) 939-127
christina.coban@rheine.de





Office für Beruf und Freizeit

Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 5 Termine, 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0439

Montag, 1. März 2021 bis
Freitag, 5. März 2021
18:30–21:35 Uhr

0440

Montag, 3. Mai 2021 bis
Freitag, 7. Mai 2021
18:30–21:35 Uhr

0441

Montag, 30. August 2021 bis
Freitag, 3. September 2021
18:30–21:35 Uhr

WINDOWS 10 Grundlagen Modul 1

Sie möchten Ihren/Ihr WINDOWS 10-PC/Notebook von Grund auf kennenlernen und einen Computer für persönliche und berufliche Aufgaben nutzen.

Das Modul 1 spricht in erster Linie Personen ohne Vorkenntnisse an.

Inhalte:

Der praktische Einstieg mit vielen Übungsbeispielen:

- Überblick: Der aktuelle WINDOWS-10-Personalcomputer
- Vorbereitung auf eine Kaufentscheidung
- Komponenten: Rechner, Monitor, Tastatur, Maus, Drucker
- Überblick: Das Betriebssystem WINDOWS 10
- Desktop einrichten
- Arbeitstechniken: Tastatureingabe und Mausclick
- Tastenkombinationen und Tastenkürzel
- Basiswissen über Dateien und Ordner
- Unterschiede: Speichern und Speichern unter
- Durchblick: Menü-, Symbol-, Multifunktionsleisten
- Übungen: aus der Praxis für die Praxis
- Fragen der Teilnehmenden
- Ausblick: Aufbaukurs und Internetkurse
- Ausblick: die OFFICE-Ausbildung mit WORD, EXCEL, OUT-LOOK und POWERPOINT

Mit der Teilnahme am Modul 1 erarbeiten Sie sich die notwendigen Grundkenntnisse für die Teilnahme an allen weiteren VHS-IT-Kursen.



0442

Manfred Schnippe

Mittwoch, 27. Januar 2021 bis

Donnerstag, 28. Januar 2021

18:30–21:35 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8 Ustd., 2 Termine, 32,00 EUR

(keine Ermäßigung)

WINDOWS 10 speziell für Umsteiger

Inhalte:

- WINDOWS 10 im Vergleich zu WINDOWS-Vorversionen
- Die neue Benutzeroberfläche im Detail
- Übungsbeispiele
- Fragen der Teilnehmenden

Manfred Schnippe

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

20 Ustd., 5 Termine, 80,00 EUR

(keine Ermäßigung)

WORD Arbeitstechniken Modul 1

Inhalte:

- Die WORD-Benutzeroberfläche im Detail
- Text erfassen und bearbeiten
- Formatieren von Text und Absätzen
- Mehrseitige Dokumente erstellen
- Geschäftsbrief mit DIN-5008-Gestaltungsvorgaben
- Textgestaltung durch Tabstopps, Tabellen und Spalten
- Viele praktische Übungen

0443

Montag, 22. Februar 2021 bis

Freitag, 26. Februar 2021

18:30–21:35 Uhr

Zielgruppe:

Sie möchten WORD von Grund auf kennenlernen und WORD dann für persönliche und berufliche Aufgaben nutzen.

0444

Montag, 7. Juni 2021 bis

Freitag, 11. Juni 2021

18:30–21:35 Uhr

Diese WORD-Schulung ist die Basisausbildung für zukünftige Anwender*innen. Die Grundausbildung kann auch als Auffrischung genutzt werden.

0445

Montag, 23. August 2021 bis

Freitag, 27. August 2021

18:30–21:35 Uhr

Lernziele:

Sie lernen, die WORD-Menüs als Hilfsmittel für die Erstellung und Gestaltung von Geschäftskorrespondenz und Fließtexten anzuwenden.

0446

Montag, 4. Oktober 2021 bis

Freitag, 8. Oktober 2021

18:30–21:35 Uhr





Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 5 Termine, 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0447

Montag, 8. März 2021 bis
Freitag, 12. März 2021
18:30–21:35 Uhr

0448

Montag, 27. September 2021 bis
Freitag, 1. Oktober 2021
18:30–21:35 Uhr

WORD Arbeitstechniken Modul 2

Lehrinhalte:

- Fallbeispiele aus der Geschäftskorrespondenz
- Optimierungen im DIN-5008-Geschäftsbrief
- Tabellen erstellen
- Bild in Tabelle einbinden
- Grafik aus EXCEL in Tabelle einbinden
- Dokumentvorlagen erstellen
- Formatvorlagen
- Serienbrief
- Übungen in Praxisbeispielen
- Fragen der Teilnehmenden

Diese WORD-Schulung ist eine Aufbau-/Auffrischschulung für die Anwendungsfälle am Arbeitsplatz. Der Kursleitende nimmt Ihre persönlichen Fragen in das Schulungsprogramm auf.

Zielgruppe:

Sie haben den Grundkurs WORD-Arbeitstechniken absolviert oder verfügen über vergleichbare Kenntnisse. Sie wollen einfach mehr wissen und können!

Lernziele:

Sie wollen mit WORD selbstsicherer umgehen können. Sie lernen WORD an Beispielen aus der beruflichen und privaten Praxis als Hilfsmittel für die Erstellung der Geschäftskorrespondenz und des privaten Schriftverkehrs anzuwenden.

Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 5 Termine, 210,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0449

Montag, 15. März 2021 bis
Freitag, 19. März 2021
08:00–12:45 Uhr

0450

Montag, 22. November 2021 bis
Freitag, 26. November 2021
08:00–12:45 Uhr

OFFICE Arbeitstechniken – Kompaktlehrgang Bildungswoche

Inhalte:

- WINDOWS10 Arbeitstechniken
- WORD Arbeitstechniken
- EXCEL Arbeitstechniken
- OUTLOOK Arbeitstechniken
- POWERPOINT Arbeitstechniken
- Internet Arbeitstechniken
- Beispiele aus der beruflichen Praxis

Hinweis:

Förderung durch Bildungsscheck und Prämiegutschein
Aktuelle Details unter <https://weiterbildungsberatung.nrw>



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 5 Termine, 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0451

Montag, 11. Januar 2021 bis
Freitag, 15. Januar 2021
18:30–21:35 Uhr

0452

Montag, 22. März 2021 bis
Freitag, 26. März 2021
18:30–21:35 Uhr

0453

Montag, 20. September 2021 bis
Freitag, 24. September 2021
18:30–21:35 Uhr

0454

Montag, 29. November 2021 bis
Freitag, 3. Dezember 2021
18:30–21:35 Uhr

EXCEL Arbeitstechniken Modul 1

Das Kalkulationsprogramm für den Beruf

Diese EXCEL-Schulung ist die Basisausbildung für zukünftige Anwender*innen. Die Grundausbildung kann auch als Auffrischschulung genutzt werden.

Inhalte:

- Grundrechenarten in EXCEL umsetzen
- Summe, Differenz
- Multiplizieren, Dividieren
- Prozent und Skonto in Berechnungen
- Grundlegende Übungsbeispiele aus der kaufmännischen Praxis
- Grundlagen für kaufmännische Berechnungen mit relativen und absoluten Bezügen
- Grundlegende Übungsbeispiele aus der kaufmännischen Praxis

Zielgruppe:

Sie möchten EXCEL von Grund auf kennenlernen und EXCEL dann für persönliche und berufliche Aufgaben nutzen.

Lernziele:

Sie lernen, die EXCEL-Menüs als Hilfsmittel für die Erstellung von kaufmännischen Berechnungen und die Gestaltung von Geschäftsdiagrammen anzuwenden.





Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 5 Termine, 80,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0455

Montag, 18. Januar 2021 bis
Freitag, 22. Januar 2021
18:30–21:35 Uhr

0456

Montag, 12. April 2021 bis
Freitag, 16. April 2021
18:30–21:35 Uhr

0457

Montag, 25. Oktober 2021 bis
Freitag, 29. Oktober 2021
18:30–21:35 Uhr

0458

Montag, 6. Dezember 2021 bis
Freitag, 10. Dezember 2021
18:30–21:35 Uhr

EXCEL Arbeitstechniken Modul 2

Das Kalkulationsprogramm für den Beruf

Hinweis: EXCEL-Arbeitstechniken, die im Grundkurs vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

Inhalte:

- Pivot-Tabellen
- Logische Funktionen (Wenn, dann ... und weitere)
- Datums- und Zeitfunktionen
- Textfunktionen
- Finanzmathematische Funktionen
- Teilergebnisse berechnen
- Zielwertsuche
- Mehrfachoperationen
- Tabellen bedarfsgerecht drucken
- Diagramme erstellen
- Größere Arbeitsmappen mit komplexen Berechnungen
- Fragen der Teilnehmenden
- Weiterführende Übungsbeispiele aus der kaufmännischen Praxis

Diese EXCEL-Schulung ist eine Aufbau-/Auffrischschulung für die Anwendungsfälle am Arbeitsplatz.

Zielgruppe:

Sie haben den Grundkurs EXCEL-Arbeitstechniken absolviert oder verfügen über vergleichbare Kenntnisse. Sie wollen sich in EXCEL einfach besser auskennen!

Lernziele:

Sie wollen mit EXCEL selbstsicher umgehen können. Sie lernen EXCEL an Beispielen aus der beruflichen und privaten Praxis (Strom, Wasser, Heizung, Leasing etc.) kennen.



0459

Manfred Schnippe

Montag, 26. April 2021 bis

Mittwoch, 28. April 2021

18:30–21:35 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

12 Ustd., 3 Termine, 72,00 EUR

(keine Ermäßigung)

EXCEL Arbeitstechniken Modul 3

PIVOT-Tabellen

Wer bereits mit PIVOT-Tabellen in EXCEL arbeitet, der weiß diese zu schätzen.

Gewinnen auch Sie mehr Zeit und Gelassenheit in der Arbeit mit sehr guten PIVOT-Arbeitstechniken.

Jetzt haben auch Sie die Gelegenheit, dieses EXCEL-Tool kennenzulernen.

Zusammen mit weiteren EXCEL-Funktionen lernen Sie, Daten/Informationen zu analysieren.

Inhalte:

- Welche Antworten kann eine PIVOT-Tabelle geben?
- Arbeitstechniken in PIVOT-Tabellen:
 - Daten zusammenfassen
 - Daten sortieren
- Filtermöglichkeiten
- Übungsbeispiele mit ansteigender Komplexität



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 72,00 EUR

0460

Montag, 19. April 2021 bis
Mittwoch, 21. April 2021
18:30–21:35 Uhr

0461

Dienstag, 2. November 2021 bis
Donnerstag, 4. November 2021
18:30–21:35 Uhr

POWERPOINT Arbeitstechniken Modul 1

Das Präsentationsprogramm für den Beruf

Inhalte:

- POWERPOINT-Funktionen im Überblick
- Grundlagen der Vortragstechnik mit POWERPOINT
- Einfache Übungsbeispiele
- Folienlayouts, Foliendesigns
- Übergänge und Animationen erstellen
- Präsentationsvorlagen erstellen
- Folienmaster nutzen
- Datei mit Ton aufbauen
- Übungen mit weiterführenden Tipps und Tricks
- Übungen in Praxisbeispielen

Diese POWERPOINT-Schulung ist die Basisausbildung für zukünftige Anwender*innen. Die Grundausbildung kann auch als Auffrischschulung genutzt werden.

Lernziele:

Sie lernen, wie man eine eigene, kleine POWERPOINT-Präsentation erstellt.



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 72,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0462

Montag, 10. Mai 2021 bis
Mittwoch, 12. Mai 2021
18:30–21:35 Uhr

0463

Dienstag, 16. November 2021 bis
Donnerstag, 18. November 2021
18:30–21:35 Uhr

POWERPOINT Arbeitstechniken Modul 2

Das Präsentationsprogramm für den Beruf

Inhalte:

- Bedarfsabfrage zu Aufgabenstellungen der Teilnehmenden
- Detailwissen zu Folienlayouts, Foliendesigns
- Übergänge und Animationen erstellen
- Präsentationsvorlagen erstellen
- Folienmaster nutzen
- Datei mit Ton aufbauen
- Umgang mit vorhandenen ppt-Dateien
- Übungen in Praxisbeispielen

Sie wollen einfach POWERPOINT besser nutzen können!

Diese POWERPOINT-Schulung ist eine Aufbau-/Auffrischschulung für die Anwendungsfälle am Arbeitsplatz. Der Kursleitende nimmt Ihre persönlichen Fragen in das Schulungsprogramm auf.

Zielgruppe: Sie möchten Ihre POWERPOINT-Anwendungskenntnisse auffrischen und erweitern.

Lernziele:

Sie lernen den vollen Funktionsumfang der Software kennen und in größeren .ppt-Dateien anzuwenden.



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
36,00 EUR (keine Ermäßigung)

0464

Samstag, 13. März 2021
09:00–13:45 Uhr

0465

Samstag, 11. September 2021
09:00–13:45 Uhr

OUTLOOK Arbeitstechniken Modul 1

Das E-Mail-Programm für den Beruf

Inhalte:

- Outlook im Überblick
- Outlook-Funktionen
- Die eigene E-Mail-Adresse
- E-Mails schreiben und senden
- E-Mails empfangen und weiterverarbeiten
- E-Mails verwalten
- E-Mails löschen
- Signatur
- Visitenkarte
- Adressgruppen einrichten
- Kalender und Zeit-Management-Funktionen
- Abwesenheits-Funktionen mit unterschiedlichen Texten
- Übungen in Praxisbeispielen

Diese OUTLOOK-Schulung ist die Basisausbildung für zukünftige Anwender*innen. Die Grundausbildung kann auch als Auffrischung genutzt werden.

Zielgruppe:

Sie möchten OUTLOOK von Grund auf kennenlernen und OUTLOOK dann für persönliche und berufliche Aufgaben nutzen.

Lernziele:

Sie lernen, die OUTLOOK-Menüs als Hilfsmittel für die elektronische Kommunikation und die Organisation des Arbeitsplatzes anzuwenden.



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
36,00 EUR (keine Ermäßigung)

0466

Samstag, 20. März 2021
09:00–13:45 Uhr

0467

Samstag, 18. September 2021
09:00–13:45 Uhr

OUTLOOK Arbeitstechniken Modul 2

Das E-Mail-Programm für den Beruf

Inhalte:

Fallbeispiele aus der OUTLOOK-Kommunikation
Übungen in Praxisbeispielen der Teilnehmenden
Detailwissen zu Outlook-Funktionen

- Die eigene E-Mail-Adresse
- E-Mails schreiben und senden
- E-Mails empfangen und weiterverarbeiten
- E-Mails verwalten
- E-Mails löschen
- Signatur
- Visitenkarte
- Adressgruppen einrichten
- Kalender und Zeit-Management-Funktionen
- Abwesenheits-Funktionen mit unterschiedlichen Texten
- Übungen in Praxisbeispielen
- Die Möglichkeiten von OUTLOOK ausschöpfen

Diese OUTLOOK-Schulung ist eine Aufbau-/Auffrischschulung für die Anwendungsfälle am Arbeitsplatz. Der Kursleitende nimmt Ihre persönlichen Fragen in das Schulungsprogramm auf.

Zielgruppe:

Sie haben den VHS-Kurs OUTLOOK Arbeitstechniken Modul 1 absolviert oder verfügen über gleichwertige Kenntnisse. Sie wollen einfach mehr wissen und können!

Lernziele:

Sie wollen mit OUTLOOK selbstsicherer umgehen können. Sie lernen OUTLOOK an Beispielen aus der beruflichen und privaten Praxis als Hilfsmittel für die Kommunikation der Geschäftskorrespondenz und des privaten Schriftverkehrs anzuwenden.



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
24,00 EUR (keine Ermäßigung)

0468
Samstag, 6. Februar 2021
09:30–12:35 Uhr

0469
Samstag, 4. September 2021
09:30–12:35 Uhr

Wie funktioniert eine Cloud?

Es wird behauptet, dass dem Cloud-Computing die Zukunft gehört.

Wie funktioniert eine Cloud?

Im Mittelpunkt stehen die Information und die Klärung, wozu Clouds dienen und wie sie genutzt werden.

Am Beispiel von iCloud und DROPBOX wird die optimale Einrichtung durchgeführt.

Die Fragen der Teilnehmenden werden selbstverständlich aufgenommen.





Klaus Brinker
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
12 Ustd., 3 Termine, 60,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0470

montags, 18:15–21:30 Uhr
25. Januar bis 8. Februar 2021

0471

montags, 18:15–21:30 Uhr
8. November bis 22. November 2021

MS-ACCESS 2016: Grundkurs Datenbankaufbau

Theoretische Grundlagen einer relationalen Datenbank

- Funktionen einer Datenbank
- Tabellen

Anlegen der Datenbank „Auftragserfassung“

Anlegen einer Tabelle und Eingabe von Daten

- Anlegen der Tabelle Auftrag
- Datenfelder und Felddatentypen
- Eingabe von Daten in eine Tabelle

Bearbeiten der Datensätze/Datenfelder

- Löschen von Datensätzen
- Sortieren nach Datenfeldern

Bearbeiten der Tabellenstruktur

- Einfügen und Löschen von Datenfeldern
- Ändern von Feldeigenschaften
- Primärschlüssel

Beziehungen zwischen Tabellen

- Anlegen weiterer Tabellen
- Erstellen einer Beziehung zwischen den Tabellen
- Übungen

Zielgruppe:

Sie möchten MS-ACCESS von Grund auf kennenlernen und MS-ACCESS dann für persönliche und berufliche Aufgaben nutzen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Schulung ist auch für Schüler geeignet, die ihre Schulkenntnisse festigen/vertiefen möchten.





Stephan Berghaus
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
16 Ustd., 4 Termine, 45,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0472

Montag, 29. März 2021 bis
Donnerstag, 1. April 2021
13:00–16:00 Uhr

0473

Montag, 11. Oktober 2021 bis
Donnerstag, 14. Oktober 2021
13:00–16:00 Uhr

MS-Office-Grundlagen für Schüler*innen ab 12 Jahren

Wie kann man mit Word eigene Texte gut und sicher gestalten? Worauf kommt es bei der Erstellung und Präsentation eines guten PowerPoint-Vortrags an? Wofür brauche ich Excel? In diesem Kurs lernen Kinder und Jugendliche wichtige Grundlagen im Umgang mit den für Schule, Beruf und Freizeit wichtigen MS-Office-Anwendungen Word, Excel und PowerPoint. Bitte einen eigenen USB-Stick mitbringen zur Speicherung der Kursunterlagen.





Tastschreiben

Stephan Berghaus
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
20 Ustd., 5 Termine, 85,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0474

samstags, 09:00–12:00 Uhr
29. Mai 2021 bis 3. Juli 2021

0475

samstags, 09:00–12:00 Uhr
20. November 2021 bis
18. Dezember 2021

10-Finger-Tastschreiben für Erwachsene Grundlagen

Lehrinhalte:

- Die Schreibgrundstellung für das 10-Finger-Tastschreiben
- Buchstaben und Griffwege der linken Hand
- Buchstaben und Griffwege der rechten Hand
- Zahlen schreiben
- Schreibübungen zur Einübung des Blindschreibens
- WORD als Trainingsschreibprogramm

Das Lehrbuch „Tastenblitz“ und die Lern-CD werden in der 1. Unterrichtsstunde für zusammen 20,00 EUR angeboten. Dieser Betrag ist nicht in der Kursgebühr enthalten.

Das Lehrbuch und die Software dienen auch dem Training zu Hause.





Stephan Berghaus
32 Ustd., 8 Termine, 91,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0376 In den Osterferien
Montag, 29. März 2021 bis
Freitag, 9. April 2021
09:00–12:00 Uhr

0377 In den Sommerferien
Montag, 5. Juli 2021 bis
Mittwoch, 14. Juli 2021
09:00–12:00 Uhr

0378 In den Herbstferien
Montag, 11. Oktober 2021 bis
Mittwoch, 20. Oktober 2021
09:00–12:00 Uhr

Tastschreiben mit 10 Fingern auf der PC-Tastatur für Schüler*innen

Lehrinhalte:

- Die Schreibgrundstellung für das 10-Finger-Tastschreiben
- Buchstaben und Griffwege der linken Hand
- Buchstaben und Griffwege der rechten Hand
- Zahlen schreiben
- Schreibübungen zur Einübung des Blindschreibens
- WORD als Trainingsschreibprogramm

Für Kinder im Alter von 9 bis 11/12 Jahren.

Das Lehrbuch „Tastenblitz“ und die Lern-CD werden in der 1. Unterrichtsstunde für zusammen 20,00 EUR angeboten. Dieser Betrag ist nicht in der Kursgebühr enthalten.

Das Lehrbuch und die Software dienen auch dem Training zu Hause.

Hinweis: Das Geschwisterkind im Kursus zahlt eine ermäßigte Gebühr von 67,50 EUR!

junge vhs





Buchführung

0480

Thomas Weingärtner

montags, 18:00–20:20 Uhr

1. März bis 31. Mai 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

36 Ustd., 12 Termine,

ab 10 TN → 95,00 EUR

ab 8 TN → 118,00 EUR

ab 6 TN → 158,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Grundlagen der Buchführung – Modul 1

Lehrinhalte:

- Einführung in das betriebliche Rechnungswesen und das System der doppelten Buchführung
- Aufgaben und Bereiche des Rechnungswesens
- Erfassung und Darstellung von Vermögen und Schulden
- Buchung von Vermögens- und Kapitalveränderungen
- Buchung erfolgswirksamer Geschäftsvorgänge und die Erfolgsermittlung

Hinweis: In dieser Weiterbildung wird keine Software eingesetzt.

0481

Thomas Weingärtner

montags, 18:00–20:20 Uhr

7. Juni bis 9. August 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

30 Ustd., 10 Termine,

ab 10 TN → 95,00 EUR

ab 8 TN → 118,00 EUR

ab 6 TN → 158,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Grundlagen der Buchführung – Modul 2

Lehrinhalte:

- Berechnungen und Buchungen im Absatzbereich
- Buchungen im Finanz- und Zahlungsbereich (Darlehen, Anzahlungen, Leasing etc.)
- Buchhalterische Behandlung der Steuern
- Buchungen im Sachanlagenbereich
- Buchungen im Personalbereich
- Jahresabschlussarbeiten (Abgrenzung, Rückstellungen etc.)

Ein späterer Einstieg ist bei ausreichenden Vorkenntnissen möglich.





Berufsvorbereitung

0482

Stephan Berghaus

Präsenztermine:

samstags, 13:00–16:00 Uhr

10. Juli 2021

17. Juli 2021

24. Juli 2021

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

Online-Termine:

dienstags und donnerstags

20:00–20:45 Uhr

13. Juli 2021

15. Juli 2021

20. Juli 2021

22. Juli 2021

27. Juli 2021

29. Juli 2021

18 Ustd., 9 Termine, 65,00 EUR

(keine Ermäßigung)



Azubi-Fit-Auffrischkurs Mathematik Ein Blended-Learning-Kurs für Auszubildende im Handwerk

Das Beherrschen der Schulmathematik erleichtert das Absolvieren einer handwerklichen Ausbildung. Auch für den beruflichen Erfolg im Handwerk sind mathematische Kenntnisse unverzichtbar. Häufig sind die schulischen Kenntnisse lange nicht zur Anwendung gekommen und damit „verschüttet“. Mit diesem Auffrischkurs holen Teilnehmende ihr mathematisches Grundwissen wieder ans Licht, frischen es auf und bereiten sich damit auf die Anforderungen in Aus- und Weiterbildung optimal vor.

- Bruchrechnen
- Prozentrechnen
- Binomische Formeln und Klammern
- Dreisatz
- Fünfsatz
- Koordinatensysteme
- Lineare Gleichungen

Der Kurs wird mit unserer Online-Plattform vhs.cloud und der deutschen Webkonferenz-Software edudip durchgeführt.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Mail mit Infos zur Registrierung in der vhs.cloud und Aufnahme in den Online-Kursraum.



Fotografie, Bildbearbeitung & Video

Julia Mikoleit

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 22,00 EUR
ab 8 TN → 27,50 EUR
ab 6 TN → 36,50 EUR
(keine Ermäßigung)

0482

Montag, 22. März 2021
18:30–21:30 Uhr

0483

Dienstag, 12. Oktober 2021
18:30–21:30 Uhr

Digitale Bildbearbeitung mit der Freeware Gimp

Sie lernen die Installation und den Umgang mit dem kostenlosen Open-Source-Programm „Gimp“. Anhand von Beispielen üben Sie, wie Sie Ihre Bilder verbessern können, z. B. indem Sie Farbwerte und Belichtungen optimieren, Objekte freistellen und entsprechend neu montieren, Bilder nachschärfen oder weichzeichnen, Porträts durch Retusche attraktiver machen. Mithilfe von Ebenen können Sie auch Bildcollagen erstellen.

Damit ist dieser Kurs gut geeignet für ambitionierte Hobbyfotografen.

Voraussetzungen: Sicherer Umgang mit Windows oder Mac OS, insbesondere Dateiverwaltung.

Wolfgang Pries

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
9 Ustd., 2 Termine, 39,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0484

Mittwoch, 24. März 2021
17:30–21:35 Uhr
Samstag, 27. März 2021
14:00–17:05 Uhr (Exkursion)

0485

Mittwoch, 25. August 2021
17:30–21:35 Uhr
Samstag, 28. August 2021
14:00–17:05 Uhr (Exkursion)

Einstieg in die digitale Fotografie

Für Besitzer einer digitalen Spiegelreflexkamera, einer spiegellosen Systemkamera oder einer Bridge- oder Kompaktkamera zeigt dieser Kurs, wie Sie bessere Bilder machen können.

Inhalte:

- die Bedienelemente einer Kamera
- grundsätzliche Menüeinstellungen
- Objektivratgeber
- Einsatz der Motivprogramme, weg von den Automatikmodi
- Tipps und Tricks für schönere Fotos

Bitte bringen Sie ein zusätzliches Speichermedium für die Unterlagen mit!





Wolfgang Pries
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
16 Ustd., 3 Termine, 79,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0486

Dienstag, 13. April 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 17. April 2021
10:00–16:00 Uhr (Exkursion)
Dienstag, 20. April 2021
18:30–21:35 Uhr

0487

Dienstag, 7. September 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 11. September 2021
10:00–16:00 Uhr (Exkursion)
Dienstag, 14. September 2021
18:30–21:35 Uhr

Digitale Fotografie mit einer Spiegelreflex- oder spiegellosen Systemkamera

Dieser Kurs wendet sich an Fotografierende mit einer digitalen Spiegelreflex- oder einer spiegellosen Systemkamera, die sich in das Fotografieren ohne Automatikfunktionen einarbeiten wollen.

Inhalte:

- Umstellung auf das Fotografieren ohne Nutzung der Automatikfunktionen
- Anwendung der Zeit- oder Blendenvorwahl
- Die richtigen ISO-Einstellungen
- Die passenden Autofokuseinstellungen.
- Tipps und Tricks für bessere Bilder.

Grundwissen gemäß dem Kurs „Einstieg in die digitale Fotografie“ ist zwingend erforderlich.

Sie haben sich vor Kursbeginn mit der Bedienungsanleitung beschäftigt und bringen diese bitte mit in den Unterricht!

Bitte bringen Sie ein zusätzliches Speichermedium für die Unterlagen mit!

Wolfgang Pries
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
16 Ustd., 3 Termine, 79,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0488

Dienstag, 4. Mai 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 8. Mai 2021
10:00–17:00 Uhr (Exkursion)
Dienstag, 11. Mai 2021
18:30–21:35 Uhr

0489

Dienstag, 5. Oktober 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 9. Oktober 2021
10:00–17:00 Uhr (Exkursion)
Dienstag, 12. Oktober 2021
18:30–21:35 Uhr

Aufbaukurs – Bildgestaltung in der Fotografie

Voraussetzung für die Teilnahme:

Fotografierende kennen bereits das Zusammenspiel von Zeit/Blende und ISO und kennen die Funktionen ihrer Kamera und haben sich in das Handbuch der Kamera eingelesen.

Lehrinhalte

- Fragen und Antworten zu Einstellungen
- Fotografieren von sich bewegenden Motiven
- Techniken der Bildgestaltung
- Drittelregelung, natürlicher Rahmen
- Motivfreistellung, Einbeziehen von Vorder- und Hintergrund
- Detailfokussierung
- Farben und Formen

Bitte bringen Sie ein zusätzliches Speichermedium für die Unterlagen mit!

Die Exkursion am Samstag ist wetterabhängig. Die Teilnehmenden bilden eine Fahrgemeinschaft.



Wolfgang Pries
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
16 Ustd., 3 Termine, 79,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0490

Mittwoch, 26. Mai 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 29. Mai 2021
10:00–16:00 Uhr (Exkursion)
Dienstag, 1. Juni 2021
18:30–21:35 Uhr

0491

Dienstag, 26. Oktober 2021
18:30–21:35 Uhr
Samstag, 30. Oktober 2021
10:00–16:00 Uhr (Exkursion)
Freitag, 5. November 2021
18:30–21:35 Uhr

Schwarz-Weiß-Fotografie in der Praxis – Aufbaukurs mit Exkursion

Der Kurs befasst sich mit den Grundlagen der Schwarz-Weiß-Fotografie (s/w-Fotografie) und Entwicklung. Sie sollten Ihre Kamera und das Zusammenspiel von Zeit /Blende und ISO beherrschen.

Tag 1: Theorie

- Motive in s/w erkennen, z. B.:
 - Architektur, Industrie, Lichter der Stadt
 - Landschaften, Nebel des Grau(ens)
 - Abstraktion und Geometrie
- Welche Kameraeinstellungen sind geeignet?
- Welche Motive funktionieren nicht?
- Bilder auf einfache Weise in s/w umwandeln

Tag 2: Praxis

Die Exkursion am Samstag ist wetterabhängig. Die Teilnehmer müssen möglicherweise eine Fahrgemeinschaft bilden. Es stehen verschiedene Lokationen zur Auswahl.

Tag 3: EDV-Raum, VHS

Eigene Bilder am PC in s/w umwandeln





Wolfgang Pries
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
8 Ustd., 2 Termine, 35,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0492

**Montag, 14. Juni 2021 und
Dienstag, 15. Juni 2021**
18:30–21:35 Uhr

0493

**Dienstag, 9. November 2021 und
Mittwoch, 10. November 2021**
18:30–21:35 Uhr



Einstieg in die Bildbearbeitung mit Photoshop Elements

Adobe Photoshop Elements ist der kleine Bruder von Adobe Photoshop. Das Programm bringt nicht nur Ordnung in die Bildersammlung, sondern es ermöglicht durch zahlreiche Assistenten eine schnelle und einfache Verbesserung digitaler Fotos.

Der Kurs befasst sich mit grundsätzlichen Erläuterungen zur Bildbearbeitung und schlägt einen geeigneten Workflow zur Optimierung von Aufnahmen vor. Besonders angesprochen sind Einsteiger und Amateure in Sachen Bearbeiten von Bilddateien.

Durch die drei Arbeitsmodi Schnell, Assistent und Experte gelingt es ohne Vorkenntnisse, einen schnellen Einstieg in die elektronische Bildbearbeitung zu finden.

Zum Funktionsumfang des Programms gehören u. a.

- Ausrichten
- Drehen
- Spiegeln
- Kopier- und Stempelwerkzeuge
- Helligkeit
- Kontrast und Farbe
- Beschneiden

und viele weitere Kreativfilter.

Bitte bringen Sie einen USB-Stick zum Speichern der Unterlagen/ Bilder mit.

0494

Wolfgang Pries
**Montag, 26. April 2021 und
Dienstag, 27. April 2021**
09:00–12:00 Uhr
8 Ustd., 2 Termine, 35,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Ihr Fotobuch individuell gestalten

Warum lassen Sie Ihre schönsten Bilder von Ihren Reisen, Hochzeiten von Familienmitgliedern oder Freunden, Fotos von Ihren Kindern und Enkelkindern oder von Ihren vierbeinigen Lieblingen auf Ihrer Festplatte schlummern?

Mithilfe des Programms „CEWE Fotobuch“ können Sie Ihre besten Motive kreativ in einem persönlichen Fotobuch festhalten.

Der Kurs vermittelt Grundlagen wie

- Auswahl des richtigen Buchformates und Papiers
- Fotos bearbeiten und optimieren
- Anordnen der Bilder auf den einzelnen Seiten
- Auswahl von Hintergründen
- Hervorhebung Ihrer Lieblingsfotos durch Masken und Rahmen
- Einfügen von Texten

Anhand von Beispielbildern wird Ihnen die Funktionsweise der Software erläutert und wie ein Fotobuch angelegt wird.

PC- und Internet-Grundkenntnisse sind erforderlich. Bringen Sie bitte auch einen USB-Stick mit.



Michael Eydam
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
18 Ustd., 2 Termine, 110,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0495

**Samstag, 17. April 2021 und
Sonntag, 18. April 2021**
09:00–17:00 Uhr

0521

**Samstag, 13. November 2021 und
Sonntag, 14. November 2021**
09:00–17:00 Uhr



Michael Eydam

Video-Grundlagenseminar

Nie waren die Möglichkeiten so vielfältig wie heute. Full-HD und sogar 4K-Aufnahmen sind heute schon mit dem Smartphone möglich. Dazu kommen Actioncams wie GoPros, Spiegelreflexkameras, Systemkameras oder klassische Videokameras.

In diesem Video-Grundlagenseminar werden grundsätzliche Kamerafunktionen und deren Wirkung erläutert. Zudem gibt Dozent Michael Eydam, freiberuflicher Kameramann und Regisseur aus Ibbenbüren, einen Überblick über den Formatjungle:

- Was genau bedeutet eigentlich 4K und brauche ich das wirklich?
- Wie viele Bilder pro Sekunde soll ich einstellen?
- Wie erreiche ich die beste Qualität meiner Videos?
- Wie mache ich ein möglichst interessantes Bild?
- Welche Grundregeln gibt es im Schnitt zu beachten?

Diese und viele weitere Fragen werden beantwortet. Auch praktisch mithilfe der eigenen mitgebrachten Kamera.

Falls keine eigene Kamera vorhanden ist, kann Equipment auch vom Dozenten gestellt werden (bitte bei der Anmeldung Bescheid geben).



Projekt- und Eventmanagement

Julia Mikoleit
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,50 EUR
ab 6 TN → 58,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0496

Samstag, 20. Februar 2021
09:30–15:30 Uhr

0497

Samstag, 6. November 2021
09:30–15:30 Uhr

Grundlagen Projekt- und Eventmanagement

Das nächste große Event oder Projekt steht an? Lernen Sie in diesem Workshop, wie Projekte und Veranstaltungen erfolgreich vorbereitet und durchgeführt werden können. Ob berufliche Events, Tage der offenen Tür oder Schulfeste – Veranstaltungen benötigen ein gut strukturiertes Eventmanagement sowohl in der Phase vor als auch während der Veranstaltung und nach deren Abschluss. Dazu lernen Sie die wichtigsten Instrumente zur Konzeption, Planung und Durchführung von Events kennen, angefangen von der Wahl des richtigen Ortes bis hin zu rechtlichen Aspekten.





Persönlichkeitsbildung

Christiane Lüpken
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
8,00 EUR (keine Ermäßigung)

0498

Dienstag, 2. März 2021
19:00 Uhr

0499

Donnerstag, 23. September 2021
19:00 Uhr



Christiane Lüpken

Glück ist machbar! 8 einfache Übungen für mehr Glück im Alltag

Glücklich leben – wer möchte das nicht?

- Doch was genau ist Glück?
- Wie entsteht es?
- Wie können wir selbst Einfluss darauf nehmen, ob wir glücklich sind oder nicht?

Wir sind zu einem erheblichen Teil für unser Empfinden von Glück verantwortlich. Warum sollten wir diese Chance nicht bewusst nutzen? Das kann richtig viel Spaß machen und nicht nur unsere, sondern auch die Lebensqualität unserer Mitmenschen erheblich verbessern. Denn Glück wirkt ansteckend!

An diesem Abend erfahren Sie 8 konkrete Tipps, wie Sie Ihr Glück im Alltag trainieren können.

Als Coach und Persönlichkeitstrainerin unterstützt Christiane Lüpken Menschen dabei, gesund, glücklich und erfüllt zu leben. Aus einer ganzheitlichen Perspektive zeigt sie ihren Klienten, wie sie mit einfachen Veränderungen in ihren Gewohnheiten und Denkweisen enorme positive Wirkungen erzielen können.





0500

Christiane Lüpken

Donnerstag, 15. April 2021

19:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Lernen ist Gefühlssache

Lernblockaden verstehen und überwinden

Woran liegt es, wenn Schüler trotz guter Vorbereitung in Klassenarbeiten oder Klausuren versagen? Wie entstehen Lernblockaden und Leistungstiefs? Helfen Förderpläne wirklich weiter?

In diesem Vortrag geht es darum, welche Auswirkung die innere Einstellung auf unser Verhalten und die entsprechenden Ergebnisse hat.

Unter Berücksichtigung von Ergebnissen der Gehirnforschung wird anschaulich erklärt, wie Frustration, Ängste und negativ bewertete Erfahrungen zu Lernproblemen führen können.

Erfahren Sie anhand 5 praktischer Tipps, welche Lösungsmöglichkeiten es in diesen Fällen gibt und wie Sie Ihrem Kind einfühlsam unterstützend zur Seite stehen können.

Dieser Themenabend richtet sich an alle, die mit Lernen oder Lernenden zu tun haben und denen Phänomene wie Blackout und Prüfungsangst nicht fremd sind.

Als Gymnasiallehrerin und Mitarbeiterin in der staatlichen Lehrerfortbildung hat Christiane Lüpken sich immer wieder aus ganzheitlicher Perspektive für das Thema Lernen interessiert und engagiert. Aus ihrer beruflichen und persönlichen Erfahrung weiß sie, wie wichtig die Förderung von Potenzialen für ein erfolgreiches und glückliches Leben ist. Deshalb arbeitet die Steinfurterin heute hauptberuflich als Coach für intuitive Persönlichkeitsentwicklung im gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus gibt sie in Vorträgen und Trainings ihr Wissen weiter.





0501

Christiane Lüpken

Mittwoch, 24. Februar 2021

19:30 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Kündigen oder Kämpfen?

Wenn der Beruf zur Belastung wird

Einen großen Teil unseres Lebens verbringen wir damit, einer Arbeit nachzugehen. Doch immer mehr Menschen kommen in ihrem Beruf an einen Punkt, an dem sie darunter leiden, dass die Arbeit im Widerspruch zu ihren inneren Überzeugungen steht. Sie fühlen sich deplatziert, weil sie in ihrem Beruf ihre Stärken und Fähigkeit nicht angemessen einbringen können, oder sind frustriert, weil sie zu wenig Wertschätzung erfahren. Nicht selten sind es auch die Arbeitsbedingungen oder das Arbeitsklima, die auf die Dauer zur inneren Kündigung führen oder sogar krank machen.

Dieser Themenabend beleuchtet unterschiedliche Möglichkeiten, sich aus dem Hamsterrad zu befreien.

Kündigen? Kämpfen? Oder gibt es noch einen dritten Weg?

Als Coach und Persönlichkeitstrainerin unterstützt Christiane Lüpken Menschen dabei, gesund, glücklich und erfüllt zu leben. Aus einer ganzheitlichen Perspektive zeigt sie ihren Klienten, wie sie mit einfachen Veränderungen in ihren Gewohnheiten und Denkweisen enorme positive Wirkungen erzielen können.

0502

Christiane Lüpken

Donnerstag, 29. April 2021

18:30–21:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

32,00 EUR (keine Ermäßigung)

Mut zur Selbstständigkeit – Workshop

Ein eigenes Business zu gründen, ist mit vielen Fragen und Herausforderungen verbunden. Dabei geht es nicht nur um formale Aspekte wie Rechtsform, Businessplan und Finanzierung, sondern auch um innere Prozesse.

Es sind viele persönliche Entscheidungen zu treffen: Wie zeige ich mich? Welches Marketing ist dafür das richtige? Was ist, wenn es nicht funktioniert? Welche Strategien brauche ich, damit es doch funktioniert?

Dann ist da noch der innere Kritiker, der sich mit all seinen Ängsten und Zweifeln immer wieder zu Wort meldet.

In diesem Workshop legt Christiane Lüpken den Fokus auf diese inneren Prozesse und berichtet davon, wie sie selbst den Schritt von der Beamtin in die erfolgreiche Selbstständigkeit gemeistert hat. Sie gibt konkrete Tipps, wie man typische Anfängerfehler vermeidet und mit mentaler Stärke und Klarheit kraftvolle Entscheidungen trifft.

Die Veranstaltung richtet sich an Gründer*innen und all diejenigen, die mit dem Gedanken spielen, ein eigenes Business aufzubauen.



0503

Christoph Dahms

Sonntag, 31. Januar 2021

09:00–16:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

75,00 EUR (keine Ermäßigung)

inkl. Lehrbuch



Grundlagenseminar Rhetorik

Wer durch Reden überzeugt, erreicht seine Ziele leichter. Die besondere Herausforderung liegt darin, den Spannungsbogen so zu gestalten, dass das Publikum zunächst emotional berührt ist und schließlich die Funken der Begeisterung und der Überzeugung überspringen. Brillante Redner*innen besitzen klare Argumente, ein sicheres Auftreten und eine mitreißende Ausstrahlung. Sie gehen mit ihrem Publikum souverän um und überzeugen von sich und ihren Ansichten mit bewährten rhetorischen Mitteln. Besseres Argumentieren und sicheres Auftreten steigern die Überzeugungskraft der Teilnehmenden in diesem Dahms-Seminar. Ihr körper-sprachlicher Ausdruck wird selbstbewusster.

Weitere Schwerpunkte sind: mit Blackout und Störern souverän umgehen sowie die Behandlung von Einwänden in Monologsituationen. Die Grundlage dieses Seminars sind die bewährten Dahms-Trainingskonzepte. Unsere reichen Erfahrungen in der Optimierung von Monologen, die wir in vielfältigen Trainings- und Coachingprozessen gesammelt haben, sichern den Praxistransfer für die Teilnehmenden. Weitere Informationen zum Seminar erhalten Sie auch über die Internetseite des Dahms-Privatinstituts (www.dahms-training.de).

Seminarinhalte:

- Wirkungsmittel (z. B. Haltung, Gestik, Mimik) überzeugend einsetzen
- Stresssituationen selbstbewusst bewältigen
- Bewährte Rede- und Vortragskonzepte überzeugend nutzen
- Klassische Logik in Monologen anwenden
- Manipulationsversuche anderer durchschauen und abwehren
- Dahms-Schlagfertigkeitstechniken für den Monolog einsetzen
- Im Monolog sicher argumentieren
- Reden wirkungsvoll und überzeugend aufbauen
- Umgang mit Blackout, Störern und Einwänden trainieren
- Publikum richtig ansprechen
- Erfahrungsaustausch mit Teilnehmenden und Trainer
- Umsetzungshinweise für den effizienten nachhaltigen Praxistransfer
- bewährte Trainingsmöglichkeiten für die Zeit nach dem Seminar

Lehrbuch:

DAHMS-Trainingsbuch, Band 9, Rhetorik

Dipl.-Phys. Christoph Dahms

Zielgruppe:

Diese Veranstaltung richtet sich an Menschen, die ihr Auftreten vor Gruppen verbessern möchten.



0504

Christoph Dahms

Samstag, 28. August 2021

09:00–16:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

75,00 EUR (keine Ermäßigung)

inkl. Lehrbuch

Telefontraining

Klingelt das Telefon, kommt es darauf an, schnell die passenden Worte parat zu haben. Dieses Dahms-Seminar knüpft dort an, wo es in der Telefonpraxis schwierig wird. Die Profis wissen: Es kommt darauf an, schnell Sympathie aufzubauen, einen professionellen Einstieg zu finden und Einwände kundenorientiert zu behandeln. Damit werden Geschäfte angebahnt und abgeschlossen. Individuelles Training macht dieses Seminar, das auf den bewährten Dahms-Trainingskonzepten aufbaut, sehr effektiv. Die selbstständige Weiterentwicklung in der Praxis wird vorbereitet. Weitere Informationen zum Seminar erhalten Sie auch über die Internetseite des Dahms-Privat Instituts (www.dahms-training.de).

Seminarinhalte:

- den Erstkontakt zum Telefonpartner sicher aufbauen
- Stimme und Sprache optimieren
- die Bedürfnisse des Kunden erkennen
- Gesprächsleitfäden professionell entwickeln
- Fragetechniken und Argumentation einsetzen
- die Vorteile des Kunden herausstellen
- die Erfolgstechnik Hörkanal einsetzen
- mit wenigen Worten eine sympathische Brücke zum Gesprächspartner aufbauen
- die entscheidenden Informationen bereitwillig bekommen
- in kritischen Situationen sicher und gewinnend sein
- aus Einwänden klare Argumente machen
- Dahms-Schlagfertigkeitstechniken für das Telefon erfolgreich einsetzen
- mit aggressiven Gesprächspartnern professionell umgehen
- Geschäfte anbahnen und sicher abschließen
- Erfahrungsaustausch mit Teilnehmenden und Trainer
- Umsetzungshinweise für den effizienten nachhaltigen Praxis-transfer
- bewährte Trainingsmöglichkeiten für die Zeit nach dem Seminar



Lehrbücher:
DAHMS-Trainingsbuch, Band 5,
Telefontraining
Dipl.-Phys. Christoph Dahms

Zielgruppe:
Diese Veranstaltung richtet sich an
alle, die kunden- und serviceorien-
tierter telefonieren möchten.



0505

Martina Tönnishoff

Montag, 25. Januar 2021

18:30–21:00 Uhr

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

21,00 EUR (keine Ermäßigung)

Vom Umgang mit Energieräubern und Gefühlsvampiren

Vielleicht kennen Sie das auch? Sie sind guter Dinge und fühlen sich energievoll. Nun begegnen Sie im beruflichen oder privaten Kontext einer bestimmten Person und Ihre Energie beginnt mit zunehmender Gesprächsdauer zu schwinden oder ist gar schlagartig weg. Sie fühlen sich wie ausgesaugt. Diese Person benutzt Sie gewissermaßen ungefragt als Energietankstelle. Geben und Nehmen ist nicht im Gleichgewicht! In diesem Kurzseminar erfahren Sie, was genau Sie bisher tun, um diesen Energieraub zu gestatten, und wie Sie sich in Zukunft besser schützen können. In praktischen Übungen aus dem NLP (Neuro-linguistisches Programmieren) erproben Sie mentale Schutzmechanismen und lernen Methoden kennen, mit deren Hilfe Sie sich mit Energie versorgen und diese an andere liebgewonnene Menschen, die sich in einer akuten Krisensituation befinden, weitergeben können (wenn Sie es möchten).

Martina Tönnishoff

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

21,00 EUR (keine Ermäßigung)

0506

Montag, 22. Februar 2021

18:30–21:00 Uhr

0522

Mittwoch, 8. September 2021

18:30–21:00 Uhr

Resilienz statt Burnout – Das Geheimnis der inneren Stärke und Vitalität

Die heutige Arbeits- und Lebenswelt ist geprägt von Zeitdruck, Hektik und stetigen Anpassungs- und Veränderungserfordernissen. Die Gesundheitsreports der Krankenkassen berichten von einer drastischen Zunahme psychisch bedingter Erkrankungen in den letzten Jahren. Die Diagnose Burnout-Syndrom als Sammelbegriff für psychische Erschöpfung ist auf dem Vormarsch. Viele Menschen fühlen sich körperlich und seelisch ausgebrannt, dem Druck nicht mehr gewachsen. Was kann helfen, dem ständigen Leistungs- und Veränderungsdruck standzuhalten? Die Resilienzforschung liefert hierfür einen hilfreichen Ansatzpunkt. Sie erforscht, welche Faktoren und Strategien bedeutsam und günstig sind bei der Bewältigung von Belastungen und Krisen. Resilienz bedeutet in der Psychologie die persönliche Widerstandskraft, die es Menschen ermöglicht, schwierige Lebenssituationen ohne nachfolgende langfristige Beeinträchtigung zu meistern und auf neue Herausforderungen lösungsorientiert reagieren zu können. Es ist eine Fähigkeit, die jeder Mensch entwickeln und lernen kann. Sie erhalten in diesem Workshop interessante Einblicke, wie sie mit Hilfe von NLP-Techniken (Neuro-linguistisches Programmieren) Ihre Widerstandsfähigkeit verbessern können und welche Faktoren für die (Weiter-) Entwicklung von innerer Stärke und Vitalität bedeutsam sind.





Martina Tönnishoff
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
21,00 EUR (keine Ermäßigung)

0507

Montag, 1. Februar 2021
18:30–21:00 Uhr

0508

Mittwoch, 25. August 2021
18:30–21:00 Uhr

Schwierige Gesprächssituationen mit NLP-Techniken souverän und gelassen meistern

Ein Großteil unserer Lebens- und Arbeitszeit wird mit Gesprächen ausgefüllt: Sei es zum Informationsaustausch, zur gemeinsamen Lösung von Problemen oder auch nur, um ein positives Klima zu fördern. Missverständnisse sind allerdings an der Tagesordnung. Wie kommt das und wie lerne ich damit umzugehen?

Grundlage aller Kommunikationsprozesse ist eine genaue und sichere Wahrnehmung. Nur wer das Befinden des Gegenübers, eigene Empfindungen und Störungen im Kontakt schnell und sicher wahrnehmen kann, ist in der Lage, angemessen zu reagieren.

In diesem Workshop erhalten Sie auf der Grundlage erprobter NLP-Techniken wertvolle Impulse, wie Sie souverän und gelassen mit schwierigen Gesprächssituationen umgehen.

Martina Tönnishoff,
Judith Nachtwey
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
55 Ustd., 5 Termine, 395,00 EUR
zzgl. 22,00 EUR Zertifizierungs-
gebühr
(keine Ermäßigung)

0509

Montag, 8. März 2021 bis
Freitag, 12. März 2021
09:00–17:15 Uhr

0510

Montag, 27. September 2021 bis
Freitag, 1. Oktober 2021
09:00–17:15 Uhr

NLP-Basic-Ausbildung

Der NLP-Basic, DVNLP, ermöglicht es Ihnen, Basiskenntnisse und -fähigkeiten in den NLP-Kommunikations- und Verhaltensmethoden zu erwerben. NLP bietet Ihnen Fragetechniken und Methoden, die Ihnen dabei helfen, die Kommunikation mit sich und anderen so zu gestalten, wie Sie es beabsichtigen. NLP unterstützt Sie beim Abbau von Lampenfieber und beim Umgang mit Stress. Sie gewinnen zunehmend mehr Einfluss auf Ihre Stimmung und entwickeln Wahlmöglichkeiten. Je mehr Optionen Ihnen zur Verfügung stehen, desto besser können Sie optimale Entscheidungen treffen. Im NLP-Basic beschäftigen Sie sich auf praktische Weise vor allem mit denjenigen Techniken, die den Alltag erleichtern und mehr Handlungsmöglichkeiten und Spaß ermöglichen.

Der zertifizierte NLP-Basiskurs ist bereits der erste Teil der Qualifizierung zum NLP-Practitioner, DVNLP.

Der Kurs wird in Kooperation mit dem Coaching- und Trainingsinstitut NLP-IMPULSE durchgeführt. Weitere Informationen unter <https://www.nlp-impulse.com>, Tel. (02506) 85369

Eventuell haben Sie auch die Möglichkeit, einen Bildungsscheck zu beantragen. Infos bei den entsprechenden Stellen und unter www.bildungsscheck.com. Für die Wochentage können Sie Bildungsurlaub beantragen.

Für den Kurs gilt:

- Teilnahmevoraussetzung: keine
- Im Preis enthalten sind alle Unterrichtsmaterialien
- Sie können Ihren Bildungsscheck/Ihre Bildungsprämie für die Veranstaltung einlösen



Gelassen und sicher im Berufs- und Alltagsstress – Stressbewältigungskurs

Was ist Stress und wie wirkt er sich auf die eigene Gesundheit aus? Wie erkenne ich Stress frühzeitig, um entgegenzuwirken? Kann ich Gelassenheit im Umgang mit Stress trainieren?

In diesem Stressbewältigungskurs an der VHS Rheine stellt Michael Brandt, Trainer in der Erwachsenenfortbildung der Polizei NRW, Methoden der situativen und langfristigen Stressbewältigung vor, die Sie im Umgang mit belastenden Situationen im beruflichen wie auch im privaten Alltag stärken können. Neben Grundkenntnissen über Stress erfahren Sie, wie sie Stress erfolgreich entgegenwirken können. Sie lernen vielfältige Bewältigungsmethoden kennen, um eine höhere Lebensqualität durch mehr Gelassenheit zu erhalten.

Der Kurs gliedert sich in drei Module. Diese sind auch einzeln buchbar.

Michael Brandt

6 Ustd., 2 Termine,

ab 10 TN → 20,00 EUR

ab 8 TN → 25,00 EUR

ab 6 TN → 33,00 EUR

pro Modul

(keine Ermäßigung)

0511

mittwochs, 18:30–21:00 Uhr

17. März bis 24. März 2021

0512

mittwochs, 18:30–21:00 Uhr

1. September bis 8. September 2021

0513

mittwochs, 18:30–21:00 Uhr

14. April bis 21. April 2021

0514

mittwochs, 18:30–21:00 Uhr

15. September bis 22. September 2021

0515

mittwochs, 18:30–21:00 Uhr

19. Mai bis 26. Mai 2021

0516

Mittwoch, 24. November 2021,

18:30–21:00 Uhr

Modul 1: „Erste Hilfe gegen Stress“

In diesem Kurs erfahren die Teilnehmenden an zwei Terminen, wie Stress entsteht, welche Folgen er in den Stresssituationen, aber auch für die Gesundheit haben kann, und wie er bereits im Entstehen erkannt werden kann, um frühzeitig entgegenzuwirken. Es wird vermittelt, wie aufkommendem Stress situativ erfolgreich entgegengewirkt werden kann, um gelassen und handlungsfähig zu bleiben, anstatt in Hektik und in einen Tunnelblick zu geraten.

Modul 2: Stress reduzieren durch systematische Problemlösung und Selbstreflexion

In diesem Aufbaukurs wird dargestellt, wie sich Herausforderungen und Problemstellungen systematisch lösen lassen. Darüber hinaus wird der Teilnehmer eingeladen und angeleitet, durch Selbstklärung zu mehr Gelassenheit zu gelangen.

Modul 3: Stressreduzierende Kommunikation

In diesem Teil des Stressbewältigungstrainings wird vermittelt, wie heikle Dinge angesprochen werden können, ohne die Beziehung zu belasten, und wie sich durch günstige Kommunikation Konflikte bereits im Voraus vermeiden, aber auch lösen lassen.



Interaktive Whiteboards

Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
25,00 EUR (keine Ermäßigung)

0525

Dienstag, 26. Januar 2021
15:00–18:00 Uhr

0526

Montag, 13. September 2021
15:00–18:00 Uhr

Interaktive Whiteboards – Grundlagen

Digitale Tafeln – sogenannte „Interaktive Whiteboards“ – kommen in immer mehr Schulen und anderen Bildungsinstitutionen zum Einsatz. Auch Firmen nutzen die Boards zunehmend, beispielsweise für eindrucksvolle Geschäftspräsentationen oder interaktive Teamsitzungen.

In dieser Schulung erlernen Sie die wichtigsten Grundlagen im Umgang und der Anwendung eines solchen Boards.

Inhalte:

- Kennenlernen der Mediene Ausstattung (PC, Board/Beamer/WLAN)
- Grundeinstellungen Windows, Einbindung weiterer Programme (z. B. Powerpoint)
- Möglichkeiten der digitalen Werkzeuge (Pen, Dokumentenkamera etc.)
- Datenorganisation (Daten strukturiert aufbewahren)
- Ein-/Ausschalten der Geräte/Kalibrieren
- Touchfunktionen (Finger, Pen)
- Grundlegende Anwendungen weiterer Tafelbildsoftware (ActivInspire, Worksheet Crafter etc.)
- Einbindung von Apple-Geräten (Apple-TV, iPad)



Manfred Schnippe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
25,00 EUR (keine Ermäßigung)

0517

Donnerstag, 25. Februar 2021
15:00–18:00 Uhr

0518

Donnerstag, 16. September 2021
15:00–18:00 Uhr

Interaktive Whiteboards – Anwendung der Software ActiveInspire

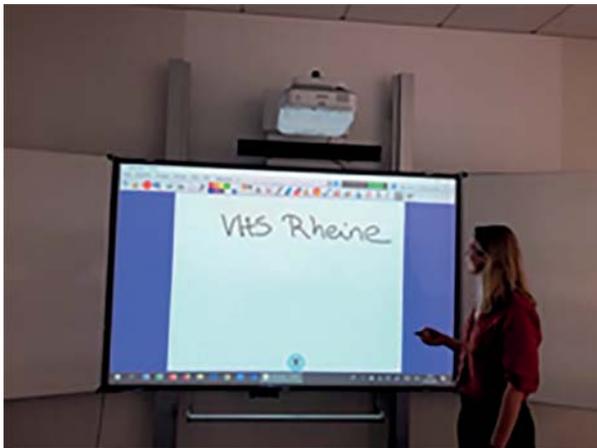
Das Modul befasst sich mit der Anwendung der Tafelbildsoftware ActiveInspire und beinhaltet sowohl theoretische als auch praktische Anteile.

Inhalte :

Grundlagenübersicht (Medienausstattung, Speicherorte, Dateitypen)

ActiveInspire:

- Einstellungen/Profile/Profilwechsel
- Die Menüleiste
- Die Toolbox (Desktop-Tools)
- Die Browser (Seitenbrowser, Ressourcenbrowser)
- Arbeiten mit Objekten
- Arbeiten mit Tools
- Importieren/Verwalten und Arbeiten mit Ressourcen-Dateien
- Flipcharts (speichern, bearbeiten)
- Datei-Importe (Powerpoint, PDF, Ressourcen-Pakete)
- Teilnehmerfragen und praktische Übungen





Fortbildung für Kursleitende

Martina Stockhorst
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
gebührenfrei

0519

Dienstag, 2. Februar 2021
19:30–21:00 Uhr

0520

Dienstag, 14. September 2021
19:30–21:00 Uhr

Bildung 4.0 – Lerne unsere digitalen Lehr- und Lernmöglichkeiten an der VHS kennen

Interaktive Whiteboards, Online- und Blended-Learning-Kurse über die vhs.cloud und Zoom, Erstellung eines Lernvideos für unseren Youtube-Kanal, Nutzung des vhs.Lernportals ... es entstehen immer mehr neue und spannende digitale Lehr- und Lernmöglichkeiten mithilfe von technischen Innovationen – auch hier an der VHS. Lernen Sie unsere digitalen Lernsettings kennen!

An diesem Abend stellen wir Ihnen diese vor und wer möchte, kann direkt schon das eine oder andere digitale Tool vor Ort ausprobieren.





Online-Angebote

0400

Dr. Anna Soßdorf

Donnerstag, 11. März 2021

18:30 Uhr

8,00 EUR (keine Ermäßigung)

Online-Vortrag

„Arbeitswelt von morgen – Digitalisierung als Chance für Nachhaltigkeit?“

Automatisierung, Künstliche Intelligenz und Robotik sind nur einige der Begriffe, die derzeit in Verbindung mit der Arbeitswelt von morgen zu hören sind. Dabei werden Chancen für neue Berufsfelder und Risiken für alte, überholte Jobs zum Thema. Überall ist die Rede von Digitalen Kompetenzen, die sich Arbeitnehmer*innen jetzt am besten im Eiltempo aneignen müssen, um Schritt halten zu können ... Was an den Äußerungen dran ist, wie sich diese Entwicklungen einordnen lassen und wie wir eine nachhaltige Lebenswelt schaffen können, steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Vortrag mit anschließender Diskussion gibt die Referentin einen Überblick über die aktuellen Digitalisierungs-Trends auf dem Arbeitsmarkt und relevante digitale Kompetenzen. Im Fokus stehen dabei die Chancen der Digitalisierung für ein nachhaltiges Arbeitsleben und den Zusammenhalt der Gesellschaft sowie die persönliche Weiterentwicklung.

Dr. Anna Soßdorf ist Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin und arbeitet als freiberufliche Trainerin, Referentin und Beraterin zu den Themen Kommunikation, Politik und Digitalisierung. Sie forscht und lehrt zudem an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf zu digitaler und politischer Bildung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



Julia Mikoleit
27,00 EUR (keine Ermäßigung)

0409
Dienstag, 9. Februar 2021
18:00–20:15 Uhr

0410
Dienstag, 16. November 2021
18:00–20:15 Uhr



Online-Kurs: **Blogger*in werden – Wie geht das?**

Täglich erscheinen weltweit rund 50.000 neue Blogs. Immer mehr Blogger leben vom Bloggen und haben es zu ihrem Beruf gemacht. Auch Sie wollen mit Ihrem eigenen Blog starten, wissen aber nicht, wie Sie anfangen sollen und das passende Thema finden? In diesem Kurs werden Sie lernen, wie Sie ganz einfach und schnell einen Blog aufsetzen und ihn toll aussehen lassen. Grundlagen wie das Finden eines Blognamens, das richtige Schreiben und Leser mit tollen Inhalten inspirieren, gehören ebenso dazu wie Networking, Instagram, Pinterest, Twitter und Apps zur Bildbearbeitung.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.

Julia Mikoleit
27,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0417
Mittwoch, 12. Mai 2021
18:00–20:15 Uhr

0418
Mittwoch, 29. September 2021
18:00–20:15 Uhr

Online-Kurs: **Meinen eigenen Onlineshop erstellen**

Wer einen eigenen Onlineshop erstellen möchte, der hat mit dem E-Commerce einen wachstumsstarken Markt gewählt. Um einen Onlineshop erfolgreich umzusetzen, muss man allerdings vieles beachten: Welches ist das für mein Vorhaben geeignete Shopsystem? Welche Zahlungsarten sollte ich anbieten? Wer kann mir dabei helfen, wenn ich einen Onlineshop erstellen möchte? Diese und viele weitere Fragen werden in diesem Kurs beantwortet.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.



0482

Stephan Berghaus

Präsenztermine:

samstags, 13:00–16:00 Uhr

10. Juli 2021

17. Juli 2021

24. Juli 2021

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

Online-Termine:

dienstags und donnerstags

20:00–20:45 Uhr

13. Juli 2021

15. Juli 2021

20. Juli 2021

22. Juli 2021

27. Juli 2021

29. Juli 2021

18 Ustd., 9 Termine, 65,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Azubi-Fit-Auffrischkurs Mathematik Ein Blended-Learning-Kurs für Auszubildende im Handwerk

Das Beherrschen der Schulmathematik erleichtert das Absolvieren einer handwerklichen Ausbildung. Auch für den beruflichen Erfolg im Handwerk sind mathematische Kenntnisse unverzichtbar. Häufig sind die schulischen Kenntnisse lange nicht zur Anwendung gekommen und damit „verschüttet“. Mit diesem Auffrischkurs holen Teilnehmende ihr mathematisches Grundwissen wieder ans Licht, frischen es auf und bereiten sich damit auf die Anforderungen in Aus- und Weiterbildung optimal vor.

- Bruchrechnen
- Prozentrechnen
- Binomische Formeln und Klammern
- Dreisatz
- Fünfsatz
- Koordinatensysteme
- Lineare Gleichungen

Der Kurs wird mit unserer Online-Plattform vhs.cloud und der deutschen Webkonferenz-Software edudip durchgeführt.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Mail mit Infos zur Registrierung in der vhs.cloud und Aufnahme in den Online-Kursraum.



junge vhs



Gesundheit und Kreativität

Körperliches und psychisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um die Herausforderungen von Beruf und Privatleben erfolgreich bewältigen zu können. Durch unser vielfältiges Angebot an Koch- und Sportkursen möchten wir ausgewogene Ernährung, Entspannung und Fitness fördern. Unsere informativen Vorträge zu Ernährung und Gesundheit stellen darüber hinaus eine gute Gelegenheit dar, sich in diesen Bereichen weiterzubilden. Auch das Wahrnehmen von Kreativangeboten kann Entspannung fördern und darüber hinaus die eigenen Kompetenzen erweitern.

Nachhaltigkeit fördern durch Ernährung und Kreativität

Durch gezielte Kurs- und Vortragsangebote möchten wir in diesem Fachbereich einfache Möglichkeiten thematisieren, die Nachhaltigkeit im Alltag fördern können – besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle Projekte wie der Nähkurs zum Thema „Upcycling“ im Kreativbereich und der Vortrag „Klimafreundlich kochen“, der Anregungen zu nachhaltiger Ernährung bietet.





Sabine Kerk
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 18,00 EUR
ab 8 TN → 22,50 EUR
ab 6 TN → 30,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0600

Samstag, 27. Februar 2021

14:00–17:30 Uhr

0601

Samstag, 6. November 2021

14:00–17:30 Uhr

Ahnenforschung –

Die eigene Familiengeschichte erforschen

Ahnenforschung ist mehr als nur das Sammeln von Geburts-, Heirats- und Sterbedaten. Es ist auch der persönliche Bezug zur Geschichte der Heimat. Wo komme ich her? Wer und was waren meine Vorfahren?

Dieses Seminar wendet sich an Anfänger*innen. Es soll den Einstieg in die Ahnenforschung mit Hilfestellungen zur Erfassung der Daten, den Umgang mit Archiven, Kirchenbüchern und Behörden erleichtern.

In diesem Seminar werden Literatur- und Computerprogramme aufgezeigt und Vorgehensweisen im Internet erläutert.





0603

Susanne Schnieders

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

**15 Ustd., 2 Termine, 30,00 EUR
(keine Ermäßigung)**

Babysitterkurs – Fit im Umgang mit Babys und Kleinkindern

Für Kinder ab 12 Jahren

Der Umgang mit Säuglingen und Kindern bereitet dir Freude, aber du bist nicht ganz sicher, ob du es dir zutraust, diese Verantwortung zu übernehmen? Du weißt auch gar nicht, welche Aufgaben auf dich zukommen?

- Windeln wechseln und Fläschchen zubereiten
- Wie beschäftige ich ein Baby oder Kleinkind?
- Was muss ich alles von den Eltern wissen, damit ich mich verantwortlich um deren Kind kümmern kann?
- Was mache ich, wenn das Kind weint oder sich verletzt hat?

Viele, viele Fragen ...

Diese und viele andere Fragen werden im Rahmen des Babysitterkurses geklärt.

Hier eine Übersicht der wichtigsten Inhalte des Kurses:

- Säuglings- und Kleinkindpflege (wickeln, füttern, anziehen etc.)
- Entwicklungsstufen eines Kindes
- Spielpädagogik: altersgerechte Spiele, Lieder und Beschäftigungsmöglichkeiten
- Umgang mit schwierigen Situationen, z. B. Angst, Eifersucht, Sehnsucht nach den Eltern
 - Kleines ABC der Ersten Hilfe
 - Rechte und Pflichten eines Babysitters
 - Unfallverhütung
 - Erwartungshaltung von Eltern und Babysittern
 - Checkliste eines Babysitters



Nach erfolgreicher Teilnahme erhältst du eine Teilnahmebescheinigung (Babysitterdiplom)!



0604

Waltraud Rohlmann

montags, 18:30–20:00 Uhr

25. Januar bis 22. März 2021

Volkshochschule im

Josef-Winckler-Zentrum

16 Ustd., 8 Termine,

ab 8 TN → 135,00 EUR

ab 6 TN → 180,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Progressive Muskelentspannung mit ausgewählten und bewährten Übungen aus der Stressbewältigung

Übermäßiger Stress, Hektik, Sorgen und Leistungsdruck können unsere Gefühlswelt auf Dauer aus dem Gleichgewicht bringen.

Die progressive Muskelentspannung wurde von Dr. Edmund Jacobson entwickelt. Er fand heraus, dass es bei Stress und Angst zu einer reflexhaften Anspannung der Muskulatur kommt und dass eine Lockerung der Muskulatur zu einem Ruhegefühl führt.

Hier greift die progressive Muskelentspannung: Sie ist eine effektive Methode, sich von seelischen und körperlichen Blockaden zu befreien. Das Entspannungsgefühl wird erreicht, indem nacheinander verschiedene Muskelgruppen kurz angespannt und längere Zeit locker gelassen werden.

Ziel ist, neben einer verbesserten Körperwahrnehmung, die Tiefenentspannung durch PMR auch selbstständig hervorrufen zu können, um somit die eigene Achtsamkeit zu sensibilisieren und im stressgeplagtem Alltag anzuwenden.

Positive Auswirkungen bei regelmäßiger Anwendung zeigten sich in der Verbesserung der Konzentrations- und Reaktionsfähigkeit. Nervosität, Unruhe, Migräne, Tinnitus und Schlafstörungen können reduziert werden.

Ebenfalls zeigten sich eine verbesserte Immunabwehr, positive Auswirkungen auf den Magen- und Darmbereich und eine vorbeugende Wirkung auf den Bereich der Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dieser Kurs ist vom Arbeitskreis Prävention zertifiziert. Im Einzelfall und auf Antrag werden die Kursgebühren von den Krankenkassen weitestgehend übernommen.



Anelia Wilson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 18,00 EUR
ab 8 TN → 22,50 EUR
ab 6 TN → 30,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0550

Samstag, 26. Juni 2021

09:30–14:00 Uhr

0551

Samstag, 28. August 2021

09:30–14:00 Uhr

Yoga und meditatives Wandern

**„Schau dir die Natur an, und du wirst alles verstehen“
– Albert Einstein**

Wo können wir freudvoller unsere Kraft spüren, unseren Rhythmus finden und zur Ruhe kommen als in der Natur?

Bei dieser Halbtagesexpedition in die nahegelegene Natur wird besonderer Wert auf Atmung, Meditation, Stille und bewusste Wahrnehmung der Natur gelegt. An einigen schönen Plätzen werden einfache Yoga-Übungen im Stehen gemacht.

Die Gehmeditation und die Yoga- und die Atemübungen sind großartige, leicht zu erlernende Methoden, die uns helfen, zur Ruhe zu kommen, Konzentration und Gelassenheit zu entwickeln, die wir in unseren Alltag übertragen und immer und überall praktizieren können – beim Gehen, Auto fahren, Stehen in der Warteschlange usw.

Für Neueinsteiger und länger Praktizierende.

Bitte wetterfeste Kleidung und passendes, stabiles Schuhwerk, Trinkflasche und eventuell Sonnenschutz mitbringen.

Bei Unwetter findet der Kurs in den Räumlichkeiten der VHS statt.





Anelia Wilson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0605

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
26. Januar bis 16. März 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0606

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 60,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR

0607

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
7. September bis 23. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 60,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR

Yin und Yang Yoga

Die Kombination aus Yin und Yang Yoga hat eine sanfte und gleichzeitig kräftigende Wirkung und hilft uns, im Alltag achtsamer, vitaler und leistungsfähiger zu werden. Das passiv ausgeführte Yin Yoga stimuliert durch die Dehnübungen das tiefer liegende Bindegewebe. Das längere Halten der Asanas beruhigt unser Nervensystem. Das aktive und kraftvoller ausgeführte Yang Yoga belebt uns, kurbelt unser Stoffwechselsystem an und schenkt uns Stärke und Ausdauer.

Durch Meditations- und Atemübungen entspannen wir zusätzlich und finden mehr innere Ruhe und Ausgeglichenheit, Körper und Geist kommen in Einklang.

Leider bestehen in Kursraum 211 keine Umkleemöglichkeiten. Bitte kommen Sie direkt in Sportkleidung und bringen Sie eine Decke mit.





Anelia Wilson
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0608

montags, 20:00–21:30 Uhr
25. Januar bis 22. März 2021
16 Ustd., 8 Termine,
ab 10 TN → 48,00 EUR
ab 8 TN → 60,00 EUR
ab 6 TN → 80,00 EUR

0609

montags, 20:00–21:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 60,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR

0610

montags, 20:00–21:30 Uhr
6. September bis 29. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 60,00 EUR
ab 8 TN → 75,00 EUR
ab 6 TN → 100,00 EUR

Yin Yoga – Eine ruhige Yoga-Praxis

Yin Yoga wirkt stimulierend auf die tieferen Schichten des Körpers und hat einen regenerierenden und beruhigenden Effekt. Die einzelnen Asanas werden länger und mit entspannter Muskulatur gehalten. Eine klassische Yin-Yoga-Stunde umfasst Vorbeugen, hüftöffnende Haltungen, Rückbeugen und Drehungen.

Yin Yoga ist von den traditionellen Yoga-Haltungen abgeleitet und verbindet die modernen Erkenntnisse der Anatomie mit den Lehren des Dao Yoga und der Meridiane der Traditionellen chinesischen Medizin.

Die entspannende Wirkung der Yogapraxis wird durch Meditationen und Atemübungen aufgerundet.

Leider bestehen in Kursraum 211 keine Umkleidemöglichkeiten. Bitte kommen Sie direkt in Sportkleidung und bringen Sie eine Decke mit.





0611

Anelia Wilson

donnerstags, 20:00–21:30 Uhr

28. Januar bis 18. März 2021

16 Ustd., 8 Termine,

ab 10 TN → 48,00 EUR

ab 8 TN → 60,00 EUR

ab 6 TN → 80,00 EUR

Online-Kurs:

Yin Yoga – Eine ruhige Yoga-Praxis

Dieser Kurs findet online statt.

Yin Yoga wirkt stimulierend auf die tieferen Schichten des Körpers und hat einen regenerierenden und beruhigenden Effekt. Die einzelnen Asanas werden länger und mit entspannter Muskulatur gehalten. Eine klassische Yin Yoga-Stunde umfasst Vorbeugen, hüftöffnende Haltungen, Rückbeugen und Drehungen.

Yin Yoga ist von den traditionellen Yoga-Haltungen abgeleitet und verbindet die modernen Erkenntnisse der Anatomie mit den Lehren des Dao Yoga und der Meridiane der chinesischen traditionellen Medizin.

Die entspannende Wirkung der Yogapraxis wird durch Meditationen und Atemübungen aufgerundet.

Der Kurs wird über die Plattform Zoom angeboten. Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn von uns eine E-Mail. Die Zugangsdaten zum virtuellen Kursraum sowie eine detaillierte Anleitung für den Zugang befinden sich im Anhang der Mail.

Ute Hövels

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0612

dienstags, 18:15–19:45 Uhr

12. Januar bis 16. März 2021

20 Ustd., 10 Termine,

ab 10 TN → 60,00 EUR

ab 8 TN → 75,00 EUR

ab 6 TN → 100,00 EUR

Yoga für Fortgeschrittene

Die Körperübungen werden behutsam angeleitet und mit der Atmung verbunden. Das Anbieten von Variationen in den einzelnen Übungen schafft die Möglichkeit, passend zur eigenen Körperbefindlichkeit zu üben (Viniyoga). Die eigene Körperwahrnehmung wird somit gefördert. Dies führt zu einem achtsamen Umgang mit sich selbst und wirkt sich auch im Alltag positiv aus. Kleine Meditationen und Tiefenentspannung bieten eine wirkungsvolle Unterstützung.

Yoga verhilft zu mehr Beweglichkeit und Energie, körperlichem Wohlbefinden und innerer Klarheit.

Die täglichen Anforderungen können somit besser bewältigt werden.

Der Kurs ist für Teilnehmer*innen mit geringen Vorkenntnissen.

Leider bestehen in Kursraum 211 keine Umkleidemöglichkeiten. Bitte kommen Sie direkt in Sportkleidung!

0613

dienstags, 18:15–19:45 Uhr

13. April bis 8. Juni 2021

16 Ustd., 8 Termine,

ab 10 TN → 48,00 EUR

ab 8 TN → 60,00 EUR

ab 6 TN → 80,00 EUR

0614

dienstags, 18:15–19:45 Uhr

24. August bis 23. November 2021

24 Ustd., 12 Termine,

ab 10 TN → 72,00 EUR

ab 8 TN → 90,00 EUR

ab 6 TN → 120,00 EUR





Birgit Herkenhoff-Rawe
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0615

mittwochs, 18:45–20:00 Uhr

13. Januar bis 23. Juni 2021

37 Ustd., 22 Termine,

ab 10 TN → 110,00 EUR

ab 8 TN → 137,50 EUR

ab 6 TN → 183,30 EUR

0616

mittwochs, 18:45–20:00 Uhr

25. August bis 1. Dezember 2021

22 Ustd., 13 Termine,

ab 10 TN → 65,00 EUR

ab 8 TN → 81,25 EUR

ab 6 TN → 108,30 EUR

Power Yoga

Power Yoga ist ein modernes ganzheitliches Fitness-Workout, das für jedermann erlernbar ist. Hierbei werden die Asanas (Körperübungen) flüssig miteinander verbunden und durch eine kontrollierte Atemtechnik synchronisiert. Wie bei allen Yoga-Formen ist es das Ziel, Körper, Geist und Seele zu vereinen. Mit einer umfassenden Entspannung wird die Stunde abgeschlossen.

Leider bestehen in Kursraum 211 keine Umkleidemöglichkeiten. Bitte kommen Sie direkt in Sportkleidung!





Ruprecht Türk
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 12,00 EUR
ab 8 TN → 15,00 EUR
ab 6 TN → 20,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0617

Samstag, 6. Februar 2021

14:30–18:00 Uhr

0618

Samstag, 11. September 2021

14:30–18:00 Uhr



Qigong, Meditation und Zen – Tageskurs

Die Tageskurse bieten eine gründliche Einführung in Qigong, die Achtsamkeits- und Gütemeditation sowie Zen. Sie sind inhaltlich als Dauerkurs konzipiert, der Einstieg ist mit jedem neuen Kurs möglich.

Qigong, eine alte chinesische Kunst, die Bewegung, Vorstellung und Atmung zu einem tief wirkenden, harmonisierenden und heilenden System vereint. Hintergrund sind die chinesische Medizin und die daoistische Philosophie, wie bei der Akupunktur: „Energie“ (Chi bzw. Qi) muss fließen, ist sie blockiert, entstehen Verspannung, Krankheit, krankmachende Emotionen und Gedanken. Die Übungen sind äußerlich einfach und können von Menschen fast jeden Alters ihrer Konstitution angepasst ausgeübt werden.

Achtsamkeitsmeditation. Die Praxis dieser grundlegenden, auch Einsichtsmeditation (Vipassana) genannten Meditationsschulung besteht darin, mit Mitteln wie der Beobachtung des Atems, von Körperempfindungen, Gefühlen, Emotionen und Gedanken dahin zu kommen, sich dieser zunächst bewusst zu werden und sie dann loszulassen.

Die Meditation wirkt stressabbauend und beruhigend, sie entwickelt die Intuition und öffnet uns für in uns liegende, bislang verborgene Bereiche.

Gütemeditation. Die Meditation der bedingungslosen, liebenden Güte (Metta-Meditation) hat zum Ziel, die emotionale und geistige Verbindung zur verlorenen Ganzheit wieder herzustellen.

Sie fördert die intuitive Erkenntnis, dass wir mit allem verbunden sind, selbst mit unangenehmen Zeitgenossen. Zunächst bemühen wir uns darum, uns selbst zu lieben. Erst mit der tiefen Selbstakzeptanz sind wir in der Lage, unsere Problembereiche klar zu erkennen und dann zu ändern.

Zen. Einführung in Theorie und Praxis des Zen als ganzheitlichem spirituellem Weg.

Die Geschichte des Zen, die buddhistischen und daoistischen Wurzeln sowie die Entwicklung eines christlichen Zen durch die deutschen Zenmeister Hugo Lassalle (Jesuit) und Willigis Jäger (Benediktiner) werden im Überblick dargestellt.

Kern des Kurses ist jedoch die Praxis: Zazen, das „Sitzen in Versunkenheit“, und Kinhin, Zen im Gehen.



Ruprecht Türk
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0619

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
20. Januar bis 17. Februar 2021

0620

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
24. Februar bis 24. März 2021

0621

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
14. April bis 12. Mai 2021

0622

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
19. Mai bis 16. Juni 2021

0623

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
25. August bis 22. September 2021

0624

mittwochs, 17:45–19:15 Uhr
27. Oktober bis 24. November 2021

Qigong, Meditation und Zen – Abendkurs

Die Abendkurse bieten eine gründliche Einführung in Qigong, die Achtsamkeits- und Gütemeditation sowie Zen. Sie sind inhaltlich als Dauerkurs konzipiert, der Einstieg ist mit jedem neuen Kurs möglich.

Qigong, eine alte chinesische Kunst, die Bewegung, Vorstellung und Atmung zu einem tief wirkenden, harmonisierenden und heilenden System vereint. Hintergrund sind die chinesische Medizin und die daoistische Philosophie, wie bei der Akupunktur: „Energie“ (Chi bzw. Qi) muss fließen, ist sie blockiert, entstehen Verspannung, Krankheit, krankmachende Emotionen und Gedanken. Die Übungen sind äußerlich einfach und können von Menschen fast jeden Alters ihrer Konstitution angepasst ausgeübt werden.

Achtsamkeitsmeditation. Die Praxis dieser grundlegenden, auch Einsichtsmeditation (Vipassana) genannten Meditationsschulung besteht darin, mit Mitteln wie der Beobachtung des Atems, von Körperempfindungen, Gefühlen, Emotionen und Gedanken dahin zu kommen, sich dieser zunächst bewusst zu werden und sie dann loszulassen.

Die Meditation wirkt stressabbauend und beruhigend, sie entwickelt die Intuition und öffnet uns für in uns liegende, bislang verborgene Bereiche.

Gütemeditation. Die Meditation der bedingungslosen, liebenden Güte (Metta-Meditation) hat zum Ziel, die emotionale und geistige Verbindung zur verlorenen Ganzheit wieder herzustellen.

Sie fördert die intuitive Erkenntnis, dass wir mit allem verbunden sind, selbst mit unangenehmen Zeitgenossen. Zunächst bemühen wir uns darum, uns selbst zu lieben. Erst mit der tiefen Selbstakzeptanz sind wir in der Lage, unsere Problembereiche klar zu erkennen und dann zu ändern.

Zen. Einführung in Theorie und Praxis des Zen als ganzheitlichem spirituellem Weg.

Die Geschichte des Zen, die buddhistischen und daoistischen Wurzeln sowie die Entwicklung eines christlichen Zen durch die deutschen Zenmeister Hugo Lassalle (Jesuit) und Willigis Jäger (Benediktiner) werden im Überblick dargestellt.

Kern des Kurses ist jedoch die Praxis: Zazen, das „Sitzen in Versunkenheit“ und Kinhin, Zen im Gehen.



Martina Rudolphi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0625

montags, 19:00–19:45 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0626

montags, 19:00–19:45 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0627

montags, 19:00–19:45 Uhr
23. August bis 29. November 2021
12 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 36,00 EUR
ab 8 TN → 45,00 EUR
ab 6 TN → 60,00 EUR

0628

montags, 20:00–20:45 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0629

montags, 20:00–20:45 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

Ausgleichsgymnastik

Einseitige Belastungen im Alltag, Bewegungsmangel oder rückenbelastende Tätigkeiten können zu Rückenproblemen, Haltungsschwächen sowie muskulären Verspannungen im Schulter- und Nackenbereich führen. Diesen Problemen möchte ich mit einem entsprechenden Training entgegenwirken. Dazu gehören ein Warm-up zu Musik, Kreislauf und Gelenke in Schwung bringen; entlastende Übungen für die Wirbelsäule; gezielte Dehn- und Kräftigungsübungen der Muskelgruppen, welche die Wirbelsäule stützen und für eine schmerzfremde Haltung bedeutend sind; Entspannen nach der Anstrengung rundet die Unterrichtsstunde ab.



0630

montags, 20:00–20:45 Uhr
23. August bis 29. November 2021
12 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 36,00 EUR
ab 8 TN → 45,00 EUR
ab 6 TN → 60,00 EUR



Martina Rudolphi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0631

montags, 09:30–10:30 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0632

montags, 09:30–10:30 Uhr
12. April bis 21. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0633

montags, 09:30–10:30 Uhr
23. August bis 29. November 2021
12 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 42,00 EUR
ab 8 TN → 52,50 EUR
ab 6 TN → 70,00 EUR

Gymnastik der guten Laune: Wer rastet, der rostet

Gymnastik, die gute Laune macht, wird hier ausgeübt. Wer rastet, der rostet. Um diesem Phänomen vorzubeugen, wird in diesem Kurs der ganze Körper trainiert. Zu dynamischer, fetziger Musik werden u. a. Keulen geschwungen, Medizinbälle geworfen und Sitzbälle ausbalanciert.





Martina Rudolphi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0634

dienstags, 19:10–20:10 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0635

dienstags, 19:10–20:10 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0636

dienstags, 19:10–20:10 Uhr
24. August bis 30. November 2021
13 Ustd., 13 Termine,
ab 10 TN → 45,50 EUR
ab 8 TN → 57,00 EUR
ab 6 TN → 76,00 EUR

Jazz Dance

Jazz Dance ist eine in den USA entstandene Form des zeitgenössischen Tanzes. Ursprünglich war die musikalische Grundlage die Jazzmusik; heute werden in der Regel die Top-Titel aus den Pop-Charts verwendet. Der Jazz Dance entwickelte sich aus afroamerikanischen Tanzstilen, die im 19. Jahrhundert mit Sklaven nach Amerika kamen.





Martina Rudolphi
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0637

donnerstags, 09:00–10:00 Uhr

14. Januar bis 18. März 2021

10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR

ab 8 TN → 43,75 EUR

ab 6 TN → 58,30 EUR

0638

donnerstags, 09:00–10:00 Uhr

15. April bis 1. Juli 2021

10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR

ab 8 TN → 43,75 EUR

ab 6 TN → 58,30 EUR

0639

donnerstags, 09:00–10:00 Uhr

2. September bis 9. Dezember 2021

13 Ustd., 13 Termine,
ab 10 TN → 45,50 EUR

ab 8 TN → 57,00 EUR

ab 6 TN → 76,00 EUR

Rückenfitness

Die Wirbelsäulengymnastik für alle, die aktiv zur Gesunderhaltung ihres Rückens beitragen wollen!

Die Teilnehmer*innen des Kurses trainieren eine korrekte Körperhaltung sowie ein rückengerechtes Verhalten im Alltag. Das Training beinhaltet funktionale Dehn- und Kräftigungsübungen der rückenrelevanten Muskulatur unter Einbeziehung von Elementen aus Yoga, Pilates und Callanetics. Verschiedene Entspannungsübungen helfen, auch die innere Balance zu erhalten.





Sandra Geschwandner
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0640

montags, 18:00–18:45 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0641

montags, 18:00–18:45 Uhr
25. Oktober bis 13. Dezember 2021
7 Ustd., 7 Termine,
ab 10 TN → 21,00 EUR
ab 8 TN → 26,25 EUR
ab 6 TN → 35,00 EUR

Callanetics – Anfänger

Callanetics ist eine Intensiv-Gymnastik zur Straffung von Bauch, Po, Hüften und Beinen. Die Übungen, durch konsequentes Wiederholen von geringen, exakt abgestimmten Bewegungen gekennzeichnet, wirken auf die Tiefenmuskulatur und führen bereits nach relativ kurzer Zeit zu sichtbaren Ergebnissen. Da sie ursprünglich für Menschen mit Rückenproblemen entwickelt wurde, belastet diese Gymnastik weder Rücken noch Gelenke und ist für Frauen und Männer aller Altersstufen geeignet.

Sandra Geschwandner
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0642

montags, 18:50–19:35 Uhr
11. Januar bis 22. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0643

montags, 18:50–19:35 Uhr
25. Oktober bis 13. Dezember 2021
7 Ustd., 7 Termine,
ab 10 TN → 21,00 EUR
ab 8 TN → 26,25 EUR
ab 6 TN → 35,00 EUR

Callanetics – Fortgeschrittene

Callanetics ist eine Intensiv-Gymnastik zur Straffung von Bauch, Po, Hüften und Beinen. Die Übungen, durch konsequentes Wiederholen von geringen, exakt abgestimmten Bewegungen gekennzeichnet, wirken auf die Tiefenmuskulatur und führen bereits nach relativ kurzer Zeit zu sichtbaren Ergebnissen. Da sie ursprünglich für Menschen mit Rückenproblemen entwickelt wurde, belastet diese Gymnastik weder Rücken noch Gelenke und ist für Frauen und Männer aller Altersstufen geeignet.



Anne Jaeger
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0644

dienstags, 20:15–21:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0645

dienstags, 20:15–21:00 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 30,00 EUR
ab 8 TN → 37,50 EUR
ab 6 TN → 50,00 EUR

0646

dienstags, 20:15–21:00 Uhr
24. August bis 23. November 2021
12 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 36,00 EUR
ab 8 TN → 45,00 EUR
ab 6 TN → 60,00 EUR

Zumba Gold

Zumba Gold ist eine Verschmelzung von Fitness-Workout und heißen Latino-Rhythmen, die mit keinem anderen Workout zu vergleichen ist.

In Zumba Gold erlernt man mehrere verschiedene Schritte wie Reggaeton, Merengue, Salsa, Cumbia, Hip-Hop, Mambo, Rumba usw. Zumba Gold ist die einfachste und leichteste Form von Zumba. Es ist sowohl für ältere aktive Menschen als auch für Anfänger*innen gut geeignet.





Anne Jaeger
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

0647

mittwochs, 20:00–21:00 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0648

mittwochs, 20:00–21:00 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021
9 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 31,50 EUR
ab 8 TN → 39,40 EUR
ab 6 TN → 52,50 EUR

0649

mittwochs, 20:00–21:00 Uhr
18. August bis 17. November 2021
12 Ustd., 12 Termine,
ab 10 TN → 42,00 EUR
ab 8 TN → 52,50 EUR
ab 6 TN → 70,00 EUR

0650

donnerstags, 20:00–21:00 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 35,00 EUR
ab 8 TN → 43,75 EUR
ab 6 TN → 58,30 EUR

0651

donnerstags, 20:00–21:00 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021
9 Ustd., 9 Termine,
ab 10 TN → 31,50 EUR
ab 8 TN → 39,40 EUR
ab 6 TN → 52,50 EUR

Zumbafitness

Das Zumba®-Programm ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitnessworkout, bei dem lateinamerikanische sowie internationale Musik und Tanzbewegungen verwendet werden, um ein aufregendes, dynamisches und belebendes Training zu gestalten.

Lass dich mitreißen von Rhythmen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton, Flamenco, Bhangra, Soca und vielen weiteren, sodass jede Stunde zu einer einzigartigen Party wird.





0652

Anne Jaeger

donnerstags, 10:30–11:30 Uhr

19. August bis 18. November 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

12 Ustd., 12 Termine,

ab 10 TN → 42,00 EUR

ab 8 TN → 52,50 EUR

ab 6 TN → 70,00 EUR

Kapow – Einfache Dance-Aerobic und gezieltes Workout

Kapow® ist ein Kardio-Power-Workout.

Gegründet wurde Kapow® im September 2015 von der Physiotherapeutin Janine Brinkers.

Kerngedanke des Programmes ist es, die Group-Fitness-Teilnehmer*innen entgegengesetzt ihrer täglichen Haltung zu trainieren. Das Programm kombiniert Toning Elemente und Functional Moves mit ganz einfacher Dance Aerobic.

Kapow® Fitness wirkt wie eine Therapie für die Muskulatur des Rumpfes, hat aber durch die treibende und motivierende Musik eher den Charakter eines hypnotischen Workouts.

Dieses Programm ist gemacht für die wichtigsten Leute der Fitnessbranche – die Kursteilnehmer*innen. Endlich ein Workout, bei dem es keine komplizierten Schrittfolgen gibt.





*Pia Marei Hauser,
Mike Christian Voss
Tanzstudio Let's dance*

0653

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0654

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0655

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
24. August bis 9. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0656

dienstags, 20:00–21:30 Uhr
16. November bis 21. Dezember 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 72,00 EUR
ab 8 TN → 90,00 EUR
ab 6 TN → 120,00 EUR

Tango Argentino für Fortgeschrittene 1

Tango Argentino ist mehr als nur ein Modetanz – er ist Bewegung, Begegnung und Freude am Ausdruck!

Im 19. Jahrhundert in Buenos Aires entstanden, ist er mittlerweile weltweit anerkannter Teil des UNESCO-Kulturerbes. Der argentinische Tango ist auch deshalb so beliebt, weil die Partner viel Freiheit und einen großen Gestaltungsspielraum haben – es gibt in diesem Tanz keine festgelegten Figurfolgen, sondern jeder Schritt wird einzeln geführt. Das sind gute Voraussetzungen, um sich immer wieder neu zu begegnen.

Die beiden Lehrer Pia & Mike beschäftigen sich seit Jahren intensiv mit dem Tango und bringen Erfahrung aus einer Vielzahl von Begegnungen mit argentinischen Tänzern ein. Seit 2016 unterrichten sie auch an der VHS Rheine.

In diesem fortlaufenden Anfängerkurs „Tango Argentino“ werden die Grundlagen des Führens und Folgens und die wichtigsten Elemente des Tanzes vermittelt.

Tanzen ist träumen mit den Beinen
– Sprichwort aus Finnland –



Pia Marei Hauser, Mike Christian Voss



*Pia Marei Hauser,
Mike Christian Voss
Tanzstudio Let's dance*

0657

dienstags, 18:30–20:00 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0658

dienstags, 18:30–20:00 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0659

dienstags, 18:30–20:00 Uhr
24. August bis 9. November 2021
20 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 120,00 EUR
ab 8 TN → 150,00 EUR
ab 6 TN → 200,00 EUR

0660

dienstags, 18:30–20:00 Uhr
16. November bis 21. Dezember 2021
12 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 72,00 EUR
ab 8 TN → 90,00 EUR
ab 6 TN → 120,00 EUR

Tango Argentino für Fortgeschrittene 2

Tango Argentino ist mehr als nur ein Modetanz – er ist Bewegung, Begegnung und Freude am Ausdruck!

Im 19. Jahrhundert in Buenos Aires entstanden, ist er mittlerweile weltweit anerkannter Teil des UNESCO-Kulturerbes. Der argentinische Tango ist auch deshalb so beliebt, weil die Partner viel Freiheit und einen großen Gestaltungsspielraum haben – es gibt in diesem Tanz keine festgelegten Figurfolgen, sondern jeder Schritt wird einzeln geführt. Das sind gute Voraussetzungen, um sich immer wieder neu zu begegnen.

Die beiden Lehrer Pia & Mike beschäftigen sich seit Jahren intensiv mit dem Tango und bringen Erfahrung aus einer Vielzahl von Begegnungen mit argentinischen Tänzern ein. Seit 2016 unterrichten sie auch an der VHS Rheine.

In diesem fortlaufenden Anfängerkurs „Tango Argentino“ werden die Grundlagen des Führens und Folgens und die wichtigsten Elemente des Tanzes vermittelt.

Tanzen ist träumen mit den Beinen
– Sprichwort aus Finnland –





Martina Rudolphi
HPZ/Christophorus-Schule
Dreikönigsstr. 20–30

0661

dienstags, 20:30–21:30 Uhr
12. Januar bis 16. März 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 90,00 EUR
ab 8 TN → 112,50 EUR
ab 6 TN → 150,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0662

dienstags, 20:30–21:30 Uhr
13. April bis 22. Juni 2021
10 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 90,00 EUR
ab 8 TN → 112,50 EUR
ab 6 TN → 150,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Wassergymnastik

Das Medium Wasser verbessert durch den Auftrieb die Ausdauer, Balance und den Bewegungswiderstand. Mit Übungen gegen den Wasserwiderstand wird die Muskulatur gekräftigt. Durch unterschiedliche Bewegungsabläufe erfahren die Teilnehmer*innen Entspannung und Körperwahrnehmung. Körperliche Anstrengungen werden als entspannend empfunden, wodurch das Wohlbefinden gesteigert wird.

0663

dienstags, 20:30–21:30 Uhr
31. August bis 5. Oktober 2021
6 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 54,00 EUR
ab 8 TN → 67,50 EUR
ab 6 TN → 90,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0664

dienstags, 20:30–21:30 Uhr
26. Oktober bis
30. November 2021
6 Ustd., 6 Termine,
ab 10 TN → 54,00 EUR
ab 8 TN → 67,50 EUR
ab 6 TN → 90,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0170

Walter Schwarthoff
montags, 19:30–22:15 Uhr
8. November bis 4. April 2022
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
60 Ustd., 20 Termine, 200,00 EUR
(keine Ermäßigung)
zzgl. Prüfungsgebühr



Sportbootführerschein SEE/ Sportküstenschifferschein

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer*innen die gesamte Theorie, die angehende Hobby-Bootsführer brauchen, um ein Sportboot sicher zu führen. Dazu gehören die Kenntnisse der Verkehrs- und Sicherheitsvorschriften ebenso wie die grundlegenden Bootsmannöver, Knoten, Navigation und praktische Seemannschaft.

Der Sportbootführerschein See (SBS) ist notwendig, um im Küstenbereich (3 Seemeilen) Wassersport auszuüben. Der Sportküstenschifferschein (SKS) gilt in der 12-Seemeilen-Zone. Beim SKS wird unterschieden zwischen Fahrzeugen mit Antriebsmaschine und solchen, die zusätzlich ein Segel haben. Damit ist er eine spezielle Qualifikation zum Führen von Segelyachten, die im Schadensfall von Versicherungen und Behörden gefordert werden kann. Da die Theorie beim SKS die Theorie des SBS enthält, führen wir den Kurs in Kombination durch. Beide Scheine werden weltweit anerkannt.

In Absprache mit dem Kursleiter ist es zusätzlich möglich, in einer Yachtschule die praktischen Teile und die Prüfung durchzuführen und einen Ausbildungstörn auf der Ostsee zu organisieren. Die Teilnehmenden sollten bedenken, dass für die praktischen Teile und für das Kartenmaterial weitere Kosten anfallen. In einer Vorbesprechung am ersten Veranstaltungsabend informieren wir die Interessierten über weitere Einzelheiten.



Andrea Nyenhuis
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

0738

Mittwoch, 24. Februar 2021
15:00–16:30 Uhr

0739

Sonntag, 7. März 2021
18:00–19:30 Uhr

Kneipp – Muntermacher

„Gesundheit kriegt man nicht im Handel, sondern nur durch Lebenswandel“, meinte schon Sebastian Kneipp, der „Wasserdoktor“.

Nach einer kurzen Vorstellung des Kneippschen Gesundheitskonzepts wird eine Wasseranwendung gezeigt mit der Möglichkeit für jeden, diese einmal selbst auszuprobieren. Sie erfahren, wie Sie mit Spaß und Freude Ihr Wohlbefinden mithilfe der Anwendung zu Hause steigern können und damit Ihrem Körper helfen, gut durch die Erkältungszeit zu kommen und gesund in das Frühjahr zu starten. Es wäre schön, wenn Sie in bequemer Kleidung kommen. Ansonsten braucht nichts mitgebracht zu werden.

Kooperationsveranstaltung zusammen mit dem Kneipp-Verein.

Andrea Nyenhuis
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
5,00 EUR (keine Ermäßigung)

0740

Mittwoch, 19. Mai 2021
15:00–16:30 Uhr

0741

Mittwoch, 16. Juni 2021
18:00–19:30 Uhr

Kneipp – Gefäßtraining

„Lernt das Wasser richtig kennen, und es wird euch stets ein verlässlicher Freund sein“, riet Sebastian Kneipp schon zu seiner Zeit. Wie aktuell dies auch heute ist, können Sie nach einer kurzen Einführung in das Kneippsche Gesundheitskonzept anhand einer praktischen Wasseranwendung erleben, die Sie ohne viel Aufwand auch zu Hause durchführen können. Sie stärken Ihr Venensystem und steigern Ihr Wohlbefinden besonders in der kommenden warmen Jahreszeit. Es wäre schön, wenn Sie in bequemer Kleidung bzw. mit Hose zum Hochkrepeln kommen könnten. Evtl. brauchen Sie ein paar warme Socken.



Kooperationsveranstaltung zusammen mit dem Kneipp-Verein.



**Kochkurse für
Hobbyköche,
als Gruppenevent &
zum Verschenken.**

Lecker lernen. Menschen treffen.

In unserer modernen Küche mit gepflegtem Ambiente können Gruppen einen geselligen Abend gestalten, an dem neue Rezepte und Geschmackserlebnisse erlernt und erfahren werden. Auf ein Wunschthema wird gerne eingegangen, wie z. B. Partyküche, festliche Menüs, schnelle Küche, westfälische Küche oder ein bestimmtes Gesundheitsthema.

Weitere Informationen erhalten Sie von Christina Çoban, telefonisch erreichbar unter Tel. (05971) 939-127 oder per E-Mail unter christina.coban@rheine.de.



Programmbereich Essen und Trinken

Die Kursleitenden der VHS-Kurse in diesem Programmbereich versorgen die Teilnehmenden mit Praxiswissen und Expertentipps. Sich richtig zu ernähren, soll als Lehr- und Lernziel verstanden werden. Die wissenschaftliche Forschung weist insbesondere auf die positiven Auswirkungen des Lernens in der Gruppe hin. Eine gute Gruppenatmosphäre unterstützt die Lernmotivation für Veränderungen im Essverhalten – sowohl in Phasen der Gesundheit als auch in Krankheitsphasen.

Zertifizierte Knigge-Trainerin

22,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Der genaue Kursort wird mit der Kursleitung abgesprochen.

0734

Samstag, 20. März 2021

11:00–14:00 Uhr

0735

Samstag, 9. Oktober 2021

11:00–14:00 Uhr

Knigge für Kinder und Jugendliche

Tisch-Knigge mit einem 3-Gänge-Menü

Schwerpunkte:

- Gutes Benehmen ist wieder gefragt
- Die Basis der Höflichkeit: Bitte und Danke
- Grüßen und begrüßen
- Benimm bei Tisch

Die Kinder decken gemeinsam den Tisch und werden angeregt, die grundlegenden Regeln des Miteinanders schätzen zu lernen. Der Kurs wird von einer zertifizierten Knigge-Trainerin durchgeführt.

Die Kinder bekommen zum Abschluss ein Zertifikat ausgehändigt. Die Lebensmittelgebühr in Höhe von zusätzlich ca. 18,00 EUR wird direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Zertifizierte Knigge-Trainerin

45,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Der genaue Kursort wird mit der Kursleitung abgesprochen.

0736

Freitag, 19. Februar 2021

17:00–20:15 Uhr

0737

Freitag, 22. Oktober 2021

17:00–20:15 Uhr

Knigge – modern

So treten Sie sicher und zeitgemäß auf

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Erwachsene als auch an Jugendliche und Auszubildende.

Schwerpunkt des Kurses:

- Benimm ist wieder in, besonders im Business, aber auch im privaten Bereich.
- Es wird wieder auf „Ton und Takt“ geachtet.
- Die Chance des ersten Eindrucks ist zu nutzen, um Peinlichkeiten zu vermeiden.
- Selbstsicheres und stilvolles Auftreten

Die Teilnehmenden erhalten in lockerer Atmosphäre einen Überblick über die wichtigsten Benimmregeln und Umgangsformen sowie praktische Hilfestellungen für den respektvollen Umgang miteinander.

Bei einem 3-Gänge-Menü werden die Tischkultur (Gläser, Besteck, Brotteller) sowie Sitzhaltung nach Knigge vorgestellt und praktiziert.

Begrüßungsregeln, Small Talk, Umgang mit dem Handy im öffentlichen Raum sowie der Dresscode im Business gehören ebenfalls zum Programm.

Die aktuellen Regeln werden in diesem Kurs von einer zertifizierten Knigge-Trainerin vermittelt.

Die Teilnehmenden erhalten zum Abschluss ein entsprechendes Zertifikat.

Die Lebensmittelkosten für das 3-Gänge-Menü in Höhe von ca. 35,00 EUR werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Dieser Kurs ist auch von Firmen oder Gruppen individuell buchbar.





Sie möchten mit Ihren Freunden kochen, aber nicht zu Hause?

Dann kommen Sie doch in die VHS Rheine!

Preise, Organisation und Ablauf

Der Kochkursternin wird in der Regel telefonisch mit der Fachbereichsleiterin abgesprochen, ebenso Kursleitung und Thema.

Die Kochkursgebühr setzt sich aus den **Lebensmittelkosten**, **2 Kursvorbereitungsstunden** (telefonische Rezeptbesprechung, Kopieren, Einkauf, Tisch eindecken) und Kursdurchführungsgebühren von jeweils **3,00 € pro 45-Minuten-Einheit** zusammen.



Die Getränke können selbst mitgebracht oder bei ortsansässigen Getränkehändlern in Auftrag gegeben werden. In seltenen Fällen organisiert die Kursleitung die Getränke.

Die Lebensmittelkosten werden in der Regel im Kurs vor Ort mit der Kursleiterin abgerechnet und hängen vom Menüumfang ab.

Bei einem Kochkurs mit 10 Teilnehmenden und 6 Unterrichtsstunden würde zum Beispiel folgende Rechnung entstehen:

$$\begin{array}{rcl} 10 \text{ TN} \times 3,00 \text{ €} \times 6 \text{ Kursdurchführungsstd.} & = & 180,00 \text{ €} \\ \text{plus 2 Kursvorbereitungsstunden pro TN} & & \\ 10 \text{ TN} \times 6,00 \text{ €} & = & \underline{60,00 \text{ €}} \\ & & 240,00 \text{ €} \end{array}$$

240,00 € / 10 Teilnehmer*innen =
24,00 € pro Teilnehmer*in

24,00 € Kursgebühr
plus ca. 10,00 € Lebensmittelgebühr
34,00 € Kursgebühr pro Teilnehmer*in

Wir würden uns sehr freuen, Sie in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.



0742

Eva Kongsbak

Mittwoch, 23. Juni 2021

14:30–18:15 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

9,00 EUR

**ermäßigter Preis nur für
Kneipp-Mitglieder**

Fit in das Frühjahr mit jungen Pflanzen

Eva Kongsbak vermittelt den Interessenten, wie man besonders geschickt Frühjahrspflanzen verarbeiten kann. Es werden Brennnessel, Löwenzahn, Giersch und vieles mehr frisch zubereitet, damit die Nährstoffe für den Organismus gut erhalten bleiben.

Bitte kleine Gefäße mitbringen, damit man die Zubereitungen zu Hause weiter genießen kann.

Die Lebensmittelumlage (ca. 5,00 EUR) wird direkt mit der Kursleitung abgerechnet.



Kooperationsveranstaltung zusammen mit dem Kneipp-Verein.

0743

Eva Kongsbak

Mittwoch, 22. September 2021

14:30–18:15 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

9,00 EUR

**ermäßigter Preis nur für
Kneipp-Mitglieder**

Herbstliche Angebote aus der Natur für die Gesundheit

Zur Stärkung der Abwehrkräfte verarbeitet Eva Kongsbak in diesem Seminar wichtige Naturprodukte wie Kürbis, Hagebutten, Äpfel und Chinakohl in Verbindung mit würzigen Kräutern. Außerdem werden unter anderem Kräutertees hergestellt.

Bitte kleine Gefäße mitbringen, damit die Zubereitungen zu Hause weiter verwendet werden können.

Die Lebensmittelumlage (ca. 5,00 EUR) wird direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Kooperationsveranstaltung zusammen mit dem Kneipp-Verein.





Elfriede Beenen
**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**
18,00 EUR (keine Ermäßigung)

0744

Mittwoch, 20. Januar 2021
10:30–13:30 Uhr

0745

Mittwoch, 24. Februar 2021
10:30–13:30 Uhr

0746

Mittwoch, 24. März 2021
10:30–13:30 Uhr

0747

Mittwoch, 28. April 2021
10:30–13:30 Uhr

0748

Mittwoch, 26. Mai 2021
10:30–13:30 Uhr

0749

Mittwoch, 30. Juni 2021
10:30–13:30 Uhr

0750

Mittwoch, 29. September 2021
10:30–13:30 Uhr

0751

Mittwoch, 27. Oktober 2021
10:30–13:30 Uhr

0752

Mittwoch, 24. November 2021
10:30–13:30 Uhr

Offener VHS-Kochclub 63+

Gemeinsam kochen und in gemütlicher Runde genießen und miteinander reden. Das sollen die Schwerpunkte dieses Kochclubs sein. Neue, nette Menschen kennenzulernen, fällt bei diesem Kursangebot besonders leicht, denn in der Küche muss man einfach zusammenarbeiten ...

Wir werden jeweils neue Rezepte vorstellen. Sie umfassen komplette Menüs mit Vorspeise, Hauptgericht und Dessert. Bei jedem Treffen gibt es neue Rezepte und Anregungen.

Das gemeinsame Tun und Genießen sowie der Austausch sollen in diesem Kursangebot einen besonderen Schwerpunkt haben. Außerdem sollen neue Anregungen, Tipps und Tricks rund um das Thema Kochen gegeben werden. Dieses Angebot richtet sich sowohl an Anfänger als auch an erfahrene „Köche*innen“, Mann oder Frau oder als Paar. Sie werden sicher bald feststellen, dass es in geselliger Runde noch mal so gut schmeckt!

Neben der Kursgebühr fallen Lebensmittelumlagen pro Kurstag in Höhe von ca. 10,00 EUR an. Diese werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.





0753

Dorothea Reisige

Donnerstag, 11. März 2021

18:00–22:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

24,00 EUR

(keine Ermäßigung)

It's Partytime

Mit einem saisonalen Cocktail starten wir ins „Party-Vergnügen“.

Für Ihre nächste Feier werden verschiedene Suppen, Salate und köstliche Desserts zubereitet und gemeinsam verzehrt.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.

0754

Dorothea Reisige

Freitag, 21. Mai 2021

18:30–22:15 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

21,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Cocktails

In diesem Kurs werden hauptsächlich alkoholhaltige Cocktails gemixt. Es werden sowohl klassische als auch neuzeitliche Rezepturen mit entsprechenden Dekorationen vorgestellt und verkostet. Die Umlage der Spirituosen und Lebensmittel (Knabberlei und Dip) in Höhe von ca. 15,00 EUR werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.

Dieser Kurs kann auch von einer Gruppe zu einem Wunschtermin (auch am Wochenende) gebucht werden.



0755

Dorothea Reisige

Donnerstag, 9. Dezember 2021

18:00–22:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

24,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Festliche Weihnachtsküche

Auf die jährlich wiederkehrende Frage nach dem Speiseplan für die Feiertage (aber auch für sonstige festliche Anlässe) soll dieser Kurs eine Antwort geben. Unter fachkundiger Anleitung wird ein abwechslungsreiches Menü mit Vorspeise, Suppe, Fleisch-, Fisch- oder Geflügelgericht sowie einem köstlichen Dessert zubereitet.

Dekoratives Anrichten der Speisen und die weihnachtliche Tischgestaltung unterstreichen den festlichen Rahmen. Ausführliche Rezeptfolgen erleichtern den Kursteilnehmende die Zubereitung am eigenen Herd.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.





0756

Gaby Waltenberger

Samstag, 13. Februar 2021

18:00–22:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

24,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Kochende Leidenschaft ...

Kochen für Paare

Das Kochen geht Frau und Mann gleichermaßen etwas an. Die Beköstigung der Familie wird meistens den Frauen zugesprochen, aber die meisten Star-Köche sind männlich. Mal wieder gemeinsam mit Feuer und Flamme den Kochlöffel schwingen und ein schönes Menü zaubern. Anregungen und tolle Rezepte für einen genussreichen Abend zu zweit.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.

0757

Gaby Waltenberger

Donnerstag, 18. Februar 2021

18:00–22:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

24,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Frauenabend

Lasst euch (vielleicht zusammen mit einer Freundin) auf einen schönen Abend ein. Girls only! Tolle Getränke (Cocktails), schlanke Rezepte, die gut schmecken, und Tipps aus der Küche, welche

Lebensmittel auch der Schönheit von Nutzen sind.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.



0758

Gaby Waltenberger,

Jona Waltenberger

Samstag, 20. März 2021

17:30–22:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

24,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Japanische Küche

Die in der japanischen Küche verwendeten Lebensmittel und die Art und Weise ihrer Zubereitung werden oft als Gründe für die auffallend hohe Lebenserwartung der japanischen Bevölkerung genannt. In diesem Kurs können Sie ein kulinarisches Feuerwerk quer durch die japanische Küche und Esskultur erleben. Es werden traditionelle Gerichte, die Kaiseki-Küche aus der Zen-Kultur (auch optisch ein Highlight) und bekannte Gerichte aus japanischen Mangas vorgestellt und zubereitet.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.



0759

Gaby Waltenberger

Termin nach Vereinbarung

Tafelfreude – Kulinarisches Teambuilding

Sie möchten, dass Ihr Team in der Firma näher zusammenwächst? Wie wäre es dann mit einer Herausforderung der kulinarischen Art? In unserem Teambuilding-Seminar können Sie unter Anleitung einer Kochkursleitung gemeinsam kochen, essen und Spaß haben, denn ein Tag in netter Gesellschaft mit gutem Essen und leckeren Getränken ist stets ein guter Tag.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.



Lust auf ein Krimi-Dinner?

Dann rufen Sie an und vereinbaren einen Termin mit uns!

Ansprechpartnerin:

Christina Çoban

Tel. (05971) 939-127

christina.coban@rheine.de



0760

Selin Cay

Mittwoch, 3. März 2021

16:00–19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

18,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Grundkochkurs

In diesem Kochkurs geht es um die Grundlagen und Grundtechniken der Nahrungszubereitung. Schritt für Schritt wird allen Interessierten erklärt, wie was zubereitet und hergestellt wird. Es werden einfache, regionale und saisonale Themen besprochen und erarbeitet.



Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.

0761

Selin Cay

Donnerstag, 4. März 2021

17:30–20:30 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

18,00 EUR

(keine Ermäßigung)

15-Minuten-Küche

Leider sind wir in der heutigen Zeit häufig im Stress und haben oft wenig Zeit für die wichtigen Dinge – wie die Zubereitung einer gehaltvollen Mahlzeit. Unsere Kochkursleitung zeigt Ihnen in diesem Kurs, wie Sie auch mit wenig Zeit ein ausgewogenes Gericht zaubern können.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.

Selin Cay

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

18,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Vegetarisch kochen

Ob für die Gesundheit, den Klimawandel oder einfach, weil es gut schmeckt: Vegetarische Gerichte sind eine sinnvolle Möglichkeit, den Fleischkonsum zu reduzieren.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.

0762

Montag, 15. März 2021

18:00–21:00 Uhr

0763

Montag, 13. September 2021

18:00–21:00 Uhr



Kindergeburtstag in der VHS

Kochkurs für Kinder



Preise, Organisation und Ablauf

Im Rahmen der Kinder- und Jugenduni kostet eine Unterrichtsstunde 2,50 € ab einer Gruppengröße von 10 Kindern. Bei kleineren Gruppen erhöht sich der Preis pro Unterrichtsstunde.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass 6 Unterrichtsstunden ein guter Zeitrahmen sind (inklusive Vor- und Nachbereitungsstunde).

Die 6 Unterrichtsstunden setzen sich wie folgt zusammen:

1 Unterrichtsstunde wird für die Vorbereitung seitens der Kursleitung im Vorfeld benötigt: telefonische Elterngespräche zur Vorbereitung, Einkaufen, Rezeptmappe zusammenstellen, Tisch dekorativ gestalten, Arbeitsplätze kindgerecht einrichten und vorbereiten, kindersichere Arbeitstische bereitstellen und bestücken usw.

4 Unterrichtsstunden werden für Geschenke auspacken und natürlich für das Kochen benötigt. Das Thema „Gesunde Ernährung“ wird spielerisch, z. B. mit Tänzen, besonders hervorgehoben. Es werden ca. 6 bis 8 Rezepte gekocht bzw. gebacken. Die Kinder erlernen auch den „vorsichtigen“ Einsatz mit heißen Blechen und Elektrogeräten.

1 Unterrichtsstunde wird für die Nachbereitung benötigt. Die Küche wird aufgeräumt und alles kommt wieder an seinen Platz.

Bei Kindergruppen unter 12 Jahren oder einer Gruppe über 9 Kindern empfiehlt es sich, eine zusätzliche Küchen-Assistentin zu beauftragen. Sie kann die Kursleitung bzw. die Kindern bei der Handhabung der E-Geräte, bei den heißen Blechen oder bei der Rezeptvorbereitung unterstützen.

Das Rundum-sorglos-Kindergeburtstags-Paket besteht aus einer Rezeptmappe mit gesunden und einfachen Rezepten zum Nachmachen, einer entsprechenden Geburtstagstischdekoration mit Event-Charakter, betreuter Aufsicht bei der Arbeit mit Elektrogeräten und heißen Herden.

So ergibt sich folgende Rechnung für einen Kindergeburtstagskurs mit max. 10 Kindern als Gruppe:

10 Kinder x 2,50 € x 6 Unterrichtsstunden = 150,00 €

Auf Wunsch kann eine Assistentin mithelfen (wird nach Bedarf mit der Ustd.-Anzahl verrechnet) oder die Eltern/eine Begleitperson beteiligen/beteiligt sich an den Aufräumarbeiten.

Zusätzlich fallen die Lebensmittelgebühren und die Kosten für Getränke (können auch selber mitgebracht werden) an.

Die VHS-Kursleiterin Marianne Kley wird diese Kurse durchführen.



0764

Selin Cay

Samstag, 8. Mai 2021

14:00–17:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
18,00 EUR**

(keine Ermäßigung)

Eltern-Kind-Backen zum Muttertag

Ihre Kinder möchten ein ganz persönliches Geschenk zum Muttertag verschenken? Wie wäre es mit selbst gebackenen und individuell verzierten Plätzchen? Pünktlich zum Muttertag bieten wir am vorhergehenden Samstagnachmittag Vätern, Großvätern etc. die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern und unserer erfahrenen Kochkursleitung leckere Plätzchen zu zaubern und so ein liebevoll selbstgestaltetes Muttertagsgeschenk herzustellen.



Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.

Die Kinder zahlen die halbe Kursgebühr.

0765

Selin Cay

Dienstag, 11. Mai 2021

17:30–21:15 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
21,00 EUR**

(keine Ermäßigung)

Kochen mit 5 Zutaten

Lernen Sie in diesem Kurs, dass es nicht viel braucht, um eine vollständige Mahlzeit auf den Tisch zu bringen. Unsere Kochkursleitung zeigt Ihnen, wie Sie ein abwechslungsreiches Gericht mit fünf Hauptzutaten zubereiten können.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.





Patrizia Pirone
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
18,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0766 Antipasti Variationen
Freitag, 5. Februar 2021
18:00–21:00 Uhr

0767 Bruschetta Variationen
Freitag, 26. März 2021
18:00–21:00 Uhr

0768 Pasta Variationen
Freitag, 30. April 2021
18:00–21:00 Uhr

0769 Risotto Variationen
Freitag, 28. Mai 2021
18:00–21:00 Uhr

0770 Pizza Variationen
Freitag, 25. Juni 2021
18:00–21:00 Uhr

0771 Neapolitanischer Streetfood
Freitag, 27. August 2021
18:00–21:00 Uhr

0772 Tiramisu und Pannacotta
Freitag, 24. September 2021
18:00–21:00 Uhr

0773 Saltimbocca
Freitag, 29. Oktober 2021
18:00–21:00 Uhr

0774
Freitag, 26. November 2021
18:00–21:00 Uhr

Italienische Spezialitäten von italienischen Köchen

Italien ist ein vielseitiges Land – dies gilt auch für seine kulinarischen Spezialitäten. Lernen Sie in diesem Kurs die Klassiker der italienischen Küche aus den verschiedenen Regionen Italiens kennen. Patrizia Pirone, leidenschaftliche Köchin und Mutter von drei erwachsenen Kindern, möchte ihr Wissen in den Kursen an der VHS weitergeben.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.





0775

Marianne Kley

Samstag, 27. November 2021

14:00–17:00 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

18,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Weihnachtsbäckerei für Eltern & Kinder

Wenn Sie auf der Suche nach einer vorweihnachtlichen Aktion mit der Familie sind, dann sind Sie in unserer Weihnachtsbäckerei genau richtig: Versüßen Sie sich die Vorweihnachtszeit und backen und verzieren Sie gemeinsam mit Ihren Kindern und unserer erfahrenen Kochkursleitung leckere Weihnachtskekse in unserem Küchenstudio.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.

Die Kinder zahlen die halbe Kursgebühr.



0776

Marianne Kley,

Dominique Böcker-Lobet

Dienstag, 18. Mai 2021

17:30–20:30 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

18,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Französische Desserts

Die französische Küche ist für ihre süßen Nachspeisen bekannt. Ob Mousse au chocolat oder Crème brûlée, die Liste ist lang – und lecker! Lernen Sie in diesem Seminar die Highlights des französischen Nachspeisenrepertoires kennen. Unsere Kochkursleitung wird hierbei von unserer Französischdozentin Dominique Böcker-Lobet unterstützt, sodass Sie gleichzeitig Ihr französisches Vokabular erweitern können.

Die Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kochkursleitung abgerechnet.





0777

Christoph Schwering

Freitag, 12. November 2021

19:00–21:15 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

ab 10 TN → 9,00 EUR

ab 8 TN → 11,25 EUR

ab 6 TN → 15,00 EUR

(keine Ermäßigung)

Whisky-Tasting-Seminar

Es werden 5 verschiedene Sorten aus den unterschiedlichsten Regionen Schottlands probiert. Zu jedem Whisky gibt es nähere Informationen zur Herstellung, Lagerung und Destillation.

Zu den Whiskys werden Kleinigkeiten zum Essen gereicht.

Die Getränkeumlage in Höhe von ca. 50,00 EUR wird direkt mit dem Kursleiter abgerechnet.





Junggesellinnen-Abschied

ist wieder voll im Trend

Das heißt: entspannt plaudern und sich verwöhnen lassen. Dies geschieht beispielsweise durch ein Kochevent. Hier ist die Möglichkeit gegeben, verschiedene Cocktails zu genießen, den Umgang mit Zutaten, Utensilien und Garnitur kennenzulernen oder die Kombination aus Kochen und Cocktails zu erleben.

Der Kurs kann individuell gebucht werden.

Die Kursgebühr variiert entsprechend der Anzahl der Unterrichtsstunden und der Teilnehmerinnen. Ebenso verhält es sich mit den Lebensmittelkosten.

Beispiel:

Bei 10 Teilnehmerinnen in der Zeitspanne von 17:00–23:00 Uhr beträgt die Gebühr 30,00 EUR pro Person. Hinzu kommen die Kosten für die Lebensmittel.

Weitere Infos unter Tel. (05971) 939-127





0665

Heinrich Pöpping

Exkursion:

Samstag, 9. Januar 2021

09:30–11:00 Uhr

Kurs:

12. Januar bis 16. Februar 2021

18:00–19:30 Uhr

Hofanlage Pöpping, Elte

14 Ustd., 7 Termine,

ab 10 TN → 35,00 EUR

ab 8 TN → 43,75 EUR

ab 6 TN → 58,30 EUR

(keine Ermäßigung)

Körbe aus Weiden flechten

Mit Exkursion

Bei der Exkursion geht es in die nahe Emsaue, um das Rohmaterial, die Weidenruten, zu holen. In diesem Kurs wird die Technik des Weidenflechtens gezeigt. Gegenstände wie Körbe, Wannen oder Schalen können gefertigt werden.

Zur Exkursion wird festes Schuhwerk empfohlen und jeder sollte ein scharfes Taschenmesser oder eine Rosenschere zum Schneiden der Weiden mitbringen.

Der Kursbesuch setzt die Teilnahme an der Exkursion voraus!



Yvonne Koehne

8 Ustd., 2 Termine,

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

ab 8 TN → 31,50 EUR

ab 6 TN → 42,00 EUR

zzgl. 30,00 EUR Materialkosten

(keine Ermäßigung)

Individuellen Silberschmuck selbst herstellen

Wenn Sie von einem individuellen, einzigartigen Silberschmuckstück träumen, sind Sie in diesem Kurs genau richtig, denn hier können Sie Schmuckstücke aus 999 Feinsilbermodelliermasse in Kombination mit Elementen aus 925 Sterlingsilber selbst herstellen.

Der Kurs richtet sich auch an Teilnehmende ohne Vorkenntnisse. Im Fokus steht die Herstellung einfacher Schmuckstücke wie Kettenanhänger, Ohrstecker oder Freundschaftsarmbänder (keine Ringe).

Die Materialkosten von ca. 30,00 EUR sind in der Kursgebühr enthalten. Dies entspricht 10g Silber und einer einfachen Öse. Sollten Karabiner, Ohrhaken, Silberketten etc. gewünscht werden, erhöht sich die Materialumlage individuell, die Mehrkosten werden direkt mit der Dozentin abgerechnet.

0666

Samstag, 13. März 2021 und

Sonntag, 14. März 2021

10:00–13:00 Uhr

0667

Samstag, 25. September 2021 und

Sonntag, 26. September 2021

10:00–13:00 Uhr





0668

Maria Deistler

donnerstags, 09:00–11:15 Uhr

4. Februar 2021

4. März 2021

22. April 2021

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

9 Ustd., 3 Termine,

ab 10 TN → 22,50 EUR

ab 8 TN → 28,00 EUR

ab 6 TN → 37,50 EUR

Edle Stickerei auf Leinen

In diesem Kurs, der auch für Anfängerinnen geeignet ist, werden neben der Schwälmer Weißstickerei auch Hohlsäume und Ajourstickerei erlernt. Die Schwälmer Weißstickerei ist im Ergebnis eine sehr zarte Stickerei, die durch die immer wiederkehrenden Formen und die Fülle der verschiedenen Stickstiche besticht.

Wesentlicher Bestandteil dieser Stickerei sind prachtvolle Hohlsäume, die leicht zu erlernen sind und auch als selbstständige Stickerei ausgeführt werden können. Zahlreiche Stickstiche aus der Schwälmer Weißstickerei werden auch in der Ajourstickerei angewandt, sodass auch die Technik dieser fadengebundenen Stickerei im Kurs erlernt werden kann.

Im Kurs können auch angefangene Arbeiten vollendet und andere gängige Stickarten erlernt werden.

Benötigte Arbeitsmaterialien wie Stickschere, Nahttrenner, Sticknadel, Stickring oder geeignete Leinenstoffe können bei der Kursleiterin erworben werden.

Hildegunde Lüttmann-Böwering

15 Ustd., 5 Termine,

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

ab 10 TN → 37,50 EUR

ab 8 TN → 46,80 EUR

ab 6 TN → 62,50 EUR

zzgl. 5,50 EUR Brenngebühr

Porzellanmalerei/14-tägig

Zeichnerisches und künstlerisches Können sind keine Voraussetzung, um in die Porzellanmalerei einzusteigen. Es gilt, mit der eigenen Kreativität aus den zur Verfügung gestellten Vorlagen/Büchern oder mitgebrachten Motiven schöne Dinge auf das Porzellan zu bringen. So entstehen Arbeiten, die mit der eigenen persönlichen Note individuell gestaltet wurden. Das bemalte Porzellan wird anschließend bei ca. 800° gebrannt, wodurch die Malerei durch die sogenannte Verbindung mit der Glasur haltbar gemacht wird.

Sowohl erfahrene Teilnehmer*innen als auch interessierte Neulinge können an diesem Kurs teilnehmen.

Mitzubringen sind kleine Glasplatten oder Kacheln zum Anreiben der Farben, Weißporzellan, glasiert (Tassen, Teller, Terringen o. ä.) und – falls vorhanden – feine Pinsel.

Die Kosten für Farbpulver und Malmedium werden mit der Kursleiterin direkt abgerechnet.

0669

montags, 09:30–11:45 Uhr

1. März bis 10. Mai 2021

0670

montags, 09:30–11:45 Uhr

13. September bis

22. November 2021





Christiane Essling
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 10,00 EUR
ab 8 TN → 12,50 EUR
ab 6 TN → 20,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0671

Samstag, 13. März 2021
10:00–14:00 Uhr

0672

Samstag, 13. November 2021
10:00–14:00 Uhr

Hochsteck-, Binde- und Flechttechniken

Mit diesem Angebot soll die Lücke zwischen dem Friseurbesuch und dem täglichen Wunsch nach einer schönen Frisur, die schnell gemacht ist und toll aussieht, geschlossen werden. Es werden verschiedene Techniken vorgestellt und eingeübt, mit denen mittellange und lange Haare immer wieder anders frisiert werden können. Das Programm besteht aus verschiedenen Bausteinen, die sich beliebig kombinieren lassen.

Die Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit, unter Anleitung typgerechte Varianten an sich selbst auszuprobieren.

Viele Tipps und Tricks für den Alltag und das besondere Event runden das Programm ab.

Bitte mitbringen: Kamm, Haarbürste, 1 Paket Haarklemmen, eventuell vorhandenen Haarschmuck und einen Spiegel.

Es entstehen Materialkosten von ca. 2,00 EUR.



Susanne Schnieders
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 12,50 EUR
ab 8 TN → 15,60 EUR
ab 6 TN → 20,80 EUR

0706

Mittwoch, 20. Januar 2021
19:00–22:00 Uhr

0707

Mittwoch, 29. September 2021
19:00–22:00 Uhr

Seifenwerkstatt

Seife ist zum Waschen da!! Aber nicht nur säubern, sondern auch angenehm duften und gut zur Haut soll sie sein. An diesem Abend werden wir verschiedene Seifen aus Seifenflocken, Blütenextrakten und Duftölen herstellen. Jede/r Teilnehmer*in kann mehrere Seifen herstellen und anschließend mit nach Hause nehmen. Diese besonderen Seifen sind ein schönes Mitbringsel.

Die Materialumlage von ca. 9,00–11,00 EUR pro Person wird am Abend mit der Kursleitung abgerechnet.

Bitte bringen Sie verschiedene große Dosen mit, um die fertigen Seifen transportieren zu können.





Susanne Schnieders
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 12,50 EUR
ab 8 TN → 15,60 EUR
ab 6 TN → 20,80 EUR

0708

Dienstag, 9. Februar 2021
17:30–20:30 Uhr

0709

Freitag, 10. September 2021
17:30–20:30 Uhr

Gestalten mit Knetbeton

Gießen war gestern – Heute wird geknetet!
Ein Spaß für Jung und Alt

Viele von Ihnen haben sicherlich schon so manches „Kunstwerk“ aus Beton bestaunt. Aber geht es Ihnen auch so wie mir – Beton gießen – dafür benötigt man eine passende Form, und klappt es auch mit der richtigen „Mischung“ ...? Für diejenigen, die vor diesem Aufwand zurückschrecken gibt es eine interessante Alternative! Knetbeton

Dieses Material wird angemischt und los geht der Knetspaß. Die Masse wird ähnlich wie „Knete“ oder auch Ton bzw. Modelliermasse verarbeitet, geformt und gestaltet. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt!

Die Knetbetonmasse trocknet anschließend an der Luft und ist dann frostsicher und wetterfest.

So können dekorative Elemente für drinnen und draußen genutzt werden.

Im Rahmen dieses Kursangebotes können Sie sich mit dem Material vertraut machen und kleinere Werkstücke, wie Windlichter, Teelichter, Schalen oder andere (jahrzeitliche) Dekoelemente für drinnen und draußen gestalten.

Bitte bringen Sie Folgendes mit: größere Plastikschüssel, alten, stabilen großen Löffel, Gummi- oder Einweghandschuhe, Wanne o. ä. für den Transport, evtl. optional eine Staubschutzmaske und eine Staubschutzbrille, nur wer hat: Modellierwerkzeug

Bitte alte Kleidung anziehen und/oder Schürze mitbringen!

Die Materialkostenumlage beläuft sich auf 9,00–15,00 €; dieser Betrag wird beim Kurs von der Dozentin eingesammelt!



0710

Susanne Schnieders

Dienstag, 16. November 2021

18:00–21:45 Uhr

**Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum**

ab 10 TN → 15,00 EUR

ab 8 TN → 18,75 EUR

ab 6 TN → 25,00 EUR



Adventskränze basteln

Die Weihnachtszeit ist in der Regel die Zeit, in der die Wohnung und das Haus am meisten dekoriert und geschmückt werden.

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, einen Adventskranz oder auch weihnachtliche Tisch- bzw. Türkränze zu basteln.

Sie haben hier die Wahl, ganz traditionell aus frischem Tannengrün einen Kranz zu binden oder unter der Verwendung von Moos eine moderne Variante davon zu gestalten.

Anschließend dekorieren Sie aus einer reichhaltigen Auswahl verschiedener Dekorationsartikel Ihren Kranz ganz nach Herzenslust und Laune. Es steht hierfür eine umfangreiche Auswahl, angefangen bei Zapfen, Orangenscheiben, Zimtstangen, über Kugeln bis hin zu Weihnachtsmännern, Sternen, Pilzen und anderen Dekorationsmaterialien zur Verfügung. Die Farbpalette reicht von traditionellen Farben wie Rot, Gold und Silber bis hin zu Trendfarben wie Weiß, Natur, Türkis, Lila, Rosa/Pink.

Am Ende des Kurses darf jeder seinen ganz individuell gestalteten Kranz mit nach Hause nehmen. Sehr schnelle Bastler schaffen manchmal sogar 2 Kränze in der zur Verfügung stehenden Zeit.

Die Kursleiterin bringt sämtliche benötigten Materialien und Werkzeuge mit. Diese werden anschließend nach Verbrauch mit ihr abgerechnet. Erfahrungsgemäß kosten die fertigen Kränze ca. 7,50–12,00 EUR pro Stück.

Wer einen Adventskranz gestalten möchte, sollte sich die Kerzen, die er verwenden möchte, zum Kurs mitbringen, diese können dann gedrahtet und direkt auf dem Kranz angebracht werden.



Jean-Claude Escoulin
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 75,00 EUR
ab 8 TN → 93,75 EUR
ab 6 TN → 125,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0711

mittwochs, 19:30–21:45 Uhr
20. Januar bis 24. März 2021

0712

mittwochs, 19:30–21:45 Uhr
1. September bis 17. November 2021

Skulpturen aus verschiedenen Materialien

Holz, Stein, Ton ... Die Workshops zu Bildhauerei und Modellierung bieten die Möglichkeit, originale Werke, Kopien oder Interpretationen der großen Meister zu schaffen.

Egal ob Anfänger*innen und Fortgeschrittene, ich begleite Sie in Ihrer Ausbildung in Ihrem eigenen Tempo. Ton, Holz und Stein sind die Materialien, mit denen wir arbeiten.

Die Bildhauerei und das Modellieren sind in erster Linie ein inneres Abenteuer. Eine Herausforderung an uns wird Schritt für Schritt bewältigt. Ein Weg, um Wissen und Selbstakzeptanz zu verbessern. Ein „Loslassen“, um seine Kreativität in einer guten Stimmung zum Ausdruck zu bringen.



Jean-Claude Escoulin
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 75,00 EUR
ab 8 TN → 93,75 EUR
ab 6 TN → 125,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0713

freitags, 16:30–18:45 Uhr
22. Januar bis 26. März 2021

0714

freitags, 16:30–18:45 Uhr
3. September bis 19. November 2021

Offenes Atelier: Mischtechnik für Erwachsene – Ölmalerei und Acrylmalerei

Die Mischtechniken Ölmalerei und Acrylmalerei eröffnen neue Wege, Raum, Linien und Ausdruck zu definieren. Dieser Kurs eignet sich für Anfänger*innen und Fortgeschrittene.

Die Begleitung Ihrer Entwicklung auf eigene Projekte und die Unterstützung, neue Ideen zu entdecken, werden Bestandteil des Kurses sein.

Verschiedene kleine Übungen, um die Farbkenntnisse und Aspekte der Maltechnik in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, sind Gegenstand der Begegnungen.





Alicja Balawender-Nitsche
samstags, 09:30–17:30 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Ustd., 1 Termin,
ab 8 TN → 31,25 EUR
ab 6 TN → 41,70 EUR
(keine Ermäßigung)

0715

9. Januar 2021

0716

6. Februar 2021

0717

27. März 2021

0718

24. April 2021

0719

22. Mai 2021

0720

5. Juni 2021

0721

26. Juni 2021

0722

21. August 2021

0723

4. September 2021

0724

2. Oktober 2021

0725

6. November 2021

0726

4. Dezember 2021

Mit Acryl- und Ölfarben malen

Wenn Sie gerne malen oder damit anfangen möchten, lernen Sie in diesem Kurs die richtige Verwendung der Materialien für die Acryl- und/oder Ölmalerei.

Die Motivwahl ist frei. Die Dozentin hilft jedoch bei der Auswahl der Themen, der Farbwahl und dem Aufbau der Kompositionen. Vieles, was mit Öl- und Acrylfarben möglich ist, kann an diesem Wochenende ausprobiert und neu entdeckt werden. Die Ergebnisse werden überraschen und erfreuen.

Mit diesem Kurs macht Malen Freude und der Beginn wird erleichtert. Kreativ zu sein bereitet Lebensfreude, steigert die Zufriedenheit und die Lebensqualität. Man muss sich nur trauen. Sie werden beraten, unterstützt und betreut.

Von den Teilnehmenden mitzubringen sind: Farben, Keilrahmen, Pinsel.

Höchstteilnehmer*innenzahl: 8





Eva Wieland

18 Ustd., 6 Termine,
ab 8 TN → 56,25 EUR
ab 6 TN → 75,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0808

dienstags, 15:00–17:15 Uhr
12. Januar bis 16. Februar 2021

0809

dienstags, 15:00–17:15 Uhr
16. März bis 4. Mai 2021

0810

dienstags, 15:00–17:15 Uhr
25. Mai bis 29. Juni 2021

0811

dienstags, 15:00–17:15 Uhr
24. August bis 28. September 2021

0812

dienstags, 15:00–17:15 Uhr
26. Oktober bis 30. November 2021

0727

mittwochs, 15:00–17:15 Uhr
13. Januar bis 17. Februar 2021

0728

mittwochs, 15:00–17:15 Uhr
17. März bis 5. Mai 2021

0729

mittwochs, 15:00–17:15 Uhr
26. Mai bis 30. Juni 2021

Aquarellmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene

In diesem Kurs sollen die Teilnehmenden ihre Angst vor dem Wort „Malen“ verlieren. Dafür eignet sich die Aquarelltechnik wegen ihrer besonderen Gesetze. Hier darf über die Konturen hinaus gemalt werden, Farben laufen ineinander, Farbspritzer zerstören nicht die „saubere“ Wirkung des Bildes. Zur Einführung wird für Anfänger mit den einzelnen Aquarelltechniken experimentiert. Danach wird die individuelle Motiv- und Themenwahl an eigenen Arbeiten und fremdem Bildmaterial besprochen.

Die Kosten für die Materialien sind nicht in der Kursgebühr enthalten.

Die Teilnehmenden werden von der Kursleitung vorab informiert, welches Material mitzubringen ist.



0730

mittwochs, 15:00–17:15 Uhr
25. August bis 29. September 2021

0731

mittwochs, 15:00–17:15 Uhr
27. Oktober bis 1. Dezember 2021



Udo Frühof
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
85,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0732

Samstag, 13. Februar 2021
10:00–17:15 Uhr

0733

Samstag, 9. Oktober 2021
10:00–17:15 Uhr

Bob Ross – Die Freude am Malen

Bob Ross wurde durch seine Fernsehsendung „The Joy of Painting“ weltberühmt. Er hat mit seiner einzigartigen Technik und verblüffenden Einfachheit fantastische Bilder geschaffen und der Ölmalerei so das Elitäre genommen.

Wie in den Episoden seiner Sendung werden Sie in diesem Kurs Schritt für Schritt angeleitet, ein für Bob Ross typisches Landschaftsmotiv zu malen.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs eignet sich sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene.

Der Kursleiter Udo Frühof hat in Florida bei der Bob Ross Gesellschaft seine Ausbildung gemacht und ist zertifizierter „Bob Ross“ – Mallehrer (CRI: Certified Ross Instructor). Die Malutensilien sind in der Kursgebühr inbegriffen. Als Malerkleidung werden ein Malerkittel oder ältere Kleidung, die Flecken bekommen darf, empfohlen. Bitte mitbringen: eine Küchenpapierrolle, eine Packung Feuchttücher, ein Karton für den Transport des Bildes (ca. 40x50 cm)



Udo Frühof in seinem Atelier



Maria Ostholthoff
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
15 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 28,50 EUR
ab 8 TN → 35,60 EUR
ab 6 TN → 47,50 EUR

0673

dienstags, 18:30–20:45 Uhr
12. Januar bis 9. Februar 2021

0674

dienstags, 18:30–20:45 Uhr
23. Februar bis 23. März 2021

0675

dienstags, 18:30–20:45 Uhr
20. April bis 18. Mai 2021

Workshop für Nähfeen – Nähen lernen und Nähvorkenntnisse vertiefen

Bitte mitbringen: Stoff, Schere, Stecknadeln, Schneiderkreide, Nähgarn, Maßband

Nähmaschinen und Overlock-Maschinen sind vorhanden.

Folgende Themen werden im Kurs vertieft:

- Wie funktioniert meine Nähmaschine?
- Welche Nähtechniken gibt es?
- Wie gehe ich mit Schnittmustern um?
- Woher bekomme ich Stoffe, Hilfsmittel etc.?

0676

dienstags, 18:30–20:45 Uhr
7. September bis 5. Oktober 2021

0677

dienstags, 18:30–20:45 Uhr
26. Oktober bis 23. November 2021

Maria Ostholthoff
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
15 Ustd., 5 Termine,
ab 10 TN → 28,50 EUR
ab 8 TN → 35,60 EUR
ab 6 TN → 47,50 EUR

0678

dienstags, 08:30–10:45 Uhr
12. Januar bis 9. März 2021

0679

dienstags, 08:30–10:45 Uhr
20. April bis 15. Juni 2021

0680

dienstags, 08:30–10:45 Uhr
7. September bis 16. November 2021

Vom Hobby zum ABC des Schneiderns: Schneiderworkshop/14-tägig

Hier kann sich Ihre Kreativität entfalten. Ob Tischwäsche, Garderobe für Sie, Baby- und Kinderkleidung, Taschen, kleine Geschenkideen ...

Sie können alles entsprechend Ihren persönlichen Fähigkeiten nähen.

Anfänger*innen und auch erfahrene Hobbyschneider*innen sind herzlich willkommen.

Interessant ist natürlich auch der Austausch über neue Trends und tollen Ideen.

Die Kursleiterin wird Sie individuell beraten:

- beim Einkauf des Stoffes
- Anleitung beim Umgang mit Modeheften
- Verwirklichung Ihrer Ideen

Bitte mitbringen: evtl. Stoff, Schere, Stecknadeln, Kreide, Nähgarn, Maßband

Nähmaschinen und Overlock-Maschinen sind vorhanden.



Karin Nieveler
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 10 TN → 22,50 EUR
ab 8 TN → 28,00 EUR
ab 6 TN → 37,50 EUR
(keine Ermäßigung)

0681

Samstag, 6. Februar 2021
09:00–16:00 Uhr

0682

Samstag, 4. September 2021
09:00–16:00 Uhr

Aus alt mach neu – Nähworkshop „Upcycling“

Wer alte Hemden, Bettwäsche oder andere Stoffreste zu Hause hat und diese gerne durch Umgestaltung wieder verwenden möchte, ist in diesem Kurs genau richtig. Mit kreativen Ideen werden aus aussortierten Teilen neue Hingucker gezaubert. Bitte Stoffreste, Nähgarn, Stecknadeln, Schere und Maßband mitbringen.

0683

Karin Nieveler
Samstag, 9. Januar 2021
10:00–16:00 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 8 TN → 19,00 EUR
ab 6 TN → 25,30 EUR
(keine Ermäßigung)

Nähmaschinenführerschein – Workshop für den schnellen Einstieg

Dieser Workshop bietet die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit der Nähmaschine zu machen. Er ist geeignet für Anfänger*innen, die erst noch lernen wollen, die Nähmaschine zu bedienen. Anhand von kleinen Übungen, z. B. Kissen oder eine Stofftasche nähen, werden die ersten Schritte für den Naeinstieg gemacht. Bitte Schere, Garn, Stecknadeln und, wenn vorhanden, Stoffreste mitbringen.

0684

Maria Ostholthoff
Samstag, 28. August 2021
15:00–18:45 Uhr
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
ab 8 TN → 12,00 EUR
ab 6 TN → 16,00 EUR
(keine Ermäßigung)





Karin Nieveler
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
30 Ustd., 10 Termine,
ab 10 TN → 75,00 EUR
ab 8 TN → 93,75 EUR
ab 6 TN → 125,00 EUR

0688
mittwochs, 09:00–11:15 Uhr
13. Januar bis 17. März 2021

0689
mittwochs, 09:00–11:15 Uhr
14. April bis 16. Juni 2021

0690
mittwochs, 09:00–11:15 Uhr
1. September bis 17. November 2021

0685
donnerstags, 09:00–11:15 Uhr
14. Januar bis 18. März 2021

0686
donnerstags, 09:00–11:15 Uhr
15. April bis 1. Juli 2021

0687
donnerstags, 09:00–11:15 Uhr
2. September bis 18. November 2021

Schnitt- und Nähkurs

Seit Kurzem stehen Näh- und Schneiderkurse auch unter jüngeren Frauen und Männern wieder hoch im Kurs: Sie entdecken das Arbeiten mit tollen Schnitten und Stoffen für sich, weil sie in den Läden nicht das finden, was ihnen gefällt oder passt, oder weil sie einfach nicht „von der Stange“ kaufen wollen. Kreativität und Individualität sind endlich wieder in Mode!

Hier in den Nähkursen können die Teilnehmenden ihre Materialien und Farben finden und mit Tricks vom Profi ihre eigene Kollektion designen – oder die ihrer Freunde und Familienmitglieder. „Fangen Sie am besten noch heute damit an und lassen Sie sich nicht länger diktieren, was Sie und Ihre Kinder zu tragen und wie sie auszusehen haben ...“, so die Kursleiterin.

„Sie lernen Schritt für Schritt Nähen, Schneiden und das selbstständige Gestalten von Mode. Vom Maßnehmen, dem individuellen Umgang mit verschiedensten Schnittmustern über das Aufspüren des perfekten Stoffes für Ihre Ideen bis hin zum Ausführen der unterschiedlichen Nähte und Stiche“.





Nina Baradaran
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
18 Ustd., 6 Termine,
ab 8 TN → 56,25 EUR
ab 6 TN → 75,00 EUR

0695

donnerstags, 16:30–18:45 Uhr
7. Januar bis 11. Februar 2021

0696

donnerstags, 16:30–18:45 Uhr
18. Februar bis 25. März 2021

0697

donnerstags, 16:30–18:45 Uhr
15. April bis 27. Mai 2021

0698

donnerstags, 16:30–18:45 Uhr
2. September bis 7. Oktober 2021

0699

donnerstags, 16:30–18:45 Uhr
28. Oktober bis 2. Dezember 2021

Design-Werkstatt

Ob Sie erfahrene Näherin oder Einsteigerin sind, in unserer Nähwerkstatt erhalten Sie näh- und schnitttechnische Unterstützung bei allen offenen Fragen und der Umsetzung Ihrer eigenen Ideen. Die Werkstatt bietet Raum für den Austausch von praktischen Tipps und Tricks. Am Ende entstehen vollständige Kleidungsstücke Ihrer Wahl mit Ihrer individuellen Note.



0700

Nina Baradaran

Dienstag, 12. Oktober 2021 bis

Donnerstag, 14. Oktober 2021

16:00–19:00 Uhr

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

12 Ustd., 3 Termine,

ab 8 TN → 37,50 EUR

ab 6 TN → 50,00 EUR

(keine Ermäßigung)

„ABC des Nähens“ für Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren in den Herbstferien

In diesem Näh-Café in Rheine können Kinder/Jugendliche in einem intensiven Näh-Seminar junge frische Mode entwerfen, schneiden und nähen.

Zwischen den Näharbeiten legen die Nachwuchs-Designer kleine Kunstpausen ein.

Höchsteilnehmer*innenzahl: 8



Nina Baradaran

Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum

18 Ustd., 6 Termine,

ab 8 TN → 56,25 EUR

ab 6 TN → 75,00 EUR

ABC des Nähens für Anfänger

Sie möchten gerne nähen lernen und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen?

Dieser Anfängerkurs bietet Ihnen eine Einführung in das Nähen mit der Nähmaschine.

Sie lernen die verschiedenen Nähte kennen, arbeiten mit Schnittmustern und Stoffen. Nach anfänglichen Übungen können Sie Ihre ersten genähten Erfolgserlebnisse präsentieren.

Mögliche Nähprojekte wären Wohnaccessoires, Kissen und Stoffbehältnisse, Taschen oder Mäppchen oder haben Sie schon ihre eigenen kleinen Nähprojekte im Kopf.

Bitte zur ersten Stunde mitbringen:

Ideen, Schnittmuster soweit vorhanden, Stoff und Materialien wie: Näh- und Stecknadeln, Nähgarn, Maßband, Trenner, Schneiderkreide, Stoff- und Papierschere, Packpapierbogen.

HöchsteilnehmerInnenzahl: 8

0701

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr

7. Januar bis 11. Februar 2021

0702

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr

18. Februar bis 25. März 2021

0703

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr

15. April bis 27. Mai 2021

0704

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr

2. September bis 7. Oktober 2021

0705

donnerstags, 19:00–21:15 Uhr

28. Oktober bis 2. Dezember 2021





Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Musikschule Stadt Rheine

Leiterin: Birgit Kösters
Telefon: (05971) 939-110
E-Mail: birgit.koesters@rheine.de

Musikpädagogische
Fachleitung: Michael Biewald
Telefon: (05971) 939-358
E-Mail: michael.biewald@rheine.de

Verwaltung: Britta Völker
Telefon: (05971) 939-124
Email: britta.voelker@rheine.de

Fachbereichsleitungen:

Elementarbereich/JeKits: Cornelia Klönne
Tastensinstrumente: Karin Ritschel-Kleinhölter
Streich- u. Zupfinstrumente: Michael Biewald
Blasinstrumente: Lothar Eirmbter
Rock Pop: Michael Biewald



Die erste Adresse für alle, die Musik lieben!

Die **Musikschule der Stadt Rheine** ist eine kommunale Kultur- und Bildungseinrichtung und vermittelt mit ihrem breit gefächerten Angebot eine ganzheitliche Musikausbildung, die weit über den regulären Unterricht hinausgeht.

Rund 2.800 Musikbegeisterte nehmen regelmäßig unsere Angebote wahr.

Durch ihr kulturpädagogisches Handeln leistet die Musikschule Stadt Rheine einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen in dieser Stadt, gleich welcher Herkunft. Daher richtet sie ihr Angebot konsequent an deren Bedürfnissen aus. Besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, dass alle Kinder Zugang zur musikalischen Bildung haben – unabhängig von der Finanzkraft der Eltern.

Unterricht

Bei uns finden sie das komplette musikalische Bildungsangebot: von den ersten Schritten in die Welt der Musik über den Instrumental- und Vokalunterricht bis zum Musizieren in Bands, Ensembles und Orchestern, von Klassik bis Pop.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben bei uns die Möglichkeit, sich in fast jedem Instrument ausbilden zu lassen. Gruppen- wie auch Einzelunterricht gewährleistet eine flexible Unterrichtsform, die den unterschiedlichen Altersstrukturen, Fähigkeiten und Erwartungen entgegenkommt.

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir jederzeit entgegen und sind bemüht, Ihnen so schnell wie möglich einen Unterricht anzubieten. Sollte dies nicht gleich gelingen, werden Sie auf die Warteliste gesetzt und von uns benachrichtigt, sobald ein Platz frei geworden ist.

Kündigung

Eine ordentliche Kündigung ist zum Ende des Monats möglich, in dem die Sommerferien NRW beginnen, und zum 31. Dezember eines Jahres. Die Kündigung muss uns zwei Monate zuvor in schriftlicher Form vorliegen.

Veranstaltungen

Aufgrund der bei Drucklegung dieses Programms immer noch anhaltenden Corona-Pandemie sind alle Ankündigungen für die Zukunft immer unter Vorbehalt der zum Veranstaltungstermin gültigen Hygiene- und Gesundheitsverordnungen zu betrachten. Aktuelle Informationen zu den geplanten Programmpunkten erhalten sie zeitnah entweder auf unserer Homepage, in der örtlichen Presse oder unter der Telefonnummer (05971) 939-124.



Die Musiklehrer*innen der Musikschule Stadt Rheine stellen sich vor:



Wilhelm Bakenecker

Seit 1979 an der städtischen Musikschule Rheine
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Violine
Dipl.-Musiklehrer, Musikhochschule Münster
Musiktheorie
Leiter verschiedener Chöre und Bands
Komponist, Arrangeur



Corinna Bähre

Seit 2020 an der städtischen Musikschule Rheine
Gesang, Klavier, Blockflöte, Musikalische Früherziehung, Grundausbildung, JeKits
Lehramtsstudium (Grundschule) mit den Fächern Musik und Deutsch (Universität Osnabrück), Bachelor of Arts im Studiengang Musikerziehung mit dem Studienprofil Klassik Vokal (Hochschule Osnabrück)



Michael Biewald

Musikpädagogische Fachleitung
Seit 2006 an der städtischen Musikschule Rheine
Schlagzeug, Cajón Sambaensemble, JeKits,
Fachbereichsleiter Rock Pop
Dipl.-Musiklehrer, Musikhochschule Münster



Klaus Bona

Seit 1990 an der städtischen Musikschule Rheine
Violine, Viola
Dipl.-Musiklehrer, Musikhochschule Münster,
Studium Barockgeige an der Akademie für Alte Musik, Bremen



Ronja Sophie Brinkmann

Seit 2016 an der städtischen Musikschule Rheine

Violine, Viola

Dipl.-Musikpädagogin

Musikhochschule Münster, Folkwang Universität der Künste Essen

Stipendiatin der Yehudi-Menuhin-Stiftung „Live Music Now“

Mitglied der „jungen norddeutschen philharmonie“ sowie der Band „Birds and foxes“ und des „Ludgeri-Quartetts“



Hermann-Josef Druschl

Seit 1988 an der städtischen Musikschule Rheine

Keyboard, E-Orgel, Kirchenorgel, Klavier

Studium Lehramt, Sek. I und Sek. II,

1. Staatsexamen, Universität Münster

Zusatzausbildung Technics Keyboard- und Orgellehrer



Axel Dunker

Seit 1991 an der städtischen Musikschule Rheine

Trompete, Posaune, Tenorhorn, Keyboard, E-Orgel, Klavier,

Leiter der „Sound Company“

Künstlerische Reifeprüfung Trompete,

Konservatorium Osnabrück



Marlies Eckelt

Seit 1992 an der städtischen Musikschule Rheine

Violine, Viola

Dipl.-Musiklehrerin Violine, Künstlerische Reifeprüfung Viola,

Musikhochschule Münster

Mitglied Sinfonieorchester OS, „Alando-Quartett“, Meisterkurse bei

S. Rhodes, H. Schlichtig, S. Richi (Barockgeige),

päd. Fortbildung bei G. Szilvay, London (Begr. Colourstringmethode)



Lothar Eirmbter

Seit 1985 an der städtischen Musikschule Rheine

Klarinette, Saxophon, Fachbereichsleiter Bläser

Dipl.-Musiklehrer, Musikhochschule Münster

Mitglied im Saxophonensemble „Saxperience“,

Saxophonquartett „Four Reeds“ und Ensemble „Saxophoria“

Studium Theologie und Germanistik,

Hochschulen Trier und Münster



Jean-Claude Escoulin

Seit 2016 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Jazz-Klavier, Improvisation
Musikhochschule Grenoble,
C.I.M. Jazzschule, Paris
Bill Evans Piano Academy Paris,



Francisco Fernandez

Seit 2020 an der städtischen Musikschule Rheine
Akustische Gitarre (Flamenco, Klassik, Folklore), E-Gitarre (Pop, Rock, Jazz), JeKits,
Leiter der Sommermusikschule und des Jazzfestivals „Festival de Jazz de La Rambla“
(Córdoba, ESP)
Studium Musikwissenschaft (Universidad de Granada, ESP), Gitarre (Universidad de
Guanajuato, MEX), Jazzgitarre (Tiroler Landeskonservatorium, AUT), Jazzgitarre und
Musikerziehung (Hochschule Osnabrück)



Ann-Kathrin Fischer

Seit 2020 an der städtischen Musikschule Rheine
private Gesangsausbildung u. a. bei Prof. KS Peter Maus (UdK Berlin)
Studium Gesang, Gesangspädagogik und Chorleitung Institut für Musik/ Hochschule
Osnabrück
Tanz u. a. Jazz, Hip-hop, Musicaljazz, Ballett, Latin



Pia Marei Hauser

Seit 2015 an der städtischen Musikschule Rheine
Querflöte
Dipl.-Musikpädagogin, Dipl.-Musikerin, Master of Music,
Musikhochschule Münster, Folkwang Universität der Künste Essen
Auslandssemester in Montpellier und Strasbourg, Frankreich
Stipendiatin der Yehudi-Menuhin-Stiftung „Live Music Now“
Schwerpunkt Kammermusik und Neue Musik



Svetlana Helbling

Seit 2011 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Keyboard
Musikalische Früherziehung, JeKits
Dipl.-Musiklehrerin
Musikfachhochschule Rudny



Drilon Ibrahim

Seit 2014 an der städtischen Musikschule
Klarinette, Saxophon
Bachelor of Music, Musikhochschule Münster
Gewinner des Auswahlspiels von Yehudi Menuhins „Live Music Now“ – Münster
Solo- und Kammermusik, Mitglied im Orchester der Musikhochschule Münster



Julia Jacobs

Seit 2016 an der städtischen Musikschule Rheine
Violoncello, Streicherensemble
Bachelor of Music,
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf



Olga Kachan

Seit 2018 an der städtischen Musikschule Rheine
Querflöte, Blockflöte
Dipl.-Musiklehrerin Musikakademie Minsk, Musikhochschule Münster



Claudina Kespohl

Seit 2018 an der städtischen Musikschule Rheine
Staatl. gepr. Tanzlehrerin, Jekits Tanz, Kindertanzlehrerin ADTV
Tanzsport-Trainerin



Martin Köbbing

Seit 2018 an der städtischen Musikschule Rheine
Trompete, Horn
Studium Musikwissenschaft, Musikpädagogik, WWU Münster
Zusatzausbildung Klassenmusizieren
Mitglied der Bands „Soulfamily“, „Soulbandits“, „Insideout Bigband“



Cornelia Klönne

Seit 1994 an der städtischen Musikschule Rheine
Blockflöte, Früherziehung, Grundausbildung, JeKits, Ensembleleitung,
Fachbereichsleiterin Elementar
Dipl.-Musiklehrerin AME, IP Blockflöte
Künstlerische Reifeprüfung,
Musikhochschulen Münster und Dortmund



Thomas Krämer

Seit 1998 an der Städtischen Musikschule Rheine
Kulturpreisträger 2016 der Stadt Rheine
Pop-Piano, Saxophon, Leiter der rbb Bigband und der „Bigband am
Kopernikus-Gymnasium“
Komponist und Arrangeur
Lehramtsstudium Universität Münster
Dipl.-Musiklehrer und Künstlerische Reifeprüfung, Conservatorium Enschede



Carolin Krüselmann

Seit 1986 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Blockflöte
Dipl.-Musiklehrerin AME, IP Klavier,
Musikhochschule Aachen



Rike Mersmann

Seit 2016 an der städtischen Musikschule Rheine
Violine, Orchester
Studium an der Musikhochschule Münster



Frederike Michaelis

Seit 2011 an der städtischen Musikschule Rheine
Violine, Viola
Dipl.-Musikschullehrerin, Hochschule für Musik, Osnabrück
Mitglied im Jungen Philharmonischen Orchester Niedersachsen,
Landesjugendorchester Bremen, Osnabrücker Musikfreunde



Robert Mitschke

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine
Musikstudium im Hauptfach Gitarre, Nebenfach Klavier
Staatlich geprüfter und selbstständiger Musiklehrer der
Musikhochschule Köln
Künstlerische Reife der Musikschule Westfalen-Lippe und Konzert-
examen der Musikschule Köln



Klaus Novak

Seit 1989 an der städtischen Musikschule Rheine
Akkordeon
Dipl.-Musiklehrer, Meistersinger-Konservatorium, Nürnberg
Leitung Akkordeon-Orchester, Lübbecke
Mitglied Lehrerband „collegium musicum“, Hille



Irma Pauzolyte

Seit 2018 an der städtischen Musikschule Rheine
Violoncello
Bachelor of Music, Musikhochschule Münster



Karin Ritschel-Kleinhölter

Seit 2000 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Fachbereitsleiterin Tasten
Dipl.-Musiklehrerin, Künstlerische Reifeprüfung,
Musikhochschule „Franz Liszt“, Weimar
Musikhochschule „Hanns Eisler“, Berlin



Matthias Reuland

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine
Studium in Detmold bei Prof. Fischer und Tim Vogler
Violine, Musikproduzent und Musiker
Mitglied im „Oakmount Trio“



Rustem Sakhabiev

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Keyboard, Querflöte
Tschaikowski-Musikschule, Kasan
Ausbildung Flöte mit Nebenfach Klavier, Musikfachschule in Moskau
Masterabschluss Westfälische Wilhelms-Universität, Münster



Foto: www.aundrup.de

Florian Schaube

Seit 2002 an der städtischen Musikschule Rheine
Schlagzeug, Percussion
Dipl.-Musiklehrer, Hochschule der Künste, Hilversum
Gründer „Schaube-Trio“,
Mitglied „Blues-Company“, „K-Dur“ und diverse andere Gruppen



Carlos Silva

Seit 2001 an der städtischen Musikschule Rheine
Schlagzeug, Percussion, Bandprojekte
Musiklehrer, Studium Schlagzeug, Keyboard, Conservatorium Enschede
Gründer und Leiter der „One-Night-Band“, „Never Stop Rodriguez“



Peter Spaeth

Seit 1991 an der städtischen Musikschule Rheine
Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Orchester
Künstlerische Reifeprüfung, Musikhochschule Münster



Carla Spiekermann

Seit 2020 an der städtischen Musikschule Rheine
Studium am Institut für Musik „Elementare Musikpädagogik“ mit dem künstlerischen Ergänzungsfach „Klassisches Saxophon“.
Saxophon, Klarinette, Musikwichtel und -zwerge, Musikalische Früherziehung



Almut Spöring

Seit 1997 an der städtischen Musikschule Rheine
Blockflöte, Gitarre, Saxophon
Musikalische Grundausbildung an Grundschulen
Studium Lehramt, Grund- u. Hauptschule, 1. und 2. Staatsexamen, Zusatzqualifikation Musiktherapie, Hochschule und Musikhochschule Hannover



Anna Tyksinska-Hidzowa

Seit 2008 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier
Dipl.-Musiklehrerin, Musikhochschule Lodz
Als Pianistin und Korrepetitorin tätig in Sofia (Bulgarien), Lodz (Polen) und an den Städtischen Bühnen Münster



Ellen Ütrecht

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine.
Keyboard, Klavier, Akkordeon, Blockflöte und musikalische Früherziehung
Musik-Studium am ArtEZ Conservatorium Enschede, erfolgreiche Teilnahme an N.O.V.A.M.-Wettbewerben in den Niederlanden im Bereich Keyboard und Klavier, Leiterin von 2 Akkordeonorchestern, Akkordeonistin beim Nederlandse Accordion Atelier



Ursula Vossenbergh

Seit 1980 an der städtischen Musikschule Rheine
Blockflöte, Klavier, Grundausbildung, JeKits, Gesang, Chor
Musiklehrerin, Studium Musik, Musikhochschule Münster,
Zusatzqualifikation Rhythmik und Gesang



Maximilian Wellmann

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine
Trompete und Waldhorn
Studium „Musikerziehung (Educating Artist)“ im Schwerpunkt „Klassik Instrumental“ mit Hauptfach Waldhorn, Nebenfach Trompete an der Hochschule Osnabrück



Jos Wentink

Seit 2014 an der städtischen Musikschule Rheine
Schlagzeug
Dipl.-Musiklehrer, Musikhochschule Enschede



Sabine Wessels

Seit 1981 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier, Musik mit Behinderten
Kirchenorganistin
Dipl.-Sozialpädagogin, Schwerpunkt Musik,
Fachhochschule Münster
C-Kirchenmusikerin



Maria Westkamp

Seit 1984 an der städtischen Musikschule Rheine
Blockflöte, Klavier, JeKits
Musikstudium Lehramt Sek. I, 1. und 2. Staatsexamen,
Universität Münster



Margreet Wilmer

Seit 2019 an der städtischen Musikschule Rheine
Klavier
Studium an der Musikhochschule in Enschede



Kalin Wilson

Seit 2001 an der städtischen Musikschule Rheine
Klarinette, Saxophon, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass
Dipl.-Musiklehrer, Musikakademie Plovdiv, Bulgarien
Mitglied der Bands „Sound Team“ und „Brevis“



Ständige Unterrichtsangebote der Musikschule und ihre Lehrkräfte

Ihr Kind hat Spaß an Musik? Oder spielen Sie selbst mit dem Gedanken, ein Instrument zu erlernen, sind sich aber nicht sicher, welches zu Ihnen passt? Gerne beraten wir Sie, denn die Auswahl ist groß. Sehen Sie selbst:

Eltern-Kind-Kurse (Musikwichtel, Musikzwerge)

Carla Spiekermann

Musikalische Früherziehung

Corinna Bähre
Cornelia Klönne
Carla Spiekermann

Musikalische Grundausbildung

Cornelia Klönne
Ursula Vossenberg
Corinna Bähre

Akkordeon

Klaus Novak

Klavier

Jean-Claude Escoulin
Swetlana Helbling
Thomas Krämer
Carolin Krüselmann
Karin Ritschel-Kleinhölter
Anna Tyksinska-Hidzowa
Ursula Vossenberg
Sabine Wessels
Maria Westkamp
Margreet Wilmer
Corinna Bähre

Jazz-Piano, Pop-Piano

Jean-Claude Escoulin
Thomas Krämer

Keyboard

Hermann-Josef Druschl
Axel Dunker
Swetlana Helbling

E-Orgel, Kirchenorgel

Hermann-Josef Druschl

Violine, Viola

Klaus Bona
Sophie Brinkmann
Marlies Eckelt
Rike Mersmann
Frederike Michaelis
Matthias Reuland

Violoncello

Julia Jacobs
Irma Pauzuolyte

Kontrabass

Peter Spaeth

E-Bass

Kalin Wilson

E-Gitarre

Wilhelm Bakenecker
Franzisco Fernandez
Maximilian Gutmann

Gitarre

Wilhelm Bakenecker
Franzisco Fernandez
Maximilian Gutmann
Peter Spaeth
Almut Spöring

Blockflöte

Cornelia Klönne
Ursula Vossenberg
Maria Westkamp

Querflöte

Pia Hauser
Olga Kachan

Klarinette

Lothar Eirnbter
Drilon Ibrahim
Kalin Wilson
Carla Spiekermann

Saxophon

Lothar Eirnbter
Drilon Ibrahim
Thomas Krämer
Carla Spiekermann
Almut Spöring
Kalin Wilson

Trompete

Axel Dunker
Martin Köbbing

Waldhorn

Svenja Burmester
Axel Dunker

Tenorhorn, Euphonium

Svenja Burmester
Axel Dunker

Posaune

Svenja Burmester
Axel Dunker

Tuba

Svenja Burmester
Axel Dunker

Schlagzeug

Florian Schaub
Carlos Silva
Tim Wesemann
Silas Jakob
Jos Wentink

Gesang

Svenja Burmester
Ann-Kathrin Fischer
Ursula Vossenberg
Corinna Bähre



Elementare Musik für Kleinkinder und Grundschul Kinder

Musik bewegt den Menschen

Sie berührt Körper, Seele und Geist. Jedes Kind kommt mit einem musikalischen Potenzial zur Welt. Schritte, Geräusche, Stimmen und Klänge prägen das erste musikalische Erleben. Das frühe Musizieren im Familienkreis weckt Neugier auf die Welt der Musik. Sie wird zum Lebensmittel.

Musikwichtel (2–3 Jahre) und Musikzwerge (ab 3 Jahre)

Die Musikwichtel und Musikzwerge sind Angebote, die in der Gruppe mit etwa acht Eltern-Kind-Paaren stattfinden. Die Themenbereiche orientieren sich an den Jahreszeiten und der Erlebniswelt der Kinder.

- Alte und neue Kinderlieder
- Kanons
- Spiel- und Bewegungslieder
- Sprechverse und Fingerspiele
- Kniereiter
- Kreisspiele

• Freie Bewegung und Gruppentänze

• Förderung des Sozialverhaltens durch Miteinander-, Nacheinander- und Füreinander-Musizieren. Unterricht einmal wöchentlich 45 Minuten.

Beginn: Jeweils nach den Schulferien NRW (Weihnachten, Ostern, Sommer, Herbst)



Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren)

Gemeinsam mit anderen Kindern, jedoch ohne Begleitperson, wird spielerisch die Welt der Musik erkundet. Dabei werden alle musikalischen Bereiche berücksichtigt: Singen und Sprechen – Elementares Instrumentalspiel – Musik und Bewegung – Musikhören – Instrumenteninformation – Musiklehre. Unterricht einmal wöchentlich, je nach Gruppengröße 60 oder 75 Minuten.

Beginn: Januar und nach den Sommerferien



Musikalische Grundausbildung (für Vorschulkinder und Erstklässler)

Die Inhalte entsprechen weitgehend denen der Musikalischen Früherziehung, werden jedoch dem Alter entsprechend anders aufbereitet. Neben der Einführung der Notenschrift spielt das Kennenlernen der Instrumente eine große Rolle. Somit ist die einjährige Grundausbildung eine optimale Orientierungshilfe bei der Wahl des passenden Instruments.

Unterricht einmal wöchentlich, je nach Gruppengröße 60, 75 oder 90 Minuten

Beginn: Januar



Rock – Pop – Jazz

Sie interessieren sich nicht unbedingt für die klassische Musik, sondern eher für den Rock-Pop-Bereich oder lieben Jazz? Kein Problem!

Fachübergreifend gibt es in diesen Stilbereichen vielfältige Angebote für eine individuelle Ausbildung. In Kombination mit eigenen Workshops und Projekten bieten sich viele reizvolle Auftritte an den unterschiedlichsten Orten.

Beratung: Fachbereichsleiter Michael Biewald (Terminabsprache über das Sekretariat der Musikschule, Tel. (05971) 939-124)

Ensembles der Musikschule

Für Sie ist das Gemeinschaftserlebnis sehr wichtig? Dann sind Sie in einem unserer Ensembles richtig. Die Musikschule fördert das gemeinsame Musizieren nicht nur beim Instrumentalunterricht, sondern sie schafft auch die Möglichkeit, in einem der zahlreichen Ensembles, Spielkreise, Kinder- und Jugendchöre, Orchester und Bands mitwirken zu können. Für Kinder und Jugendliche, die gleichzeitig einen Hauptfachunterricht besuchen, entstehen keine zusätzlichen Kosten. Es ist aber auch möglich, ohne zusätzlichen Unterricht in einem unserer Ensembles mitzuspielen. Sprechen Sie uns an!

Streichorchester „Mini-Strings“

Rike Mersmann

Probenzeit: Donnerstag 16:15–17:45 Uhr

Streichorchester „Fiddlers“

Peter Spaeth

Probenzeit: auf Anfrage

Streichorchester „Fiammiferi“

Peter Spaeth

Probenzeit: Donnerstag 16:15–17:45 Uhr

Streichorchester „Ensemble Conifera“

Matthias Reuland

Probenzeit: Donnerstag 18:00–19:30 Uhr

Kinder-Cello-Orchester

Julia Jacobs

Probenzeit: auf Anfrage

Blockflöten-Spielkreis „Alegria“

Cornelia Klönne

Probenzeit: Montag 18:00–19:30 Uhr

Saxophon-Ensemble

Lothar Eirnbter

Kalin Wilson

Probenzeiten: auf Anfrage

Sambagruppe

Michael Biewald

Probenzeit: 14-tägig Montag 18:45–19:30 Uhr

Kinderchor der Musikschule

Ann-Kathrin Fischer

Probenzeit: Mittwoch 16:30–17:15 Uhr

Jugendchor der Musikschule

Ann-Kathrin Fischer

Probenzeit: Mittwoch 17:00–17:45 Uhr

Stimmbildungsgruppe „Stimmbilder“

Ann-Kathrin Fischer

Probenzeit: Mittwoch 17:45–19:15 Uhr



Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Ergänzungsfächer

Sie möchten Noten lesen lernen? Oder Sie streben ein Musikstudium an?

Kurse in Musiktheorie und Gehörbildung werden individuell angeboten und auf die jeweiligen Bedürfnisse der Teilnehmer*innen abgestimmt.

Beratung: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Schnupperkurs oder Probemonat

Sie haben früher einmal ein Instrument gespielt oder singen in einem Chor und möchten einfach ein paar Tipps und Anregungen? Vielleicht wollen Sie aber auch ein Instrument neu erlernen und suchen zunächst einmal einen Schnupperkurs.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit,

- an einem Schnupperkurs teilzunehmen
- einen Probemonat zu buchen

Beratung: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358
oder Britta Völker, Tel. (05971) 939-124

Unterrichtsgutschein

Sie möchten jemandem eine musikalische Freude machen?

Gerne erstellen wir für Sie einen Gutschein über einen Schnupperkurs oder einen Probemonat für das Instrument Ihrer Wahl.

Nicht das Passende gefunden?

Sollten Sie an einem Schnupperkurs interessiert sein, der hier nicht aufgeführt ist, sprechen Sie uns gerne an. Wir machen vieles möglich!
Tel. (05971) 939-124



Förderverein der Musikschule in der VHS der Stadt Rheine e.V.

Seit mehr als 35 Jahren unterstützen wir als gemeinnütziger Verein Aktivitäten und Projekte der Musikschule Rheine.

Wir

- fördern musikalische Begabungen
- unterstützen Musikfreizeiten, Teilnahme an Landesjugendorchestern oder musikalischen Wettbewerben wie „Jugend musiziert“
- helfen bei der Anschaffung von Instrumenten
- stärken die Position der Musikschule auch bei den politischen Entscheidungsträgern

Alle Informationen zu unserer Arbeit und den aktuellen Aktivitäten des Fördervereins finden Sie unter www.foerderverein-musikschule-rheine.de



Bild: v.l. Hans-Peter Ebel, Annette Kestermann, Kathrin Höffgen (1. Vorsitzende), Günter Löcken, Ludwig Klostermann, es fehlt: Walburga Yügrük

Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft, Mitarbeit oder Spende (auch ohne Mitgliedschaft möglich).

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, kontaktieren Sie uns gerne:
foerderverein-musikschule-rheine@gmx.de

Vorsitzende: Kathrin Höffgen
Postanschrift: Neuenkirchener Straße 22, 48431 Rheine
Bankverbindung: Förderverein der Musikschule Rheine
IBAN DE51 4035 0005 0000 7701 80
Stadtsparkasse Rheine



„Jugend musiziert“ 2020

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ genießt in der musikalischen Ausbildung einen besonderen Stellenwert. Zum einen dient er dazu, die eigenen musikalischen Leistungen bestimmen zu können, zum anderen dient er dem Vergleich mit anderen und der Förderung. Die Wettbewerbsteilnehmer bereiten ein Programm aus unterschiedlichen Epochen vor, deren Länge je nach Altersgruppe zwischen 10 und 20 Minuten beträgt. Der Wettbewerb gliedert sich in drei Phasen: Regionalebene, Landesebene und Bundesebene. Voraussetzung für die Teilnahme am Landes- bzw. Bundeswettbewerb ist jeweils ein erster Preis der vorherigen Runde.

Jedes Jahr nehmen etwa 20.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil. Die Musikschule Rheine war auch im Jahr 2020 vertreten.

Folgende Schüler*innen haben sich gemeinsam mit ihren Lehrkräften mit großem Engagement und vielen Stunden unermüdlichen Übens am Wettbewerb beteiligt:

Saxophonquartett

- Ida Kösters, Sophia Hülsing, Jona Stallmann, Eric Volkmer
 - 1. Preis mit Weiterleitung zum LW
 - Sonderpreis des Deutschen Tonkünstlerverbandes
 - Sparkassennachwuchspreis Kultur

Geigenduo

- Ada Puschmann – Hermine Gessat
- Karina Höffgen – Lars Bieker
 - 1. Preis Kategorie Streicher-Ensemble, gleiche Instrumente, Altersgruppe IV

Piano

- Nele Thureau
- Julia Lechte
 - 1. Preis Kategorie Klavier, Altersgruppe IV
- Antonia Karpa
 - 1. Preis Kategorie Klavier, Altersgruppe V
- Anna Meyknecht
 - 1. Preis Kategorie Klavier, Altersgruppe V
- Leni Boensch
 - 2. Preis Kategorie Klavier, Altersgruppe IA

Cello Ensemble

- Amy Lust, Christine Freund, Ina Müller, Klara Erdmann, Nele Okuniewskik
 - 1. Preis Kategorie Streicher-Ensemble, gleiche Instrumente, Altersgruppe IB

Drumset (Pop)

- Konstantin Martyn
 - 2. Preis Kategorie Drum-Set (Pop), Altersgruppe VI

Herzlichen Glückwunsch!



Alle Teilnehm*innen und ihre Lehrkräfte von „Jugend musiziert“ 2020 auf einem Bild

Hintere Reihe von links nach rechts: Marlies Eckelt, Julia Jacobs, Sophie Brinkmann, Anna Tykowska-Hidzowa, Karin Ritschel-Kleinhöfner, Lothar Eirnbter, Lars Bieker (Duo-Partner von Karina Höffgen), Anna Meyknecht, Julia Lechte, Antonia Karpa, Karina Höffgen, Jona Stallmann, Sophie Hülsing, Ida Kösters.

Mittlere Reihe von links nach rechts: Leni Boensch, Christine Freund, Amy Lust, Ina Müller, Nele Okuniewski, Klara Erdmann.

Vorne von links nach rechts: Ada Puschmann, Hermine Gessat. (Konstantin Martyn und sein Lehrer Florian Schaub waren leider verhindert).

Da die Corona-Pandemie auch nicht vor „Jugend musiziert“ halt gemacht hat, waren diese Regionalauscheidungen leider die letzten in diesem Wettbewerbsjahr. Wir sind allerdings sicher, dass es auch bei den Landes- und Bundeswettbewerben Teilnehm*innen aus der Musikschule Rheine gegeben hätte. Daher freuen wir uns auf den neuen Wettbewerb im Jahr 2021.





Talentierte Musikanachwuchs Vorbereitungskonzert „Jugend musiziert“

Die Musikschule der Stadt Rheine veranstaltet am kommenden Sonntag, 26. Januar, um 16 Uhr ihr Vorbereitungskonzert für den Wettbewerb „Jugend musiziert“ in der Aula des Josef-Winckler-Zentrums.

Nach intensiven Vorbereitungen in den vergangenen Monaten und auch in den Weihnachtsferien präsentieren am Sonntag 17 Schülerinnen und Schüler der Musikschule verschiedene Auszüge aus ihrem Wertungsprogramm. Folgende jungen Musiker werden zu hören sein: Aus der Klasse von Karin Ritschel-Kleinhöfeler spielt Leni Boensch am Klavier und startet dann in der Altersgruppe 1A.

In der Wertungskategorie Streicher-Ensemble, gleiche Instrumente, sind Hermine Johanna Gessat und Ada Puschnann als Duo auf der Violine zu hören, genauso wie Karina Höffgen und Lars Bieker. Sie wurden vorbereitet von den Instrumentalpädagogen Marlies Eckelt, Sophie Brinkmann und Burkhardt Schmitt.

Interesse an Cello-Ensemble geweckt

In diesem Jahr ist es der Cellodozentin Julia Jacobs gelungen, das Interesse der Schüler für ein Cello-Ensemble zu wecken, und so starten beim Wettbewerb in der Altersgruppe 1B Christine Freund, Ina Müller, Klara Erdmann, Nele Okuniewski und Amy Lust. Sie stellen ihr Programm am 4. Februar bei der Veranstaltung „Kleines Podium“ um 15.30 Uhr in der Aula vor. Die Klavierpädagogin Anna Tyksinska hat auch in diesem Jahr Schüler für den Wettbewerb in den Altersgruppen 4 und 5 vorbereitet. So werden am Sonntag Julia Lechte, Antonia Karpa und Anna Meyknecht ihr musikalisches Können unter Beweis stellen.

Holzbläser Ensemble

In der Kategorie Holzbläser Ensemble, gleiche Instrumente, hat Lothar Eirnbter ein Saxophonquartett vorbereitet. Am Sonntag erleben die Zuhörer eine kleine Reise durch die Musikgeschichte mit Ida Kösters, Sophia Hülsing, Jona Stallmann und Eric Volkmer an den Saxophonen.

Die Zuhörer erwartet am Sonntag ein Konzerterlebnis mit talentierten jungen Musikern der Musikschule Rheine, die ein abwechslungsreiches Programm präsentieren. Dabei gilt für alle interessierten Besucher: Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Münsterländische
Volkszeitung 24.01.2020





„Schon etwas sehr Besonderes“

Sonderpreis des Deutschen Tonkünstlerverbands für Saxophonquartett der Städtischen Musikschule

„Ach ja – was ich noch sagen wollte: Ihr kriegt auch den Sonderpreis.“ Es hört sich lässig an, was Musikschullehrer Lothar Eirmbter im MV-Gespräch über die Preisverkündigung der Jury bei „Jugend musiziert“ in Ibbenbüren erzählt. Dabei sei der Sonderpreis des Deutschen Tonkünstlerverbands „schon etwas sehr Besonderes“, erläutert Eirmbter in der Musikschule der Stadt Rheine. So besonders, dass es das erste Mal überhaupt war, dass so etwas an der Städtischen Musikschule Rheine vorgekommen ist.

Unterschiedlichen Charaktere im Zusammenspiel

Das Saxophonquartett Ida Kösters (19), Sophia Hülsing (15), Jona-Leonie Stallmann (16) und Eric Volkmer (17) aus der Klasse Eirmbters erhielt in seiner Kategorie somit nicht nur den ersten Preis bei „Jugend musiziert“ und die Weiterleitung zum Landeswettbewerb, sondern damit auch den Sonderpreis. „Da waren wir alle ruhig“, erzählt Ida Kösters (19) lebhaft. Besonders sei nicht nur der Preis. Das Saxophonquartett selbst sei schon „etwas ganz Besonderes“. „Die können sich wirklich riechen“, weiß Eirmbter. Das hat wohl auch die Jury erkannt. Denn die habe gesagt, ihre unterschiedlichen Charaktere passten im Zusammenspiel gut zusammen, berichtet Ida.

Intensive Proben, gezielt vor Auftritten, sind dabei nur ein Teil des Erfolgs. Es gehe auch locker zu. Von 90 Minuten Proben werde eine halbe Stunde „gequatscht“, erzählt Ida lachend. Von Beginn an sei der Unterricht „lustig und spannend“ gewesen. „Das machst du einfach gut, Lothar“, erntet Eirmbter ein dickes Lob.

Workshop in Lübeck

Seit vier Jahren spielen sie zu dritt zusammen, Jona-Leonie kam im vergangenen September dazu. Hervorgestochen sei im November 2019 ein Workshop in Lübeck mit weltberühmten Dozenten. „Das hat's gebracht“, meint Ida.

Ihre Leidenschaft zum Instrument haben die vier Saxophonisten auf unterschiedliche Weise entdeckt. Eric etwa im Blasorchester Altenrheine, Sophia im Schulorchester, Ida direkt in der Musikschule. Jona-Leonie fand „Jazz-Musik sehr cool“, weshalb sie sich für dieses Blasinstrument entschied. Die

Gruppe lacht – schließlich spielt sie jetzt Klassik.

Wie sich das in vier verschiedenen Klangfarben anhört? Das wird das Ensemble auf seinen Sopran-, Alt-, Tenor- und Bariton-Saxophonen am Sonntag, 8. März in zwei öffentlichen Veranstaltungen unter Beweis stellen: Um 11 Uhr im Josef-Winckler-Zentrum, auf dem Preisträgerkonzert in der Musikschule Rheine. Um 16 Uhr bei der Preisvergabe des Deutschen Tonkünstlerverbandes im Festsaal des Rathauses in Münster.



Münsterländische Volkszeitung 17.02.2020

Was ist der Sonderpreis des Deutschen Tonkünstlerverbandes?

Über den Deutschen Tonkünstlerverband-Sonderpreis bei „Jugend musiziert“: Der Deutsche Tonkünstlerverband DTKV Bezirk Münster/Münsterland vergibt seit 2006 im Regionalwettbewerb einen eigenen Sonderpreis. Als einer der Trägerverbände von „Jugend musiziert“ und als größter Sparten übergreifender Berufsverband für Musiker in Deutschland möchte der DTKV junge Talente besonders fördern.

In diesem Jahr wurde der Preis für die Wertung „Bläser-Ensemble“ ausgeschrieben – jeweils für Holz- sowie für Blechbläser. Ensemble-Musizieren erfordert eine besonders intensive Probenarbeit. Dies soll daher besonders gewürdigt werden. Dotiert ist der Preis in diesem Jahr mit 75 Euro je Teilnehmer*in. Quelle: Grußwort Deutscher Tonkünstlerverband.



Das große Glück der Musik Gewinner von „Jugend musiziert“ werden ausgezeichnet

„Wenn ich musiziere, ist das wie ein Gebet, ein Dank für diese Gabe“, zitiert die Landrätin Gisela Köster den britischen Sänger Sting von der Band „The Police“. Musizieren zu können sei aus ihrer Sicht ein Glück, das viele haben: „Aber es ist nur ein Bruchteil von ihnen, der sich dem renommiertesten Musikförderprojekt Deutschlands stellt. Von ihnen können wiederum nur wenige ausgezeichnet werden.“

Auszeichnung auch für Familien

Diese wenigen Jungtalente wurden am Sonntag im Josef-Winckler-Zentrum mit Urkunden ausgezeichnet. Insgesamt 35 Musiker des 57. Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ bewiesen beim Preisträgerkonzert ihr Können. Durch Förderung, Sponsoren und Stiftungen wie Geldpreise, Stipendien oder Workshops werden Nachwuchsmusiker bei „Jugend musiziert“ unterstützt. „Jeder, der heute spielt, hat in seiner Kategorie den ersten Platz verdient“, sagte der Musikpädagoge Michael Biewald.

Mit den Musikern wurden auch deren Familien geehrt. „Die Auszeichnung sagt auch viel über die Familie aus, nämlich welche Unterstützungsarbeit sie leistet, sei es mental oder in Form von Hol- und Bringdiensten“, sagte Bürgermeister Peter Lüttmann. Er sprach seinen Respekt und seine Bewunderung für das Engagement der Familien aus.

Gewöhnungsbedürftig und faszinierend

Im Publikum war auch Bernhard Gorteil, der das Stück „Fink und Frosch“ komponiert hat. Dieses wurde von Benjamin und Jonathan Thierhoff auf der Oboe und dem Fagott vorgespielt. Auch Mathilde Zies konnte das Publikum mit einem außergewöhnlichen Stück auf der Harfe in ihren Bann ziehen. Das kurioseste Instrument an diesem Tag war wohl die Bassblockflöte, welche von Nicolas Merté gespielt wurde. „Was ist denn das für eine Rakete?“, rief ein Besucher aus, was das Publikum amüsierte. Das Instrument sah nicht nur ungewöhnlich aus, auch der Klang war gewöhnungsbedürftig und faszinierend zugleich. Das Konzert endete mit dem Saxofon-Quartett, bestehend aus Ida Kösters, Sophia Hülsing, Jona-Leonie Stallmann und Eric Volkmer. Gemeinsam hatte das Quartett den Sonderpreis des deutschen Tonkünstlerverbandes erhalten. Mit dem Stück Pequena Czardas, wurden die Besucher in den Sonntag entlassen.



Münsterländische Volkszeitung 09.03.2020



Saxophon-Quartett ist preisgekrönt Kulturpreis für Musiker

Der Sparkassen-Nachwuchspreis Kultur geht in diesem Jahr an das Saxophonquartett der Musikschule Rheine. Sophia Hülsing, Ida Kösters, Jona-Leonie Stallmann und Eric Volkmer haben die Jury durch „exzellentes musikalisches Talent“ überzeugt. Die Vier erhalten den mit 2.000 Euro dotierten Preis, den die Kreissparkasse Steinfurt und der Kreis Steinfurt gemeinsam vergeben. Die offizielle Verleihung findet im Oktober statt.

„Außerordentliche Qualität“

„Vor allem die außerordentliche Qualität und außergewöhnlichen musikalischen Fähigkeiten der jungen Musikerinnen und Musiker beeindruckten die Jury – sowohl in der Einzelleistung als auch im Ensemble „, sagt Heinz-Bernd Buss, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Steinfurt und lobt auch den Ehrgeiz der Vier: „Mit dem Preis würdigt die Jury auch das Engagement, das die Musikerinnen und Musiker in die Optimierung der eigenen Fähigkeiten stecken.“

Seine musikalischen Leistungen haben dem 2017 gegründeten Saxophonquartett schon mehrere Preise eingebracht, unter anderem beim Landes- und Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Auch hat es in diesem Jahr den Sonderpreis des Tonkünstlerverbandes Münster/Münsterland erhalten.

Kulturelle Bereicherung

Das Saxophonquartett der Musikschule Rheine ist oftmals musikalischer Bestandteil städtischer Veranstaltungen in Rheine. Nach Auffassung der Jury, die aus Vertreterinnen und Vertretern der Politik und externen Fachjuroren besteht, bereichert seine erfolgreiche Arbeit auch den Kreis Steinfurt kulturell. Demnach vereint das Quartett unterschiedliche musikalische Charaktere, die im Zusammenspiel hoch qualifizierte Leistungen erbringen. Darüber hinaus gestaltet es als Teil des Saxophonorchesters „Saxophoria“ Konzerte, die sich großer Besucherzahlen erfreuen.

Münsterländische Volkszeitung 18.06.2020





„Exzellentes musikalisches Talent“ beeindruckt die Jury Nachwuchspreis für Saxophonquartett

Jedes Jahr verleiht der Kreis Steinfurt den Sparkassen Nachwuchspreis Kultur für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Kreis Steinfurt, die mit ihrer Arbeit einfallsreich und wirkungsvoll das Kunst- und Kulturleben des Kreises Steinfurt bereichern.

Das Saxophonquartett der Musikschule Rheine mit Ida Kösters, Sophia Hülsing, Jona Stallmann und Eric Volkmer unter der Leitung von Lothar Eirmbter hatte sich in diesem Jahr für den Preis beworben. Mitte Juli tagte die zuständige Fachjury und das Saxophonquartett erhielt danach die erfreuliche Nachricht: Der mit 2.000 Euro dotierte Nachwuchspreis Kultur 2020 des Kreises Steinfurt geht an das Saxophonquartett der Musikschule Stadt Rheine. Das „exzellente musikalisches Talent“ der vier jungen Musiker hatte die Jury überzeugt.

„Vor allem die außerordentliche Qualität und außergewöhnlichen musikalischen Fähigkeiten der jungen Musikerinnen und Musiker beeindruckten die Jury - sowohl in der Einzelleistung als auch im Ensemble“, sagte Heinz-Bernd Buss, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Steinfurt und lobt auch den Ehrgeiz der Vier: „Mit dem Preis würdigt die Jury auch das Engagement, das die Musikerinnen und Musiker in die Optimierung der eigenen Fähigkeiten stecken.“

Hochqualifizierte Leistungen

Seine musikalischen Leistungen haben dem 2017 gegründeten Saxophonquartett schon mehrere Preise eingebracht, unter anderem beim Landes- und Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Auch hat es in diesem Jahr den Sonderpreis des Tonkünstlerverbandes Münster/Münsterland erhalten. Das Saxophonquartett ist oftmals musikalischer Bestandteil städtischer Veranstaltungen in Rheine. Nach Auffassung der Jury, die aus Vertreterinnen und Vertretern der Politik und externen Fachjurors besteht, bereichert seine erfolgreiche Arbeit auch den Kreis Steinfurt kulturell. Demnach vereint das Quartett unterschiedliche musikalische Charaktere, die im Zusammenspiel hochqualifizierte Leistungen erbringen.

Darüber hinaus gestaltet es als Teil des Saxophonorchesters „Saxophoria“ Konzerte, die sehr viele Besucher erfreuen. Die musikalische Karriere erfährt durch den Austausch mit Musikhochschulen in Deutschland und den Niederlanden immer wieder neue Anregungen. „Ich freue mich sehr für das Quartett und bin stolz darauf, dass in unserer Stadt, in diesem Fall mit Unterstützung unserer Musikschule, immer wieder große Talente heranwachsen“, so Bürgermeister Peter Lüttmann.

Enger Kontakt zum Dionysianum

Alle vier jungen Musikerinnen und Musiker sind bzw. waren Schüler bzw. Schülerinnen des Gymnasiums Dionysianum in Rheine, wo in engem Kontakt mit den Musiklehrern und den Schulleitungen die notwendigen Rahmenbedingungen für die musikalische Entwicklung geschaffen werden.

Nun freuen sich die Saxophonisten auf die Preisverleihung, die Anfang Oktober in der Kreissparkasse Steinfurt stattfinden wird. Die Laudatio wird Birgit Kösters, Leiterin der Volkshochschule und Musikschule der Stadt Rheine halten.

Münsterländische Volkszeitung
18.06.2020





Corinna Bähre
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 15,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0001

mittwochs, 16:00–16:45 Uhr
10. März bis 24. März 2021

0002

mittwochs, 16:00–16:45 Uhr
9. Juni bis 23. Juni 2021

0003

mittwochs, 16:00–16:45 Uhr
10. November bis 24. November 2021

Schnupperstunden Klavier für Grundschul Kinder

Die Schnupperstunden sind gedacht für Kinder im Grundschulalter. Bau- und Spielweise werden mit „kleinen Klaviergeschichten“ erklärt und Freundschaft mit den schwarzen und weißen Tasten geschlossen. Daraus ergeben sich aufregende Klangerlebnisse.



Karin Ritschel-Kleinhölder
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 21,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0004

freitags, 18:00–18:45 Uhr
5. Februar bis 19. Februar 2021

0005

freitags, 18:00–18:45 Uhr
7. Mai bis 21. Mai 2021

0006

freitags, 18:00–18:45 Uhr
10. September bis 24. September 2021

0007

freitags, 18:00–18:45 Uhr
19. November bis 3. Dezember 2021

Schnupperstunden Klavier für Erwachsene (abends)

Dieses Angebot richtet sich an Erwachsene, die sich „endlich“ den Traum vom Klavierspielen erfüllen möchten. Der Einstieg mit den Schnupperstunden wird die Hemmschwelle überwinden helfen. Auch lang verborgene Fähigkeiten können aufgefrischt werden.





Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Karin Ritschel-Kleinhöfner
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 21,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0008

dienstags, 11:00–11:45 Uhr
2. Februar bis 16. Februar 2021

0009

dienstags, 11:00–11:45 Uhr
4. Mai bis 18. Mai 2021

Schnupperstunden Klavier für Erwachsene (vormittags)

Dieses Angebot richtet sich an Erwachsene, die sich „endlich“ den Traum vom Klavierspielen erfüllen möchten. Der Einstieg mit den Schnupperstunden wird die Hemmschwelle überwinden helfen. Auch lang verborgene Fähigkeiten können aufgefrischt werden.



Swetlana Helbling
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
2 Ustd., 2 Termine, 10,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0010

dienstags, 15:00–15:45 Uhr
30. März und 6. April 2021

0011

dienstags, 15:00–15:45 Uhr
12. Oktober und 19. Oktober 2021

Schnupperstunden Keyboard für Grundschul Kinder

Die Schnupperstunden sind gedacht für Kinder im Grundschulalter. Bau- und Spielweise werden mit „kleinen Klanggeschichten“ erklärt und Freundschaften geschlossen mit den schwarzen und weißen Tasten und den elektronischen Möglichkeiten. Daraus ergeben sich aufregende Klangerlebnisse.



Swetlana Helbling
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
2 Ustd., 2 Termine, 10,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0012

dienstags, 16:00–16:45 Uhr
30. März und 6. April 2021

0013

dienstags, 16:00–16:45 Uhr
12. Oktober und 19. Oktober 2021

Schnupperstunden Keyboard für Jugendliche in den Ferien

Die Schnupperstunden sind gedacht für für 12- bis 17-jährige Jugendliche. Bau- und Spielweise werden mit leicht spielbaren Stücken erfahren. Die Tastatur und die elektronischen Möglichkeiten sind relativ einfach zu entdecken.

**Schnupperstunden Keyboard für
Senior*innen werden auf
Anfrage angeboten.**



Ellen Ütrecht
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 15,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0014

donnerstags, 17:00–17:45 Uhr
11. März bis 25. März 2021

0015

donnerstags, 17:00–17:45 Uhr
10. Juni bis 24. Juni 2021

0016

donnerstags, 17:00–17:45 Uhr
11. November bis 25. November 2021

Schnupperstunden Akkordeon für Grundschul Kinder

Die Schnupperstunden sind gedacht für Kinder ab dem Grundschulalter. Spielerisch werden die ersten Töne gespielt, Klanggeschichten erfunden und das Instrument Akkordeon in Bauweise und Handhabung vorgestellt.



Ellen Ütrecht
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 21,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0017

donnerstags, 19:00–19:45 Uhr
11. März bis 25. März 2021

0018

donnerstags, 19:00–19:45 Uhr
10. Juni bis 24. Juni 2021

0019

donnerstags, 19:00–19:45 Uhr
11. November bis 25. November 2021

Schnupperstunden Akkordeon für Erwachsene (abends)

Die Schnupperstunden sind gedacht für Erwachsene. Spielerisch werden die ersten Töne gespielt, Klanggeschichten erfunden und das Instrument Akkordeon in Bauweise und Handhabung vorgestellt.





Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Robert Mitschke
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 15,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0020

dienstags, 16:30–17:15 Uhr
12. Januar bis 26. Januar 2021

0021

dienstags, 16:30–17:15 Uhr
16. November bis 30. November 2021

Schnupperstunden Gitarre für Grundschul Kinder

Die Schnupperstunden sind gedacht für Kinder im Grundschulalter und Jugendliche. Spielerisch werden die ersten Töne gezupft und gestrichen, Klanggeschichten erfunden und das Instrument Gitarre in Bauweise und Handhabung vorgestellt.



Robert Mitschke
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 21,00 EUR

0022

montags, 19:00–19:45 Uhr
11. Januar bis 25. Januar 2021

0023

montags, 19:00–19:45 Uhr
8. November bis 22. November 2021

Schnupperstunden Gitarre für Jugendliche und Erwachsene

Die Schnupperstunden sind gedacht für Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger.

Maximilian Gutmann
Termin nach Vereinbarung
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
10 Termine, 70,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Gitarre für Erzieher*innen und Lehrkräfte

Lieder selbst auf der Gitarre begleiten ist erlernbar. Mit einfachen Griffen und kleinen Lernschritten sollen hier die Grundbegriffe der Liedbegleitung erarbeitet werden.

Dieser Kurs richtet sich an Lehrer*innen, Erzieher*innen und alle, die singend mit Gruppen arbeiten.



Olga Kachan
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
3 Ustd., 3 Termine, 15,00 EUR
(keine Ermäßigung)

0024

mittwochs, 14:15–15:00 Uhr
3. Februar bis 17. Februar 2021

0025

mittwochs, 14:15–15:00 Uhr
1. September bis 15. September 2021

Schnupperstunde Querflöte für Kinder und Jugendliche

Der Kurs ist gedacht für Kinder im Grundschulalter. Spielerisch werden die ersten Töne geblasen und das Instrument in Bauweise und Handhabung vorgestellt.



Max Wellmann
3 Ustd., 3 Termine, 21,00 EUR

0026

dienstags, 13:15–14:00 Uhr
2. Februar bis 16. Februar 2021

0027

dienstags, 13:15–14:00 Uhr
26. Oktober bis 9. November
2021

Schnupperstunde Trompete

Dieser Kurs ist gedacht für Neueinsteiger und Wiedereinsteiger. Neben dem Spielen der ersten Töne wird das Instrument in Bauweise und Handhabung vorgestellt.



Tim Wesemann
Termin nach Vereinbarung
Volkshochschule im
Josef-Winckler-Zentrum
35,00 EUR
(keine Ermäßigung)

Band Coaching

Stilistiken: Jazz, Rock, Funk, Blues

Es kann sowohl mit einer schon existierenden Band gearbeitet werden als auch mit offenen Besetzungen. Das Covern von bekannten Songs ist möglich wie auch das Erarbeiten eigener Songs.

Termin nach Absprache
unter

Tel. (05971) 939-124





Kinderkonzerte in der Musikschule

Samstag, 15. Mai 2021

11:00 Uhr

Aula Josef-Winckler-Zentrum

Die kostenlosen Eintrittskarten sind ab dem
3. Mai 2021 in der Geschäftsstelle erhältlich.

Samstag, 13. November 2021

(beim „Tag der offenen Tür“)

14:00 Uhr

Aula Josef-Winckler-Zentrum

Die kostenlosen Eintrittskarten sind ab dem
25. Oktober 2021 in der Geschäftsstelle erhältlich.





Musikschule als Kooperationspartner

Die Bildungslandschaft hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Musikschule Rheine hat schon frühzeitig die Weichen gestellt, um auch zukünftig möglichst viele Kinder und Jugendliche zu erreichen. So sind mittlerweile zahlreiche Kooperationen entstanden, die einen wesentlichen Bestandteil der heutigen Musikschularbeit ausmachen.

„Kita und Musikschule“ – Ein gefördertes Projekt des Landes NRW

Mit dem Projekt „Kita & Musikschule“ startete der Landesverband der Musikschulen 2012 den Versuch, neue Formen der Kooperation zwischen Kindertageseinrichtungen und Musikschulen in Nordrhein-Westfalen zu entwickeln und zu erproben. Ziel des Projektes war es, die musikalische Bildung in den Alltag der Kindertageseinrichtungen zu integrieren, alle Kinder und ihre Familien aktiv einzubeziehen und die Zusammenarbeit zwischen den Fachkräften der Kindertageseinrichtungen und der Musikschulen so zu gestalten, dass Lernprozesse für beide Professionen möglich werden.

Das Projekt wurde – gefördert vom Land NRW – zunächst an fünf Standorten (Bochum, Dortmund, Haan, Leverkusen und Lüdenscheid) in Kooperation der Musikschule mit einer Kindertageseinrichtung durchgeführt.

In dem für 2014 und 2015 bewilligten Fortsetzungsprojekt sind zu drei bestehenden Standorten fünf neue Standorte (Brühl, Hattingen, Herford, Rheine und Wuppertal) hinzugekommen.



Das Grundkonzept

- **Alltagsintegriert**

Die musikalischen Aktivitäten orientieren sich an der Lebenswelt der Kinder/Familien und am Alltag der Kindertagesstätte.

- **Verbindend**

Die musikalischen Aktivitäten sind im Sinne des ganzheitlichen Bildungsverständnisses mit anderen Bildungsbereichen (z. B. Sprache/Bewegung) vernetzt.

Sie verbinden Personen des Umfeldes der Kindertagesstätte (Sozialer Raum).

- **Qualifizierend**

Gemeinsames Agieren ermöglicht die Qualifizierung beider Professionen.

Mit Ablauf der Projektförderung entwickelte die Musikschule auf Grundlage des Programms ein eigenes Konzept, das sich individuell an die Bedürfnisse und Möglichkeiten der verschiedenen Kitas anpasst. Die Zusammenarbeit hat sich bewährt.



Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Aktuell sind vier Kitas als Kooperationspartner der Musikschule dabei!

- AWO Kita
- Kita Jakobi
- Eltern-Kind-Initiative Sandmanns Hof
- Familienzentrum Janusz-Korczak-Kindergarten JFD

Haben Sie Interesse, dass wir dieses Angebot auch in Ihrem Kindergarten umsetzen? Gerne kommen wir zu einem ersten Informationsgespräch zu Ihnen!



Ansprechpartner:
Michael Biewald
Tel. (05971)939-358
E-Mail: michael.biewald@rheine.de

„JeKits“ – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen

„JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ ist ein Programm in der Grundschule, das auf der Kooperation von Schule und außerschulischem Partner (z. B. einer Musikschule) basiert. Mit dem Programm werden alle Kinder einer JeKits-Schule erreicht. JeKits hat drei alternative Schwerpunkte: Instrumente, Tanzen oder Singen.

Die zentralen Ziele

- Gemeinsames Musizieren und Tanzen von Anfang an: JeKits will Kindern die Erfahrung des Instrumentalspiels, des Tanzens oder des Singens als ästhetisches Handeln in der Gruppe ermöglichen.
- Kulturelle Teilhabegerechtigkeit: JeKits will möglichst vielen Kindern, unabhängig von ihren persönlichen und sozio-ökonomischen Voraussetzungen, den Zugang zu musikalischer bzw. tänzerischer Bildung eröffnen.
- Impuls für die kommunale Bildungslandschaft: JeKits will die kommunale Bildungslandschaft mit einer systematisch gepflegten Kooperation von Schule und außerschulischen Partnern nachhaltig bereichern.





„JeKits“-Programmaufbau

Die Grundschule entscheidet sich gemeinsam mit der Musikschule für einen der drei Schwerpunkte, den sie an ihrer Schule anbieten möchte: Instrumente, Tanzen oder Singen. Das Programm soll in der Schulleitungsphase möglichst im zweiten Schuljahr starten und wird insgesamt über zwei Jahre vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

Das erste JeKits-Jahr (JeKits 1) bietet eine musikalische Grundbildung für alle Kinder der JeKits-Grundschule als Einstieg in das gemeinsame Musizieren. Die Kinder machen grundlegende Erfahrungen mit Musik und ihren Ausdrucksformen. Die Vorstellung der Inhalte des zweiten JeKits-Jahres wird integriert. Unterricht wird im sogenannten „Tandem“: Die Lehrkraft der Musikschule gestaltet die Stunde gemeinsam mit der Grundschullehrkraft. Der Unterricht findet im Klassenverband statt und umfasst eine Schulstunde. Der Unterricht ist verpflichtend und kostenfrei.

Das zweite JeKits-Jahr (JeKits 2) bildet eine Weiterführung und Vertiefung für alle interessierten und angemeldeten Kinder. Aufbauend auf JeKits 1 findet das gemeinsame Musizieren oder Tanzen im „JeKits-Orchester“, „JeKits-Tanzensemble“ oder „JeKits-Chor“ statt. Begleitend erweitert der JeKits-Unterricht die Kompetenzen im Instrumentalspiel. Tanzen oder Singen. Am Ende des Schuljahres findet eine Abschlussveranstaltung statt. Der Unterricht wird durch Lehrkräfte der Musikschule erteilt und umfasst wöchentlich zwei Unterrichtsstunden. Der Unterricht ist freiwillig und kostenpflichtig.

In Rheine sind neun Grundschulen gemeinsam mit der Musikschule Rheine am Start!

- Annetteschule
- Bodelschwingschule
- Edith-Stein-Schule
- Gertrudenschule
- Johannesschule Eschendorf
- Kardinal-von-Galen-Schule
- Ludgerusschule Schotthock
- Paul-Gerhardt-Schule
- Konrad-/Südeschule





Ansprechpartner: Michael Biewald, Tel. (05971) 939-358

Bläserklassen und Instrumentalklassen

Einige weiterführende Schulen bieten zusätzlich zum regulären Musikunterricht ihren Schüler*innen die Teilnahme an einer Bläserklasse oder einer Instrumentalklasse an. Auch hier ist die Musikschule Rheine seit vielen Jahren in den unterschiedlichsten Kooperationsangeboten vertreten. Ob Instrumentalunterricht oder Ensemble, Chor oder Orchester – die Bandbreite ist groß und das Angebot ist stets an die Bedarfe vor Ort angepasst.

Die Musikschule Rheine ist momentan in vier allgemeinbildenden Schulen mit verschiedenen Angeboten vor Ort:

- Grüterschule: Seit einiger Zeit laufen hier unterschiedliche Projekte, betreut von zwei Musikschullehrkräften. Die Bandbreite spannt sich vom Gründen einer Band bis hin zum gemeinsamen Tanzen oder Bodypercussion – die Kinder und Jugendlichen können vieles ausprobieren und ihre Vorlieben entdecken.
- Gymnasium Dionysianum: Das Gymnasium bietet seinen Fünftklässlern eine sog. „Instrumentalklasse“ an. Wer hier mitmacht, erhält Instrumentalunterricht und spielt im Orchester. Die Musikschule ist seit vielen Jahren Kooperationspartner im Bereich der Instrumentalunterrichte.
- Emmy-Noether-Schule Neuenkirchen (ENS): Vor einigen Jahren haben die ENS und die Musikschule gemeinsam eine Bläserklasse aus der Taufe gehoben. Seitdem wird dieses Projekt mit großem Erfolg durchgeführt. Neben dem Instrumentalunterricht spielen die Kinder und Jugendlichen in einem der Ensembles mit und genießen das gemeinsame Erlebnis des Musikmachens.
- Kopernikus-Gymnasium: Auch das Kopernikus-Gymnasium hat vor vielen Jahren schon das Konzept der Bläserklasse an der Schule installiert. Seit dem Sommer 2018 ist die Musikschule Rheine Kooperationspartner für die Instrumentalunterrichte und die Orchester.

Fortbildung maßgeschneidert?

Möchten Sie für Ihre Institution ein eigens zusammengestelltes Fortbildungskonzept buchen? Ob ein Vormittag, ein Nachmittag oder eine Fortbildung über mehrere Einheiten, ob Gitarren- oder Blockflötenkurs, der Umgang mit Boomwhackers und Orff, Spiel/Tanz oder die Stimme: Gerne entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen das ideale Konzept!



Ansprechpartner:
Michael Biewald
Tel. (05971)939-358
E-Mail: michael.biewald@rheine.de



Veranstaltungen 2021

- **Sonntag, 24.01. „Stunde der Musik“**
Fortgeschrittene Schüler*innen der Musikschule Stadt Rheine präsentieren sich. Ob Klassik oder Pop, es wird für jeden etwas dabei sein.
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
- **Dienstag, 09.02. „Kleines Podium“**
Ein Konzert, in dem die jüngeren Schüler*innen zeigen, was sie schon gelernt haben.
15:30 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
- **März 2021, „JeKits-Konzerte“**
Die großen Abschlusskonzerte der JeKits-II-Ensembles Tanz, Gesang und Orchester
Art, Umfang und Ort der Konzerte werden rechtzeitig bekannt gegeben.
- **Samstag, 05.06. KINDERKONZERT**
11:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Eine musikalische Geschichte für Kinder ab 4 Jahren
Wo wird es dieses Jahr hingehen? Lasst Euch überraschen und mitreißen in eine andere Welt.
Musikalisch wird die Geschichte von Schülern der Musikschule Rheine begleitet.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
- **Sonntag, 13.06. „Stunde der Musik“**
Fortgeschrittene Schüler*innen der Musikschule Stadt Rheine präsentieren sich. Ob Klassik oder Pop, es wird für jeden etwas dabei sein.
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
- **Sonntag, 20.06. Vorspiel des Flötenensembles**
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
„Summer Nights“ – bekannte Melodien aus Film und Musical für Flöte
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124



- **Sonntag, 27.06. Sommerkonzert der Musikschulensembles**
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Alle Ensembles der Musikschule präsentieren ein abwechslungsreiches Programm.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
 - **Sonntag, 19.09. „Crossover-Konzert“**
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Klassik und Pop, Jung und Alt, Schüler und Lehrer,
Geige mit Schlagzeug – all das und noch viel mehr
erleben die Zuhörer bei diesem Konzert der Musikschu-
le Rheine.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum,
Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
- 
- **Donnerstag, 21.09. „Kleines Podium“**
Ein Konzert, in dem die jüngeren Schüler*innen zeigen, was sie schon gelernt haben.
15:30 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
 - **Sonntag, 08.11. „Stunde der Musik“**
16:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Fortgeschrittene Schüler*innen der Musikschule Stadt Rheine präsentieren sich.
Ob Klassik oder Pop, es wird für jeden etwas dabei sein.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
 - **Samstag, 13.11. TAG DER OFFENEN TÜR**
Tag der offenen Tür in der Musikschule Rheine
Die Musikschule stellt sich vor
ab 14:00Uhr Josef-Winckler-Zentrum
An diesem Tag heißt es: Hören, Sehen, Mitmachen. Gitarre, Klavier, Schlagzeug,
Trompete und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen von der riesigen Auswahl des
Musikangebotes der Musikschule Rheine.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124
 - **Samstag, 13.11. KINDERKONZERT**
14:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Eine musikalische Geschichte für Kinder ab 4 Jahren
Wie immer werden die Kinder hier in eine Fantasiewelt entführt, die mit viel Liebe und
Sorgfalt vorbereitet wurde. Musikalisch wird die Geschichte von Schüler*innen der Musikschule
Rheine begleitet.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124



- **Sonntag, 12.12. Jahreskonzert der Streicher**
17:00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
Die Streicher der Musikschule Stadt Rheine laden ein zum Jahresabschluss in stimmungsvollem Ambiente.
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939-124

Geplante Konzerte für 2021:

Abhängig von der jeweils aktuellen Situation sind für das nächste Jahr folgende Konzerte möglich. Ob und wann diese stattfinden, entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse. Dort werden alle Veranstaltungen rechtzeitig beworben.

- Konzert Flöte und Gitarre – im März 2021
Rustem Sakhabiev, Flöte, und Robert Mitschke, Gitarre, spielen Werke von Bach, Giuliani, Villa-Lobos und Rodrigo.
- Gitarrenkonzerte
 - o Robert Mitschke, Gitarre, spielt Werke von Bach, Scarlatti, Paganini, Rodrigo und Asencio.
 - o Robert Mitschke, Gitarre, spielt feine Arrangements der Beatles und Piazzolla.

Vorschau für 2022

- **Sonntag, 13.02.2022 Vorspiel des Flötenensembles**
16.00 Uhr Josef-Winckler-Zentrum, Aula
„... and a fluty new year“ – Die Flötenklasse begrüßt das neue Jahr
Musikschule im Josef-Winckler-Zentrum, Neuenkirchener Str. 22
www.musikschulerheine.de, Tel. (05971) 939124
- Gitarrenkonzert
Robert Mitschke, Gitarre, spielt Bachs Gesamtwerk für Laute – bearbeitet für Gitarre – in einem Konzert.



Allgemeine Hinweise

So melden Sie sich für Kurse in der Volkshochschule an:

- persönlich während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle, Neuenkirchener Straße 22
- telefonisch unter (05971) 939-124
- per Fax: (05971) 939-131
- info@vhs-rheine.de
- www.vhsrheine.de

Keine Bestätigung: Sie erhalten keine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Kann wegen Unter-/Überschreitung der TeilnehmerInnenzahl eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Abmeldung: Eine Abmeldung Ihrerseits kann nur bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung erfolgen, es sei denn, im Programmheft ist etwas anderes genannt. Die Abmeldung kann schriftlich oder telefonisch erfolgen. Ansonsten bleiben Sie zahlungspflichtig für den gesamten Kurs, auch wenn Sie nicht teilnehmen! Bei einer Abmeldung bei Krankheit während des Kurses, ist eine Bescheinigung oder ein ärztliches Attest notwendig. **Die Kursleitenden der VHS sind nicht berechtigt, Ab- oder Ummeldungen entgegenzunehmen!**

Zahlungen per Lastschriftverfahren: Erteilen Sie der VHS mit Ihrer Anmeldekarte eine einmalige Einzugsermächtigung; dann wird die Teilnahmegebühr nach Kursbeginn abgebucht.

Zahlungen per Überweisung: Sollten Sie eine Abbuchung nicht wünschen, überweisen Sie die Kursgebühr nach Rechnungserhalt.

SEPA-Zahlverfahren

Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Umstellung des Zahlungsverkehrs auf das SEPA-Zahlverfahren hat die VHS/Musikschule der Stadt Rheine zum 01.01.2014 die Lastschrifteinzüge auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren umgestellt. Bereits erteilte Einzugsermächtigungen werden dabei als SEPA-Lastschriftmandate weitergenutzt.

Diese Lastschriftmandate werden durch eine Mandatsreferenz und unsere Gläubiger-Identifikationsnummer gekennzeichnet, die von uns bei allen künftigen Lastschriften angegeben werden.



Ermäßigung: Eine Berechtigung für eine Gebührenermäßigung ist der Anmeldung in Kopie beizufügen. Eine nachträgliche Ermäßigung ist nicht möglich.

Gebührenbefreiung besteht für EmpfängerInnen, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch II oder Sozialgesetzbuch XII sowie nach Gesetzen erhalten, die eines der beiden Gesetze für anwendbar erklären.

Gebührenbefreiung von 50 % erhalten Personen, die schwerbehindert mit einer MdE von 50 % und mehr sind und die Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz beziehen, Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr (FsJ) machen oder beim Bundesfreiwilligendienst beschäftigt sind, sowie SchülerInnen und StudentInnen bis 27 Jahre.

Gebührenermäßigung von 10 % erhalten InhaberInnen des Familienpasses/der Ehrenamtskarte.

TeilnehmerInnen, die eine Ermäßigung beanspruchen und **ohne vorherige Abmeldung der Lehrveranstaltung fernbleiben**, verlieren den Anspruch auf Gebührenermäßigung. In diesen Fällen wird mindestens **eine Pauschalgebühr von 15,00 EUR erhoben**.

TeilnehmerInnenzahl: Kurse und Seminare können in der Regel nur durchgeführt werden, wenn mindestens 10 TeilnehmerInnen angemeldet sind, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Haftung: Die Volkshochschule übernimmt gegenüber den TeilnehmerInnen keine Haftung bei Unfällen, Beschädigungen und Verlusten. Bei Studienfahrten und Exkursionen tritt die Volkshochschule nur als Vermittler auf. Die Teilnahme an Führungen usw. geschieht auf eigene Gefahr.

Hausordnung: Die Volkshochschule bietet zum Teil Kurse in Veranstaltungsräumen außerhalb der VHS-Gebäude an. Bitte beachten Sie die Hausordnung in den betreffenden Räumen.



3D	192	Einbürgerungstest	133
10-Finger-Tastchreiben	207–208	Einzelveranstaltungen	9–12
15-Miuten-Küche	262	Englisch	145–155
Abendvisite	52	Erben	30
Access	205	Essen und Trinken	254–268
Acrylmalerei	275	ETF	28
Adventskränze	273	Europäischer Referenzrahmen	128
Agenda 2030	25, 106	Eventmanagement	216
Ahnenforschung	232	Excel	197–199
Akkordeon	309	F acebook	185
Allergien	90	Fairer Handel	36
Alphabetisierung	121, 134	Fake news	118
Alzheimerstag	119	Finnisch	176–177
Aquarellmalerei	276	Firmenkurse	193
Atemwegserkrankung	89	Fledermaus	65
Ausgleichsgymnastik	242	Fotobuch	214
Ausstellung	54	Fotografie	211–213
Azubi-Fit	210	Förderverein	299
B abysitterkurs	233	Französisch	162–164
Band Coaching	311	Frauenabend	260
Bestattungen	32	Frauenkino	16
Bewerbung	185	Fremdsprachen	143–177
Bienen	62	Frida Kahlo	56
Blended-Learning	141	Frisuren	271
Blogger*in werden	184	Früherziehung	296
Bluthochdruck	53	G artengestaltung	70
Bob Ross	277	Gebärdensprache	124
Buchführung	209	Gemüsesorten	68
C allanetics	246	Gesellschaftsspiele	123
CLOUD	204	Gimp	211
Cocktails	259	Gitarre	310
D eutsch als Fremdsprache	137–139	Glück	217
Deutsch für Pflegekräfte	135	Grammatik	134
Demenz	120	Gräser	68
Desserts	266	Green Basics	69
Diät	51	Grundkochkurs	262
Digitale Angebote	74–112	H andschriften	123
Digitale Fotografie	211–213	Hautkrebs	92
Digitaler Nachlass	21	Hochsteckfrisur	271
		Hühner	63
		Hygieneregeln	3
		Hypertoni	89



I ndoor-Gärtnern	72	M alen	274–277
Improtheater	126	Meditatives Wandern	235
Insektenschutz	63	Mensch & Natur	60–73
Integrations Sprachkurse	129	Musikschule	284–319
Interaktive Whiteboards	225–226	Muttertag	264
Italienisch	165–172	Musikwichtel	296
Italienische Spezialitäten	265	Musikzwerge	296
J apanische Küche	260	Museumsinsel	83
Jugend musiziert	300	Müllfrei	34
Jazz Dance	244	N achlass	31
JeKits	314–315	Nähen	278–282
Jungesellinnenabschied	268	Nähmaschinenführerschein	279
K apow	249	Niederländisch	173–174
Keyboard	308	NLP	223
Kindergeburtstag	263	Nutztiere	79
Kinderkonzerte	312	O ffener Kochclub 63+	258
Klavier	307–308	Ölmalerei	274
Klima	24, 67	One Billion Rising	18
Kneipp	253, 257	Online-Angebote	6–8
Knetbeton	272	Online-Kurse	107–111
Knigge	255	Onlineshop	185
Kochclub	258	Osteoporose	92
Konversation	131	Outlook	202–203
Konzentrationstraining	121	Ozean	81
Körbe flechten	269	P ersien	78
Krimidinner	261	Pflanzenfaserarchitektur	85
Kultur-Café	55–58	Plastikfrei	33
Kunst und Kreativität	269–282	Porzellanmalerei	270
Kündigung	219	Photoshop	214
L ebensmittelkennzeichnung	66	Power Yoga	239
Legenden	132	PowerPoint	200–201
Leihmutterchaft	79	Progressive Muskelentspannung	234
Leitbild	4–5	Projektmanagement	216
Lernen	218	Prüfungssimulation	142
Liederworkshop	142	Q uerflöte	311
Lifelogging	94	Qigong	240–241





R asen	70	V akuum	35
Rechnen	114	Vegetarisch	262
Regenwald	75	V ererben	30
Rhetorik	220	Vermögensübertragung	29
Resilienz	222	Video-Grundlagen	215
Rosen	69	Vorsorgekonzept	29
Rückenbeschwerden	49	W assergymnastik	252
Rückenfitness	245	Weidenflechten	269
Russisch	175	Weihnachtsbäckerei	266
S chneiderworkshop	278	Weihnachtsküche	259
Schottland	39	Whiskyseminar	267
Seifenwerkstatt	271	Windows 10	194–195
Selbstständigkeit	219	Word	195–196
Semestereröffnung	15	Wortschatztraining	139
Silberschmuck	269	Y oga	236–239
Skulpturen	274	Z ertifikatsprüfungen	135–136
Smartphone & Tablet	188–191	Zumba	247–248
Social Media	184		
Spanisch	156–161		
Sportbootführerschein	252		
Sprachentwicklung	117		
Sprachreferenzrahmen	128		
Sprachförderung	122		
Staatsnotstände	82		
Sticken	270		
Stimmcoaching	122		
Stressbewältigung	224		
T ango	250–251		
Tafelfreude	261		
Telefontaining	221		
Telemedizin	91		
Theater	126		
Tierethik	61		
Tiergestützte Therapie	64		
Trainingskurs Deutsch C1	139		
Trompete	311		



